



HAMBURGER *Klönschnack*

Wahres und Unwahres aus Hamburg und den Elbvororten | Jeden Monat neu | Auflage: 60.000



Amüsierten sich beim Neujahrsempfang: Cem Özdemir (Grüne), Bürgermeister Olaf Scholz und Ex-Finanzminister Peer Steinbrück (SPD)

Interview
Karin Prien,
CDU, MdHB
im Rathaus

Im Gespräch
Carola Zehle,
Unternehmerin
im Hafen

Gesellschaft
Der Blankeneser
Neujahrsempfang
2012

Thema Knorpelschaden im Knie

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es heute?
Für Interessierte und Betroffene

Dienstag, 7. Februar 2012



Wir laden Sie herzlich zu unserer Vortrags- und Gesprächsrunde mit dem Thema „Knorpelschaden im Knie“ am 7. Februar ein.

Der Kniespezialist und ehemalige HSV-Mannschaftsarzt Dr. Werner Siekmann stellt Ihnen die Möglichkeiten der modernen Sportmedizin bei der Behandlung von durch Verschleiß oder Verletzungen entstandenen Knieproblemen vor.

Welche Therapie ist für wen geeignet? Wann sollte man mit Knieproblemen zum Arzt gehen? Was kann er tun? Wann muss operiert werden? Welche Methoden gibt es? Ist Sport mit einem geschädigten Knie noch möglich?

Im Anschluss an seinen Vortrag steht Dr. Siekmann bei einem kleinen Imbiss für Ihre Fragen zur Verfügung.

Thema Harninkontinenz

Vortrags- und Gesprächsrunde von und mit Urologen
für Interessierte und Betroffene

Dienstag, 21. Februar 2012



Am 21. Februar informieren Sie Dr. Tobias Pottek und sein Team der Urologischen Abteilung über die Harninkontinenz – eine echte Volkskrankheit, die aufgrund nicht angebrachter Schamgefühle allzu oft tabuisiert und nicht richtig behandelt wird.

Dabei ist dieses quälende Problem in fast allen

Fällen durch eine geeignete Therapie heilbar! Von entscheidender Bedeutung ist die angemessene und individuell angepasste Behandlung.

Das Spezialistenteam um Dr. Pottek verfügt auf diesem Gebiet über große Erfahrung mit einem sehr breiten Behandlungsspektrum: von der konservativen Therapie mit Medikamenten und Übungen bis hin zu operativen, minimal-invasiven Verfahren mit Bändern, Netzen oder auch künstlichen Schließmuskeln.

jeweils 18 Uhr • Asklepios Westklinikum Hamburg
Seminarraum Haus 4 (Untergeschoss)



Um kurze Voranmeldung wird gebeten:

Asklepios Westklinikum Hamburg GmbH

Frau Silke Zacharias • Suurheid 20 • 22559 Hamburg

Tel.: (0 40) 81 91-20 00 • E-Mail: s.zacharias@asklepios.com

Internet: www.asklepios.com/westklinikum



AT-Traumhaus baut in den Elbvororten



Schenefelder Landstraße 23a



Computeranimation/ Ausführung lt. Baubeschreibung

In Blankenese entstehen 8 Luxuswohnungen mit Tiefgarage in ruhiger Hinterbebauung!

Die beiden Penthäuser verfügen über große nach Süd-Westen ausgerichtete Dachterrassen. Alle anderen Wohnungen haben einen sonnigen Balkon oder eine Terrasse mit Gartennutzung. Natürlich wird das Gebäude mit einem Lift ausgestattet, sodass Ihnen das Treppensteigen erspart bleibt. Die Fertigstellung ist für Ende 2012 geplant.

**Der Verkauf läuft! Sichern Sie
sich Ihre Wohnung, auch als
solide Kapitalanlage.**



Infos Tel.: 87 47 00 oder direkt im Musterhaus, Schenefelder Landstr. 22, 22587 Hamburg.



Wir kaufen Ihr Grundstück, auch mit Althaus.





Februar 2012

Seit 1983 · 30. Jahrgang

KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
Telefon: 040 86 66 69-0
Fax: 040 86 66 69-40/-41
ftp://mail2.atelier-schuemann.de
Internet: www.kloenschnack.de
www.ksv-hamburg.de

Titelfoto: Fotos: Genz, Zoellner;
Collage: Schellhorn

Herausgeber und Verleger

Klaus Schümann

Veranstaltungen

Sigrid Lukaszczyk (-11), sigrid.lukaszczyk@ksv-hamburg.de

Anne Schlag (-61), anne.schlag@ksv-hamburg.de

www.blankeneser-neujahrsempfang.de

www.hamburger-hafen-empfang.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de

Anne Schlag (-61), anne.schlag@ksv-hamburg.de

Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

Anna-Lena Walter (-12), anna-lena.walter@ksv-hamburg.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Katharina Apostolidis (Stadtkultur), Kurt Grobecker (Hanseatisches),

Claudia Schmidt (Claudias Küche, Rezepte)

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@ksv-hamburg.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@ksv-hamburg.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats.

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@ksv-hamburg.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 23/2012. Anzeigenverwaltung beim

Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beraterinnen:

Birte Schulze-Behrendt (-72), birte.schulze@ksv-hamburg.de

Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@ksv-hamburg.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@ksv-hamburg.de

Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@ksv-hamburg.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Internet

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg,

Tel.: 040 86 66 69-0, Fax: 040 86 66 69-40,

Druck

Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 60.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis

95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen

Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook,

Osdorf, Rissen und in Wedel/Schleswig-Holstein. Zusätzliche Auslage

an Kiosken, Tankstellen und in der Gastronomie.

Vertrieb

Haushaltsverteilung: Team Direkt Vertriebs GmbH

Tel.: 0800 86 86 006 (kostenlose Service-Nummer)

Guðrun Göller (-57), gudrun.goeller@ksv-hamburg.de

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,

europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).

Der Klönnschnack erscheint monatlich zum Ersten.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@ksv-hamburg.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Klaus Schümann Verlag erscheinen auch:

► EIN MAGISCHER ORT

Hamburg freut sich auf die Elbphilharmonie, Herausgeber: Freundeskreis Elbphilharmonie + Laeiszhalle e.V., 5,00 € im ausgewählten

Buch- und Zeitschriftenhandel

► DER NEUJAHRSEMPFANG

Das einmalige Magazin mit einem Rückblick auf 16 Jahre „Blankeneser

Neujahrsempfang“, Menschen, Reden, Hintergründe und viele

Fotos, 6,00 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

► DIE FREIMAURER

Band 34 aus der Reihe SCHÜMANN'S HAMBURGER, Hintergründe und

Bemerkenswertes der Hamburger Loge anlässlich des 275. Ge-

burts, 6,00 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

► KLÖNSCHNACK SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der

Hansestadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausge-

wählten Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

► Anzeigenschluss für die März-Ausgabe
ist Montag, der 13. Februar 2012

Der Hamburger Klönnschnack im Februar 2012

► MENSCHEN 6

Persönliches aus den Elbvororten

► INTERVIEW DES MONATS 9

Als Chefin eines Hafenunternehmens ist Carola Zehle weltweit einzigartig. Die Unternehmerin sprach mit Redakteur Helmut Schwalbach über Frauen in Führungspositionen, Karriere und Hafen.

► MENSCH DES MONATS 12

Antonia und Maria besuchen das Hochrad und rufen die Spendenaktion „Bring a Can, because you can“ ins Leben. Jeder Schüler wurde aufgefordert zwei Konservendosen für die Hamburger Tafel zu spenden.

► NEUJAHRSEMPFANG 2012 14



Zum 17. Mal bat der Klaus Schümann Verlag zum traditionellen Neujahrsempfang an



die Elbchaussee. Wieder kamen knapp 900 Gäste zum „politischen Aschermittwoch des Nordens“.

► HAUSBESUCH 22

Sie landete Hits, schrieb unzählige Bücher, holte Lizenzrechte nach Deutschland und sprüht vor Tatendrang. Ein Besuch bei Ingeborg Ahrenkiel gerät auch zum Parcours über deutsche TV-Geschichte.

► INTERVIEW CDU 24

Karin Prien im Gespräch.

► KNEIPENSTERBEN IM WESTEN 26

Wer am Abend einfach mal nur ein Bier trinken möchte, hat es immer schwerer.



► GASTKOLUMNE 27

Pastor Matthias Neumann über Erziehung

► MELDUNGEN I 28

Neues aus der Lokalpolitik

► MELDUNGEN II 30

Neues aus der lokalen Wirtschaft

► MELDUNGEN III 32

Neues aus der Kultur

► KUNST UND KÖNNEN 36

Künstlerisches Leben in Galerien, Museen und Kunstschulen

► DIE KINDERSEITEN 38

Kunstprojekt Schule Hirtenweg, Töpferkurs

► SPORT IM WESTEN 40

BSC feiert auf dem Süllberg, Reitertage

► SCHIFFE UND MEERE 41

Drittes Kreuzfahrtterminal, Seenot im TV

► BEMERKENSWERTES 42

Aus dem Amtsgericht, Vermischtes

► LEBEN UND TREIBEN 50

„Ahoi“-Party im Riverside, Weinabend, S-Bar



► DER FOTORÜCKBLICK 54

Ein windiger Dienstagmorgens 1938

► GROBECKER ERZÄHLT 56

Des alten Hamburgers Weisheiten

SONDERTEIL DIE EXPERTEN 57

Handwerk, Bauen, Renovieren

SONDERTEIL DOKTOR KLÖNSCHNACK 81

Neues aus der Medizin, Praxisbesuch

SONDERTEIL HANDEL UND WANDEL 105

Unternehmer des Monats,

Nachrichten aus der Geschäftswelt

► LITERARISCHE SEITEN 110

Buchtipps und literarisches Leben

► DIE FISCHERHAUS-REDAKTION 112

Informationen aus der Altentagesstätte

► DIE FAMILIENSEITE 113

„Plan haben“ sucht Paten, Hilfe bei Demenz

► LESERBRIEFE 114

Lesermeinung, Dienstleistungslexikon

► KOCHTIPP 116

Claudias Küche im Februar

► KLÖNSCHNACK-SERVICE 117

Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp,

Anwälte und Steuerberater

► IMMOBILIEN 120

Richtfest Sophienterrassen, Kolumne

► KLEINANZEIGEN 122

Alles, was der Westen so hergibt oder sucht

► MEIN ARBEITSPLATZ 130

Daniela Beckmann, Floristin

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



RISSEN

Renovierte Altbau-Villa von ca. 1935 mit stilgerechtem Anbau von 1994, ca. 150 m² Wohnfl., 7 Zimmer, weiße Wohnküche, 2 moderne Bäder, teilweise originale Pitch-pine-Dielen, ca. 435 m² Grundst., Stellplatz, KP: verkauft



RISSEN

Sonniges Baugrundstück in kleiner Sackgasse und unmittelbarer Nähe zur Elbe, ca. 1.079 m² Grundstück, Bauausweisung WR I, eine Baugenehmigung für ein Einfamilienhaus mit 2 Stellplätzen liegt vor, KP: EUR 550.000,-



SCHENEFELD

Stilvolle weiße Villa in Bestlage, Bj. 1996, ca. 230 m² Wohnfl., 6 Zimmer, weiße SieMatic-Hochglanz-Wohnküche, 3 helle Bäder, Gäste-WC, Kamin, ca. 1.000 m² Süd-West-Grundstück, Doppel-Carport und Stellplätze, KP: EUR 750.000,-



KLEIN FLOTTBEK

Familienfreundliches Stadthaus von 2009, ca. 150 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, Eichenparkett, helle Küche, 2 weiße Bäder, Südterrasse mit kleinem Garten, 2 Dachterrassen, Kellerraum, TG-Stellplatz, NKM: EUR 2.175,-/Monat zzgl. NK/Kautions

FILIALE BLANKENESE | 040.86 68 000-0 | AUCH AM WOCHENENDE
BLANKENESE@DAHLERCOMPANY.DE

Einladung der Stadt Wedel zu einer Bürgerinformation



**BusinessPark
Elbufer**

Die Stadt Wedel revitalisiert den Standort des ehemaligen Mineralölwerks Wedel am Tinsdaler Weg. Hier soll der BusinessPark Elbufer mit ca. 180.000 m² hochwertiger Gewerbefläche entstehen.

In Kürze beginnen auf dem Areal die Maßnahmen zur Bodenbearbeitung und Bodensanierung, die etwa 1 Jahr andauern werden. Diese Arbeiten sind mit umfangreichem Abtransport von Bodenaushub und der Anlieferung von Verfüllmaterial verbunden.

Die Baustelle soll über Industriestraße und Tinsdaler Weg angefahren und in umgekehrter Richtung verlassen werden. An- und Abfahrt erfolgen über die B 431 auf Hamburger Gebiet.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, insbesondere aus den betroffenen Zu- und Abfahrtsstraßen in Wedel und im Westen von Hamburg, können sich

am Donnerstag, 09. Februar 2012 um 18.00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses, Rathausplatz 3 - 5, 22880 Wedel umfassend über die geplanten Baumaßnahmen informieren.

Stadt Wedel
Der Bürgermeister



HEYMANNs Buchtipp

»EIN STÜCK
WELTLITERATUR«

nannte Katja Lückert auf NDR
KULTUR Jaime Cabrés Roman
»Das Schweigen des Sammlers«.

»Mich hat schon immer die
Beziehung zwischen der Schön-
heit und dem Bösen fasziniert.
Aber der Roman beharrt nicht auf
dem Bösen, den Schwierigkeiten,
der Idee von Schuld, er erzählt
auch die Geschichte einer
großen Freundschaft und einer
aufrichtigen Liebe«, so Cabré
im Interview.

Der katalanische Autor stellt am
22.2 im Gespräch mit Kirsten
Brandt seinen Roman bei
HEYMANN in der Eppendorfer
Landstraße 77 vor. Tim Grobe
liest den deutschen Text.
Karten erhalten Sie überall bei
HEYMANN.

Jaume Cabré:

»Das Schweigen des Sammlers.«
Insel, 844 Seiten,
€ 24,95

Treffpunkt Bücher

HEYMANN

www.heyman-buecher.de

Erik-Blumenfeld-Platz 27 • 22587 Hamburg
Tel. 86 42 68 • blankenese@buecher-heyman.de

Welau Arcaden • 22880 Wedel
Tel. 04103/1 30 39 • wedel@buecher-heyman.de

DAS TAGEBUCH

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Mo., 9.1.: Laut Helmut
kommt es bei Frauen auf
den „Inhalt“ an, woraufhin
Anna-Lena mit Rundungen
prahlt. Gemeint war aber
selbstverständlich das
Geistige, ja, das Spirituelle.
Di., 10.1.: Wie jedes Jahr:
Fischfrühstück von Günter
Somann. Redaktion hatte
gedacht, besser geht's
nicht. Irrtum! Danke!

Do., 12.1.: Neujahrsemp-
fang. Redaktion betreten.
Warum kommt die aalglat-
te Politiker-Rede ausge-
rechnet von Cem Ö?

Mo., 16.1.: Tims jährliche
Fastenzeit hat begonnen
(sieben Woche ohne Alko-
hol). Löblich. Aber aus dem
Bett kommt er immer noch
nicht pünktlich.

Di., 17.1.: Die Damen der
Anzeigenabteilung leben
drei Tage von Schokola-
denkuchen und verkaufen
dann mit geöffneten Hos-
senknöpfen das Special:
„Fit in den Frühling.“

Mi., 18.1.: Dellen, Kartoffel-
salat und Torte von Klaus.
Fitness kennt keine Gren-
zen mehr.

Mo., 23.1.: Zur Abwechs-
lung regnet es mal wieder
nass von oben ...

Feinkosthaus **Ahrend** Blankenese

Delicatessen in Blankenese Februar-Buffer

MARINIERTER WILDFANG-SCAMPI
HANDGESCHÖPFTER BÜFFELMOZZARELLA MIT OLIVENÖL
RUCOLASALAT MIT PARMESANHOBEL AN BALSAMICOCREME
ANTIPASTI AUSWAHL (ZUCCHINI, ARTISCHOCKEN, PAPRIKA, TOMATEN)
MEDITERRANE SCHINKENSPEZIALITÄTEN MIT -
MELONENPERLEN UND FRISCHEN FEIGEN
KALBSFILET AN KRÄUTER PARMESAN KRUSTE
WARMER WILDLACHSLASAGNE
ALS DESSERT:
ESPRESSOCREME MIT AMARETTO-KIRSCHEN
DAZU BAGUETTE & CIABATTABROT
PRO PERS. 28 €

UNSER PARTYSERVICE ARRANGIERT SOWOHL KALTE UND WARMER
BUFFETS ALS AUCH VERSCHIEDENSTE FINGERFOOD-KREATIONEN
UND DELIKATESSEN-CANAPES.

FÜR UNSERE SPEISEN VERWENDEN WIR AUSSCHLIESSLICH
DIE PRODUKTE AUS UNSEREM FEINKOSTLADEN UND BIETEN
SOMIT QUALITÄT AUF HÖCHSTEM NIVEAU.

UNSER SERVICE BELIEFERT SIE AUCH AN ALLEN SONN- UND FEIERTAGEN.

BLANKENESER LANDSTR. 81 • TEL. 86 07 72 U. 86 41 34

KAY



GOLDSCHMIEDEMEISTER
VERENA UND MICHAEL KAY

- heavy metal -

Klopstockstr. 31/Elbchaussee • 22765 Hamburg • Tel. 39 44 14
Eigene Parkplätze hinter dem Haus und auf dem Hof Klopstockstr. 27

Fräuleins
SCHUHE & ACCESSOIRES

Sale
Sale
Sale

Blankeneser Bahnhofstraße 12
22587 Hamburg
Telefon (040) 800 304 71

JETZT
MESSE-
NEUHEITEN

**BLICK
FANG**
(AUGENOPTIK GMBH)

BLANKENESER
BAHNHOFSTRASSE 29
22587 HAMBURG
TELEFON 040/86 88 04



**MICHAEL BÄTJER
BAD & HEIZUNG**

Entspricht Ihre
Haustechnik schon der
neuen DIN EN 1717?

Besuchen Sie unsere
Website oder rufen
Sie uns an.

Wir
beraten Sie
gerne!

870 07 780 • m-baetjer.de

Persönliches



Verwöhnt die Gäste: Heinz Wehmann

Heinz Wehmann,

Chef im Landhaus Scherrer und erfolgreicher TV-Koch, erwartet wieder rund 200 Gäste, wenn am Sonntag, dem 25. März, KLÖNSCHNACKS KÜCHENPARTY ins Sterne-Restaurant an die Elbchaussee bittet. Die längst zur Tradition gewordene Küchenparty findet jährlich zweimal am jeweiligen Sonntag der Uhr-Umstellung im März und Oktober statt. Die Teilnahme an der stets zügig ausgebuchten schmackhaften und höchst geselligen Schleckerei kostet 70 Euro pro Person, eine zügige Anmeldung ist allerdings erforderlich: Telefon 88 30 700 30 oder über das Internet: www.landhausscherrer.de (Küchenparty)

FOTO: INGEBOURG FESCHKE



Schon in den ersten Januar-Tagen zeigten sich blühende Forsythien im Herzen Blankenese

Der Frühling,

heißersehnte Jahreszeit aller wintergrau gebeutelten Menschen, wird von Amts wegen erst am 20. März samt seinen wärmenden Sonnenstrahlen erwartet. Doch wie auch im richtigen Leben kümmern sich Klima und Jahreszeit wieder mal nicht die Bohne um Kalenderri-tuale. Erstmals zeigten sich in den Elbvororten bereits am 8. Januar die Forsythien in blühender Pracht an der Dockenhudener Straße in Blankenese – hocherfreut von den Anwohnern zur Kenntnis genommen und ungläubig von Fotografen digitalisiert. Ob die Vorboten der Milde noch unter Schneebergen verschwinden werden, bleibt abzuwarten.

Immobilien in den Elbvororten



EFH, KP auf Anfrage



ETW

Immobilien


MESSLER & CO

86 44 44



ETW



PH, € 0.465

Gern verkaufen oder vermieten wir Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Nienstedtener Marktplatz 29 & Elbchaussee 585 * Internet: www.meissler-co.de

86 44 44



TV-Kameramann Lars Marnette im Einsatz

Lars Marnette,

Kameramann beim TV-Sender Hamburg 1, hatte auf dem Blankeneser Neujahrsempfang im Louis C. Jacob alle Hände voll zu tun. Mit geschulterter Kamera fing der Sohn des Ex-Wirtschaftsministers von Schleswig-Holstein, Werner Marnette, das Geschehen an der Elbchaussee ein. Zu sehen gab's im Januar mehrfach Berichte über den Abend und „Backstage“ Jacob. Im Rahmen der Sendung „Schumann schnackt“ wird sich Lars Marnette nun öfter auf das gesellschaftliche Parkett der Hansestadt bemühen. Die Ausstrahlungen von „Schumann schnackt“ entnehmen Sie bitte der Anzeige auf vorletzten Umschlagseite.

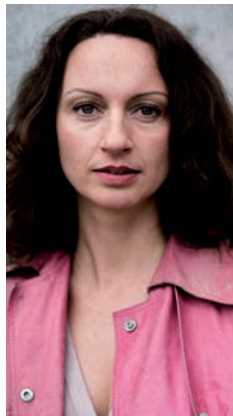
Jürgen Beckmann,

Blankeneser und („nur noch“) Ehrenvorsitzender der Altonaer CDU-Fraktion, feierte im Januar seinen 70. Geburtstag im Kleinen Jacob. Unter den Gratulanten fanden sich der frühere Bundestagsabgeordnete und spätere Be-



Jürgen Beckmann feierte die 70

vollmächtigte der Evangelische Kirche, Dr. Stephan Reimers und der frühere Redakteur der „Altonaer Nachrichten“, Gerhard Malsch. Die Familie schenkte dem Jubilar einen Wellness-Urlaub in Kühlungsborn.



Schauspielerinnen Luisa Wolke liest Ruth Pinnau

Luisa Wolke,

Schauspielerin und Vorleserin, liest am 23. Februar aus dem Buch „Der Geist der Palmaille“ von der Kunsthistorikerin Ruth Pinnau. In dem Werk beschreibt die 2010 verstorbene Witwe des Architekten César Pinnau in „anekdotischer, dialogreicher und autobiographisch eingefärbter Tonart“ die Wechselfälle der Geistesgrößen und Freidenker Altonas vom 16. bis ins 20. Jahrhundert. Die Pinnaus waren Blankeneser, lebten im Bours Park. Buchhandlung Kortjes, Elbchaussee 577, 23.2., 19.30 Uhr.

Hauchen Sie diese Schrift an. Wenn sie sich verfährt, sollten Sie ein Taxi nehmen.

TAXI

BLANKENESE

86 06 02

HANNEMANN IMMOBILIEN

ZU VERKAUFEN



Sülldorf!

Anlagepaket mit Luxuswohnungen, EG frei lieferbar, € 1,7 Mio.

Ihr Ansprechpartner:
Marion Hannemann

www.hannemann-immobilien.de
info@hannemann-immobilien.de
Telefonnummer 040-890 845 -10



**Hamburg ganz neu sehen:
auch nachts um Welten besser**



Testen Sie die Brillengläser der nächsten Generation.*

› kostenlose Augenprüfung mit dem i.Profiler® von ZEISS

› Bildband „100 Dinge in Hamburg“ als Geschenk beim Kauf von i.Scription Brillengläsern von ZEISS

www.sehen-neu-erleben.de

*verlängert bis 29.02.2012

Blankenese, Bl. Bahnhofstr. 14, 040. 866 03 00 · Othmarschen, Waitzstr. 29a, 040. 89 47 11

LÜHR
OPTIK

GLAS-FALTWAND
STATT TERRASSENTÜR



Sonne RUNDUM
www.sonnen-rundum.de
TEL. 040- 830 19 99 0

**Besondere
Werte
sollte man zu
schätzen wissen.
Gerne
bewerten wir
Ihre Immobilie
unverbindlich
und
marktorientiert!**

Blankenese • Telefon 040-866 06 50
Othmarschen • Telefon 040-897 14 60
www.engelvoelkers.com/elbe • Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS®

Karl Dall,

legendärer Entertainer und Spaßmacher, ist Schirmherr beim traditionellen Jazzfrühschoppen des Lions-Clubs Hamburg-Elbufer in der Fabrik. Am 19. Februar 2012 erwartet der Club wieder ein volles Haus zum sonntäglichen Frühschoppen an der Barnerstraße. Mitwirkende des klassischen Zusammentreffens sind u.a. Gottfried Böttger, Gunther Andernach und als Special Guests die „Jazz O'Maniacs“. Mit den Einnahmen fördert der Lions-Club die Kinder vom Osdorfer Born. Der Eintritt beträgt 15,00 Euro (Vorverkauf 12 Euro). Sonntag, 19.2., 11.00 Uhr, Fabrik, Barnerstraße.



Schirmherr Karl Dall

Sammy Semtner,

Sänger, Texter, Musiker (Sammy's Saloon) und passionierter Germanist besuchte die Redaktion mit GhettoBlaster und großen Plänen. Aus seinem Vorhaben, das Gedicht „Blankenese“ von Hans Leip zu vertonen, soll eine komplette CD entstehen. Derzeit tüftelt Semtner zusammen mit dem Komponisten Carsten Bohn im Studio an 14 Titeln. Der Rechteinhaber der Hans Leip-Texte ist mit an Bord, ebenso die Hans Leip-Gesellschaft. Präsentiert werden soll die CD im Frühjahr 2012 in Blankenese. Gesucht werden derzeit noch Sponsoren, schließlich soll das Erbe des Dichters in würdigem Rahmen zu den Hörern finden.



Sammy Semtner singt Hans Leip

DER SABELBÜDEL

BELANGLOSES • BEWEGENDES • EMPÖRENDES

An manchen mit Zebrastreifen gekennzeichneten Fußgängerüberwegen kommt es hin und wieder zu Verständigungsschwierigkeiten. Weil nämlich Autofahrer ab und an auch mal Fußgänger sind, haben sie ein Einsehen für hilflos abwartende Autofahrer, die unendliche Fußgängerzüge passieren lassen müssen, weil das nun mal so die Gesetzeslage ist. Während die wartende Autoschlange länger und länger wird, schlendern davon unbeeindruckt gemütlich schwatzende Passanten hin und her. Bis, ja, bis der erwähnte fußläufige Autofahrer innehält und mit einer wedelnden Handbewegung seine Autofahrerkollegen ermuntert, doch bitte zu fahren. Ha! Da hat er aber die Rechnung ohne seine Fußgängerkollegen gemacht. Da ist das Pochen auf die Rechtslage ausgeprägt und während seines Abwartens schlendern andere unbeeindruckt weiter über den gestreiften Asphalt. Das Auto stoppt wieder, der Fußgänger mit Übersicht zuckt die Schultern und betritt den Übergang in dem Moment als der Autofahrer auch wieder zart anfährt, bis beide wieder stehenbleiben. Es ist schon ein schweres Los, Mobilität, Übersicht und Rechtslagen miteinander zu verbinden ...

Carola Zehle, Unternehmerin

„Quengeln nützt nichts“

Als Chefin eines Hafenunternehmens ist Carola Zehle weltweit einzigartig. Die Unternehmerin sprach mit Redakteur Helmut Schwalbach über Frauen in Führungspositionen, Karriere und Hafen.

Frau Zehle, es gibt kaum einen Text über Sie, in dem Sie nicht als Hafenlöwin bezeichnet werden. Kann eine Frau im männlich dominierten Hafen nur als Löwin überleben?

Mit Hafenlöwin wurden früher die häufig etwas vierkantigen Bosse bezeichnet. Der Begriff ist dann später auf mich, ich war Anfang 20, übergegangen. Es war damals die Zeit hochtoupierter Frisuren. Im Rahmen der Einweihung unserer Containerreparaturhalle sprach der damalige Wirtschaftssenator dann in seiner Rede von meiner Löwinmähne. So kam ich zu dem Namen Hafenlöwin.

Wie sind Sie denn damals im Hafen aufgenommen worden?

Meine Kaufmannsgehilfenprüfung 1968 hatte das Thema: „Wie schätzen Sie die Zukunft des Containerverkehrs ein?“. Ich sagte ihm eine blühende Zukunft voraus. Wie sich herausstellte, war das nicht ganz falsch. Zudem profitierte ich von dem Überraschungsmoment – wäre ich als junger Mann in den Hafen

gekommen, dann wäre ich einer von 300 gewesen. So wurde ich recht schnell bekannt. Und: Warum sollen Männer nicht gern mit einer Frau verhandeln?

Es gibt weltweit keine Frau in vergleichbarer Position. Woran kann das liegen?

Kann sein, dass Frauen nicht von allein darauf kommen, dass die Arbeit im Hafen eine spannende Sache ist. Ich bin schon als kleines Mädchen mit meinem Vater in den Hafen gegangen und liebte es, mit ihm auf die Schiffe zu gehen. Mit drei Jahren habe ich schon eine Barkasse getauft und lernte schnell, mich im Hafen zu bewegen. Auch der manchmal etwas derbere Tonfall war mir schnell vertraut.

Dass es in Ihrer Branche kaum Frauen in Führungspositionen gibt, mag nachvollziehbar sein. Doch warum gibt es auch in anderen Branchen so wenige Frauen in Chefetagen?

Das ist eine zweischneidige Sache. Einige Frauen sind nicht so geschmeidig wie Männer. Ein anderer Teil hat eine andere Erwartungshaltung an die Arbeitswelt.

Ist das Arbeitsklima automatisch besser, wenn Frauen mehr zu sagen haben?

Gute Frauen verstehen sich untereinander auch gut, so meine Erfahrung.

Was halten Sie von einer Quote für Frauen in Führungspositionen?

Von einer Quote halte ich gar nichts. Ich halte das für den letzten Ver-

such von Männern, Frauen aus Führungspositionen herauszuhalten.

Wie das?

Eine Quote ist wie ein Programm für eine unterprivilegierte Minderheit. Sie hat etwas Abwertendes. Wer zudem bei der Besetzung von Aufsichtsratsposten eine Quote für Frauen fordert, hat von Wirtschaft keine Ahnung. Was in einer Firma passiert, wird an anderer Stelle entschieden.

Was halten Sie für sinnvoll, um mehr Frauen in Chefetagen zu bringen?

Einen Ansatzpunkt sehe ich in veränderten Arbeitszeiten, die bisher immer noch männlich orientiert ist. Nach wie vor haben es Frauen schwer, Kinder, Familie und Arbeit zusammenzubringen. Immer noch haben zu viele Vorstandsmitglieder eine Abneigung gegen die Arbeit von zu Hause aus. Da könnte eine Leitung mit Daten angezapft werden und es sei schwer kontrollierbar, ob die Leute wirklich arbeiten, so häufig die veralteten Denkweisen.

Was würden Sie einer jungen Frau raten, die das Ziel hat, eine Position wie die Ihre zu erreichen?

An einer guten Ausbildung führt kein Weg vorbei. Außerdem müsste sie bereit sein, auch am Abend an Seminaren, Sitzungen und Veranstaltungen teilzunehmen. Denn dort fängt das Networking an. Man muss sich in der gesamten Branche vernetzen, nicht nur in Frauenzirkeln. Dabei gilt immer: Quengeln und quaken nützt nichts.

Was bringen Frauen denn per se ins Arbeitsleben mit?

Das ist unsere Zuverlässigkeit. Es gibt diesen Spruch: Wenn Du etwas erklärt haben willst, dann frage einen Mann. Wenn Du etwas gemacht haben willst, frage eine Frau.

ZUR PERSON Carola Zehle

führt in fünfter Generation die Tiedemann-Gruppe mit gut einem Dutzend Einzelunternehmen. Dabei baute die Unternehmerin die 1879 gegründete klassische Stauerei zum modernen Logistikunternehmen aus und sicherte so die Zukunft des heutigen 630-Mann-Unternehmens. Carola Zehle ist Mutter von drei erwachsenen Kindern und lebt in Othmarschen. Die Unternehmerin ist begeisterte Seglerin und überquerte bereits vor Jahren mit Sohn und Tochter den Atlantik.

„Eine Quote hat etwas Abwertendes.“

Eine britische Soziologin empfiehlt in einem heftig diskutierten Buch Frauen, auch ihren Sex-Appeal einzusetzen. Was halten Sie davon?

Als junge Frau hielt ich das für unfair. Heute sage ich, in Maßen eingesetzter Sex Appeal schadet nicht und macht beiden Seiten Freude.

Sie kleiden sich gern elegant, tragen gern Schuhe mit hohen Hacken. Kommt das im Hafen gut an?

Ich habe schon als kleines Mädchen gerne die Schuhe meiner Mutter anprobiert. Heute behaupte ich, dass ich mit den hohen Hacken schon geboren wurde – alles eine Sache der Übung. Ich halte es übrigens für einen Fehler, wenn sich Frauen wie Männer kleiden. Das kommt weder bei Männern noch bei Frauen gut an.

Gab es in Ihrer Karriere bestimmte Schlüsselsituationen, die für Sie prägend waren?

Da war zum einen die Entwicklung des Containerverkehrs, da waren wir eine von drei Firmen, die Container reparierte. Plötzlich hatten wir ganz neue Kunden. Als das alles gut klappte, hat mir das einen ordentlichen Push gegeben. Einen weiteren Schub habe ich in den Jahren 1999 bis 2003 bekommen, als ich Geschäftsführerin der Unikai-Gruppe war. Das war eine spannende Zeit, denn die Leute hatten ja nicht unbedingt auf mich als Managerin gewartet.

Waren das Erlebnisse der Macht?

Nein. Es ging um die Akzeptanz in einer fremden Mannschaft, auf fremdem Terrain und darum mit diesem fremden Team Erfolg zu haben.

Erleben Frauen Macht anders als Männer?

Ich denke ja. Ich habe den Eindruck, nichts korruptiert so sehr wie Macht. Dabei sehe ich die Wirtschaft als Fortsetzung von Krieg auf einem anderen Terrain. Da sind Frauen

einfach anders. So wie sie ungern eine offene Schlacht führen. Dafür waren Frauen in den den vergangenen Jahrtausenden auch körperlich schlechter geeignet.

Karriere gilt heute oft unreflektiert als das Non-Plus-Ultra. Muss es nicht erlaubt sein zu sagen: Ich verzichte auf Karriere, die dürfen gern andere machen?

Ja, ich denke eine Frau, die Kinder aufzieht ohne „externe“ Karriere hat absolut eine echte, wichtige Aufgabe.

Können Sie Ihren Satz: „Im Wesentlichen Einheit, im Zweifelhafte Freiheit“ ein wenig erläutern?

Das lässt sich sowohl auf Menschen wie auf Strukturen beziehen. Ich halte es für eine weibliche Eigenschaft, dass wir gern einen Konsens finden, einen gemeinsamen Nenner. Bei meinen Kindern, ich habe zwei Söhne und eine Tochter, habe ich einen wesentlichen Unterschied bemerkt. Die Mädchen saßen zusammen, versuchten zu integrieren. Die Jungen dagegen bildeten Hierarchien. Die hauen sich mal auf die Nase, haben wenig später kein Problem, sich wieder zu vertragen. Das ist bei Frauen etwas anders. Zu Ihrer Frage: Auf einer Einheit im Wesentlichen lässt sich aufbauen. Im Zweifelhafte muss man sich die Freiheit lassen, nicht alles auszudiskutieren. Manches einfach im Raum stehen lassen.

Hamburg wurde durch die Seefahrt und den Hafen wohlhabend. Geht es um Lärm aus dem Hafen oder die Elbvertiefung, vergessen das manchmal selbst Elbvorortler.

Umweltschutz ist sinnvoll. Doch allen Hamburgern, auch den Elbvorortlern, sollte die Bedeutung des Hafens klar sein. Sie sollten



„Wir brauchen die Elbanpassung.“

nicht nur an die schöne Aussicht denken. In Städten wie Antwerpen oder Rotterdam sehen die Menschen ihren Hafen ganz anders – selbst die dortigen Grünen. Wir brauchen die Elbanpassung, wenn wir nicht zu der Bedeutung eines „ehemals“ großen Hafens herabsinken wollen.

Neben der Hafenwirtschaft gehört ihre große Leidenschaft dem Segeln. Den Atlantik haben sie schon vor Jahren überquert. Was gibt es noch an Plänen?

Ich möchte einmal über den Pazifik. Geplant war das schon vor zehn Jahren. Jetzt wäre es bald möglich. Gern segelte ich zu einem der noch sehr ursprünglichen Korallen Archipels über die Marquesa Inseln, mitten im südlichen Pazifik, den Tuamutos und dann weiter nach Tahiti.

Der KLÖNSCHNACK wünscht für die Reise guten Wind und dankt für das Gespräch.

www.ctiedemann.de
Fragen: helmut.schwabach@ksv-hamburg.de



Öffnungszeiten:

Mo. 15-19 Uhr, Di.-Fr. 10-13 u. 15-19 Uhr,
Sa. 10-14 Uhr

Röhr & Rudolph im Februar...

Jahrgangsraritäten von 1927 – 2002

Armagnac, Cognac, Calvados, Madeira & Portwein
Als Präsent für Jubiläen und Geburtstage

„Wilde Allgäuer Wochen“

Wildgerichte - Brotzeit - Kas'spätzle - Jagdbier ...
ab Montag, 6. Februar 2012

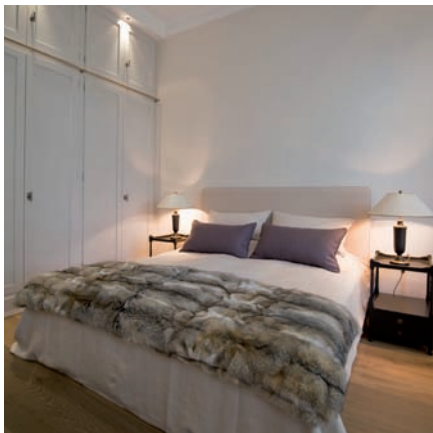


Der Rudolph ist für Sie da:
montags bis freitags von 17 bis 23 Uhr

Blankeneser Landstraße 29 · Tel. 86 33 41 · Fax 866 40 03



*Visionen verwirklichen,
zu Hause ankommen.*



Wir planen und realisieren Ihren Traum vom Wohnen!

Von der Neugestaltung eines Zimmers bis zur Sanierung des gesamten Hauses bieten wir Ihnen für alle Bereiche individuelle Lösungen und eine exklusive Produktauswahl an:

Haustüren, Fenster, Treppen und Fußböden,
Bäder, Küchen, Ankleidezimmer und Bibliotheken,
Tapeten, Stoffe, Polstermöbel und vieles mehr.

Über Ihren Besuch in unserem neuen Showroom freuen wir uns!

Bötelkamp 37, 22529 Hamburg Telefon 040/ 3200 4973 www.e-e-design.de



Antonia Schmidt (17) und Maria Altamirano (18) sammelten Dosen für die Hamburger Tafel

Schüleraktion in Othmarschen

Gemeinsam gegen Hunger

Antonia und Maria besuchen das Hochrad und riefen die Spendenaktion „Bring a Can, because you can“ ins Leben. Jeder Schüler wurde aufgefordert zwei Dosen für die Hamburger Tafel zu spenden.

Alles begann für Antonia Schmidt und Maria Altamirano mit einem Aufenthalt in Südamerika. Beide verbrachten einige Zeit im Ausland und lernten dort verschiedene soziale Hilfsprojekte kennen. Maria Altamirano erzählt: „Es gab öfter Erdbeben oder andere Umweltkatastrophen, bei denen viele meiner Mitschüler ihr Zuhause oder Habe verloren. Dann waren wir Mitschüler gefragt, wichtige Lebensmittel wie Reis, Nudeln oder Gemüse zu spenden.“

Wieder in Hamburg sprachen die beiden Oberstufenschülerinnen davon, dass es auch in Hamburg viele Hilfsbedürftige gibt. Antonia Schmidt: „Wir haben aber immer nur geredet und nie gehandelt. Ende letzten Jahres haben wir dann beschlossen endlich aktiv zu werden und hungernden Menschen in Hamburg zu helfen.“

Die beiden Mädchen stellten ganz pragmatische Überlegungen an, was können Schüler unkompliziert mit in die Schule bringen? Da kam ihnen die Idee mit den Dosen. Der Slogan „Bring a Can, because you can“ (übersetzt: Bring eine Dose mit, denn du kannst es) lag da nahe.

„Wir haben immer nur geredet und nie gehandelt“

Die beiden entschieden, dass pro Kopf je zwei Konservendosen gespendet werden sollten. Die gesammelten Lebensmittel wurden der Hamburger Tafel zugesichert. Die Initiatorinnen druckten Flyer, Plakate und gingen durch die Klassen, um auf ihre Aktion aufmerksam zu machen.

„Den jüngeren Kindern erklärten wir, dass die Tafel eine ehrenamtliche Organisation ist und Bedürftigen, wie Kirchenküchen oder Obdachloseneinrichtungen, Nahrung bringt.“

Das Schwierigste war, neben der Bekannt-

machung der Initiative, das Organisatorische, wie die Unterbringung der Dosen und Werbemittel, berichten sie. Die Spendenaktion lief zwei Wochen lang. In jeder Pause bauten die Schülerinnen einen Infostand in der Aula auf, sammelten Dosen ein und informierten über ihr Projekt. Für jede 50. Dose schrieben sie sogar Preise aus, um das Spenden attraktiver zu machen. Unter den Siegern war auch eine ganze 5. Klasse. Insgesamt kamen 330 Konserven zusammen.

Die nächste gute Tat ist für März geplant, dann sollen die Schüler wieder gemeinsam den Hunger in ihrer Stadt bekämpfen.

ZUR PERSON Die Schülerinnen,

Antonia Schmidt ist 17 Jahre alt und wohnt mit ihrer Familie in Nienstedten. Maria Altamirano lebt in Blankenese und ist 18 Jahre alt. Beide wollen nach dem Abitur am Hochrad „International Business“ studieren.

www.bringacan.de
Autor: Anna-Lena Walter

Faszination ÄGÄISCHES MEER



Klönschnack-Leserreise 2012 mit der SEA CLOUD II inklusive Nachprogramm in Istanbul mit Gourmet-Experte Atilla Acet.

Der Windjammer SEA CLOUD II vereint Segeltradition und Moderne, behagliche Nostalgie und weitläufigen Freiraum. Klaus Schümann wird diese 5-Sterne Kreuzfahrt in der Ägäis begleiten und freut sich schon jetzt auf eine entspannte Woche mit Ihnen. Klönschnack-Leser erwartet zusätzlich ein orientalisches Highlight in Istanbul. Chef und Gourmet-Experte Atilla Acet zeigt Istanbul von seiner kulinarischen Seite: Sie erhalten Einblick in die traditionelle türkische Küche mit seiner bunten Vielfalt.



- Persönliche Begleitung der Reise durch Klaus Schümann
- Gemeinsame Cocktailstunde an Bord
- 1 Übernachtung mit Frühstück im Grand Hyatt Hotel Istanbul und Transfer vom Hotel zum Flughafen
- Kulinarische Stadtführung durch Istanbul mit Chef und Gourmet-Experte Atilla Acet
- Landestypisches Abendessen



Piräus – Istanbul

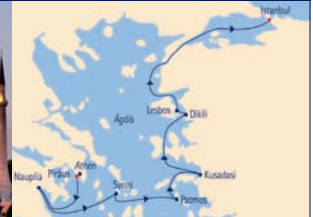
PRACHTSTÄDTE DER ANTIKE UND DER ZAUBER DER ÄGÄIS

09.07.2012 – 17.07.2012

Piräus (Athen)/Griechenland - Nauplia/Peloponnes/Griechenland - Syros/Kykladen - Patmos/Dodekanes/Griechenland - Kusadasi/Türkei - Dikili/Türkei - Mytilene/Lesbos - Seetag - 2 Tage Istanbul/Türkei

9 Tage/8 Nächte, 2-Bett-Außenkabine, viele Inklusivleistungen & Nachprogramm pro Person ab/bis Hafen

ab € 3.345,-



Informationen und Buchung bei:



SEA CLOUD CRUISES GmbH • An der Alster 9 • 20099 Hamburg • Stichwort: "Klönschnack-Leserreise"
Kontakt: Andrea Harm • E-Mail: aharm@seacloud.com • Tel.: 040-309592-25 • Internet: www.seacloud.com



Michel Hauptpastor a.D. Helge Adolphsen mit Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke, Irmgard Adolphsen



Dörte und Peter Gnewuch (Reitstall Klovstenen), Anke Huberbecker



Reinhard Fallak (stv. Polizeipräsident), Jo Brauner (Ex-Tagesschau-sprecher) und Werner Jantosch (Ex-Polizeipräsident)



Christa Goetsch (Grüne) mit Prof. Dr. Jörg Debatin (Amedes Holding)



„Bin im Jacob!“, Enno Freiherr von Ruffin (Gut Basthorst)



Angela und Dr. Werner Marnette (ex Wirtschaftsminister Schleswig-H.)



Karl-Joachim Dreyer (Haspa), Andrea und Michael Dieckmann (Heizmann Verlag)



Redner des Abends: Cem Özdemir (Grünen-Chef), Peer Steinbrück (Ex-Finanzminister, SPD), Olaf Scholz (Bürgermeister, SPD), Klaus Schümann (Gastgeber)



Klaus Kiefer (Richard Großmann KG) und Prof. Dr. Hermann Rautke



Schauspielerin Elke Jochmann



Prof. Peter Tamm mit Schwiegersohn Dr. Eberhard v. Rantau (DAL)



Annette v. Rantau mit Ehemann und Reeder Heinrich v. Rantau



In Jacobs Restaurant drängeln sich die Gäste erwartungsfroh kurz vor Beginn der offiziellen Reden

Der Blankeneser Neujahrsempfang 2012 im Louis C. Jacob

Politischer Aschermittwoch

Das 17. Mal bat der Klaus Schümann Verlag zum Neujahrsempfang an die Elbchaussee. Wieder kamen knapp 900 Gäste zum „politischen Aschermittwoch des Nordens“ – einem Donnerstag.

Mit Fotos von Beate Zoellner, Helmut Schwalbach, Carsten Genz, Michael Schwartz und Ingeborg Fesche

Gäste, die zum ersten Mal beim Blankeneser Neujahrsempfang dabei waren, begriffen es schnell. Alle anderen wussten es schon: Amüsiert ein Redner seine Zuhörer, animiert sie sogar zu schallendem Lachen, hat er schon gewonnen. Langweiliges Politikererede wird an der Elbchaussee nur kurz toleriert. Diese Regel gilt übrigens unabhängig von der Farbe des Parteibuches. Spätestens seit Gregor Gysi beim Neujahrsempfang 2003 Lachsalven ertete, hätte sich das rumsprechen können. So schrammte Cem Özdemir, Parteivorsitzender der Grünen im Bund, knapp daran vorbei, ausgebuht zu werden. Mit einer Allerwärtsansprache, bestenfalls geeignet für den Provinz-Wahlkampf,

ertete der Mann aus Berlin wenig mehr als Gähnen und Kopfschütteln. Ganz anders hingegen Peer Steinbrück. Der gab sich anfangs bei den Fotografen noch mürrisch und zugeknöpft, drehte am Rednerpult dann mächtig auf. Gekonnt mischte der potenzielle Kanzlerkandidat ernste Passagen mit Zitaten und Anekdoten wie dieser: „Meine steilste Karriere habe ich beim HSV als Parkplatzwächter gemacht. Zunächst bei den Fahrrädern, dann bei den Motorrädern, zuletzt bei den Autos.“ Gegen 3.30 Uhr verabschiedeten sich die letzten Gäste an der Bar. Da war im Louis C. Jacob bereits alles wieder für Hotelgäste und Frühstück bereit ...



Susanne Räß (Standard F)



Roswitha und (beide Deut)



Ehrenbürger: Prof. Dr. Dr. Hannelore Greve mit Ehemann Prof. Dr. Dr. Helmut Greve



Frank Maßen (Carlsberg-CEO) und Jens Stacklies (Jens Stacklies Veranstaltungsservice)



Ex-Bürgermeister Christoph Ahlhaus mit Ehefrau Simone



Dr. Axel Hansen, Ehefrau Helga mit Sonja Lahnstein-Kandel und Prof. Dr. Manfred Lahnstein (Ex-Bundesminister)



Sterne unter sich: Karlheinz Hauser (Süllberg) und Thomas Martin (Jacobs Restaurant)



Wolfgang Stumph (Schauspieler „Stubbe“) aus Dresden



Meinhard v. Gerkan (Architekt) mit Ehefrau Sabine



Hamburgs Mercedes-Chef Bernd Zierold mit Ehefrau Sabine



Dr. Diedrich Haesen (Klinik Fleetinsel) mit Ehefrau Gisela



Klaus Ebert (HH Pressclub-Chef), Stefanie Kolbow („Der Spiegel“)



Jan Lawrence (Leisch)



Dr. Tina Ingwersen-Mathiesen mit Ehemann Matthias Ingwersen (beide Borco)



Alte Bekannte: Dr. Lore-Maria Peschel-Gutzeit (Senatorin a.D.) mit Peer Steinbrück (re.) und Jost Deitmar (Jacob-Direktor)



Thomas Oldenburg (Ex-St. Pauli-Spieler), Helmut Schulte (Manager FC St. Pauli) und Uli Pingel (Hamburg 1)



Sponsoren: HH Pressclub-Chef Dr. Harald Vogelsang, Helge Steinmetz (Direktor)



Bill Ramsey mit Eberhard Möbius in der Bar



Jürgen Niemax (Pentosin Werke)



Tanja Schmittner (Eigentümerfamilie Jacob) mit Ärztin Ulrike Hartig



Achim Müller und Annemarie Dose (beide Hamburger Tafel)



Christa und Nikolaus Schües (Reederei Laeisz)



Albert Darboven (Kaffee)



Gewinner Heinrich v. Rantzau: Hotel Stadt Hamburg-Inhaber Harald und Moni Hentzschel (Sylt), Bernd Zierold (Mercedes)



Helga Hack (Designerin) gewinnt Oslo-Kreuzfahrt für 10 Personen



MS-Deutschland Geschäftsführer Konstantin Bissias (sponserte 13.000-Euro-Kreuzfahrt) mit Gewinner Bernd Pastwa (Audi)



Diane und Jörg Siegmann, Inhaber der Weinagentur Gevenich, mit Hendrik Hartwig (Verkaufsleiter)



Begeisterte mit Witz und Charme die geladenen Gäste: Peer Steinbrück (SPD)



Schmunzelte sich erfolgreich und erstmals als Bürgermeister über den Abend: Olaf Scholz (SPD)



Bekam Buh-Rufe für Wahlkampf-Rhetorik: Grünen-Chef Cem Özdemir



Showtime: Klaus Schümann und Jost Deitmar stoßen auf ein gutes Gelingen des Abends an



Schauspielerinnen Sanna Englund



US-Konsulin Inmi Patterson



„Stern“-Chefredakteur Andreas Petzold



„Tagesschau“-Sprecher Marc Bator



Schulsenator Ties Rabe



Kultursenatorin Prof. Barbara Kisseler



FDP unter sich: Wolfgang Kubicki mit Katja Suding



Stefanie und Peter Merck (Golf Lounge)



Dr. Michael de Vries („Gala“-Geschäftsführung), Anja Wistrach



Frank Brockmann (Haspa-Vorstand) mit Ehefrau Gerhild, Gloria Noé-Steinberg, Dr. Friedhelm Steinberg (Präsident Hanseatische Wertpapierbörse)



Kabarettist Hans Scheibner, Ehefrau Petra Scheibner-Milchert



Dr. Kristina und Dr. Harald Vogel (Haspa-Vorstandssprecher)



Wera und Horst Rahe (Vorstand Deutsche Seereederei, Konsul und Eigentümer Louis C. Jacob) mit Freundin Ingrid Lorenz

12. JANUAR 2012

Wir danken unseren Sponsoren:

- A-ROSA Sylt, Travemünde, Kitzbühel
- Audi Zentrum Hamburg
- Auto Wichert
- Bäckerei Körner, Blankenese
- Borco-Marken-Imp., Helbing
- C. H. Dieckmann Verlag
- Color Line
- Commerzbank
- Elbklassik Konzerte
- Emirates Deutschland
- Friederike v. Ehren, Pflanzon
- Fürst Bismarck Mineralwasser
- Golf Lounge Hamburg
- Hamburger Volksbank
- Hauck & Aufhäuser
- HCH Accessoires Group
- Heizmann Verlag
- Hesse Newman Capital
- Holsten-Brauerei
- Hotel Klövensteen
- Hörgeräte Dornis
- Hotel Stadt Hamburg, Sylt
- HypoVereinsbank Priv. Banking
- J.J. Darboven Kaffee
- Jyske Bank
- Klindworth Säfte
- Klinik Fleetinsel
- Michael Graaf Blumen
- Partyservice Hübenbecker
- Reederei Peter Deilmann
- Reemtsma Cigarettenfabriken
- Richard Großmann
- Spudy & Co.
- TUI
- Weinagentur Gevenich
- Weinhaus Röhr

und den Hauptsponsoren:





PERFEKTUM

MODERNISIERUNG NACH MASS

Ihr neues Traumbad

Träumen Sie nicht länger von einem exklusiven Bad oder einer erfrischenden Wellness-Oase zu Haus. Wie Ihre Wünsche Wirklichkeit werden können, verraten Ihnen unsere Badexperten und Innenarchitekten gern. Vereinbaren Sie einen Ortstermin oder besuchen Sie uns in der Hamburger HafenCity und erfahren dort mehr. Wir sind Mo - Fr von 10 - 18 Uhr und Sa von 9 - 13 Uhr oder nach individueller Terminabsprache für Sie da.



Exklusiv
für
Hamburg

Mit PERFECTUM wird Ihr Badraum Wirklichkeit

Brooktorkai 20 • 20457 Hamburg • Telefon 040.22 69 29 23-0 • www.perfektum.de


**KLINIK
FLEETINSEL
HAMBURG**

DIE INNOVATIVE SPEZIALKLINIK

Medizinisches Leistungsniveau mit Höchstsmaß an Komfort
Spezialisten für Wirbelsäulen-, Gelenk- und Fußchirurgie sowie Venenchirurgie



Erfahrung und neueste Techniken in:

- | | |
|------------------------------|---------------------------------|
| ■ Wirbelsäulenchirurgie | ■ Schulter- + Ellbogenchirurgie |
| ■ Fußchirurgie | ■ Hüft- + Kniechirurgie |
| ■ Venenchirurgie-Phlebologie | ■ Endoprothetik |

Klinik Fleetinsel Hamburg GmbH & Co KG
Admiralitätsstraße 3-4 • 20459 Hamburg
Telefon 040 37671-96/-16/645 • Fax 040 37671-17

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer Homepage.

info@klinik-fleetinsel.de
www.klinik-fleetinsel.de

A Adolphsen, Helge, Hauptpastor i.R. und Adolphsen, Irmgard; Aderkas, Burkhard Pieper von, PuA Consulting und Aderkas, Ulrike von, Physiotherapeutin; Albedyll, Dietrich von, Hamburg Tourismus GmbH, Geschäftsführer und Albedyll, Ulrike von; Aries, Dr. med. Peer M., Dr. med. Peer M. Aries & Partner; Aufderheide, Bernd, Hamburg Messe und Congress GmbH, GF und Aufderheide, Martina; Auge, Jens, Daimler AG, Niederl. Hamburg, Verkaufsleiter Nutzfahrz. und Auge, Mona; Aust, Prof. Norbert, Schmidt's Tivoli GmbH, Geschäftsführer und Aust, Wiebke; Aust, Stefan, Agenda Media GmbH, Geschäftsführer und Aust, Katrin.

B Bach, Hans Jörg, Commerzbank AG, Filialdirektor Hamburg und Bach, Kirsten; Bandow, Udo, Aramea Asset Management AG, Aufsichtsratsvors.; Bator, Marc, NDR Fernsehen, Moderator Tagesschau und Bator, Hellen; Baum, Harald, Pantanius GmbH & Co., Geschäftsführer und Baum, Undine; Baumann, Manfred, Kaufmann und Baumann, Katharina; Becker, Florian, M.M. Warburg & Co. und Becker, Heike, DESY, Öffentlichkeitsarbeit; Becker, Horst, HSV Hamburger Sportverein, Aufsichtsratsmitglied und Becker, Traute; Beermann, Dr. Jens, Praxis Beermann & Kühnelt, Kardiologie und Beermann, Monique; Behn, Dr. Stefan, HHLA Hamburger Hafen und Logistik AG, Vorstand und Behn, Petra; Behrendt, Michael, Hapag-Lloyd AG, Vorstandsvorsitzender und Behrendt, Cornelia; Belling, Nikolaus, Kaufmann und Belling, Sabine; Berenberg-Consbruch, Joachim von, Berenberg Bank, Verwaltungsr. und Berenberg, Jutta von; Berger, Dr. Roland, Roland Berger Strategy Consultants; Bethge, Lutz, Montblanc International GmbH, Geschäftsführer und Bethge, Gaby; Beust, Ole von, Erster Bürgermeister a.D.; Beyer, Friederike, Beyer und Partner GbR, Geschäftsf. Gesellschafterin und Onken, Matthias, Matthias Onken Media; Bielfeld, Frank, Haspa, Leiter Filiale Nienstedten; Bismarck, Dr. Gottfried von, MCF Corporate Finance GmbH; Bissias, Konstantin, Reederei Peter Deilmann, Geschäftsführer und Bissias, Alexandra; Blaukau, Jutta, Behörde für Stadtentwicklung u. Umwelt, Senatorin; Blöß, Carsten, Haspa, Leiter Firmenkunden West; Blöte, Dr. Volker, Axel Springer AG, Verlagsgeschäftsführer und Blöte, Barbara; Blohm, Sebastian, Reemtsma Cigarettenfabriken, Leiter Komm. u. Pol. und Wilke, Eva; Boberg, Harald, Bankhaus Lampe KG, Repräsentant und Boberg, Ilka; Böcker-Carstens, Nicole, Haspa, Leiterin Veranstaltungsmanagement und Lotzmann, Martina, Senatskanzlei; Boehlich, Gesche, GAL-Altona, Fraktionsvorsitzende; Boelter, Heinz-Ulrich, Boelter Immobilien GmbH, Geschäftsführer und Naether, Sybille; Bohlmann, Panja, Klaus Schumann Verlag, Mediaberaterin und Bohlmann, Jens, Chartis Europe; Bolte, Ernst-August, Bolte & Meyner GmbH, Geschäftsführer; Bostel, Gerd, Montblanc International GmbH, Marketingleitung und Bostel, Ingrid; Braasch, Thomas, Haspa, Private Banking; Brakensiek, Dr. Thomas, Hamburger Volksbank, Vorstandsmittglied und Brakensiek, Maren; Brauner, Joachim, Tagesschausprecher a.D. und Brauner, Ann; Bremer, Heiner, RTL/n-tv, Moderator und Bremer, Christl, Stiftung phönix; Breul, Birgit, Ministerin a.D., Philip Breuel Stiftung, Geschäftsf. und Breuel, Dr. Ernst-J., Philip Breuel Stiftung, Geschäftsführer; Brockmann, Frank, Haspa, Vorstand und Brockmann, Gerhild; Brooks, Andreas, Sparda-Bank Hamburg, Filialdirektor und Brooks, Nadine; Bruder, Heinz, Steuerberater und Bruder, Britta, Studienrätin; Brüggestrat, Dr. Reiner, Hamburger Volksbank, Vorstandssprecher und Brüggestrat, Dr. Mechtild; Bruns-Berentelg, Jürgen, HafenCity Hamburg GmbH, Vors. der GF und Berentelg, Ursula; Buchwaldt, Achaz von, Springreiter und Buchwaldt, Elisabeth von; Budelmann, Claus, Anglo German Club, Präsident und Budelmann, Annegret; Bühlung, Priv.-Doz. Dr. med. Kai J., UKE, Leiter Gyn. Endokrinologie; Büll, Albert, Büll & Dr. Liedtke Gruppe, Geschäftsführer und Büll, Christa; Bünnig, Jörg, Bank Julius Bär Europe AG, Executive Director; Buhrrow, Tom, NDR Fernsehen, Moderator Tagesscheit und Stamer, Sabine; Burk, Udo, T & B Werbeteam, Geschäftsführer und Burk, Ursula, T & B Werbeteam, Geschäftsführerin; Buttler, Corinna, Senatskanzlei, Protokollreferentin

C Canel, Sylvia, FDP, Mitglied des deutschen Bundestages und Fuhrmann, Heico; Carlsburg, Stefanie von, Haspa, Direktorin Unternehmenskomm.; Cassebaum, Dr. Christian, Rechtsanwalt und Cassebaum, Elke; Chapeaurouge, Jean Jacques de, Norddeutsche Grundverm., GL und Chapeaurouge, Dorothee de; Christiansen, Dieter, Th. Reimler GmbH, Geschäftsführer und Christiansen, Helga, Th. Reimler GmbH, Gesellschafterin; Clasen, Michael, Heinz Clasen, Container Baumschulen GmbH und Hamm, Jutta; Commentz, Claus, Unicafe Import-Agentur GmbH, Geschäftsführer und Commentz, Kathrin; Cramm, Burghard Freiherr von, Der Übersee-Club e.V., Geschäftsf. und Braun-Durlak, Dr. Luzie, Kieferorthopädin

D Daacke, Henning von, Reisebüro von Daacke, Geschäftsführer und Daacke, Christine von, Reisebüro von Daacke, Marketing; Dahm, Holger, MCE Schiffskapital AG, Vorstand und Dahm, Christoph, MCE Schiffskapital AG, Corporate Finance; Damm, Nico, Haspa, Leiter Individualkunden West; Darboven, Albert, J.J. Darboven GmbH, Geschäftsführer; Darboven, Arthur E., Darboven Trading GmbH, Geschäftsführer und Darboven, Carolina; Debatin, Prof. Dr. Jörg, Amedes Holding AG, Vorstandsvorsitzender und Debatin, Dr. Amrei; Decken, Dr. Jutta von der, Rechtsanwältin und Bruder, Dr. med. Jens; Decken, Nikolaus von der, Creditreform Hamburg, Geschäftsführer und Decken, Gabriele von der, Abacus Pro Service, Geschäftsf. Ges.; Deforth, Jürgen, Audi Zentrum Hamburg GmbH, Ge-

schaftsführer und Schulze, Petra; Demel, Andreas, Reederei Peter Deilmann, Geschäftsführer und Demel, Christina; Denker, Knud; Densch, Oliver, Densch & Schmidt GmbH, Geschäftsführer; Dewies, Udo, Carlsberg Deutschland, Leiter Unternehmenskomm. und Czernotzy, Birgit, Hamburg Messe und Congress, Ltg. Marketing; Dieckmann, Michael, Heizmann Verlag GmbH, Geschäftsführer und Dieckmann, Andrea, Gustafsen & Co.; Dierkes, Nikolas H., MCE Schiffskapital AG, Vorstand und Weisner, Dr. Arnd, Honert + Partner, Partner; Dörner, Horst, Otto Dörner GmbH & Co. KG, Geschäftsführer und Dörner, Elke; Dörner, Oliver, Otto Dörner GmbH & Co. KG, Geschäftsführer und Dörner, Dr. Diana; Dornis, Monika, Hörgeräte Dornis, Geschäftsführerin und Boje, Reiner; Dose, Anne-



marie, Hamburger Tafel e.V. und Müller, Achim, Hamburger Tafel e.V., Vorstandsmittglied; Dressel, Dr. Andreas, SPD, Fraktionsvors. in der Hamburger Bürgerschaft und Dressel, Dr. Birthe; Dreyer, Dr. Karl-Joachim, Haspa, Aufsichtsratsvorsitzender und Dreyer, Barbar; Drießen, Marc, Hesse Newman Capital AG, Vorstand und Zacher, Nicole; Dröschler, Elke, Puppenmuseum Hamburg und Dröschler, Anna H., Kulturmedienmanagement; Dubbert, Frank, Haspa, Leiter Private Banking Elbvororte; Dümmel, Dr. Karsten, Konrad Adenauer Stiftung, Leiter Bildungswerk; Düvel, André, Grossmann & Berger GmbH; Duncker, Hans, CTC Worldwide Logistic Capetown, Managing Direct.; Duve, Jens, FC St. Pauli, Vizepräsident und Duve, Sylvia

E Ebert, Klaus, Allgemeiner Hamburger Presseclub e.V., Präsident und Kolbow, Stefanie, Spiegel Verlag; Eckardt, Dr. Bernd, Stiftung Elbphilharmonie, Vorstandsvorsitzender; Eckelmann, Patrick, Carl Robert Eckelmann AG, Geschäftsführer und Eckelmann, Amélie; Eggenschwiler, Michael, Flughafen Hamburg, Vors. der Geschäftsf. und Eggenschwiler, Johanna; Ehren, Bernd von, Lorenz von Ehren Baumschulen, Geschäftsführer und Hemken, Dr. Hania, Ärztin; Ehren, Friederike von, Pflanzenhandel Friederike von Ehren, GF und Rüss, Hans, Quintus GmbH, Geschäftsführer; Ehren, Lorenz von, Lorenz von Ehren Baumschulen, Geschäftsführer und Ehren, Gisela von; Elssasser, Dietmar K., Audi Vertriebsbetr., Gesamtvertriebsleiter Nord und Hoffmann, Corinna; Elste, Günter, Hamburger Hochbahn AG, Vorstand und Müller-Remer, Gabriele, HDAD AG, Vorstand; Engelhorn, Peter, Haspa, Leiter Privatkunden West; Erntges, Lutz, IMMH, Vorstand und Neuhoof, Holger Fhr. von, IMMH, Leiter Marketing; Eschholz, Holger, Haspa, Direktor Mittelstand; Eser, Ruprecht, ZDF, Leiter ZDF-Studio London und Ruperti, Marina, ZDF, Moderatorin; Essling, Heinz-Günter, Hauck & Aufhäuser, Direktor; Estorff, Thomas von, Audi Zentrum Hamburg, Gesamtvertriebsleiter

F Fallak, Reinhard, Polizeipräsidium Hamburg, Stv. Polizeipräsident und Fallak, Petra; Fehlauer, Priv. Doz. Dr. med. Fabian, Strahlenzentrum HH, Ärtzl. Dir. und Fehlauer, Kirsten, Hamburger Sternschnuppe e.V., Vorsitzende; Finck, Jörg, Haspa, Direktor Private Banking und Finck, Sabine, Künsterin; Finckstein, Guido Graf Finck von, Banker und Finckstein, Frederike Gräfin; Fischer, Dr. Heiko, VTG AG, Vorstandsvorsitzender und Fischer, Christiane; Förster, Peter, Förster & Hilms Immobilien GmbH, Geschäftsführer und Garten, Annabel, Förster & Hilms Immobilien GmbH; Förster, Philipp, Kanal P-Mittelstandsmarketing Werbeagentur, GF und Malessa, Kirsten, Förster & Hilms Immobilien GmbH; Fraatz, Andreas, Empire Riverside GmbH & Co. KG, Geschäftsführer und Fraatz, Alexandra; Franke, Udo, PR-Berater und Franke, Hannelore; Franz, Ove, Hafen-Klub Hamburg e.V., Präsident a.D. und Harré-Eichmann, Ingrid; Freitag, Christina, dpa-Landesbüro Hamburg, Schlesw.-H., Leiterin und Ahuis, Gisela, Ahuis PR; Frenzel, Dr. Michael, TUI AG, Vorstandsvorsitzender und Frenzel, Gabriele; Frey, Hans-Georg, Jungheinrich AG und Dietz, Elke; Frommhold, Uwe, O2 World Hamburg, Geschäftsführer und Frommhold, Heike; Fude, Bettina, Gubeka GmbH und Fude, Günter, Gubeka GmbH; Funke, Prof. Hans-Werner, Funke Media und Funke, Karin

G Gänger, Ulf, Hamburgische Landesbank, Vorstand a.D. und Gänger, Karin; Garbe, Christopher, Garbe Group, Geschäftsführer und Garbe, Christiane; Gast, Christian, Peter Gast Shipping GmbH, Geschäftsführer und Gast-Schmanns, Lydia; Gast, Dieter, Peter Gast Shipping GmbH, Geschäftsführer und Gast, Kara; Gast, Dr. Ottmar, Hamburg Süd Gruppe, Sprecher der Geschäftsf. und Blume-Gast, Margot; Gast, Peter, Peter Gast Shipping GmbH und Gast, Birgit; Gauck, Dr. Christian, Krankenhaus Tabeta, Oberarzt und Bregu, Cosetta, Freie Unternehmerin; Gellert, Prof. Dr. Otto, Rechtsanwalt; Gerkan, Prof. Dr. Meinhard von, gmp Architekten und Gerkan, Sabine von; Gernandt, Karl, Kühne + Nagel KG, CEO Kühne Holding AG; Gernert, Axel, CJ Projektmanagement Hamburg, Geschäftsführer und Maass, Ulla, CJ Projektmanagement Hamburg, Geschäftsf.; Glathe, Bernd, Auto Wichert, Geschäftsführer und Glathe, Anja, Auto Wichert; Glissmann, Jürgen, DAL Deutsche Afrika Linie, a.D. und Glissmann, Ursula; Gnewuch, Peter, Restaurant Reitstall Klövensteen, Geschäftsführer und Gnewuch, Dörte, Restaurant Reitstall Klövensteen, Geschäftsf.; Goedecken, Sascha, Haspa, Abteilungsleiter Private Banking; Göring, Prof. Dr. Michael, Zeit-Stiftung, Vorstandsvorsitzender; Görtz, Friedrich, Ludwig Görtz GmbH, Inhaber und Görtz, Eva; Görtz, Ludwig, Ludwig Görtz GmbH, Inhaber und Görtz, Heidi; Goessel, Heidrun von, Moderatorin und Jacobs, Dr. Gerd, Tradework, Geschäftsführer; Goldberg, Thies G.J., Goldberg Consulting GmbH und Goldberg, Birgit, Goldberg Events; Graff, Olof, Zahnarzt und Graff, Anne; Graeff, Hans, Graeff Getränke, Geschäftsführer und Graeff, Renate, Graeff Getränke, Prokuristin; Greck, Holger, Kaminholz Halstenbek, Geschäftsführer und Karstens-Greck, Dr. Manuela, Ärztin Dermatologie; Greve, Prof. Dr. h. c. Helmut, Republik Ungarn, Honorargeneralkonsul und Greve, Prof. Dr. h. c. Hannelore; Grossmann, Carl Gerhard und Grossmann, Dr. Karin; Gruber, Sandra, Sea Cloud Cruises, Sales Manager; Grützner, Dr. Winfried, Rechtsanwalt und Grützner, Dr. Brigitte; Gudewer, Thies, Gudewer – die Garteneinrichter, Geschäftsführer und Gudewer, Natascha, Gudewer – die Garteneinrichter; Güngörmüs, Ali, Le Canard Nouveau, Inhaber und Küchenchef und Chemnitz, Frank, Le Canard Nouveau, Restaurantleiter; Günther, Ralf, Haspa, Direktor Firmenkunden; Gunjevic, Angela, Haspa, Teamleiterin Private Banking; Gust, Kati, Hypo Vereinsbank Private Banking, Direktor Kundenbetr.

H Hack, Helga, Helga Hack Mode GmbH, Geschäftsführerin und Klemm, Dr. Günther, Handelskammer Hamburg, Syndikus; Hackmann, Klaus, MRINetwerk Hackmann Search + Partner, GF; Haesen, Dr. Dietrich, Klinik Fleetinsel Hamburg, Leitender Arzt und Haesen, Gisela; Hageböke, Willi, Kaufmann und Hageböke, Erika; Hahn-Godefroy, Dr. Johann Diederich, Facharzt und Hahn-Godefroy, Alexander, Rechtsanwalt, Schiffskaufmann; Haider, Lars, Hamburger Abendblatt, Chefredakteur und Lauffer, Sophie, Hamburger Abendblatt, Redakteurin; Hansen, Dr. Axel, Rechtsanwalter und Hansen, Helga; Hansen, Klaus und Grimme, Wiebke; Hansen, Kristina, ZDF Landestudio Hamburg, Leiterin und Hönig, Claus; Harms, Christiane, Elbschloss Residenz GmbH, Stv. Leiterin und Harms, Markus; Harmstorf, Harald, Deutscher Segler-Verband e.V., Vorsitzender und Harmstorf, Gudrun; Hartmann, Dr. Ralph, Aurea Nord GmbH, Geschäftsführer und Hartmann, Dr. Michaela, Aurea Nord GmbH; Hartmann, Rebecca, Klaus Schumann Verlag, Mediaberaterin und Hartmann, Christel; Hartwig, Hendrik, Weinagentur Gevenich, Verkaufsleiter; Hauser, Karlheinz, KHH Süllberg Gastronomie + Hotel, Geschäftsf. und Hauser, Margarete, KHH Süllberg Gastronomie + Hotel; Heinemann, Gerlind und Heinemann, Emanuel; Heitz, Dr. Matthias, Urologische Praxisgemeinschaft Blankenese und Kühl, Dr. Britta, Ärztin; Hellmann, Jost, Hellmann World-wide Logistics, Geschäftsf. Ges. und Hellmann, Corinna; Hellmund, Michael, Hypo Vereinsbank Priv. Banking, Direkt. Kdbetr.; Henke, Gunnar E., Henke Relations GmbH, Geschäftsführer und Henke, Marika, Interior Decorator; Henke, Peter und Breckwoldt, Asta, Parfümerie Wohlers; Henrich, Katharina, Klaus Schumann Verlag, Sekretariat und Neumann, Axel; Hentzschel, Harald, Hotel Stadt Hamburg Sylt, Inhaber und Hentzschel, Moni, Hotel Stadt Hamburg Sylt, Inhaberin; Herles, Barbara, Süddeutsche Zeitung GmbH und Meyer-Burckhardt, Hubertus, Journalist; Herms, Dr. Volkmar, Counsel Treuhand GmbH, Gründungspartner und Herms, Anne-Katrin; Herold, Rainer, Galerie Herold Hamburg/Sylt und Herold, Karin; Herter, Ulrich, BAT, Vorstand a.D. und Herter, Renate; Heuer, Hendrik, Sportive GmbH, Director of Sales und Heuer, Daniela, Hebamme; Heuer, Jürgen, NDR Fernsehen, Hamburg Journal und Stichter, Susanne, NDR Fernsehen; Hielscher, Gisela, Kauffrau und Wehling, Inge, elementar GmbH, Kauffrau; Hilke, Joachim, HSV Hamburger Sportverein, Vorstandsmittglied; Hilscher, Jürgen R., Verlag Carl H. Dieckmann, Inhaber und Kumbst, Tanya, Kunst-Media, Inhaberin; Hinrichs, Peter, Lions Club International und Hinrichs, Jutta, Lions-Club Hamburg-Uhlenhorst; Hirschhausen, Martin von, Otto M. Schröder Bank AG, Vorstand; Höper, Heinrich, Delta Fleisch Handels GmbH, Geschäftsführer und Wambach, Claudia; Hofmann, Helge, Marmor Möller, Geschäftsführer und Hofmann, Monique; Hogeferster, Dr. Jürgen, Hanse-Parlament e.V., Präsident und Hogeferster, Mariele; Hogeferster, Dr. Max A., Hogeferster & Partner Rechtsanwälte und Hogeferster, Sandra, Hogeferster & Partner Rechtsanwälte; Holst, Ronald, Autor und Holst, Maike, Autorin; Holstein, Christoph, Hamburger Senat, Leiter der Pressestelle; Holzhausen, Ingo, Rechtsanwalt und Holzhausen, Nina, Förderschule Grottenfiedweg, Schulleitung; Holzhausen, Tim, Klaus Schumann Verlag, Redaktion und Assis Bortscheller, Manuela de,

Studio Polychrom; Holzhäuser, Vera, Diplom-Psychologin und Petersen, Gabriele; Hoppmanns, Henrike, Grossmann & Berger GmbH; Hornbostel, Prof. Dr. Wilhelm, Kunsthistoriker und Hornbostel, Dr. Gertraut; Hosemann, Klaus, Unternehmensberater und Hosemann, Bärbel; Hübener, Rolf, Fleischerei/Party Service Hübener und Hübener, Anke, Fleischerei/Party Service Hübener; Hunck, Rolf, Hartog-Stiftung

I/J

Imeyer, Prof. Dr. Gerd-W., Republik Bulgarien, Honorargeneralkonsul und Imeyer, Petra; Ingwersen-Matthies, Dr. Tina, Borco-Marken-Import, Geschäftsf. und Ingwersen, Matthias, Borco-Marken-Import, Sales Director O-T; Jacobsen, Nils, Landhaus Flottbek, Geschäftsführer und Langhank, Dr. Larissa, Asklepios Altona, Fachärztin; Jaeger, Hans-Werner, Jaeger + Dancker Optiker, Inhaber und Jaeger, Sabine; Jantoch, Werner, Polizeipräsident Hamburg, Polizeipräsident; Jarchow, Carl-Edgar, HSV Hamburger Sportverein, Vorstandsvors. und Jarchow, Anja; Jaschke, Dr. Hans-Jochen, Weihbischof und Bischofsvikar; Jastremski, Wilfried, Haspa, Direktor Immobilienkunden und Jastremski, Rosemarie; Jeltsch, Michael, Importeur und Körner-Jeltsch, Chris, Dipl. Volkswirtin; Junge, Dr. Helmut, Notar a.D. und Junge, Dr. Ulf

K

Kabelka, Prof. Dr. Bernd M., Krankenhaus Tabae, Chefarzt; Kahl, Enrico, Kaufmann und Kahl, Christine, Architektin; Kairat, Florian, Daimler AG, Niederlassung Hamburg, Teamltg. Verkauf und Linzmaier, Markus, IPT GmbH, Geschäftsführer der Gesellschafter; Kanehl, Dr. Stefan, Praxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie und Kanehl, Dr. Stefanie; Karan, Ian, Senator a.D. und Karan, Barbara, Clou Containerleasing GmbH, Geschäftsführerin; Kasche, Dr. med. Daniela, Hautärztin und Mösges, Prof. Dr. med. Dipl. Ing. Ralph, Uniklinik Köln, HNO, Allerg.; Kattwinkel, Uwe, TUI AG, Leiter Konzern-Kommunikation und Kattwinkel, Kathrin; Kaupke, Peter P., Augenarztpraxis Blankenese und Kaupke, Martina, Rechtsanwältin; Kern, Helmut, Senator a.D.; Kerstan, Jens, GAL, Fraktionsvorsitzender in der HHBü; Kiefer, Klaus, Richard Großmann KG, Geschäftsf. Gesellschafter und Kiefer, Sandra, Richard Großmann KG, Gesellschafterin; Kiehnlein, Dörte, NDR Fernsehen, Hamburg Journa und Bigot, Frank, Servisum GmbH, Geschäftsführer; Kiese, Stephanie, J.J. Darboven GmbH und Herrmann, Marc, J.J. Darboven GmbH; Kirchfeld, Rolf, HypoVereinsbank, Vorstand a.D.; Kisseler, Prof. h.c. Barbara, Behörde für Kultur und Medien, Senatorin und Wuthe, Walter; Klähn, Joachim A., Heinrich Bauer Verlag, Leiter Unternehmenskom.; Kleeberg, Prof. Dr. Ulrich, Hämatologisch-onkologische Praxis Altona und Kleeberg, Dr. Vera; Klein, André, Haspa, Private Banking; Klein, Dr. Hermann J., Germanischer Lloyd SE, Aufsichtsratsmitglied und Klein, Irene; Klein, Reinhard, Haspa, Vorstand und Klein, Catja; Kless, Marie-Christine, Hambourg Accueil, Präsidentin und Kless, Nikolaus, Diplom-Mathematiker; Klischen, Dr. Thomas, Nordmetall, Hauptgeschäftsführer und Klischen, Vera, Gorch-Fock-Schule Blankenese, Schulleiterin; Knudsen, Jens Broder, Sartori & Berger, Geschäftsf. Gesellschafter; Knudsen, Konsil Volkert, Sartori & Berger, Geschäftsf. Gesellschafter; Koch, Tanit, Bild Hamburg, Redaktionsleiterin; Köhler, Heinrich, Borgwaldt Flavor GmbH, Gesellschafter und Köhler, Dr. Ursula; Koehn, Dr. Hans, Adinol Lube Oil GmbH und Koehn, Traute; König, Bert E., König Connex und König, Ursula; König, Michael, Hauck & Aufhäuser, Niederlassung Hamburg; Körner, Hartmut, Bäckerei Körner und Körner, Petra; Koll, Eckhard, Republik Madagaskar, Generalhonorarkonsul und Koll, Karin; Konas, Stavros, Rechtsanwalt und Nienstedt, Corinna, Handelskammer Hamburg, Geschäftsf.; Korella, Volker, Commerzbank AG, Filiale HH, Vors. der Geschäftstg. und Korella, Heike; Kornobis, Ralf, Kornobis Bade Waldeck, Rechtsanwalt, Notar und Swerbins, Rita, ev. Kita Blankenese; Kosanke, Oliver, Mühlenberger Segel-Club, Vorstandsvorsitzender und Kosanke, Andrea; Kowalke, Rüdiger, Fischereihafen Restaurant, Inhaber und Kowalke, Susanne; Kowollik, Christoph, Haspa Finanzholding; Kraag, Kai, Nestlé Waters Deutschland, Nat. Key Account Manager; Krämer, Peter, Chemikalien Seetransporte GmbH, Geschäftsführer und Dohnanyi, Christa von; Krapp, Norbert und Krapp, Hildburg; Krause, Dieter, Kaufmann und Rollwagen, Brigitte; Krebs, Flottillenadmiral Martin, Führungsakademie der Bundeswehr und Krebs, Marlies Marianne; Krivohlav, Bernd, Steuerberater und Krüger, Annette, Grafikerin; Kroch, Howard M. S., Rep. of Trinidad und Tobago, Honorary Consul und Kroch, Gabriele, Horward und Gabriele Kroch Stiftung; Kröger, Kai, Krögers Buch- und Verlagsdruckerei, Geschäftsführer und Kröger, Kerstin; Kruhme, Dr. jur. Norbert, Krohn Rechtsanwälte und Kruhme, Irene; Kruse, Thomas, Haspa, Firmenkunden West; Kubicki, Wolfgang, FDP, Fraktionsvors. im Schlesw.-Holst. Landtag und Marberth-Kubicki, Annette, Rechtsanwältin; Kühnbaum, Hans Jürgen, NSC Schiffsahrtsgesellschaft mbH & Cie. KG und Kühnbaum, Juri; Kuhnt, Dr. Christian, Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette, Geschäftsf. und Biermann, Prisca, Biermann PR; Kujawski, Andreas C., Münchow Commandeur + Partner, Rechtsanwalt und Kujawski, Andrea; Kury, Otmar, Rechtsanwalt und Kury, Brigitte; Kußmann, Prof. Dr. Jochen, Schön Klinik Hamburg Eilbek, Chefarzt und Alhborn, Christina, HRV GmbH, CEO; Kußmaul, Bernd, Auto Wichert GmbH, Geschäftsführer und Kußmaul, Rita

L

Lafrentz, Jan-Niko, Hamburg 1 Fernsehen, Geschäftsführer; Lahnstein, Prof. Dres. h. c. Manfred, Lahnstein & Partner, Minister a.D.

und Lahnstein-Kandel, Sonja, Stiftung Step 21, Vorsitzende; Lambsdorff, Magnus Graf, Egon Zehnder International GmbH und Lambsdorff, Karoline Gräfin; Lambsdorff, Matthias Graf, Gourmet-freunds Ltd., Geschäftsführer und Lambsdorff, Alexandra Gräfin; Landers, Dr. Peter, Facharzt und Landers, Inge H.; Lange, Uwe, Taxi Blankenese und Vöhrs, Dörte, Taxi Blankenese; Lawrence, Jan, Standard Fleisch und Rädcke, Susanne; Lay, Hannelore, Stiftung Kinderjahre, Vorstandsvorsitzende und Vorwerk, Dirk, Stiftung Kinderjahre, Kurator; Leistschneider, Tom, Opel, Marke und Design, Geschäftsführer und Leistschneider, Miriam; Lenfer, Laurenz, Porzellanhaus Lenfer & Sohn, Geschäftsführer und Lenfer, Gabi; Leutner, Heribert, ReGe Hamburg Projektrealis, Geschäftsführer; Lewandowski, Peter, Gala, Chefredakteur; Lidsba, Generalmajor Achim, Führungsakademie der Bundeswehr; Liebermann,



Mercedes stellte einen Shuttle-Service für die Ehrengäste zum Jacob

Matthias, Kaufmann und Nebgen, Christoph, Liebermann und Nebgen GmbH, RA; Lieckfeld, Matthias, HypoVereinsbank Priv. Banking, Direktor Kdbetr.; Liedtke, Dr. Cornelius, B & L Gruppe und Liedtke, Cornelius Carl, B & L Property Management, Geschäftsf.; Liesner, Dr. Claus, AMC Asset-Management-Consulting GmbH, GF; Linder, Christoph, West-Elbe Bauträger- und Handels GmbH, GF; Linnenbrügger, Lars, Zinshaus team & Kenbo GmbH, Geschäftsführer und Linnenbrügger, Anja; Löbbs, Dr. Klaus und Löbbs, Ursula; Lönne, Dr. Christian und Lönne, Gabriele, Lönne-Coaching GbR, Mental Coach; Loerke, Christine, Loerke Kommunikation GmbH und Stemmler, Gregor, fllink AG, CEO; Löwenstern, Ludolf Baron von, Creativ Concept Holding und Löwenstern, Anette Baronin von; Lohse, Gisela, Salton Gisela Lohse und Lohse, Peter; Lorenz, Ingrid; Lorenz-Meyer, Robert, Ernst Russ GmbH & Co., Geschäftsführer und Lorenz-Meyer, Elisabeth; Lube, Katharina, BMW Niederlassung Hamburg, Marketingleitung und Koppe, Marlene, BMW Niederlassung Hamburg, Marketing; Ludewig, Jörg, Haspa, Generalbevollmächtigter und Ludewig, Martina; Lüchow, Karsten, Stiftung der Hamburger Presse und Petersen, Doris, Deutsche Messe AG; Lühmman, Monika, Lühmman Teestube und Lühmman, Uwe, Lühmman Teestube; Lühr, Dirk-Peter, Lühr-Optik GmbH, Geschäftsführer und Lühr, Barbara, Lühr-Optik GmbH, Personalbetreuung; Lühr, Winfried, Kaufmann und Lühr, Dagmar; Lücke, Loni, Coaching for corporate culture Ltd.; Lütchens, Dr. Stephan, Elbweiss Zahnarztpraxis Blankenese, Gesells. und Lütchens, Dr. Rike, Elbweiss Zahnarztpraxis Blankenese, Gesells.; Lütchens, Maik, Bucerius Education, Director Conference & Event und Lütchens, Vincent; Lukaszczak, Sigrd, Klaus Schumann Verlag, Verlagsleitung und Oldenburg, Thomas, Deutscher Ring

M

Macke, Silke, Steigenberger Hotel Treudenberg, Direktorin und Spieske, Stefan; Magold, Thomas, Tourismusverband Hamburg e.V., Vorsitzender und Magold, Sabine, Stiftung Kinderjahre, Kuratorium; Mahlberg, Frank, Axel Springer AG, Hamburger Abendblatt, GF; Mansfeld, Andreas, Haspa, Direktor Unternehmenskunden; Mantel, Dr. Fabian von, Tierarzt; Marjan, Marie-Luise, Schauspielerin; Marleschki, Dr. Janot, Hanse Chirurgie, Facharzt; Marmor, Lutz, NRD Norddeutscher Rundfunk, Intendant und Baar-Wenneker, Edith; Marnette, Dr. Werner, Minister a.D. und Marnette, Angela; Marsian, Gerd, Haspa, Leiter Firmenkunden West; Massiere, Sylvie, Consulat Général de France, Generalkonsulin und Massiere, Michel; Maßen, Frank, Carlsberg Deutschland Gruppe, CEO; Mathys, René, Jyske Bank, Wealth Management Priv. Bank. Cop., Man.; Matthiesen, Henning, Grand Hotel Heiligendamm, Geschäftsf. Direkt. und Matthiesen, Nathalie; Mayr, Ingo, Procom, Geschäftsführer und Mayr, Britta; Mayr, Marcus, Reederei Peter Deilmann, Geschäftsführer und Mayr, Alexandra; Mayr, Theodor, Procom und Mayr, Barbara; Mehrerts, Prof. Dr. Gerhard, BGW Berufsgenossenschaft und Mehrerts, Eva; Meier, Jens, HPA Hamburg Port Authority, Geschäftsführer und Meier, Katja; Meißler, Conrad C., Meißler & Co., Geschäftsführer und Mayr, GOLF Lounge GmbH, Geschäftsführer und Merck, Stefanie, GOLF Lounge GmbH, Gesellschafterin; Meyer, Andreas, Haspa, Direktor, Leiter Stiftungs- und Nachlassman. und Meyer, Andrea; Meyer, Klaus, Norddeutscher Flottbeker Retterverein e.V., Vors. und Katt-Meyer, Doris, Flottbeker Reithalle GmbH, Geschäftsführerin; Meyer-Lovis, Egbert, DB Mobility Logistics AG,

Sprecher und Meyer-Lovis, Angela; Michael, Lars, Commerzbank, Direktor; Mies, Monsignore Peter, Pfarrgemeinde Maria Grün, Pfarrer und Rabbow, Hendrik M., Pfarrer. Maria Grün, Pfarrgemeinderat; Mikkelsen, Lars, Jyske Bank, Priv. Banking Copenhagen, Gen. Manag.; Milchert, Gabriele, Klaus Schumann Verlag, Sekretariat und Huhn, Mathias, HS Möller Wedel; Missler, Jasmin, Missler - Zeitung f. d. Wirtschaft im Norden, Hrsg. und Missler, Rolf, fresh connection Fruchtimport GmbH, Geschäftsf.; Möbius, Eberhard, Schauspieler, Regisseur und Tietjen, Dr. Jürgen, Rechtsanwalt; Möhrle, Kai, Peter Möhrle Stiftung, Vorstand und Möhrle, Nathalie; Möhrle, Dr. Ulrich, MDS Möhrle & Partner, Partner, Geschäftsführer und Möhrle, Barbara; Möller, Sabine, Bäckerei Hartmut Körner, Inhaberin und Fyffe-Matthies, Evelyn; Mörl, Martin, Prelios Deutschland GmbH, Geschäftsführer und Mörl, Inka; Mohnen, Erhard, Commerzbank AG, Vors. der Geschäftsleitung und Mohnen, Angelika; Montgomery, Dr. Frank-Ulrich, Bundesärztek./HHer Ärzte, Präsident; Müggenburg, Horst und Müggenburg, Lieselotte; Mühlbauer, Dr. Erika und Krüger, Ingrid; Müller von Blumencron, Matthias, Der Spiegel, Chefredakteur und Brown, Wendy

N

Nagel, Frank, A-Rosa Management GmbH, Geschäftsführer; Nagel, Ralf, Verband Deutscher Reeder, Geschäftsf. Präsidiumsmitgl. und Hoppe, Silke, Hanseatic School for Life, Geschäftsführerin; Nebel, Prof. Klaus-Peter, Der Neue Klub e.V., Vorstandsvorsitzender und Nebel, Gabriele; Nedelmann, Ernst-Otto und Nedelmann, Imme; Neumann, Uwe, Jens, Hamburgische Gesellsch. f. Wirtschaftsförd., GF und Conrad, Dr. Esther, Hamburgische Gesellsch. f. Wirtschaftsförd.; Neumeier, Prof. John, Ballettzentrum Hamburg, Geschäftsführer; Niebuhr, Priv.-Doz. Dr. Henning, Hanse Chirurgie, Leitender Arzt; Niemax, Jürgen, Deutsche Pentosin Werke, Geschäftsführer und Niemax, Roswitha, Deutsche Pentosin Werke, Gesellschafterin; Noordaa, Erik van der, Germanischer Lloyd, Vorstandsmitglied; Nykamp, Sven, Bank Julius Bär Europe AG, Niederlassungsl. HH

O

Özdemir, Cem, Bündnis 90/Die Grünen, Bundesvorsitzender; Off, Gunnar, Haspa, Leiter Filiale Blankenese; Onken, Dr. Bernd und Onken, Dr. Christine; Opaschowski, Prof. Dr. Horst, Zukunftswissenschaftler und Opaschowski, Elke, Forschungsbüro, Leitung; Ortlepp, Rainer, Deutsche Seereederei GmbH, Unternehmenskomm. und Ortlepp, Ulla, Journalistin; Otto, Alexander, ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG, CEO und Otto, Dorit

P

Pätzke, Christian, Haspa, Leiter Individualkunden Nienstedten; Pangritz, Dr. Dirk und Pangritz, Elke; Pastwa, Bernd, Audi Zentrum Hamburg, Kaufmännischer Leiter; Patterson, Immi, Generalkonsul der USA, Generalkonsulin; Pauly, Rose, Dehoga Hamburg und Marx, Madeleine, Marriott Hotel, Market Director Sales a. Markt.; Persiel, Gunter und Persiel, Gyde; Persson, Birgit und Genske, Leonie, Pädagogin; Peschel-Gutzeit, Dr. Lore Maria, Kanzlei Kargel de Maiziére & Partner und Peschel, Rolf, Leguan GmbH, Geschäftsführender Gesellschafter; Peters, Dr. Hans-Walter, Berenberg Bank, Gesellschafter und Peters, Ulrike; Peters, Sven, HCH Accessoires GmbH, Geschäftsführer und Peters, Kathrin; Peters, Wilfried, J.J. Darboven GmbH & Co. KG, Vorstand und Peters, Margrit; Petzold, Andreas, Stern, Chefredaktion und Petzold, Susanne; Pfeifer, Dr. Axel, Notariat Bergstraße und Pfeifer, Dr. Sabine, ims, Geschäftsführende Gesellschafterin; Philippi, Martin, B. Metzler seel. Sohn & Co. und Philippi, Britta; Pieper, Christiane, Hesse Newmann Capital, Ltg. Unternehmenskomm.; Pieper, Cornelia, Auswärtiges Amt, Staatsministerin; Pieper, Hendrik, Haspa, Leiter Immobilienkunden; Piworus, Oliver, Spudy & Co. Family Office GmbH und Klatt, Anja; Plank, Helmut, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenese, Pastor und Plank, Ingrid, Fischerhaus Blankenese, Leitung; Plechinger, Ulrich, Beiersdorf AG; Poehls, Klaus-Georg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenese, Pastor; Polier, Joachim Graf von und Polier, Alexandra Gräfin von; Pommerening, Prof. Dr. Dieter J. und Pommerening, Anke; Prinz, Günter, Journalist und Prinz, Carlotta; Prinzenberg, Achim, BOS Büro- und Objekteinrichtungen, GF und Prinzenberg, Martina, BOS Büro- und Objekteinrichtungen, GF

Q

Quensell, Dr. Tilmann, Otto Dörner GmbH, Geschäftsführer und Quensell, Sophia; Quistorp, Denise von, Kirchengemeinde Blankenese und Quistorp, Achim von, Johanniterorden

R

Rabe, Ties, Behörde für Schule und Berufsbildung, Senator und Bressau, Thomas, Behörde für Schule und Berufsb., Pers. Referent; Rahe, Horst, Dt. Seereederei, Vorst., Senator e. h., Eigent. LC Jacob und Rahe, Wera; Ramsey, Bill, Sänger und Ramsey, Dr. Petra, Manager; Rantzauf, Dr. Eberhard, DAL Deutsche Afrika Linien, Geschäftsführer und Rantzauf, Patricia von; Rantzauf, Heinrich von, DAL Deutsche Afrika Linien, Geschäftsführer und Rantzauf, Annette von; Rathje, Thorsten, Hamburger Volksbank, Vorstandsmitglied; Rauch, Thomas, Commerzbank, Direktor; Raue, Prof. Dr. Hermann, Hochschule für Musik u. Theater, Ehrenpr.; Rausch, Martina, Rausch Communications & PR und Rausch, Conrad, Rausch Communications & PR, Inhaber; Rehlingen, Alexandra von, Schoeller & von Rehlingen PR, Geschäftsf. und Prinz, Prof. Dr. Matthias, Prinz Neidhardt Engelschall, Rechtsanwalt; Reichensperner, Prof. Dr. Hermann, Univ. Herzzentrum HH, Klinikdr. und Brandt, Henning, Bösch Boden Pries GmbH & Co. KG; Reimers, Dirk, Polizeipräsident Hamburg, Polizeiverein Hamburg und Reimers, Martha; Reimers, Thies, Jyske Bank, Private Banking Hamburg und Reimers-Booms,

Eltje, Haspa, Leiterin Individualkundencenter Othm.; Reuss, Heinrich Achaz Prinz, Atelier Schümann, Creative Director und Reuss, Johanna Prinzessin, Diplom-Kostümdesignerin; Reusse, Dr. Randolph, Arzt und Brinkhus-Reusse, Dr. Helga, Ärztin; Richter, Kai, Bothe Richter Teherani, Partner und Richter, Dagmar, Kids-Playground; Richter, Ute, Reederei Peter Deilmann, Vertriebsorganisation und Schiewer, Dirk, Reederei Peter Deilmann, Messen & Kundenver.; Rickmers, Bertram R. C., Rickmers Reederei, Geschäftsf.; Gesellschafter und Klatten, Jessica; Rickmers, Erck, Unternehmer, MdHB, SPD; Rieckhoff, Ernst-Otto, HSV, Aufsichtsratsvorsitzender; Riedel, Prof. Dr. Frank, Altonaer Kinderkrankenhaus, Leitender Arzt und Weißbarth-Riedel, Dr. Elisabeth; Röder, Alexander, St. Michaelis Kirche, Hauptpastor; Römling, Torsten, Moderator a.D. und Römling, Hanne C.; Rogge, Ralf, Hamburger Volksbank, Vorstandsmitglied; Roitsch, Klaus, Hamburger Bank, Vorstand a.D. und Roitsch, Suse; Roller, Claudia, Hafen Hamburg Marketing e.V., Vorstand und Delfs, Julia, Hafen Hamburg Marketing e.V., Vorstandsassistent; Rolner, Lars, Lars Rolner KG, Geschäftsführer und Rolner, Annette, Dock 56, Galeristin; Rook, Hans-Detlef, CDU, Vorsitzender Kreisverband Altona und Rook, Sylke; Roos-Wedgell, Dr. med. Katrin, Zahnärztin; Rossbach, Sabine, NDR, Direktorin des Landesfunkhauses und Peterreit, Dieter; Rottgardt, Joachim, Architekt und Rottgardt, Sigrid; Rudolf, Christian, Schauspieler und Ritz, Hans-Peter, Kabarettist; Rudolf, Joachim und Rudolf, Eva; Rudolph, Bernd, Weinhaus Röhr und Fintelmann, Markus, Neptumar GmbH, Geschäftsführer; Rudolph, Dr. Jörg, Color Line GmbH, Geschäftsführer und Hüßler, Alexandra, Color Line GmbH, Direktorin; Ruffin, Enno Freiherr von, Gut Basthorst; Rusche, Dietrich; Rutz, Prof. Michael, Prof. Rutz Communications GmbH, Berlin/HH und Rutz, Adriane

S Sailer-Schuster, Adelheid, Deutsche Bundesbank HV HH, Präsidentin und Schuster, Dr. Marti und Salewski, Uwe, Provinzial Versicherungen; Spickmann, Dr. Jutta, Ärztin; Sander, Dörte und Sander, Volker, Oberstudienrat; Sandmann, Dr. Rudolf, Apotheker; Santer, Erik, BMW Niederlassung Hamburg, Niederlassungsleiter und Santer, Dietlinde; Sayn-Wittgenstein, Dr. Katharina Prinzessin zu, Sotheby's HH, Direct, und Strassburger, Dr. Jörg Peter, Huth Dietrich Hahn, Partner; Seck, Torsten, Torsten Seck Marketing und Haas, Daniela; Seemann, Nils, Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne, Geschäftsf. und Seemann, Maren; Severs, Christian, Facharzt und Klemm, Renate; Sehner, Frauke, Nestlé Waters Deutschland, Commercial Director; Seitz, Andreas, Möller & Förster Baustoffe GmbH, Geschäftsf. Ges. und Seitz, Claudia; Sens, Sabine, Jyske Bank, Private Banking Hamburg; Servatius, Prof. Dr. Bernhard, Rechtsanwalt; Siegmann, Jörn, Weinagentur Gevenich, Inhaber und Siegmann, Diane, Weinagentur Gevenich, Inhaber; Sieverling, Nicola, Freie Redakteurin und Proppe, Eva, Rechtsanwältin; Sieverts, Claus J. und Sieverts, Ulla; Sinhuber, Mathias, Haspa, Leiter Immobilienkunden; Sobia, Thomas, Haspa, Leiter Individualkundencenter Blankenese; Söder, Jörn, Hamburg Airport, Aufsichtsrat und Söder, Jenny; Sörensen, Sören C., Redpack Brand Design GmbH, Geschäftsführer und Sörensen, Monika, Kindergarten Förderverein Sülldorf, 1. Vors.; Sörensen, Volkert, Diplomingenieur und Sörensen, Gunda, Innerwheel-Club Hamburg, Gründungspräsident; Somann, Günther, Kaufmann und Somann, Ilse; Sommer, Andreas, Klaus Schümann Verlag, Technik und Sommer, Gabi; Sontag, Margot und Sontag, Dr. Klaus, ZMS Zeppelin Mobile Systeme, Aufsichtsrat; Spinck, Helmut, Otto M. Schröder Bank AG, Vorstandsvorsitzender; Spudy, Jens, Spudy & Co. Family Office GmbH, Geschäftsf. Gesellsch. und Spudy, Bettina; Suding, Katja, FDP, Fraktionsvors. in der Hamburgischen Bürgerschaft und Treuenfels, Anna von, FDP, Stv. Fraktionsvors. i. d. Hamburg. Bürg.; Sühning, Carsten, Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH, Leiter Vertrieb und Sühning, Stefanie; Süßenguth, Dr. Rainer, Altonaer Kinderkrankenhaus, Facharzt und Süßenguth, Susanne

SCH

Schade, Klaus, Kapitän und Schade, Christa, Fremdenführerin; Schade, Lutz O., Kaufmann und Schade, Christa; Schäfer, Andreas, Daimler AG, Niederlassung HH, Verkaufsleiter PKW und Schäfer, Petra; Schäfer, Gitta, Klaus Schümann Verlag, Anzeigenleitung und Schäfer, Ulrich, Unternehmensberater; Schalthoff, Herbert, Hamburg 1 Fernsehen und Diers, Astrid; Scheder-Bieschin, Felix, Reeder und Scheder-Bieschin, Anneliese; Scheele, Detlef, Behörde für Soziales und Familie, Senator und Michaelis, Carmen; Scheibner, Hans, Kabarettist und Scheibner, Petra; Schenkendorf, Peter, Gayen & Berns Homann, Versicherungsmakler; Scheuerl, Dr. Walter, Rechtsanwältin Graf v. Westphalen und Defferrard, Isabelle, Gute Schulbibliotheken; Schiebler, Jörg, Acto Manufaktur Hamburg, Inhaber und Schiebler, Dr. Gundel, Steuerberaterin; Schiphorst, Bernd, WMP EuroCom, Sen. Consult, Hertha BSC und Schiphorst, Dorothee; Schiphorst, Hendrik, Sportfive GmbH und Schiphorst, Lydia, FischerAppelt advisors, Senior Consultant; Schippmann, Jan, Hypo Vereinsbank Private Banking, Dir. KdBBer.; Schlag, Anne-Marie, Klaus Schümann Verlag, Marketingleitung und Koch, Kirsten; Schlag, Manni und Schlag, Lissi; Schleifer, Jan, ind. designer und Gehrke, Dr. Jörn, Zahnarzt; Schmidt, Karsten, Bucerius Law School, Präsident; Schmidt, Michael, Hamburg 1 Fernsehen, Geschäftsführer; Schmidt-Deguelle, Klaus-Peter, WMP EuroCom, Vorstandsmitgl. und Deguelle, Regine; Schmittner, Tanja, Louis C. Jacob, Eigentümerin und Ormanschik, Heiko, Rechtsanwalt; Schneider, Axel, Altonaer Theater u. Hamburger Kammersp., Intend. und Wilkenen, Dr. Almut, Richter; Schneider, Renate, Hamburger Abendblatt, Redaktion und Schneider, Marc, Axel Springer Media Logistik, Geschäftsführer; Schneider, Dr. Ulrich, Notar und Eschbach, Dr. Sigrid, Richter; Schnitzer, Elmar, Journalist und Schnitzer, Margarita; Schoenbach, Bettina, Bettina Schoenbach Design

und Ehrhardt, Ursula, Ursula Ehrhardt GmbH; Schöttler, Dirk und Schnieder-Schöttler, Anne; Scholz, Olaf, SPD, Erster Hamburger Bürgermeister; Schoppe, Marianne, Heilpraktikerin und Schoppe, Dr. Stephan, Rechtsanwalt; Schrader, Ina, Immobilien und Zenz-Spitzweg, Dr. Christina, BHF Bank Frankfurt; Schreiber, Heiko, Haspa, Firmenkunden West; Schreiber, Hermann, Journalist und Schreiber, Jutta; Schriever, Frank, Deutsche Bank AG, Mitglied der Geschäftsleitung und Schriever, Marion; Schröder, Dr. John Benjamin, MPC Münchmeyer Petersen, Vorstand; Schröder, Matthias, Hamburger Volksbank, Vorstandsmitglied und Schröder, Marion; Schröder, Manfred, NDR Fernsehen, Hamburg Journal; Schubert, Dr. Alexander, Brand Union GmbH, Geschäftsführer und Schubert, Maren; Schuchmann, Jan Wilhelm, Bugsier-, Reederei- und Bergungsges., GF und Schuchmann, Catharina; Schües, Niko, Reederei F. Laeisz GmbH, Vorsitzender der Geschäftsf. und Schües, Ute; Schües, Nikolaus W., F. Laeisz und Schües, Christa; Schümann, Dirk, UBS Unternehmens-Beratung Schümann, GF und Schümann, Maren, Schat-Harding GmbH, Servicemanagerin; Schümann, Hans-Georg, UBS Unternehmens-B. Schümann, GF und Kempelmann, Birte, SGS Holding, Legal Department; Schümann, Hans-Otto, Admiral's Cup Legende und Schümann, Engelke; Schuldt, Jan-Erik, Haspa, Leiter Privatkunden West; Schulemann, Wulf-Eckart, Unternehmensberater und Schulemann, Gabriele; Schulte, Helmut, FC



Hamburg1-Chefredakteur Michael Schmidt berichtet live vom Blankeneser Neujahrsempfang aus dem Louis C. Jacob

St. Pauli, Manager und Schulte, Bettina, Klinik-Clowns; Schulte-Hemming, Robert, Komponist und Schröder, Anne, Autorin; Schultz-Berndt, Giselher, HafenCity Hamburg GmbH, Geschäftsf. und Bühler, Susanne, HafenCity Hamburg GmbH, Pressesprecherin; Schulz, Dr. h. c. Peter, Bürgermeister a.D.; Schulze-Behrendt, Birte, Klaus Schümann Verlag, Mediaberaterin und Schulze, Markus-J., AC Christes & Partner GmbH, GF; Schulze van Loon, Dietrich, Molthan van Loon Communications, GF und Rust, Birgitta, Birgitta Rust - Piekfeine Brände; Schumacher, David, Densch & Schmidt GmbH, Geschäftsführer; Schwalbach, Helmut, Klaus Schümann Verlag, Redaktion und Fuleda, Dr. Stefanie, Personaldiagnostik und -entwicklung; Schwanke, Dr. Dieter, Funk Gruppe, Geschäftsführender Gesellsch. und Schwanke, Verena; Schwarz, Dr. Gerd, Zahnarzt und Hengsbach-Schwarz, Bärbel; Schweiger, Christian und Schlink, Tanja; Schwen, Eduard, Geigenbau Winterling, Geschäftsführer und Apostolidis, Katharina, Diplom-Musiklehrerin, Kulturredakteurin; Schwenk, Prof. Dr. Wolfgang, Asklepios Klinik Altona, Chefarzt

ST

Stacklies, Jens, Jens Stacklies Veranstaltungsservice, Inhaber und Stacklies, Tania, Jens Stacklies Veranstaltungsservice, Inhaberin; Stapelfeldt, Dr. Dorothee, Behörde für Wiss. u. Forschung, Senatorin; Stegmeier, Birgit, CDU Hamburg, Beauftragte des Landes-schatz. und Gätjen, Heike, Journalistin; Stein, Freifrau Ulrike von, Edgar Prignitz GmbH, Geschäftsführerin und Novak, Klaus; Steinberg, Dr. Friedhelm, Hanseatische Wertpapierbörse, Präsident und Steinberg-Noëh, Gloria, Seaside Immobilien; Steinbrück, Peer, SPD, MdB, Bundesminister a.D.; Steinkraus, Prof. Volker, Dermatologikum Hamburg und Steinkraus, Dr. Susanne; Steinmetz, Helge, Haspa, Direktor Privatkunden und Steinmetz, Susanne; Stephan, Olaf, Deutsche Bank Blankenese, Ltg. Invest. + Finanz Cent. und Stephan, Kirstin; Stich, Michael, Michael Stich Stiftung und Stich, Alexandra; Stiller, Dr. Ulrich, Zahnarzt und Stiller, Angela, Studienrätin; Stornberg, Dr. Rolf W. H., Lanxess AG, Aufsichtsratsvorsitzender und Stornberg, Martina; Stork, Walter, Navis AG, Aufsichtsratsvorsitzender und Stork, Greta; Streiber, Mirko, Polizeipräsidium Hamburg, Sprecher; Struck, Michael, Daimler AG, Niederlassung Hamburg, Verkaufsleiter und Struck, Susanne; Struck, Brigitte C., in puncto Personalleitung, Geschäftsführerin und Duden, Andreas, Quantensprung Corporate Finance, Geschäftsf.; Stüben, Sabine, HPA Hamburg Port Authority, Marketing u. Komm. und Lengenfelder, Karin, HPA Hamburg Port Authority, Pressesprech.; Stürmer, Kerstin von, NDR, Redaktion NDR 90,3 und Stürmer, Detlef von, Heureka Medien + Coaching; Stumph Wolfgang, Schauspieler und

Stumph, Christine; Sturzkopf, Jochen, Haspa, Direktor Individualkunden

T

Tabarelli, Anja, Cunard Line & Seabourne Cruise Line, Dir. Sales & Mar. und Klein, Stefan; Tamm, Prof. Peter, IMMH Intern. Maritim. Museum HH, Stiftungsvorst. und Tamm, Ursula; Tavidis, Nikolaos, Elbschloss Residenz GmbH, Geschäftsführer und Tavidis, Irini; Teherani, Hadi, Hadi Teherani Architects GmbH, Geschäftsführer und Strüngmann, Linda; Teichmann, Prof. Dr. Wolfgang und Teichmann, Dr. Marion; Terjung, Knut und Weig-Terjung, Anke; Testorp, Thorsten, B&L Gruppe, Geschäftsführer und Büll-Testorp, Nathalie, Clipper Boardinghouse, Geschäftsführerin; Tetzen, Dieter, BSC Blankeneser Segel-Club e.V., Vorsitzender und Tetzen, Gisela; Thiem, Kerstin, Weinhaus Röhr, Önologin und Schellenberg, Alexandra, Dr. Thies & Partner, Rechtsanwältin; Tods, Bendix, Reeder und Tods, Ingrid; Trotha, Ivo von, Richter, Präses der Oberalten und Trotha, Karin von, Aktion Zeitzeichen; Tschirch, Volker, AGA Unternehmensverband HH, Hauptgeschäftsf.

U

Ulrich, Joachim, Republik Cosrta Rica, Honorargeneralkonsul und Ulrich, Annemarie; Urmersbach, Holger, Collin's Restaurant, Inhaber und Urmersbach, Constantin, Collin's Restaurant, Mitinhaber

V

Veit, Carola, Hamburgische Bürgerschaft, Präsidentin; Vogel, Richard J., TUI Cruises GmbH, Vors. der Geschäftsführung; Vogelsang, Dr. Harald, Haspa, Vorstandssprecher und Vogelsang, Dr. Kristina; Voncamp, Victoria, Moderatorin und Schlackenrieder, Peter, Bürger- und Heimatverein Nienst., Vors.; Vries, Dr. Michael de, Gala, Geschäftsführender Redakteur und Wistrach, Anja, UHA, Personalleiterin

W

Wachs, Philipp-Christian, Haus Rissen Hamburg, Geschäftsf. Vorst. und Wachs, Beatrice; Waller, Ulrich, St. Pauli Theater, Intendant und Hohmann, Dania; Walter, Anna-Lena, Klaus Schümann Verlag, Redaktion und Römer, Ramona; Warburg, Dr. jur. Justus R. G., Deutsch-Schweiz. Gesellsch., Ehrenpräs. und Warburg, Maria Luisa, China EMC Ltd., Vice President; Wehmeyer, Bernd, HSV Hamburg Sportverein, Klub-Manager und Wehmeyer, Almut; Wehowsky, Harald; Wehrhahn, Julia, Klaus Schümann Verlag und Hermes, Christian, von Bülow & Cie Immobilien; Weinberg, Marcus, CDU, Landesvorsitzender, Mitgl. des Bundestages und Krutky, Valery; Weinlig-Hagenbeck, Joachim F., Tierpark Hagenbeck, Geschäftsf. und Weinlig-Hagenbeck, Regine; Wempe, Hellmut, Gerhard O. Wempe KG und Ohm, Dr. Michael; Wenzler, Dr. Harloff, Bucerius Law School, Geschäftsführer und Wenzler, Nicola; Werner, Friedrich-Wilhelm und Werner, Brigitte; Wersich, Dietrich, CDU, Fraktionsvors. in der Hamb. Bürgerschaft; Westenberger, Michael, Deutsche Seereederei, Geschäftsf. und Lemke, Dittmar, Rechtsanwalt; Westphal, Heinz Jürgen, Haspa, Leiter Unternehmenskunden; Westphalen, Jochim, Kapitän und Westphalen, Greta; Wetzel, Joachim H. Berenberg-Bank und Wetzel, Margrit; Wilhelm, Dr. Martin, MWM - Martin Wilhelm Medien und Wilhelm, Astrid; Wilken, Jörg, West-Elbe Bauträger- und Handels GmbH, Geschäftsf.; Wings, Dr. Heinz, Sparda Bank Hamburg eG, Vorstandsvorsitzender und Westerhoff, Bernhard, Sparda Bank Hamburg eG, stv. Vorstandsv.; Winkel, Rolf, Marwin Plastic GmbH, Geschäftsführer und Winkel, Christa; Winkel, Ulrich und Ahrons, Barbara; Winkhofer-Bülow, Dagmar, PR-Beraterin und Bülow, Hans-Georg, Bülow Rath Unternehmensberatung, GF; Wouda Kuipers, Titus, Imperial Tobacco, Reg. Direktor Western Europe und Wouda Kuipers, Ingrid; Wucherpfennig, Dr. Lars, Franz Wucherpfennig GmbH, Geschäftsf. und Wucherpfennig, Tatjana; Wulff, Stefan, Otto Wulff Bauunternehmung GmbH, Geschäftsführer und Wulff, Christin, Otto Wulff Bauunternehmung GmbH; Wunnerlich, Reinhard, Hausmakler Werner und Wunnerlich, Angelica, Kastanienhof Reitsport; Wurm, Alfred und Böttcher, Ulrike

Z

Zehle, Carola, Carl Tiedemann KG, Geschäftsführerin und Kaiser, Robert; Zierold, Bernd, Daimler AG, Niederlassung Hamburg, Direktor und Zierold, Sabine; Zoellner, Beate, Fotografin und Barokowsky, Frank; Zügler-Hinst, Claudia, Holsten Brauerei AG, Unternehmenskommun. und Hingst, Olaf, Firma Willy Tiedtke; Zuckowski, Rolf, Sänger und Zuckowski, Monika



Christian Hermes (von Bülow & Cie Immobilien), Henning v. Daacke (Reisebüro von Daacke), Manfred Schlag (Caterer)



Audi

Vorsprung durch Technik



100 % Service. 100 % Audi.

HU-Abnahme inkl. AU: nur 79,- €*

HU-Abnahme inkl. AU und Hol- und Bringservice: nur 99,- €*

* Ein Angebot für alle Audi Modelle. Gültig vom 1.2. - 31.3.2012.

Audi Elbvororte
Audi Zentrum Hamburg GmbH

Rugenbarg 248, 22549 Hamburg, Tel.: 0 40/8 79 74 46-0, Fax 0 40/8 79 74 46-49, www.audi-elbvororte.de

Wohnen

Wohn-Immobilien



Othmarschen

Denkmalgeschütztes Haupthaus & Remise zwischen der Elbchaussee und dem Jenischpark, Baujahr 1882, Wohnfläche ca. 279 m², aufwendige Stuckelemente im Haupthaus, Grundstück ca. 1.450 m², Teilelbblick

Kaufpreis: € 1.500.000,-



Rissen

Hochwertig ausgestattetes Einfamilienhaus – idyllisch gelegen im Nibelungenviertel, Baujahr 1982, Wohnfläche ca. 180 m², 4 Zimmer plus Ausbaureserve im Dachgeschoss, Fußbodenheizung, offener Kamin, Saunabereich, Grundstück ca. 863 m²

Kaufpreis: € 780.000,-

Ihre Ansprechpartner für Immobilien in bester Lage – überall entlang der Elbe von Altona bis Wedel:
 Shop Blankenese, Blankeneser Bahnhofstraße 16, 22587 Hamburg

Tel. 040 / 350 80 20
www.grossmann-berger.de

Grossmann & Berger



Zu den vielen Talenten der Hausherrin zählt auch das Musizieren

Ingeborg Ahrenkiel, Autorin und Inhaberin einer Lizenzagentur

Ein Leben mit vielen Facetten

Sie landete Hits, schrieb unzählige Bücher, holte Lizenzrechte nach Deutschland und sprüht vor Tatendrang. Ein Besuch bei Ingeborg Ahrenkiel gerät auch zum Parcours über deutsche TV-Geschichte.

Wer bei Ingeborg Ahrenkiel erst einmal im Wohnzimmer sitzt, kommt nur schwer wieder hoch. Denn die Gastgeberin steckt voll spannender und interessanter Geschichten. Etwa wenn die vielseitige Hausherrin erzählt, wie sie die Lizenzrechte für die Telly-Savalas-Lolies aus der TV-Serie „Kojak“ erwarb. Nachdem sie den Glatzkopf Lolly lutschend auf dem Bildschirm gesehen hatte, fuhr sie kurzerhand zur Filmfirma MCA in die USA und kaufte die Rechte für den deutschen Markt. Zu weiteren Meilensteinen eines außergewöhnlichen Lebensweges zählen Schallplatten wie „Musik zum Mitmachen“, das Schulbuch „Musik macht Spaß“, ein Kochbuch für Jungesellen und die ZDF-Sendung „Lirum, Larum, Löffelstiel“. Schulbücher, Schallplattenpreise, die Nebenrechte an der „Maus“, Sachbücher, die Reihe „Pony Peppermint“ – Ingeborg Ahrenkiels Leben hat viele bunte Facetten. Und es kommen immer wieder neue hinzu. „Vor zwei Jahren habe ich das Segeln entdeckt“, erzählt die Mutter von zwei erwachsenen Kindern begeistert. Im „Mühlenber-

ger Segelclub“ sei sie „großartig aufgenommen“ worden.

Nachdem die ehemalige Lehrerin und ZDF-Redakteurin erstmals im Segelboot saß, machte sie sämtliche Segelscheine und segelte bereits bei Regatten mit. Selbst ein Kentern auf der Elbe konnte die Begeisterung nicht mindern. Im Gegenteil: „Durch das Segeln, auch das Erlebnis, unfreiwillig in der Elbe schwimmen zu müssen, hat mein Leben eine neue Dimension bekommen.“

Während die Hausherrin von ihrer Liebe zur Musik, dem Klavierspiel, ihrem 20-jährigen Pferd und neuen Buchprojekten erzählt, versucht der Rüde Titus ein Stück Kuchen vom Tisch zu erwischen. Titus, ein Großer Schweizer Sennenhund, ist bereits zwölf und auf Diät gesetzt. Seinem Wunsch nach zusätzlichem Futter und Streicheleinheiten verleiht das mächtige Tier durch Pfote-Auflegen Nachdruck. Die Hausherrin lässt sich davon, ganz im Interesse der Gesundheit ihres rund 50 Kilo schweren Hundes nicht beeindrucken. Lieber erzählt sie von ihrem Traum unter Segeln, dem Flottil-

lensegeln.

Später gibt Ingeborg Ahrenkiel am Flügel eine Kostprobe ihres Könnens. Dabei schlägt sie die Tasten in einigen Passagen so kräftig an, dass eine Ahnung entsteht, wieviel Kraft in der zarten Frau steckt.

www.musikverlag-ahrenkiel.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

ZUR PERSON Ingeborg Ahrenkiel

geboren in Frankfurt, studierte Musikwissenschaften und Kunstgeschichte. Als Redakteurin beim ZDF entwickelte und betreute sie außergewöhnliche Sendekonzepte. Vielen gilt die Inhaberin eines Musikverlages und einer Lizenzagentur als Mutter des deutschen Kinderfernsehens. Ingeborg Ahrenkiel ist Mutter von zwei erwachsenen Kindern und lebt in Blankenese.


*Klönschnack
zu Besuch bei...*



Spiel. Satz. Sieg.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Der Golf MATCH.

1.2 TSI, 63 kW (85 PS); Sitzheizung vorn, MAL, Climatronic, Radio RCD 310, Alufelgen, Parkpilot, Nebelscheinwerfer, Abgedunkelte Scheiben, Reifenkontrollanzeige u.v.m.

Kraftstoffverbrauch des neuen Volkswagen Golf MATCH in l/100 km, kombiniert von 6,4 bis 4,1, CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert von 149 bis 107.

* Im Privatauto-Leasing 48 Monate je 10.000 km/Jahr. Einmalige Sonderzahlung 3.450,-€. Preise zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten.



Das Auto.



Ihr Volkswagen Partner
Auto Wichert GmbH
www.auto-wichert.de
info@auto-wichert.de

Stockflethweg 30 . Hamburg . Tel. 040.527227-0
Segeberger Ch. 181 . Norderstedt . Tel. 040.529907-0
Ohechaussee 194 . Norderstedt . Tel. 040.3098544-70¹⁾
Wendenstr. 150-160 . Hamburg . Tel. 040.251516-112

Hoheluftchaussee 153 . Hamburg . Tel. 040.423005-0¹⁾
Bornkampsweg 4 . Hamburg . Tel. 040.89691-0
Blankeneser Landstr. 43 . Hamburg . Tel. 040.866660-0¹⁾
1) vermittelnder Betrieb

Seit 1891, als Albert Ballin die Kreuzfahrt erfand, stehen wir für Luxusurlaub auf dem Wasser. So gilt auch unser heutiges Flaggschiff MS EUROPA, die „schönste Yacht der Welt“, seit nunmehr 12 Jahren als weltbestes Kreuzfahrtschiff.* An Bord der EUROPA erwartet Sie – fernab aller Klischees – ein modernes Luxusresort auf Traumrouten rund um den Globus, mit einer preisgekrönten Küche, umfassenden Spa-, Fitness- und Unterhaltungsmöglichkeiten sowie einem Service, der unvergessliche Urlaubserinnerungen prägt.

* Lt. Berlitz Cruise Guide 2012.

Von Bilbao nach Hamburg
09.06. - 21.06.2012, 12 Tage
Reise EUR1213

Höhepunkte

- Gourmetfestival EUROPAs Beste an Bord
- UNESCO-Weltkulturerbe: der Mont St. Michel* • Kunstexpertin Frau Dr. Karen Michels und Sternekoch Karlheinz Hauser mit an Bord • Einlaufen in den Hamburger Hafen

pro Person ab **€ 4.557**

in einer Garantie-Zweibett-Außensuite**
inklusive Flug ab Deutschland/individuelle Abreise



* Dieses Arrangement ist nicht im Reisepreis enthalten. ** Preis gilt bei Doppelnutzung. Die Unterbringung erfolgt je nach Verfügbarkeit in einer Suite der Kategorie 1 - 7. Kontingent limitiert!

Persönliche Beratung und Buchung



Sabine Mühlmann: „Ich war für Sie an Bord der EUROPA und gebe Ihnen gerne wertvolle Tipps.“



Reisebüro von Daacke
Lufthansa
City Center

Tel.: 040 8227720
Fax: 040 82277230
E-Mail: info@daacke.de

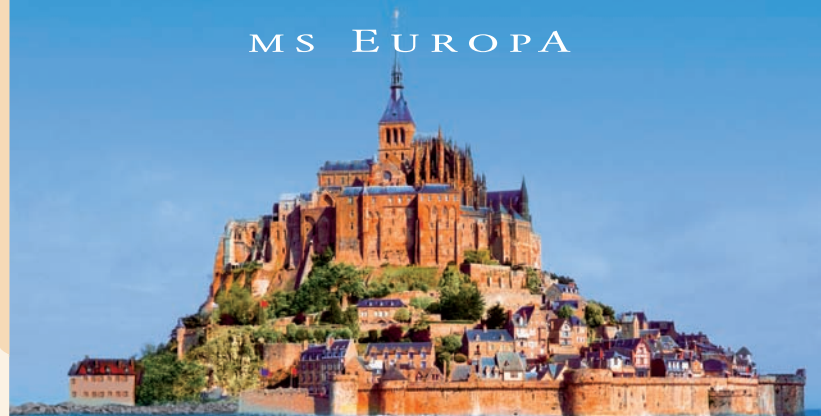
Exklusiv bei
Buchung in
diesem
Reisebüro:
€ 150 p.P.
Bordguthaben



GENUSS! WESTEUROPAS

BESTE SEITEN

MS EUROPA



www.hlkf.de



Hapag-Lloyd
Kreuzfahrten

Große Momente. Ganz exklusiv.

Interview

„Mehr zuhören und diskutieren“

Nach der herben Niederlage bei der Bürgerschaftswahl 2011 musste die Hamburger CDU zurück auf Los. Zu den Hoffnungsträgern der Partei gehört die Blankeneser Rechtsanwältin Karin Prien.

Frau Prien, in Ihrem Wahlkreiskonzept kündigen Sie mehr Bürgernähe an. Wie wollen Sie die erreichen?

Besser zuhören, mehr diskutieren, Positionen erklären und belegen und offen sein für Argumente! Im Rahmen meines Wahlkreiskonzeptes werde ich im Verlaufe des Jahres jeweils einen Stadtteil meines Wahlkreises für mehrere Wochen in den Focus meiner Arbeit nehmen. Ich werde dort Gespräche mit den örtlichen Meinungsträgern, wie etwa dem Vorsitzenden des Bürger- oder Sportvereins, Vertretern von karikativen Einrichtungen, Schulen, Vertretern der örtlichen Einzelhändler führen. Bei besserem Wetter will ich regelmäßig auf den Wochenmärkten ansprechbar sein. Diese Gespräche erfolgen in enger Abstimmung mit den CDU-Mitgliedern in den einzelnen Stadtteilen, die einen guten Einblick in die Probleme ihres Stadtteils haben. Es wird auch immer mindestens eine öffentliche Veranstaltung zu einem aktuellen Thema vor Ort geben, die wir auch plakatieren werden und die den Bürgern die Möglichkeit gibt, stärker mit mir als MdHB in Kontakt zu treten.

Wo treffen Sie die Bürger?

Wir haben im Sommer letzten Jahres unser neues Bürgerbüro gut sichtbar an der Blankeneser Bahnhofstraße eröffnet, so dass die Bürger auch spontan zu den Öffnungszeiten ihre Sorgen und Nöte und Meinungen loswerden können. Das Bürgerbüro hat sich zu einem Ort reger politischer Debatten entwickelt. Drüber freue ich mich sehr.

Wie sehen Sie die Zusammenarbeit mit der CDU-Fraktion der Altonaer Bezirksversammlung?

Die Zusammenarbeit mit der CDU-Bezirksfraktion ist eng und konstruktiv. Die Kollegen sind naturgemäß ganz nah an den Themen, die die Menschen bewegen. Die Arbeit und das besondere Engagement meiner Kollegen in der Bezirksversammlung und den Ausschüssen schätze ich sehr. Wir haben in meinem Wahlkreis nach der Sommerpause eine Arbeitsgruppe eingerichtet, in der sich die Ortsvorsitzenden der einzelnen Stadtteile, die Bezirksabgeordneten aber auch die zugewählten Bürger in den



Blankeneser Bürgerschaftsabgeordnete Karin Prien

„Bildung bleibt das Thema Nummer eins“

verschiedenen Ausschüssen zum gegenseitigen Erfahrungs- und Informationsaustausch unter meiner Leitung regelmäßig treffen. Durch die Vernetzung ist der Informationsfluss von der Bürgerschaft in den Bezirk und die Ortsverbände und umgekehrt gewährleistet. Darüber hinaus nehmen die zugewählten Bürger in den Ausschüssen auch an der monatlichen Fraktionssitzung im Bezirk teil.

Welche Themen stehen bei Ihnen im Hamburger Westen ganz oben?

Schule und (frühkindliche) Bildung wird nach wie vor sicherlich das Thema Nr. 1 bleiben, aber auch der Wohnungsbau und seine Qualität werden angesichts des ehrgeizigen Ziele des Senates ein wichtiges Thema sein. Der Autobahndeckel und die Erhaltung und Aufwertung der stadteilnahen Zentren werden uns beschäftigen. Aber auch der Zustand unserer Grünanlagen und Spielplätze beschäftigt die Menschen zu Recht. In den Elbvororten sollten wir unser touristisches Potential besser nutzen.

Beim Blick auf die Namen der Bürgerschaftsfraktion stößt der Betrachter auf viele weithin unbekannte Namen. Wie wollen Sie mit dem Personal zu alter

Stärke zurückfinden oder gar den Bürgermeister stellen?

Wir sind inzwischen ein gutes Team von erfahrenen und neuen Abgeordneten unter der Führung von Dietrich Wersich. Wir haben die letzten Monate für eine intensive Einarbeitung und Modernisierung genutzt, neue Talente bilden sich heraus. Erfahrung und der frische Blick von außen sind eine gute Voraussetzung für eine kraftvolle Oppositionsarbeit. Und den Bürgern wird auf Dauer die Ankündigung ordentlichen Regierens durch die SPD nicht genügen. Der SPD fehlt es an Ideen, an einem Leitbild, wie unsere Stadt sich weiterentwickeln soll. Daran arbeitet die CDU mit viel neuem Elan.

Die unbefriedigende Verkehrsführung und Parkplatzsituation rund um den Blankeneser Marktplatz wurde in der Vergangenheit schon häufiger diskutiert. Besteht Hoffnung auf Verbesserung?

Aus meiner Sicht würde es Sinn machen, die Aufwertung des Ortskerns Blankenese und damit auch die Verkehrssituation endlich anzugehen. Wir führen dazu Gespräche mit den anderen Parteien und gesellschaftlich relevanten Gruppen, den Eigentümern und den Geschäftsleuten um auszuloten, ob hier ein Konsens zu erzielen ist. Man muss hier behutsam vorgehen und darf den Bürgern keine fertigen Konzepte vor die Nase setzen. Wünschenswert wäre vielmehr ein Bürgerbeteiligungsprozess, der alle Blankeneser frühzeitig mit einbezieht.

www.cduhamburg.de
Fragen: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

**ZUR PERSON
Karin Prien**

wurde 1965 in Amsterdam geboren. Nach dem Abitur studierte sie Jura und legte beide Staatsexamen ab. Seit 1994 arbeitet die Mutter von drei Kindern als Rechtsanwältin mit dem Schwerpunkt Wirtschafts- und Insolvenzrecht. Seit 2004 ist Prien stellvertretende Ortsvorsitzende in Blankenese, seit 2006 stellvertretende Kreisvorsitzende Altona/Elbvororte und seit 2010 Mitglied im Landesvorstand der CDU.



ZAHNÄRZTE BAHRENFELD

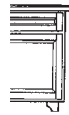
Dr. Jan Erik Schulz-Walz & Dr. Claudia Kanitz

Bahrenfelder Chaussee 124, 22761 Hamburg
Tel.: 040-893960 www.zahnaerzte-bahrenfeld.de

*Ihre sympathische Praxis für
kleine und große Angstpatienten!*



Tätigkeitsschwerpunkte: Angstpatientenbehandlung (auf Wunsch Vollnarkose), umfangreiche Kinderzahnbehandlung, Parodontologie, Endodontie, Implantologie



TISCHLEREI Thomas Raab



Möbeltischlerei

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
Einbauschränke · Einzelstücke
Objekte · Beratung und Planung
Ausstellung und vieles mehr

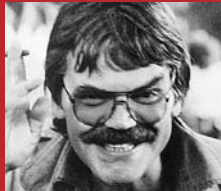
Bredhornweg 62 · 25488 Holm
Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de



Wir sind Nienstedten!



Seit 1984 leitet Frau Kastening nach dem Motto „In den eigenen vier Wänden, **Tag und Nacht** in guten Händen“, den Pflegebetrieb. **Tag & Nacht Ambulante Pflege** Charlotte-Niese-Straße 3, Tel. 82 77 44



Ihre Druckerei für Privat, Industrie und Werbung: Berthold Wagenhuber

Druckwerkstatt Nienstedten Kastanienhof Osdorfer Landstr. 233 Telefon 82 84 89



Fischspezialitäten gibt es jetzt bei **Kay Bartolucci** am Kap Horn. Tägl. Frisch-, Räucher- und Mittagsfisch sowie hausgem. Salate laden zum Schlemmen ein, **Kay Bartolucci** Nienstedtener Straße 13, Telefon 86 69 07 61



Elbmaler Andreas Hector würde auch gerne bei Ihnen mit seinem erfahrenen Team Maler- und Lackierarbeiten ausführen.

Elbmaler Hector Elbchaussee 518 Telefon 82 241 300 Mobil 0170 20 25 247



Wenn's um Licht, Leitungen, Installationen geht:

Elektro-Kloss Karl-Heinz Kloss Langenhagen 33 Telefon 82 80 40



Bei **POM's** können Sie Ihre Garderobe individuell, kompetent und preiswert anfertigen sowie ändern lassen.

POM's Kreativ-Mode Georg-Bonne-Str. 118 Telefon 8 22 33 76



Bei uns sind Ihre Zähne in den besten Händen.

Dr. med. dent. Leonie Brolund, Zahnärztin in Hamburg-Nienstedten Nienstedtener Str. 10 22609 Hamburg Tel. 82 66 30 www.zahnarztpraxis-dr-brolund.de

Das Ende einer Alltagskultur

Die klassische Kneipe stirbt

Wer am Abend einfach mal nur ein Bier trinken möchte, hat es immer schwerer. Denn die traditionelle Kneipenkultur stirbt. Mit ihr das Gespräch an Tresen und Stammtisch.



Bedienung Conny und Wolfgang Lau an ihrem letzten Tag im „Nienstedtener Dorfkrug“

Wer an Kneipe denkt, sieht Rauchschwaden durch den Raum wabern, volle Aschenbecher, diskutierende Männerrunden und durchweichte

Bierdeckel. Das war einmal. Denn die klassische Kneipe stirbt aus. Besonders deutlich wird das in Nienstedten und rund um den Jenischpark. Von den klassischen Dorfgasthöfen ist hier nur noch der „Peerstall“ geblieben.

Für das Nienstedtener „Ratsherrneck“ fand sich kein Nachfolger, im Nienstedtener Dorfkrug“ wurde kurz vor Weihnachten das letzte Bier gezapft.

Die langjährige Wirtin vom Schlag kennt eine ganze Reihe von Gründen für das Kneipensterben. „Das Freizeitverhalten hat sich geändert, die Leute kommunizieren übers Internet und sie können länger einkaufen“, sagt Lissi Schlag.

Auch das Rauchverbot lässt so manchen fröhlichen Zecher sein Bier lieber zu Hause trinken. Damit neigt sich eine zentrale Institution deutscher Alltagskultur dem Ende entgegen.



Auch das „Schlag“ ist nur noch eine schöne Erinnerung

Noch zögernd kommen Kneipengänger in Restaurants wie etwa den Nienstedtener „Marktplatz“. Hier sind auch Gäste willkommen, die nur ein Glas Bier oder Wein trinken wollen. „für den klassischen Kneipengast halten wir besondere Plätze bereit“, so „Marktplatz“-Chefin Martina Preiss.

So entsteht möglicherweise eine neue Gastkultur, ohne Stammtische, durchweichte Bierdeckel und Rauchschwaden.

www.kneipen.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

Küche und Bad aus allererster Hand

Bei uns finden Sie alles, was das Leben in Küche und Bad total bequem und angenehm macht. Mit Kollektionen von SieMatic und Duravit bieten wir Topqualität zu attraktiven Preisen. Mit besonderen Angeboten beweisen wir regelmäßig unsere Wettbewerbsfähigkeit. Mit Fachberatung und Serviceleistungen auf höchstem Niveau bezeugen wir täglich, wie sehr uns Ihre Zufriedenheit am Herzen liegt.



SieMatic



ellerbrock die küche im stilwerk:
2011 von ZUHAUSE WOHNEN
ausgezeichnet mit der Aufnahme in die
„Top 200 Küchenstudios“

*persönlich
gut beraten*

-ellerbrock

bad & küche in duvenstedt
Puckaffer Weg 4 · T 040 6 07 62-0
die küche im stilwerk
Große Elbstr. 68 · T 040 38 08 67 70
www.ellerbrock.com



GASTKOLUMNE: ERZIEHUNG

Was sind, bitteschön, Ichlinge?

Leistungsdruck versus Sozialverhalten. Die Anforderungen schon an die Jüngsten schaffen Probleme, besonders in Gebieten wie den Elbvororten – findet Matthias Neumann, Pastor in Othmarschen.

Gerade habe ich ein Buch aus der Hand gelegt, dass ich in einem Rutsch „gefressen“ habe: „Ichlinge – warum unsere Kinder keine Teamplayer sind.“ Geschrieben hat es Dr. Stefan Valentin, ein 44 Jahre alter Schauspieler und promovierter Psychologe mit Praxis in Paris. Das Thema Kinder und Erziehung ist auch im Hamburger Westen ein wohl bekanntes Haustier – und auf vielen Nachttischen liegen die Bücher von Michael Winterhoff zum Thema „Kinder unter Tyranneiverdacht“. Elektrisiert hat mich auch ein Satz von Giovanni di Lorenzo, dem Chef der „Zeit“, der kein gelernter Alarmist ist. Di Lorenzo hat zusammen mit seinem Freund Axel Hacke Buch geführt, wofür er steht. Und lässt dabei diesen Kracher explodieren: „Ich befürchte, dass uns unsere Kinder eines Tages hassen werden.“ Wieso das? Weil, so di Lorenzo, Eltern ihnen schlechte Vorbilder sind, ihnen zu wenig Benimm beibringen und ihnen aus eigener Bequemlichkeit Anstrengung ersparen – und deswegen, so vermutet er, wird uns eines bösen Tages ein veritabler Bumerang treffen. Um auf Valentins Buch zurückzukommen: Der hat den Buchtitel Ichling bei den Brüdern Grimm ausgeborgt und zitiert dabei Jean Paul: „Ichling, Egoist: allerdings genießt der Ichling den größten Grad häuslichen Glücks, nämlich sein eigenes.“

Das klingt apokalyptisch – so, als wäre das Thema Erziehung in den Händen von Eltern, Lehrern, Trainern und auch Pastoren im Moment keine gelungene Veranstaltung. Valentins Befund liest sich so: Kinder tragen derzeit eine Krone – aber sie haben sie sich nicht selbst aufgesetzt. Wer war's? Na klar, die Eltern, die ihre Kinder in einem Klima von Überförderung und Desinteresse Achterbahn fahren lassen und von ihnen erwarten, dass sie trotzdem störungsfrei funktionieren. Dabei blieben bei ihnen die Fähigkeiten zum Zusammenleben mit anderen Menschen auf der Strecke: an den ei-

genen Ellenbogen endete deren Schießscharten-Blickfeld. Soziale Kompetenz, Mitgefühl? Fehlanzeige. Und der Pegelstand des Egoismus steigert sich langsam, aber stetig, diagnostiziert der Doktor.

Wie sagt man: Da ist was dran. Die Erzieherinnen aus den elbnahen Kindertagesstätten singen Lieder in Moll über das rüpelhafte Benehmen besonders der kleinen Jungs, die mit einem Totalausfall von Respekt gegenüber Menschen und Sachen ausgestattet in der Gruppe anlanden, nicht zuhören können und ausrasten, wenn ihre Wünsche nicht blitzschnell erfüllt werden. Bei den 13 bis 14-Jährigen fällt mir auf, dass sie sehr locker über ein breit gefächertes Arsenal von Herabwürdigung verfügen, bei dem einem älteren Herrn die Spucke wegbleiben



Pastor Matthias Neumann (63), geboren in Eissenach, Vater dreier Kinder und Großvater von vier Enkeln

kann und die Kids mit einem Weltbild ausgestattet sind, das aus Hollister-Klamotten, iPhone4S und 837 Freunden bei Facebook zusammengestoppelt zu sein scheint. Die Frage: „Kann ich was helfen?“ muss offensichtlich aus einer anderen Galaxie stammen, zu der es leider keinen Kontakt mehr gibt. Einer der Gründe für diese seltsame Funkstille sei der zu frühe, ungebremste Umgang mit den elektronischen Medien, meint Dr. Valentin – gepaart mit der allgegenwärtigen Angst der Eltern, dass ihr Kind seinen angestammten Platz in der Spitzen-

gruppe nicht besetzen und verteidigen könnte.

Was tun? Wenigstens eine Frau verfügt über einen Kompass mit beinhardt Kurs: Amy Chua, die viel zitierte Tiger-Mom, gibt ohne Zaudern zu, dass sie mit ihrer Antreiberei für ihre Kinder schon eine Zumutung sei und es ihr nichts ausmache, wenn sie ihre Töchter deswegen hassen würden. Drill und Herzenswärme unter einen Hut zu bringen sei halt die Aufgabe von Eltern. Ist das wahr? Muss dafür das Nachbarskind zur Seite geschubst werden? Fällt es in den Graben, fressen es die Raben, sorry?

Klar ist auch: Was nützt das alles, wenn es dabei kein wirkliches Zusammenleben mehr gibt, wenn nur noch der Tunnelblick auf das eigene Fortkommen gnadenlos optimiert wird? Da ist der Satz Jesu eine gute Messlatte: „Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“

Das ist natürlich irrwitzig, wenn Eltern alle Energie darauf verwenden, ihr Kind möglichst schon pränatal auf Höchstleistungen zu trimmen. Da wünsche ich mir schon etwas mehr Respekt vor der Seele von Kindern. Die Seele lebt, wie ein jüdisches Sprichwort weiß, zuallererst davon, worüber sie sich freut. Wann und wo? Bei solch „unnützen“ Verrichtungen wie Singen, Tanzen, Spielen, Dösen, Quatsch machen, Trösten, Zuhören, Ermutigen, Spazieren gehen, Leute einladen, Kuscheln, in die Luft gucken, Kochen, Basteln, Pommes Schranke am Anleger Teufelsbrück bestellen ...

Herr Doktor La Mettrie irrt: Der Mensch ist eben doch keine Maschine, nicht nach deren Ebenbild konstruiert. Das wird in der grassierenden Optimierungswut in der aufgeregten Erziehungsdebatte leicht übersehen. Was Kinder am Nötigsten brauchen? In der Bibel steht: Geherzt zu werden. Von Jesus wird erzählt, welche Pädagogik er betreibt: „Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie.“ (Markus 10,16). Altmodisch, realitätsfern?

Prof. Dr. Michael Schulte-Markwort, der Chef der Kinderpsychiatrie aus dem UKE beantwortet die Frage, was Kinder am Nötigsten brauchen, mit einem Wort: Trost. Und es schadet sicher auch nicht, wenn Eltern bei diesem Thema bei Trost bleiben und sich nicht von dem Gedanken verrückt machen lassen, alles richtig machen zu können. Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht. Wohl aber ein Ichling, befürchte ich. Und natürlich hat der Pastor auch noch einen Bibelvers parat, der zu mehr Gelassenheit und Gottvertrauen einlädt: „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“

Matthias Neumann

Panorama

KATHOLISCHE KIRCHE

Neuer Koordinator

Der neue Koordinator Presse der Katholischen Kirchen Maria Grün und Paulus Augustinus heißt Henrich Brandt von Fackh. Als Schiffsfinanzierer bei der Deutschen Bank sammelte der 64-jährige Vater von drei erwachsenen Kindern viele Erfahrungen, die er nun in sein neues Amt als Koordinator einbringen kann.

ELBSCHLOSS RESIDENZ

Vortrag mit Dr. Anne Holtwick

Auch im Alter lassen sich Schmerzen gut behandeln. Darüber spricht am 29. Februar um 18 Uhr die Ärztin für Prävention Dr. Anne Holtwick in der Elbschloss Residenz (Elbchaussee 374). Das Credo der Ärztin: Auf das richtige Schmerzmanagement kommt es an.

A-7-DECKEL

Die Kosten steigen weiter

Der unendlichen Geschichte des Deckels für die Autobahn 7 (A7) muss eine betrübliche Nachricht hinzugefügt werden: Auch der dritte geplante Deckel, in Höhe Bahrenfeld/Othmarschen, wird teurer als erwartet. Der Senat geht von Zusatzkosten in Höhe von mindestens 43 Millionen Euro aus. Das geht aus einer Antwort des Senats auf die Kleine Anfrage des FDP-Bürgerschaftsabgeordneten Wieland Schinnenburg hervor. Auch die anderen beiden Abschnitte werden deutlich teurer als ursprünglich angenommen. Die Gesamtkosten belaufen sich zur Zeit auf 550 Millionen Euro – ursprünglich waren es 395 Millionen. Auf den Deckeln sind Kleingärten, Grünflächen, Rad- und Fußwege vorgesehen. Auf so frei werdenden Flächen sollen dann rund 2.000 Wohnungen gebaut werden. Der Lärmschutz wird auch wegen des Ausbaus der Autobahn nötig.

FÜHRUNGS-AKADEMIE

Nationaler Informationstag

Ein Großer Nationaler Informationstag Weißrussland stand Ende Januar in der Führungsakademie der Bundeswehr auf dem Programm. Dabei stellte Hauptmann Siarhei Kenih, Teilnehmer des Lehrganges Generalstabsdienst, sein Heimatland vor. Mit dabei viele Gäste aus dem öffentlichen Leben.

KOMMISSARIAT 26

Neuer Kripo-Chef

Das Polizeikommissariat 26 bekommt am 1. März einen neuen Kripo-Chef. Der neue Leiter des Kriminalermittlungsdienstes heißt Frank Barkowsky und war zuvor in der Polizeizentrale mit der Auswertung der Kriminalitätslage beschäftigt.

Barkowsky, mit seiner neuen Aufgabe übernimmt er zugleich die stellvertretende Leitung des Kommissariates am Blomkamp, kennt den Hamburger Westen bereits aus den Jahren 1996 bis 2003, in denen er am damaligen Revier 26 aktiv war.



FOTO: ZOELLNER

Frank Barkowsky ist zurück am Blomkamp, dem Polizeikommissariat 26



Skibrillen und

KATHARINENHOF

Öffentlicher Grund?

Selbst „Die Tageszeitung“ (taz), tendenziell den Themen der Elbvororte sonst eher distanziert gegenüberstehend, widmete dem Katharinenhof kürzlich einen großen Bericht. Unter der Überschrift „Zaun des Anstoßes“ beklagte die taz den vom Katharinenhof-Besitzer Peter Bishop aufgestellten Bauzaun und den versperrten Weg in den Baurspark. Auch die SPD des Bezirks findet wenig Gefallen am Zaun und fordert: Der engere Bereich rund um den Katharinenhof müsse „als öffentlicher Grund im privaten Besitz deklariert werden. Bishop erklärt, der Zaun sei aus Sicherheitsgründen aufgestellt worden.



Bauzaun am Katharinenhof im Baurspark

STRAFPROZESS

Verzögert

Der neue Prozess gegen den früheren SPD-Sprecher Bülent Ciftlik hat sich verzögert. Geplant war der Prozessbeginn ursprünglich für den 18. Januar. Nun wurde der 15. Februar als neuer Termin festgelegt. Die Anklage gegen Ciftlik umfasste zuletzt elf Punkte, darunter Körperverletzung und Verdacht der Urkundenfälschung.

OBDACHLOSIGKEIT

Zehn Jahre Kirchenkatzen

Vor zehn Jahren eröffnete die Friedensgruppe Iserbrook hinter der Martin Luther Kirche zwei Kirchenkatzen. So fanden wohnungslose Menschen ein Dach über dem Kopf. 30 Menschen sind seitdem in den Katzen untergekommen. Sie kamen hier zur Ruhe, hatten eine feste Adresse. Begleitet werden die Bewohner der Kirchenkatzen von ehrenamtlichen Helfern der Friedensgruppe. Die meisten der Katzenbewohner haben so den Schritt in die Eigenstän-

ANZEIGE

IM TRAUERFALL

HAMBURG 040-8700 9750 WELTWEIT
www.imtrauerfall.com

digkeit geschafft. Sie fanden eine neue Arbeit und eine eigene Wohnung.

Finanziert wurden die Kirchenkatzen über das Hamburger Spendenparlament und viele private Spender. Mittlerweile tragen sie sich durch das monatliche Nutzungsentgelt selbst. Das zehnjährige Bestehen wird am 12. Februar um 9.45 Uhr in der Martin Luther Kirche Iserbrook, Schenefelder Landstraße 202, mit Pastorin Susanne Peters, der Friedensgruppe und der Trommelgruppe der Obdachlosengaststätte „Mahlzeit“ gefeiert. Daneben steht am 17. Februar das Theaterstück „Nestkälte“ von und mit ehemaligen Obdachlosen auf dem Programm, zu sehen um 18 Uhr im Gemeindesaal in Sülldorf, Sülldorfer Kirchenweg 187. Der Eintritt ist frei.

SCHONEWEG
Optik

Beselerplatz 12
22607 Hamburg
Telefon 899 19 88

Friedensallee 253
22763 Hamburg
Telefon 880 76 43
www.schoneweg.de

Skihelme

Wirtschaft

HASPA

Parkettgespräch mit Frank Dubbert

Die EZB hat den Banken für die nächsten drei Jahre Geld zu einem Zins von einem Prozent verliehen. Welche Auswirkungen hat dies für die Anleger?



Frank Dubbert

Kurzfristig können die Zinsen bei Geldanlagen noch weiter sinken. Wir empfehlen daher unseren Anlegern, Anleihen mit einer Mindestzinsuntergrenze zu erwerben, die gleichzeitig an eventuell steigenden Zinsen partizipieren können. Zusätzlich befürworten wir Anleihen von bonitätsstarken Unternehmen.

Würden Sie jetzt Aktien kaufen?

Dies hängt immer von der Risikoneigung des Anlegers ab. Die Aktie ist eine Beteiligung am Produktivkapital wie zum Beispiel Grundstücke oder Maschinen. Langfristig zeigt sich, dass sich Aktien, zum Beispiel großer Un-

ternehmen trotz volatiler Märkte mehrheitlich renditestark entwickelt haben. Deshalb sollten bei einer wachstumsorientierten Kapitalanlage Aktien als Beimischung dazugehören.

Sie sind bereits zum neunten Mal in Folge als „Bester Vermögensverwalter“ ausgezeichnet worden. Was macht das Haspa Private Banking so besonders?

ANZEIGE

IM TRAUERFALL
HAMBURG 040-8700 9750 WELTWEIT
www.imtrauerfall.com

Individuelle Beratungskompetenz gepaart mit hanseatischer Zuverlässigkeit geben unseren Kunden langfristig Sicherheit und Vertrauen. Überzeugen Sie sich selbst. Für ein persönliches Gespräch stehe ich gern zur Verfügung.

Frank.dubbert@haspa.de
Tel.: 35 79 22 55
Erik-Blumenfeld-Platz 27
www.privatebanking.haspa.de



Wolfgang Korte eröffnete 1964 den ersten Jeansladen der Elbvororte

GESCHÄFTE

Der Verkauf geht weiter

Richtig ist, dass Wolfgang Korte sein Geschäft an der Elbchaussee 535 schließt. Doch vorerst steht der Urkel der Geschäftsgründer weiter im Laden. Vor über 100 Jahren war das Textilgeschäft eröffnet worden. Jetzt kommt das Aus für das traditionsreiche Geschäft. Ganze Generationen aus den Elbvororten kauften hier einst ihre erste Jeans.

Elbchaussee 535

Seit 15 Jahren!

individuell – inspirierend – innovativ

SIMON
KÜCHEN

3i



Alle Markenküchen
mit Niedrigpreis-
garantie!



Die richtig gute Küche mit dem besten Service

(Komplett-Renovierung inkl. aller Handwerker möglich, kostenlose Entsorgung der Altküche)

Zusätzliche Sonderangebote für Vermietung- und Objektküchen

Wohnmeile Halstenbek, Gärtnerstraße 120, Telefon 04101/ 517 40 90

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10. - 18 Uhr

90. GEBURTSTAG

„Ein Geschenk des Himmels“

Geht es um Freundschaft und Kundenpflege, dann ist Klaus Kiefer von der Grundstücksverwaltung Richard Großmann kein Weg zu weit. So reiste der Unternehmer Anfang Januar von seinem Büro am Jungfernstieg eigens zum Gratulieren in die Seniorenresidenz Augustinum nach Aumühle. Dort feierte Carmen Langmaack am 5. Januar ihren 90. Geburtstag. Die langjährige Elbvorortlerin zeigte sich von dem Gast ebenso überrascht wie erfreut. Auf ausdrücklichen Wunsch hatte Klaus Kiefer Fotos seiner Familie rahmen lassen, die er der gerührten 90-jährigen Dame ebenso überreichte wie Blumen, Glückwunschkarten und kleine Präsenten. „90 Jahre sind ein Geschenk des Himmels“, sagte Kiefer zu der ebenso lebenslustigen wie agilen Augustinum-Bewohnerin. Noch gerührt reagierte das Geburtstagskind als der aus Hamburg angereiste



Gratulierten Carmen Langmaack (sitzend) zum 90. Geburtstag: Hausdame Helga Urmoneit, Künstler Ulf Ludzuweit, Unternehmer Klaus Kiefer

Gratulant zwei Gedichte von ihr vortrug. Darunter die Zeilen „Am Elbstrand“, die an die Jahre im Hamburger Westen erinnerten.

„Wenn Sie sich freuen, dann ist das auch für uns eine Freude“, so Kiefer während des einstündigen Geburtstagskaffees. Mit dabei Helga Urmoneit, persönliche Hausdame der 90-Jährigen sowie der Künstler Ulf Ludzuweit. Seine Arbeit wird seit vielen Jahren von Carmen

Langmaack unterstützt.

Werke von ihm sind unter anderem im Skulpturenpark in Mölln, dem Geburtsort der alten Dame, zu sehen. An Mölln erinnerte auch das zweite Gedicht „Heimkehr“. Die trat Klaus Kiefer am Ende so nachdenklich wie heiter an. Zurück in seinem repräsentativem Büro am Jungfernstieg: „So ein Gratulationsbesuch ist auch für mich immer wieder ein besonderes Erlebnis.“

FEINKOST AHREND

Rare Weine

Gerade mal 30.000 Flaschen Wein werden auf dem Piemontener Weingut Azienda Agricola Monferrat jährlich abgefüllt. Erfreulich, dass einige davon in den Elbvororten geleert werden dürfen. Neben dem Louis C. Jacob und dem „Il Sole“ gibt es die Weine nun auch bei Feinkost Ahrend. Inhaber Olaf Mertens: „Diese Weine passen vorzüglich in unser Sortiment.“

Blankeneser Landstraße 81



Jan Oelssner vom Weingut mit Olaf Mertens (Feinkost Ahrend)

Sie kriegen die Krise?

Informieren Sie sich jetzt über den dänischen Weg im Private Banking

Persönlich. Ehrlich. Nah.

jbpb.de

Wir beraten Sie auch gern über Anlagestrategien in skandinavischen Währungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Filiale.



Jyske Bank • Ballindamm 13 • 20095 Hamburg • Tel.: 040 / 3095 10-0 • E-Mail: privatebanking@jyskebank.de

Jyske Bank Private Banking ist eine Geschäftseinheit der Jyske Bank A/S, Vestergade 8-16, DK-8600 Silkeborg, CVR-Nr. 17616617. Die Bank wird von der dänischen Finanzaufsicht beaufsichtigt.

JYSKE BANK
PRIVATE BANKING

Ihr SOLARLUX Wintergarten Händler

Sonne
RUNDUM OTTEN
Lieblingsplätze für Haus & Garten

MARKISEN ZU
WINTERPREISEN!



**IDEEN FÜR IHREN
LIEBLINGSPLATZ!**



SOLARLUX®
Wintergärten



TERRASSENÜBERDACHUNGEN,
WINTERGÄRTEN, GLAS-FALTWÄNDE
SONNENSCHUTZ & GARTENMÖBEL

BERATUNG & AUSSTELLUNG
HAUPTSTRASSE 55 • 22869 SCHNEFELD-DORF
TEL. 040-830 19 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE

MELDUNGEN

Kultur

SEX & CRIME

„Wehe, ruft ein weißes Wesen“ – Balladen, gelesen und erlitten

Die Ballade ist die Soap-Opera des 19. Jahrhunderts: Populäre Vorabend-Unterhaltung aus den Salons, in der spektakuläre Geschichten erzählt werden, wie wir sie heute in der Boulevardpresse lesen oder im Kino sehen. Sie handeln von unglücklicher Liebe und verbotener Leidenschaft, von spukhaftem Grauen und heimlichen Verbrechen.

Wie lebendig Balladen und Melodrame sein können, macht Michael Quast in seiner unnachahmlichen Vortragsweise erlebbar. Hier kichern die Hexen im schottischen Hochland, klappern die Gebeine der tanzenden Toten und seufzen die (ehemaligen) Jungfrauen. Quast wimmert, flüstert, lacht, weint, seufzt und stöhnt in den unterschiedlichsten Stimmungen, pustet den Staub von den Balladen und fördert aufregende und – jawohl: auch komische Texte zu Tage. Von Schiller und Goethe bis zu Wilhelm Busch und Ludwig Thoma.

Mi., 8. 2., Goßlers Park 1, Beginn: 20 Uhr, Einlass 19 Uhr, Eintritt: Mitglieder 15 Euro, Gäste 20 Euro, telef. Anmeldung erford.: 866 30 35, www.foerdervereingsgosslerhaus.de



Michael Quast auf der Bühne

WEDEL

„Sauriersterben“ von John Düffel im Theater Wedel

Der mittelständische Unternehmer Gerold Lüdke reist mit Frau Waltraud und Sohn Kai-Uwe zu einem Picknick in den Dschungel. 3000 Kilometer weit sind sie geflogen auf der Suche nach einer in sich ruhenden Welt. Doch Vater Gerold leidet weiterhin unter seinem missratenen Sohn Kai-Uwe. Der zieht es vor, nicht zu sprechen und schlägt sich stattdessen in die Büsche, um seinen Kuscheltier-



Szenenbild „Sauriersterben“

Saurier zu suchen. Mutter Lüdke ist frustriert, weil sich ihr Mann ausgerechnet hier mit Leo, dem Krawattendesigner, zum Geschäftstermin verabredet hat. Dann taucht noch die Sekretärin ihres Mannes auf, um die vergessenen Vertragsunterlagen zu bringen. Zu allem Überfluss belästigt sie auch noch ein Obdachloser mit Betteleien und moralischen Vorwürfen.

Eine schwarze Komödie aus dem deutschen Dschungel. Premiere 4. Februar.

Eintrittskarten gibt es im Buchhaus Steyer in Wedel und Rissen, Telefon: 04103/91 93 70 und Di. und Do. von 15 bis 18 Uhr im Theater Wedel, Rosengarten 9, Telefon und Fax: 041 03 / 52 50 oder an der Abendkasse

KUNST

„Kabinettstückchen IV“

In der Reihe der Kabinettstücke sind in der Janssen Bibliothek am Donnerstag, 23. Februar ab 19 Uhr Porträts von Edgar Allan Poe zu sehen, gezeichnet von Horst Janssen. „Janssen sieht Edgar Allan Poe“ lautete die Ausstellung von Lithografien, die Janssen von 1966 bis in sein Alterswerk schuf. Bekannt sind mehr als 20 Bildnisse – gezeichnet, radiert und lithografiert. Janssen war dem Absinth ebenso zugetan wie Poe und so könnte der Besucher eine Geistesverwandtschaft zwischen Maler und Autor entdecken.

Da die Veranstaltung direkt in der Bibliothek stattfindet und die Plätze begrenzt sind, wird um verbindliche Anmeldung gebeten, unter den Telefonnummern: 041 / 79 75 05 80 oder 0170/521 48 50.

Goßlerhaus



Edgar Allan Poe im Bild

OSDORF

Ilja Schierbaum im Heidbarghof

Der Berliner Liedermacher kommt am 25. Februar nach Osdorf und präsentiert im Heidbarghof mit viel Humor und einer Prise Melancholie schräge Geschichten über Gegensätze und Absurditäten in Liebe, Leben und Großstadt. Das machte ihn zum Finalisten des John Lennon Talent Award und des Rio Reiser Songpreises.

Bei diesem Konzert wird er zusammen mit seinem Berliner Kollegen Andreas Albrecht am Piano seine aktuellsten Lieder singen.

Eintritt 12 Euro, ermäßigt 8 Euro. Kartenvorverkauf im Tabakladen Rugenbarg 17. Langelohstraße 141, www.heidbarghof.de

THEATER

König Theodor in Venedig auf Deutsch

Das Allee Theater gibt ab dem 29. Februar die heroisch-komische Oper „König Theodor in Venedig“ von Giovanni Paisiello.

Der gutmütige Theodor ist König auf Korsika. Um bei allen beliebt zu sein und als Lebemann gibt er auf Anraten seines Beraters Gafforio zu viel Geld aus und verschuldet sich.

Der Ausweg erscheint schließlich die Flucht nach Venedig. Ohne Geld versu-

chen Theodor und Gafforio die Tochter eines reichen Wirtshausesbesitzers zur Hochzeit zu bewegen. Die jedoch hat bereits einen Galan und so entspinnt sich eine Verschwörung, bei der keiner der Protagonisten am Ende schuldlos bleibt.

Giovanni Paisiello gehörte zu Zeiten Mozarts zu den beliebtesten Komponisten. „König Theodor in Venedig“ schrieb er ursprünglich für den Wiener Hof.

**Max-Brauer-Allee 76,
Kartentelefon: 38 29 59,
www.alleetheater.de**

BÜHNE

Stephen King im Altonaer Theater

Noch bis zum 19. Februar läuft das Stück „Zweimal lebenslanglich“ nach einer Erzählung von Stephen King im Altonaer Theater. Es ist die Geschichte von Andy Dufresne, der trotz seiner Unschuldsbeteuerungen wegen zweifachen Mordes verurteilt wird. Im Shawshank Gefängnis ist der junge Banker mit der harten Gefängnisroutine konfrontiert. Die abgeschlossene Welt stellt seine Wertvorstellungen auf eine harte Probe:

Kann der Mensch in Gefangenschaft seine geistige Freiheit bewahren? Wie in seinen großen Erfolgen „Misery“ und „Dolores“ zeichnet Stephen King ein psychologisches Porträt seiner Hauptfigur. Die Novelle „Pin-up“ wurde 1994 mit Tim Robbins



Szenenbild Altonaer Theater

und Morgan Freeman in den Hauptrollen verfilmt. „Die Verurteilten“ erhielt sieben Oscar-Nominierungen.

**Ehrenbergstraße 59, Karten unter
Telefon: 39 90 58 70,
www.altonaer-theater.de**

HAFENCITY

Nils Wülker und Arne Jansen Duo – Die Songwriter des Jazz

Zwei Individualisten mit eigenem Sound sind als Instrumental-Duo im Rahmen der diesjährigen Elbjazz Preview zu Gast am Kaiserkaai. Das deutsche „Jazz-Wunder“, wie

der Spiegel Nils Wülker nennt, und Arne Jansen, über den der Journalist Wolf Kampmann schreibt: „Einen Jazzgitarristen vom Format des jungen Berliners hat es in Deutschland seit Jahrzehnten nicht mehr gegeben. Vielleicht noch nie.“

Sonntag, 19. Februar, 18.30 Uhr, Carls an der Elbphilharmonie

Morsum Kliff



Hotel · Restaurant · Café

**In unberührter Natur
direkt am Morsumer Kliff:
Das Hotel mit 10 Zimmern,
origineller Küche
sowie feinen Weinen,
persönlichem Service und
Frühstück bis 17 Uhr.**

**Morsum Kliff · Nösisstig 13
25980 Morsum/Sylt
Telefon 0 46 51/83632-0
www.hotel-morsum-kliff.de**

Stadtkultur

ERFOLGSMUSICAL

Anatevka

Ein Musical, das seit 1964 die Welt eroberte. Eine Parabel über Nutzen und Grenzen von Tradition in einer rasant sich verändernden Welt. Die Geschichte des Milchmanns Tevje erzählt von Antisemitismus, Verfolgung, Widerstandskraft der jüdischen Lebensphilosophie, in komödiantischer Leichtigkeit und zugleich tief berührend von Lebensfreude und Lebensangst, Vertrauen auf Gott und die eigene Kraft.

1.-5.2.2012 um 20 Uhr, sonntags 19 Uhr, St. Pauli Theater, Karten 15,70-59,70 Euro, Tel. 47 11 06 66

DER GANZ NORMALE WAHNSINN

Udo Jürgens

Mit 77 Jahren fasziniert Udo Jürgens Musikfans aller Altersklassen. Mit seiner Mischung aus satirischen Pop-songs und sinfonischer Dichtung begeistert er auf seiner 24. Tour als exzellenter Musiker, Komponist, stil-



FOTO: BECKMANN/BAUER-PHOTOS

voller Charmeur und schalkhafter Entertainer. Mit über 900 komponierten Liedern, 50 Plattenalben und mehr als 100 Millionen verkauften Tonträgern ist Udo ein altersloses Phänomen. Zum Träumen, Mitsingen und Schwärmen.

11.2. um 20 Uhr, O₂ World, Karten: 62,30-92,30 Euro, Tel. 01805-66 36 61 und Vv.-St.



FOTO: MATTHIAS MRAWOR

DVD der Hamburger Symphoniker

Tate in Hamburg

Die Hamburger Symphoniker präsentieren ihre erste eigene Konzertaufzeichnung von 2009 mit dem Titel „Tate in Hamburg“ auf DVD.

Unter der Leitung des Chefdirigenten Jeffrey Tate sind Werke von Strauss, Schubert, Delius und Ruzicka zu erleben. Solistin ist Nina Stemme. Die DVD ist im Handel erhältlich und soll der Beginn einer Serie von Konzertaufzeichnungen und -veröffentlichungen sein, die dazu beitragen, Jeffrey Tates Arbeit mit den Hamburger Symphonikern auch in Bild und Ton für seine weltweiten Fans und die Nachwelt zu dokumentieren. Deshalb gibt auch ein einstündiges „Bonus“-Porträt des Chefdirigenten tiefe Einblicke in sein musikalisches Denken und sein Leben: wie er mit seiner Behinderung umgeht, wie er die letzte Stunde vorm Konzert verbringt und wo

er am glücklichsten ist.

Als nächstes Projekt ist geplant, Wagners Götterdämmerung mit Jeffrey Tate und Deborah Voigt am 18. und 19. Februar 2012 aufzuzeichnen. Das Projekt ist bisher nicht vollständig finanziert und soll über die erste Crowdfunding-Aktion der Hamburger Symphoniker realisiert werden.

ANZEIGE

IM TRAUERFALL
HAMBURG 040-8700 9750 WELTWEIT
www.imtrauerfall.com

Jetzt liegt es an jedem einzelnen Klassik- und vor allem Wagnerfan, ob Voigts erste Brünnhilde in Europa auf DVD festgehalten wird.

Infos: www.dvd2012.de



ENSEMBLE RESONANZ

Sampled Identity

Ein junger Klangkörper mit internationaler Anerkennung, dessen Programm immer nach einem neuen, frischen Zugang zu

klassischer Musik sucht. In Koproduktion mit der HipHop Academy entstand eine Mischung aus Tanz, Konzert und Theater zum Thema „Identität“, Klassik unter Verwendung eines Streichensembles und HipHop-Elementen wie Streetdance, Rap, Beatbox und Graffiti.

24.-26.2. um 20 Uhr, Kampnagel K6, Karten 10-30 Euro, Tel. 27 09 49 49



Katharina Apostolidis berichtet über Kulturelles in der Stadt
katharina.apostolidis@kloenschnack.de

WITZIG, INTELLIGENT, BÖSARTIG

Pigor & Eichhorn

Wer von Chanson mehr erwartet als den üblichen Mann-Frau-Hickhack und schwülstige Bebilderung von Seelenzuständen, liegt bei Pigor & Eichhorn genau richtig! Ihre Songs sind böse und scharfsinnig um die Ecke gedacht. Viele Auszeichnungen, darunter der Deutsche Kleinkunstpreis und der österreichische Kabarettpreis, belohnten die Innovationsfreudigkeit und die Virtuosität des Duos, das mit seinen Chansons neue Maßstäbe gesetzt hat. Die Programme haben Kultsta-



tus. Pigor & Eichhorn sind witzig, intelligent und böse und haben dabei einen Charme und eine Unverschämtheit, die einem den Atem verschlägt. Ob Jazzchanson, Salon HipHop oder PrenzelPolka, die neuen Songs krachen und swingen mit immer wieder überraschender Musiksprache und Wort-Grooves, die dem Zuhörer nicht nur in den Kopf, sondern auch in den Bauch und die Beine fahren. Pigor & Eichhorn sind wahrscheinlich die musikalischsten unter den Kabarettisten und die kabarettistischsten unter den Chansoniers.

29.2.-3.3. um 20 Uhr, Politbüro, Steindamm 45, Karten 20/erm.15 Euro, Tel. 28 05 54 67

FÜR INNEN UND AUSSEN 040-812167 **WRAGE** **SANITÄR** **BEDACHUNG** **HEIZUNG**

Wir 4 Handwerksmeister (Gerrit, Thorsten, Heiko und Bastian Wrage) realisieren die Wünsche unserer Kunden in 3. Generation, wobei wir handwerkliche Qualität mit modernster Technik verbinden. Kleine

WIR 4 SIND FÜR SIE DA!

Reparaturen oder komplette Installationen, uns ist jeder Auftrag wichtig. Unser Team mit 15 Kundendienstfahrzeugen und einem ständig besetzten Büro in Rissen ist in allen Belangen rundum für Sie da!

SEIT 1949

WWW.WRAGE-GMBH.DE

küchenfit **Der Küchenrenovierer**

- neue Geräte • Spülen
- neue Fronten • Umzug/Montage



Alte Küchen wie neu

Ihre Küche ist in die Jahre gekommen? Kühlschränke fressen Energie, die Arbeitsplatten oder Fronten müssen erneuert werden! Wir bringen Ihre Küche auf Vordermann. Machen Sie mit uns einen unverbindlichen Termin.

Wedel, Rissener Str. 140 (neben Lüchau) • Tel. 0 41 03 / 93 43 19



cucina

Schöne Küche – schönes Leben.

Küchen zum Wohlfühlen

Wedel, Rissener Straße 140
Tel. 0 41 03 / 93 43-0

imme witt

Raumausstattermeisterin

- | Fensterdekorationen
- | Sonnenschutz
- | exclusive Stoffauswahl
- | eigene Polsterei seit 1988
- | Nähatelier



Luruper Hauptstrasse 50 | 22547 Hamburg
 Fon 831 74 38 | www.imme-witt.de

INDIVIDUELL



Salon Lohse

Georg-Bonne-Straße 104 · Nienstedten
 Tel. 82 11 77 · www.friseur-lohse.de



GESUNDES, SCHÖNES HAAR DURCH PFLANZEN

Gerne bewerten wir
 auch Ihren Grundbesitz.

Verwaltung Vermittlung

Zinshäuser
 Wohnanlagen
 Geschäftshäuser



RICHARD GROSSMANN KG (GMBH & Co.)
 Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913
 IVD VHH EEK

Jungfernstieg 34 • 20354 Hamburg
 040/35 75 88-0
www.richardgrossmann.de



UNSER FIRMENSITZ
 IM HEINE-HAUS



ELEKTRO DUNCKER
 FACHHANDEL & INSTALLATION



LIEBHERR
 Mehr Freude an der Frische.

86 13 64

Dockenhudener Str. 1
 22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de

Bilder fürs Herz im Brillenhaus

Die Fotografinnen Gaby Ahnert und Nicole Schmidt präsentieren passend zum Valentinstag Fotos aus ihrem Arbeitsbereich „Herzensangelegenheiten“ in unterschiedlichen Formaten in Schwarzweiß und Farbe. Vom 7. bis zum 23. Februar
Am Kiekeberg 1



Offenes Atelier

Die Künstlerin Marion Mentzel lädt am 11. und 12. Februar von 11 bis 19 Uhr in ihr Atelier ein. Gezeigt werden Bilder, Skulpturen und Schmuckstücke von Christina Kleinau. Am 11.2. liest Anke Bentel-Wessendorf um 17 Uhr unter dem Titel „Eine Kindheit in Blankenese“. Am 12.2. folgt ebenfalls um 17 Uhr eine englische Lesung von Diana Vossinckel unter dem Titel „My childhood in Guatemala“ auf Englisch.

Bookweetenkamp 16b



Skulptur von Marion Mentzel

Akt in der Volkshochschule

Der nächste Kurs „Aktzeichnen für Fortgeschrittene“ der Volkshochschule West in der Waitzstraße 3 findet am Dienstag, 7. Februar von 10.30 bis 12 Uhr statt. Gleichzeitig läuft das neue Semester in der Kunstschule Atelier Helle Adler in der Waitzstraße 41 an. Neben einer Beratung finden Nachwuchskünstler hier auch Hilfe bei der Mappenherstellung für die Bewerbung an einer Hochschule. www.kunstschule-helle-adler.de



Aus Liebe zur Kunst – Valentinstag mit Bernd Berner

Der Valentinstag gilt weltweit als Tag der Liebenden. Auch die Liebe zu den schönen Künsten ist ein unverzichtbarer Bestandteil menschlicher Kultur. Die Galerie Carstensen lädt zu diesem Anlass am 14. Februar ab 16 Uhr auf einen Prosecco und eine Führung ein. Ergänzend zur aktuellen Ausstellung mit Werken von Bernd Berner präsentiert Holger Carstensen eine schöne Auswahl von Originalgrafiken des Künstlers. Die Ausstellung ist noch bis zum 18. Februar geöffnet.
Brüderstraße 9



Winterdienst West oHG

Inh. Gebr. Schulze, Osterbrooksweg 15, 22869 Schenefeld

- Schnee- und Glättebeseitigung für Hamburg West und Umland
- zuverlässig und pünktlich!
- individuelle Beratung/Ausführung je nach Kundenanspruch
- verschiedene Streu-Sorten möglich
- Haftpflichtversicherung
- Streugutentfernung

DIE Profis in den Elbvororten!

Tel. **86 66 32 15**

Fax **38 63 91 11**

e-Mail: winterdienst-west-ohg@alice.de

Boelter
Boelter Immobilien GmbH

Gute Zeiten für Immobilien –



Blankenese großzügige, helle 4-Zimmer-ETW, 144 m², I. OG-Endetage, Wohn-/Esszimmer 58 m², geräumige Diele, TG-Stellpl., sonniger 19 m² S/W-Balkon, € 390.000,-



Alt-Osdorf 2-/3-Zi.-ETW, 85 m², erstkl. neuwertiger Zustand, I. OG, Pitchpinnen, Wohnzimmer 32 m², offene EBK, S/W-Balkon, TG-Stellplatz, € 285.000,-



Rissen ruhige und zentrale Lage, 5-Zimmer-Endreihenhaus, ca. 140 m² Wohnfläche, neue Einbauküche, Essdiele, 2 Bäder, Vollkeller, Garten, € 375.000,-



Wedel-Schulau 7-Zi.-Einfamilienhaus, 165 m², Bj. 1970, Wohn-/EBzimmer 32 m², EBK, 2 Bäder, Vollkeller, Garage, 890 m² Südgrundstück, gr. Terrasse, € 395.000,-



Blankenese Familiengerechtes 7-Zi.-Einfamilienhaus, 178 m², WZ 45 m², Kamin, diverse Einbauten, Keller, Garage, sonniges 1.005 m² Grundstück, € 699.000,-



Der Missionar, 1912, Öl auf Leinwand, Privatsammlung

Erich Nolde im Jenischpark

Zum 50. Jubiläum präsentiert das Ernst Barlach Haus ein faszinierendes Kapitel im Schaffen des Südseereisenden Emil Nolde (1867–1956): seine Stillleben mit Masken und Figuren. Die Ausstellung zeigt den Maler als passionierten Sammler, der kunstgewerbliche Objekte aus aller Welt zusammentrug und ab 1911 in leuchtende, magisch belebte Bilder verwandelte. Rund 100 Figurenstillleben malte Emil Nolde zwischen 1911 und 1929, knapp 40 sind in der Ausstellung zu sehen. Mehr als 130 Zeichnungen, Textilien und Figuren aus Holz, Bronze, Terrakotta oder Porzellan runden die Schau ab.

Jenischpark, bis 28. Mai

„Aufbruch“ Schenefeld

Der Kunstkreis Schenefeld e.V. lädt zu den „Schenefelder Aktivitäten 2012“ ein. In der Ausstellung „Aufbruch“ zeigen Mitglieder ihre Arbeiten im Rathaus Schenefeld. Der Vorstand rechnet wieder mit 70 Ausstellern. Dabei wird es spannend, zu welchen Ergebnissen die einzelnen Mitglieder gekommen sind. Vernissage 5. Februar, 11 Uhr. Die Ausstellung läuft bis zum 19.2.

Mo.–Sa., 16–18 Uhr, So., 11–13 Uhr, Do., 10–12 Uhr.

Holstenplatz 3–5, Schenefeld

Kulturforum Wedel: „Ansichts-sache“ von Ines Kollar

Werke der Künstlerin Ines Kollar sind noch bis zum 15. Februar im Kulturforum Wedel e.V. zu sehen. Kollar präsentierte bisher Arbeiten auf dem Gebiet der abstrakten Malerei, in Einzel-, Gruppen- oder Gemeinschaftsausstellungen und -projekten, national und international. Öffnungszeiten: Mo.–Mi., 9–17 Uhr, Do., 9–19 Uhr, Fr., 9–13 Uhr.

Rathaus der Stadt Wedel, Rathausplatz 3–5

Maritime Entdeckung: Werner Köpke

Nur wenigen Künstlern ist Beachtung zu Lebzeiten vergönnt – so auch im Fall des Blankeneser Malers Werner Köpke, der im September 2011 starb. Seine Tochter überzeugte Freunde aus der Kunstbranche von der Bedeutung der maritimen Motive, die nun einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden sollen. Der Maler



Werk Köpkes, Ausschnitt

und Rahmenbauer Arne Pieczaro und Fritz Möllmann von der Galerie Altes Land in Mittelnkirchen sichten und katalogisieren derzeit das Werk Köpkes und präsentieren es Besuchern in einer passenden Umgebung: zunächst dem Witthüs. Die Ausstellung ist noch bis zum 5. März zu sehen. Elbchaussee 499a (Hirschpark)



adRem[®]
INTERIOR

Special: Rabatt auf über 250 Tische

AdRem Interior bietet auf 600 m² eine große Auswahl an Teak-Tischen, passenden Stühlen, Lichtobjekten und Accessoires zu unschlagbaren Großhandelspreisen. ► AdRem Interior – Ruhrstraße 11c, 22671 Hamburg Altona, www.adrem-interior.de, Tel. 040/85 37 22 50

In den Hamburger Elbvororten

boelter
Boelter Immobilien GmbH



Blankenese 6-Zimmer-Einfamilienhaus, ca. 140 m² Wohnfläche, Einbauküche, Teilkeller, 942 m² großes Südgrundstück, Südterrasse, Carport, € 720.000,-

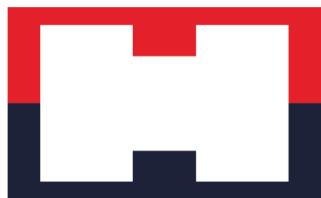


Blankenese 3-Zimmer-Penthousewohnung, 106 m² Wohnfläche, 2 Dachterrassen, offene 16 m² Einbauküche, Tiefgaragen-Stellplatz, € 1.200,- exkl. + NK

Wir *Ihr Spezialist für die Elbvororte suchen für solvente Käufer: Villen, Ein-/Zweifamilienhäuser, Eigentumswohnungen sowie Doppel- und Reihenhäuser

Boelter Immobilien GmbH
Blankeneser Landstraße 58
22587 Hamburg
Telefon 86 88 54
Telefax 866 34 58
www.boelter-immo.de





STEFAN HANNEMANN GMBH

Nasse Wände, feuchte Keller?

Bausanierung

- Horizontalabdichtung mit Paraffin
- Rissverpressung
- Außenabdichtung ohne Aufgraben (Schleierinjektion)
- Kellerinnenabdichtung mit Sanierputz und Sperrputz

STEFAN HANNEMANN Bauunternehmen GmbH

Habichthorst 38a, 22459 HH – Telefon 040 866455-17 – Fax. -18
Mail. sh@hannemann-gmbh.de – www.hannemann-gmbh.de

„Plan haben Hamburg“

Ehrenamtliche planen einmal wöchentlich für ca. 3 Std. gemeinsame Zeit mit ihren Patenkindern

Dringend
ehrenamtliche

PATINNEN / PATEN gesucht!

**Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen
6 und 18 Jahren aus benachteiligten Familien
Zuwendung und Orientierung**

Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V.
Plan haben Hamburg, Mühlenberger Weg 57, 22587 Hamburg
Tel.: 040/879716 – 0, www.vormundschaften-hh.de

WOHNEN SIE SCHÖNER!



DEKOSTOFFE · SONNENSCHUTZ · TEPPICHBODEN · MÖBELSTOFFE

HELM&HELM
INNENEINRICHTUNG

HH-OTTENSEN · BAHRENFELDER STR. 71 · TEL. 39 60 93 · 10-19, SA 10-16
HH-SCHNELSEN · FROHMESTR. 19 · TEL. 559 35 56 · 10-19, SA 10-14
WWW.HELM-UND-HELM.DE

KINDER UND JUGEND

JUKS KINDERTHEATER

Wie der Elefant zu seinem Rüssel kam

Auch im Februar gibt es im JUKS Schenefeld wieder das Kindertheater des Monats. Andrea Schulz' Figurentheater „Moving Puppets“ präsentiert: „Wie der Elefant zu seinem Rüssel kam.“ Irgendwo in Afrika, am Anfang aller Zeit als alles begann, lebte ein sehr neugieriges Elefantenkind. Bobo wollte, wie alle Kinder, immer alles ganz genau wissen und nervte mit seinen Fragen bald



Moving Puppets im JUKS

die ganze, liebe Verwandtschaft. Damals hatten die Elefanten übrigens noch keine langen Rüssel, so wie heute, sondern nur ziehlich kurze Stummelnasen. Eines Tages stellte das neugierige Elefantenkind Bobo eine neue, interessante Frage, eine Frage, die noch nie zuvor jemand gestellt hatte: „Was gibt es eigentlich beim Krokodil zum Mittagessen?“

Und weil niemand ihm auf die Frage eine Antwort geben wollte, machte sich Bobo allein auf den Weg, es herauszufinden ...

Ab vier Jahren, Spieldauer 40 Minuten. Termin: 24. Februar, 15 Uhr, Eintritt vier Euro. Telefonische Kartenreservierung unter 830 70 73 JUKS Schenefeld, Osterbrookweg 25, 22869 Schenefeld, www.juks-schenefeld.de

BILDUNG

Wirtschaftsgymnasium Weidenstieg

Wer in der Oberstufe ein Wirtschaftsprofil belegen möchte, der wechselt häufig nach der 10. Klasse die Schule. Das Wirtschaftsgymnasium Weidenstieg führt mit genau diesem Profil zur Allgemeinen Hochschulreife. Das Profil umfasst die Fächer Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen sowie Volkswirtschaft. Ein Teil der Schüler kann diese Fächer in englischer Sprache belegen. Dieses bilinguale Angebot eines Wirtschaftsgymnasiums ist in Hamburg einmalig und wird im Abitur besonders zertifiziert.

Das Wirtschaftsgymnasium Weidenstieg liegt mitten in Eimsbüttel, nur drei Minuten von der U-Bahnstation Osterstraße entfernt.

Neben dem Wirtschaftsgymnasium ist die Berufsschule für Bankkaufleute eine weitere Abteilung dieser Schule. Einen besonderen Schwerpunkt an dieser Schule bildet das Coaching, um jeden Schüler auf seinem Weg zum selbstverantworteten Lernen zu begleiten. Fast schon legendär ist

das Wintersportprojekt, das seit mehr als 25 Jahren für interessierte Schüler der 12. Klasse in Österreich stattfindet. Alle Interessierten sind herzlich zum Tag der offenen Tür am Freitag, den 17. Februar (14 bis 18 Uhr) eingeladen. Für Gäste ist an diesem Tag der Schulhof zum Parken geöffnet (Einfahrt Heußweg).

Wirtschaftsgymnasium Weidenstieg (H5), Telemannstraße 10, Telefon 42801-23 48, www.wg-weidenstieg.de



MERCADO

Das Kunstprojekt der Schule Hirtenweg

Kreatives präsentiert das Kunstprojekt der Schule Hirtenweg in der Bücherhalle Altona (im Mercado) noch bis Ende Februar. Die Arbeiten zum großen Teil schwerstbehinderter Schüler sind Gemeinschaftsprodukte unter dem Titel „Hafen und Wasser“. Dabei kamen unterschiedliche und auch

kuriose Arbeitsmittel zum Einsatz. Einige Schüler konnten Hintergründe auf Leinwänden gestalten, verwendeten dabei Spülbürsten und andere Haushaltsgegenstände; andere Schüler bannten die Erinnerung an einen Hafenausflug in knalligen Farben auf die Leinwand. Nicht nur Spaß steht bei dem Projekt im Vordergrund, sondern auch die künstlerische und ganz allgemeine Leistung. Die Schüler wollen sich mit ihrem Schaffen auch für den Arbeitsmarkt empfehlen.

Die Schule Hirtenweg an der Grenze Altona/ Othmarschen wird besucht von Schülern mit Handicap, der sonderpädagogische Förderschwerpunkt der



Kunst mit Blick in die Zukunft

Schule liegt im Bereich Motorik.

www.schule-hirtenweg.hamburg.de

KUNSTHANDWERK

Töpfern für Kinder

In den Frühjahrsferien können Kinder im Atelier von Ute Arndt wieder mit Ton arbeiten. Es kann getöpft werden, was Spaß macht: Drachen, Dinos, Burgen, Schlösser, Zauberer, Blumenfrauen, Piratenschiffe, feuerspeiende Berge, Selbstporträts, Möpse, Schalen, Becher, Krüge, Kacheln und vieles mehr. Die Kinder arbeiten mit rotem, weißem und braunem Ton. Sie bemalen die Arbeiten mit Tonfarben. Die Stücke werden transparent glasiert und bei 1.050 Grad gebrannt. Sie sind spülmaschinenfest. Ab zwölf Jahren dürfen die Kinder an der Töpferscheibe arbeiten. Die Termine: 5. bis 8. März und 12. bis 15. März, jeweils von 10 bis 12.30 Uhr.

Ute Arndt, Telefon: 870 39 43



Spielend die Kreativität entdecken

AUSBILDUNG

Ausbildungsbrücke Hamburg sucht Mentoren für Schüler

Am Dienstag, 14. Februar, findet um 18.30 Uhr wieder der jährliche Info-Treff der Ausbildungsbrücke Hamburg in der Diakonie Hamburg-Altona statt (Königstraße 52). Die Ausbildungsbrücke sucht noch ehrenamtliche Mentoren, die eine Brücke zwischen Schule und Beruf „bauen“ wollen. Förder- und Stadtteilschüler ab der 8. Klasse erhalten ihren persönlichen Coach. Dieser hilft beim Schulabschluss und der Berufsfindung und unterstützt bei Bewerbungen.

Infos und Bewerb.: www.ausbildungsbrücke.patenmodell.de, klein@patenmodell.de, henkel@patenmodell.de

Jetzt 4,00% p.a.* Zinsen sichern.

„Ein neues Rad.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir bieten hohe Zinsen mit unserem VR-Startkonto.

* für junge Kunden bis 18 Jahre, für Schüler, Studenten und Azubis bis 27 Jahre
Variabler Zinssatz: bis 500 EUR: 4,00 % p.a. / über 500 EUR bis 1.000 EUR: 1,50 % p.a.

Hamburger Volksbank
Man kennt sich.

www.hamburger-volksbank.de

Staatliche Handelsschule mit
Wirtschaftsgymnasium Schlankreie
Schlankreie 1
20144 Hamburg
040/42 88 23 - 0
buero@schlankreie.de

Schlankreie
Die Schule für Wirtschaft & Kommunikation

Staatliches Wirtschaftsgymnasium Schlankreie Mittlere Reife? Mit uns zum Abitur!



ENGAGIEREN. QUALIFIZIEREN. PROFITIEREN.

Anmeldung: 1. Februar bis zum 31. März 2012.

Zu unseren **Informationsabenden** am 15.02./1.3./ 28.3.2012
um 19 Uhr laden wir Sie und Ihre Eltern herzlich ein.

Tag der offenen Tür: 21.02.2012 (9 – 13 Uhr)

www.schlankreie.de



Segeln auf der Elbe ist eine echte Herausforderung und ein Riesenspaß

BSC

Internationales Flair

Beim Blankeneser Segel Club gibt es richtig was zu feiern. Im Februar wird auf dem Süllberg der traditionelle Seglerball gefeiert und im Juli die „Internationale Deutsche Jugendmeisterschaft“ ausgetragen.

Am 11. Februar feiert der Blankeneser Segel Club den traditionellen Seglerball auf dem Süllberg. Sechs Hamburger Vereine, darunter auch der Nachbarclub MSC, feiern im großen Stil in Blankenese.

In diesem Jahr werden Tischreservierungen nur für Gäste die am Essen teilnehmen angenommen. Die Tischreservierung nimmt, wie immer nur telefonisch von 10 bis 15 Uhr, Anke Krömker unter der Nummer: 04103/80 02 80 entgegen. Der Eintritt ohne Menü und Sitzplatzreservierung kostet 35 Euro. Die Eintrittskarte mit Gala-Menü kostet 69 Euro. Karten gibt es über die Internetseite oder das Büro.

Auf dem Ball wird sicherlich das Thema

Nummer eins besprochen: Dem Blankeneser Segel Club ist es gelungen, die diesjährige „Internationale Deutsche Jugendmeisterschaft“ der 420er Bootsklasse nach Blankenese zu holen. Querab vom Elbstrand werden vom 23. bis 29. Juli über 100 jugendliche Seglerteams zwischen 14 und 18 Jahren in ihrem Zwei-Mann-Trapezboot mit Spinnaker den Deutschen Jugendmeister unter sich ausmachen. Erwartet werden neben den Aktiven auch deren Eltern, Betreuer und eine hohe Anzahl von Trainern. Insgesamt werden um die 350 Wassersportler zu Gast beim BSC sein.

www.bsc-hamburg.de und www.hamburger-seglerball.de

KLÖVENSTEEN

Sülldorfer Reitertage

Der Reitverein am Klövensteen veranstaltet auch dieses Jahr wieder die Sülldorfer Reitertage. Die Turniere werden auf dem Hof von Marion und Jochen Ramcke, Schlankweg 30, an insgesamt fünf Tagen ausgetragen.

Das Dressurturnier ist am 18. und 19. Februar zu sehen. Ein Höhepunkt wird, neben einem Kostümwettbewerb für die Kleinsten, die Dressurprüfung der Klasse M am Sonntag sein, der sich eine Kür anschließt. Das Springturnier vom 24. bis 26. Februar ist dieses Jahr wieder bis zur höchsten Klasse, mit einer Springprüfung der Klasse S, ausgeschrieben. Der Eintritt für Besucher ist an beiden Wochenenden frei. Für das leibliche Wohl wird gesorgt und sportliche Unterhaltung steht auf dem Programm. Weitere Informationen wie zum Beispiel die Ausschreibungen, Zeiteinteilungen und Teilnehmerlisten können Reitsportbegeisterte auf der Internetseite www.reitverein-kloevensteen.de einsehen.

FITNESS

Neue Tai Chi-Kurse

Angela Plarre ist Krankenschwester, Tai Chi- und Qigong Fachkraft. Ab Februar bietet sie neue Kurse in den beiden Bereichen an. Die Fitnessübungen aus dem Reich der Mitte bieten die Möglichkeit, dem Alltagsstress zu entfliehen, Energie zu tanken und Strategien für mehr Entspannung zu erlernen. Am 4. Februar um 9 Uhr beginnt der Anfängerkurs in der Gymnastikhalle der Schule Goosacker, Goosacker 41.

LEBENSWERK

Juka dojo Gründer geehrt

Vor mehr als 40 Jahren brachte Manfred Kartheuser das „juka dojo“ Sportprogramm aus Amerika mit nach Hamburg. Er gilt als Pionier der Fitnessbranche. Zu seinem 70. Geburtstag ehrten Birgit Schwarze, Präsidentin des Arbeitgeberverband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen (DSSV)



Birgit Schwarze (DSSV-Präsidentin), Jubilar Manfred Kartheuser, Refit Kamberovic (DSSV)

gemeinsam mit Refit Kamberovic, Hauptgeschäftsführer des DSSV, Kartheuser für sein Engagement in der Gesundheitsbranche. Er ließ sich erste Fitnessgeräte aus USA liefern und bot so eine moderne Form des Trainings an. Bis heute gilt für ihn: „Geräte sind austauschbar, der Mensch macht den Unterschied!“

YOGA, GYMNASTIK UND PILATES

Wohlfühlstunden bei Komet

Immer mittwochs bietet der FTSV Komet in der Turnhalle am Grottefendweg drei Wohlfühlstunden an. Von 18 bis 19 Uhr geht es mit Kundalini-Yoga los – dieser Kurs eignet sich gut für ältere Teilnehmer. Von 19 bis 20 Uhr bietet Catia Wauschkuhn Rückengymnastik und von 20 bis 21 Uhr Pilates an. Die Trainerinnen freuen sich auf Schnupperteilnehmer.

Telefon: 81 16 92



Gudrun Glaser

Die „Queen Elizabeth“ ist derzeit auf Weltreise. Am 29. April kommt sie wieder nach Hamburg.



Queen Elizabeth eröffnete die Kreuzfahrtsaison

Ein drittes Terminal muss her

Im Jahr 2012 werden so viele Kreuzfahrtschiffe wie nie zuvor in Hamburg festmachen. Eröffnet wurde die neue Saison von der „Queen Elizabeth“ und neuen Zahlen aus dem Hamburg Cruise Center.

Machen in Hamburg Luxusliner wie die „Queen Elizabeth“ fest, lassen sich immer auch vielschichtige, stilistische Betrachtungen anstellen. Wer etwa Kleidungsstil oder Reisegepäck der Passagiere von heute näher betrachtet, erinnert sich sehnsüchtig an Fotos aus den 1920er-Jahren, als Herren noch in cremefarbenen Leinenanzügen an Bord gingen. Später, in den 50er- und 60er-Jahren, schritten die Damen mit Hermès-Tüchern um Hals und Schultern über die Gangway. Die Schrankkoffer mussten von kräftigen Burschen an Bord gewuchtet werden, das Schuhwerk der Passagiere war erlesen, Allwetter-Jacken gänzlich unbekannt. Diese Zeit ist endgültig passé.

Sportschuhe aus Plastik, Rucksäcke wie auf Bergtouren und gesichtslose Koffer prägen heute das Geschehen auf der Gangway und in der Abfertigungshalle. Ganz so, als sei der Betrachter auf dem Bahnhof von Uelzen unterwegs. Daran ändern auch beein-

druckende Zahlen, wie kürzlich von den Verantwortlichen des Hamburg Cruise Centers auf der „Queen Elizabeth“ verkündet, wenig. Stolz ist Wirtschaftssenator Frank Horsch auf die zurückliegende Kreuzfahrtsaison mit 118 Schiffsbesuchen und 314.500 Passagieren. Die Zahl wird voraussichtlich in diesem Jahr auf 400.000 steigen. Die werden im Rahmen von 164 Schiffsanläufen nach Hamburg kommen. Deshalb sei ein drittes Terminal, „in der Überlegung“, so Horsch. Auch das Thema Landstrom soll angepackt werden – erste Ergebnisse soll es im April geben. Angesichts der vielen Kreuzfahrtschiffe kündigte der Wirtschaftssenator eine „Kreuzfahrt-Initiative“ von Senat, Behörden, Reedereien und Tourismusverbänden an. Stilfragen von Passagieren werden in diesem Zusammenhang nicht behandelt.

www.hamburgcruisecenter.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

SEENOT IM TV

Reale Retter

Anders als vieles im Fernsehen zeigt die vierteilige Dokumentation „Seenotretter“ im NDR die Realität. Bei jährlich rund 2.000 Einsätzen fahren die Männer und Frauen von der Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger aufs Meer hinaus, wenn andere



Die Seenotretter Michael Müller, Olaf Burmann und Ruth Thyssen

einen schützenden Hafen aufsuchen. Begleitet wurden die Rettungskreuzer von zwei NDR-Fernsehtams, die während der fünfmonatigen Drehzeit den Alltag, aber auch spektakuläre Rettungsaktionen begleiteten. Im NDR-Fernsehen am 1., 8. und 15. Februar

FAHRGASTSCHIFF

Neue Fähre zwischen Lühe und Schulau

Die Fähre „Dat Ole Land II“ ersetzt als größeres und schnelleres Schiff den Vorgänger. Die neue, zwischen Schulau und Lühe verkehrende Fähre wurde in 13 Monaten auf den Helgen der Schiffwerft Bolle in Derben an der Elbe gebaut. „Dat Ole Land II“ ist knapp 34 Meter lang, 8 Meter breit und bietet auf zwei Decks Platz für 250 Personen. Zwei Dieselmotoren bringen das Schiff auf elf Knoten Geschwindigkeit. Die Fähre ist zudem mit einem Bugstrahlruder ausgerüstet.

Das Vorgängermodell transportierte im zurückliegenden Jahr rund 90.000 Menschen, dazu 14.500 Fahrräder.

MARITIMER BUCHTIPP

Schiffe und Häfen, Termine und Trends

In diesem Jahr werden so viele Kreuzfahrtschiffe wie nie zuvor in Hamburg festmachen. Entsprechend vielfältig sind die Publikationen rund um das Thema. So ist bei Koehler kürzlich der schwergewichtige Band „Kreuzfahrtträume“ erschienen. Auf rund 250 Seiten geht es um Schiffe und Häfen, Termine und Trends. Zudem gibt es Reportagen und Tipps zu den vielen verschiedenen Fahrtgebieten. Unter den Autoren, darunter Oliver P. Mueller als Herausgeber und Eigel Wiese, sind weitere Experten, die ausreichend Erfahrung besitzen, Kreuzfahrtschiffe auch zu bewerten. „Kreuzfahrtträume“, 15,95 Euro Koehlers Verlagsgesellschaft, www.koehler-books.com, ISBN 978-37822-1039-3



Alles rund ums Thema

FÜHRERSCHEIN

Neuer Sportboot-Kurs ab Februar

Der nächste Kurs „Sportbootführerschein See“ an der Volkshochschule West (VHS) in der Waitzstraße beginnt am 9. Februar um 18.15 Uhr. Auf dem Stundenplan stehen zwölf Doppelstunden, immer donnerstags, ausgenommen während der Schulferien. Geboten werden Navigation, Knoten, Wetterkunde, Seemannschaft und Praxis – am Ende des Kurses steht die amtliche Prüfung. Mehr Informationen gibt es unter Telefon: 86 64 50 05. Anmeldung bei der VHS unter Telefon: 890 59 10

Qualitätsprodukte auf höchstem Niveau ...



- Bremsflüssigkeiten
- Zentralhydraulikflüssigkeiten
- MTFs, ATFs, Doppelkupplungsgetriebeöle
- Motorenöle
- Kühlerschutzmittel
- Industrieschmierstoffe
- Spezialitäten

Deutsche Pentosin-Werke GmbH
Hauptverwaltung:
Industriestraße 35-53 • 22880 Wedel
Tel: 04103 9134-0 • www.pentosin.com

Pentosin
lubricants & specialties



Denken Sie global.
Handeln Sie lokal.



Telefon +49 (0)40 / 731 030-0
Telefax +49 (0)40 / 731 030-30

www.spedition-reimler.de • mail@spedition-reimler.de

Europaweit Lkw-Transporte / weltweit Container- und Bulk-Shipments



Richter Ursula Stegmann: „Irgendwann ist Schluss mit Geldstrafen.“

Aus dem Amtsgericht Kein Klavier, kein Klavier

Ein Mann wie ein Baum, breit wie ein Scheunentor, die Jeans martialisch bedruckt. Wer Holger Sorge* begegnet, glaubt augenblicklich, dass er beruflich Klaviere transportiert. In den allermeisten Fällen erledigt der 33-Jährige seinen Job zur Zufriedenheit seiner Kunden.

Im März vergangenen Jahres klappte es nicht ganz so gut. Zwar versprach Sorge den Transport eines Klaviers und wollte auch den Kauf-

preis in Höhe von 5.500 Euro an den Verkäufer übergeben, doch das Klavier wurde nie abgeholt, das vom Käufer bereits überwiesene Geld steckte der Klaviertransporteur in die eigene Tasche.

Für die Staatsanwältin ist das zunächst ein klarer Fall von Betrug. Dass der Vorwurf später in Veruntreuung und Unterschlagung modifiziert wird, macht für den Angeklagten keinen Unterschied. Beide Straftaten sind mit den gleichen Strafmaßen bedroht. Für den Angeklagten spricht, dass er sich reumütig zeigt. Er habe in den letzten Jahren viel Mist gebaut, sagt Sorge mehrmals. Als Grund hierfür gibt er seine Spielsucht an. „Inzwischen habe ich mir psychologische Hilfe geholt und

zahle meine Schulden in monatlichen Raten ab“, so der breitschultrige Mann zur Richter.

Sorge gewährt auch einen Blick, wie er auf den Weg der Spielsucht geriet. Nach einem zunächst hohen Gewinn überstiegen die Verluste schnell die gelegentlichen Gewinne deutlich. „Ich hatte hohe Schulden, das Auto eine Panne, da habe ich das Geld für das Klavier für mich verbraucht“, begründet Sorge seine Misstet vom März vergangenen Jahres.

„In den letzten Jahren viel Mist gebaut.“

Während Reue und Geständnis für den Angeklagten sprechen, wirft das Vorstrafenregister ein negatives

Licht auf ihn. Seit über zehn Jahren muss Sorge immer wieder in Gerichten Norddeutschlands vor dem Strafrichter erscheinen. Diebstahl, Körperverletzung, Beleidigung, Betrug und Unterschlagung wurden ihm in der Vergangenheit vorgeworfen. In allen bisherigen Anklagen kam der gelernte Koch mit Geldstrafen davon.

Im Blankeneser Amtsgericht ist die Zeit der blauen Augen nun vorbei. Amtsrichterin Ursula Stegmann verurteilt Holger Sorge zu einer Bewährungsstrafe von sechs Monaten. „Irgendwann ist Schluss mit Geldstrafen“, so die Richterin in ihrer Urteilsbegründung.

*Name geändert

Ruhestand

Abschied vom Christianeum

Am 10. Februar wird Hans-Norbert Hoppe, Schulleiter des Christianeums, feierlich in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Nach zahlreichen Stationen, unter anderem in Washington und Rom, verschlug es ihn 2005 nach Othmarschen. Besonders reizvoll fand er an dem Humanistischen Gymnasium „die Sprachenvielfalt und das musikalische Angebot.“ Dem Ausbau dieser Angebote verschrieb er sich, zusätzlich schuf er einen wirtschaftlichen Zweig, denn die Öffnung nach Vorn ist ihm ein Anliegen.



Hans-Norbert Hoppe

Besonders stolz ist er darauf, „dass es gelungen ist, die Schüler im Kopf und Herzen zu unterrichten – denn Gemeinschaftssinn wird bei uns genauso großgeschrieben wie Bildung.“ Den Ruhestand begehrt Hans-Norbert Hoppe allerdings nicht in Ruhe – er wird seine eigene Psychotherapiepraxis in Pinneberg eröffnen. „Ich möchte weiterhin mit Jugendlichen zusammenarbeiten.“ Dem Christianeum wünscht er für die Zukunft, dass neue Themen offen angenommen werden und Bewährtes bewahrt wird.

BLANKENESE

Duden Institut für Lerntherapie

Für Familien, die eine Lernschwäche bei ihrem Kind vermuten, bietet das Duden Institut für Lerntherapie in Blankenese, Goßlers Park 4, im Februar spezielle Diagnosetage an. Das Duden Institut für Lerntherapie empfiehlt Eltern, erst nach einer tiefgründigen Diagnose zu entscheiden, ob und welche Hilfe nötig ist. Manchen Kindern kann mit Nachhilfeunterricht geholfen werden. Liegen die Probleme aber tiefer, lernt das Kind nicht, weil es Orientierungsprobleme hat oder Vorstellungen über den Zahlenraum nicht aufbauen kann, dann bringt ein wiederholtes Üben des Schulstoffes keine Fortschritte. Dann benötigt das Kind ganz individuelle Hilfe, die das Duden Institut geben will.

Terminvereinbarung zu einem Diagnosetag unter: 70 38 47 45



Klassenreise 1965

KLASSENTREFFEN

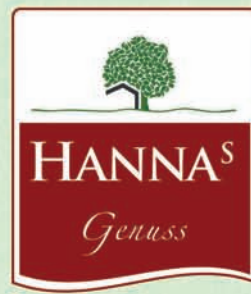
50. Jahrestag

Dirk Hausenberg wurde 1962 in der Grundschule Frahmstraße eingeschult. In diesem Jahr möchte er zum 50. Jahrestag ein Klassentreffen organisieren. Wer sich der Klasse zugehörig fühlt oder Hinweise zu Klassenkameraden hat möge sich unter der Nummer: 0151/16016301 oder per E-Mail: d.hausenberger@t-online.de mit ihm in Verbindung setzen.

THEATER

Oliver Twist in Nienstedten

Anlässlich des 200. Geburtstages von Charles Dickens zeigt die 8.Klasse der Rudolf Steiner Schule Nienstedten das Theaterstück „Oliver Twist“, am 10. und 11. Februar um 20 Uhr und am 12. Februar um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Theatersaal der Rudolf Steiner Schule, Elbchaussee 366, Eingang über Christian-F.-Hansen-Straße



GENUSS-PROGRAMM

Februar/März 2012

Mi. 01.02. 11:00 Uhr
Spanische Tapas, inkl.
einem Glas Secco,
9,50 €

Do. 02.02. 20:00 Uhr
Klassisches 3 Gänge Menu,
inkl. der Weinbegleitung,
29,50 €

Fr. 03.02. 17:00 Uhr
Original englische Tea Time,
8,50 €

Do. 09.02. 16:00 Uhr
Frischer heißer Kaffee,
dazu ein Stück Kuchen,
5,50 €

Do. 17.02. 17:00 Uhr
Original englische Tea Time,
8,50 €

Fr. 02.03. 16:00 Uhr
Original englische Tea Time,
8,50 €

Fr. 02.03. 19:30 Uhr
Klassisches französisches
3 Gänge Menu,
27,00 €

Do. 08.03. 17:00 Uhr
Portugiesischer Salat,
Madeiradressing,
gebratene Gambas,
13,50 €

Änderungen vorbehalten



HANNA REEMTSMA HAUS

Kriemhildstraße 15, 22559 Rissen
www.hanna-reemtsma-haus.de



PROGRAMM

Highlights für
Februar/März 2012

Mi. 01.02. 10:00 Uhr 1h
Teneriffa - Insel der Kontraste, Lichtbildvortrag

Do. 02.02. 19:00 Uhr 1h
Erstes Orgelkonzert im neuen Fest-Raum mit Herrn Fiseisky

Fr. 03.02. 16:00 Uhr 1h
Andacht mit Pastor Kühnelt, Orgelbegleitung

Do. 09.02. 15:00 Uhr 1h
Neujahrskonzert der Studenten/innen des Hamburger Konservatoriums

Fr. 17.02. 16:00 Uhr 1h
Andacht mit Pastor Kühnelt, Orgelbegleitung

Fr. 02.03. 16:00 Uhr 1h
Andacht mit Pastor Kühnelt, Orgelbegleitung

Fr. 02.03. 18:30 Uhr 1h
Impressions Francaises Kammermusik für Flöte und Klavier, mit Fr. Prof. Klett u. Hr. Martin Klett

Do. 08.03. 16:00 Uhr 1h
Madeira – Blumeninsel im Atlantik, Lichtbildvortrag von Dr. Poschadel

Änderungen vorbehalten



HANNA REEMTSMA HAUS

Kriemhildstraße 15, 22559 Rissen
www.hanna-reemtsma-haus.de

bf-design

Hamburg-Sülldorf, Wittland 1
Tel: 040 - 86 64 76 51

Brigitte Freese

- Goldschmiedin
- Diamantgutachterin
- Schmuck-Restauratorin
- individuelle Schmuckberatung

Öffnungszeiten: Mittwoch - Donnerstag - Freitag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung



HANS EITZENBERGER

ERLESENE UND ANTIKE TEPPICHE

Mitglied des Bundesverbandes der Sachverständigen
für orientalische Teppiche und Flachgewebe · BSOT



Alstertor 20 • Ecke Ballindamm • 20095 Hamburg
Telefon: 040/30 38 18 00 • Fax: 040/30 38 18 02 • Mobil: 0172/41 35 610
e-mail: teppiche@hans-eitzenberger.de • <http://www.hans-eitzenberger.de>

KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notar &
Rechtsanwälte

Manfred Waldeck

Diana Bade

Ralf Kornobis

**ERFAHREN
KOMPETENT
ENTSCHLOSSEN**

Bahnhofstrasse 50
22880 Wedel

Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de



Adjiri Odametey singt afrikanische Weltmusik in Altona

KULTURKIRCHE

Afrikanische Klänge

Melodiöse Lieder, begleitet von afrikanischer Harfe, Dau-
menklavier, Flöten, Akustikgitarre, einem Balafon und Per-
kussion – der afrikanische Musiker Adjiri Odametey ist am
22. Febr. um 20 Uhr in der Kulturkirche Altona zu erleben.
Bei der Johanniskirche 22, Tickets: 44 02 98, 13 Euro

GEDENKEN

1962 – Die große Flut in Blankenese

Der Blankeneser Bürger-Verein
veranstaltet am 9. Februar um
19 Uhr in der Aula der Gorch-
Fock-Schule Blankenese eine
Gedenk- und Informationsver-
anstaltung zur Flutkatastrophe
1962. Zum Programm gehören
eine Film- und Bildpräsentati-

on, Berichte, Gespräche mit
Zeitzeugen und ein Vortrag
von Dr. Timm Gudehus mit
dem Thema „Die Große Sturm-
flut aus der Sicht eines betrof-
fenen Blankenesers“. In der
Pause werden Getränke und
ein kleiner Imbiss gereicht. Der
Eintritt ist frei, um Spenden
wird gebeten.

Karstenstraße 22

VERKEHRSFUCHS

Verkehrserziehung für Kinder

In der kostenlosen Aktion „Verkehrsfuchs“ werden Kinder
im Vorschulalter auf den Straßenverkehr vorbereitet. Dabei
geht es beispielsweise um Fahrbahnüberquerung, Verhal-
ten an Ampeln und Zebrastreifen. Es werden Kurse vom
5. bis 8. März und vom 12. bis 15. März angeboten (ab 9 Uhr
im Stundentakt bis 14 Uhr). Der Polizeikasper spielt für alle
Kurse am 9. März um 10 Uhr. Anmeldung bitte bis zum
1. März, Telefon: 428 65 26 36, Polizeikommissariat 26.
Veranstaltungsort ist die Turnhalle in der Karstenstraße 22.

HEIDBARGHOF

Katharinas Schaubude

Am 10. Februar um 20 Uhr
zeigt Katharina Witerzens in
ihrer historischen Jahrmarkts-
bude ihr Solo-Programm „Wun-
der – Monster – Sensationen“.
Die Schauspielerinnen und Clown-
Frau nimmt ihr Publikum mit
auf eine Reise in die Zeit der
Jahrmärkte früherer Zeiten.
Schaubuden waren der Ort, an
dem Kuriositäten und Attrak-
tionen, Skurriles und Bewegen-
des den Schaulustigen vorge-
führt wurden. Sie waren Orte
von Wundern und Verwunde-
rungen. Katharina Witerzens
öffnet ihre Bude für Sie und
präsentiert lebendige Kuriosi-

täten. Die Verwandlungskünst-
lerin schlüpft immer wieder in
neue Figuren und bedient sich
bei ihrem Spiel ganz unter-
schiedlicher Theaterformen,
wie Maskenspiel, Buffon, Kör-
pertheater, Pantomime und
Komik. Ganz besondere Höhe-
punkte des Abends sind der
Auftritt der kleinwüchsigen
Prinzessin Perla, das Erscheinen
des puren Schreckens in Per-
son und die Präsentation der
hässlichsten Frau der Welt. Das
Spiel von Katharina Witerzens
verführt zum Schmunzeln,
Lachen und Wundern. Eintritt
kostet 12 Euro.
Heidbarghof Osdorf,
Langlohstraße 141

KAMMERSPIEL

Neues Theaterstück

„Die Baronin und die Sau“ ist ein Kammerstück mit zwei Schauspielerinnen. Clarissa Knorr und Andrea Gerhard lernten beide in Altona Schauspiel und haben am 1. März im Kellertheater, Johannes-Brahms-Platz,



Clarissa Knorr und Andrea Gerhard

Premiere. In dem Stück geht es um eine Baronin die in einem Schweinestall ein vegetierendes Mädchen findet ... Weitere Termine sind am 9. und 10. März **Informationen zu Zeiten und Preise:** www.baronin-sau.de

KONZERT

Keltische Musik

Unter dem Titel „classical folk music“ erklingen am 9. Februar, 20 Uhr im Reepschlägerhaus Wedel (Schauenburgerstr. 4) keltische Musik und Kompositionen von Maria Linnemann. Die Komponistin und Gitarristin Maria Linnemann interpretiert einfühlsam und abwechslungsreich auf der Gitarre ihre eigenen Kompositionen. Vervollständigt wird das Programm von den Musikerinnen Hilke Billerbeck und Julia Wetzel-Kagelmann. Für die Blankeneserin Billerbeck ist Irland eine Quelle der Inspiration. 2011 erschien ihre CD „Trip to Ireland, strings, skin and some more“. Mit Flötistin Julia Wetzel-Kagelmann spielt sie eigene Arrangements traditioneller irischer Musik. Der Eintritt beträgt acht Euro.

SERVICE

Unfallservice Spezialist

Wussten Sie eigentlich, dass nach neuesten Schätzungen rund 600.000 mehr oder weniger unsachgemäß reparierte Unfallautos auf deutschen Straßen unterwegs sind? Mit Auto Wichert als Unfall-Spezialisten ist der Autofahrer auf der sicheren Seite: Hier wird fachgerecht nach Herstellervorgaben und mit modernsten Verfahren für Karosserie- und Lacktechnik und natürlich mit Original Teilen® repariert. Nur so kann ein hohes Maß an Sicherheit wieder hergestellt werden, der Wert des Fahrzeugs bleibt erhalten und Hersteller- und LongLife Mobilitätsgarantie gehen nicht verloren.

Ihr neuester „Unfall Spezialist“ in Hamburg ist Auto Wichert, Wendenstraße 198-200.

FLOHMARKT

Rund um Norwegen

Am 18. Februar von 12 bis 17 Uhr lädt die Norwegische Seemannskirche wieder zum alljährlichen Flohmarkt ein. Wie immer bietet die Cafeteria auch selbstgebackene Kuchen und belegte Brote an.

Ditmar-Koel-Straße 4, nahe den Landungsbrücken



**DAS EINZIGE WASSER,
DAS WIR STEHEN LASSEN!**



Sie haben einen feuchten Keller? Dann sollte wenigstens Ihr Garten heil bleiben. Mehr unter: dichte-keller.de

Kostenlose Besichtigung:

040 822 990-0

Osterbrooksweg 81 | 22869 Schenefeld



ELMCO
BAUTECHNIK
DICHT-KELLER.DE



HAMBURGER
SENIOREN
DOMIZILE



Herzlichen Dank

Unsere Ergebnisse* bei den Qualitätsprüfungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen sind da!

Domizil am Hirschpark in Blankenese: **1,2**

Residenz an der Mühlenau in Eidelstedt: **1,6**

Domizil zum Husaren in Wandsbek/ Marienthal: **1,0**

Wir danken allen Mitarbeitern für ihr Engagement und diese tolle Leistung!

www.hamburger-senioren-domizile.de

Hamburger Senioren Domizile und HAP
 HambSenDomizile

* nach Schulnotensystem

Ruth Pinnau

beschreibt in ihrem Buch

Der Geist der Palmaille

in anekdotischer, dialogreicher und autobiographisch eingefärbter Tonart die Wechselfälle der Geistesgrößen und Freidenker Altonas vom 16. bis 20. Jahrhunderts.

Die Schauspielerin Luisa Wolke

wird aus Ruth Pinnaus Buch
am 23. Februar um 19.30 Uhr vorlesen.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

Buchhandlung
Kortes

Elbchaussee 577 · 22587 Hamburg
Telefon 040/86 29 78

Musikalische Lesung Der Himmel hat viele Farben ...

Am Ende ihres Lebens verfasste Lale Andersen 1972 ihre Lebenserinnerungen mit dem Titel „Der Himmel hat viele Farben – Leben mit einem Lied“. Schillernd und humorvoll erzählt die Autorin darin aus ihrem „Leben mit einem Lied, nämlich dem Laternenlied Lili Marleen“, das 1939 um die Welt ging. Obwohl Lale erklärte: „Vom Singen habe ich keine Ahnung. Ich sprach die Texte zur Musik und war froh, wenn mir das so gelang, dass ich gleichzeitig mit der Musik fertig war.“ Die Schauspielerin Gilla Cremer ist mit ihrem Pianisten Gerd Bellmann, der zugleich den männlichen Gesangspart gibt und auch zum Akkordeon greift, am 10. Februar um 20 Uhr im Theater Wedel, Rosengarten 9 auf Spurensuche. Neunzig Minuten lang liest, spielt und singt Gilla Cremer von den biographischen Höhen und Tiefen der Lale Andersen.

Eintritt 12 Euro, Karten-Telefon: 0 41 03 - 20 89

Erinnerungen von Lale Andersen

JUGENDKIRCHE

Neuer Jugend Gospel Chor

Mit Francis Mc Cooper hat die Jugendkirche einen fitten und engagierten Chorleiter mit viel Erfahrung gewinnen können. „Jetzt brauchen wir nur noch junge Menschen, die Lust haben, zu singen und beim gemeinsamen Singen viel Spaß haben wollen. Wir suchen keine Profis, sondern junge Menschen, die Spaß an der Musik haben“, sagt Robert Zeidle, Pastor der Jugendkirche. Ein erstes Treffen ist am 21. April von 12 bis 17 Uhr geplant. Bei Interesse einfach vorbeischauen.

Bei der Flottbeker Mühle 28, Telefon: 89 80 77 24

VORTRAG

Hering, Butt und Altona

Dr. Gerd Wegner und Johann Heinrich vom Thünen-Institut Hamburg halten am 16. Februar um 19 Uhr einen Vortrag über „Altona: Von der Fischerhütte zum größten deutschen Fischereihafen.“ Der Wandel vom Fischfang zum Anlaufplatz für große Kreuzfahrtschiffe wird hier anschaulich vorgetragen.

Altonaer Museum für Kunst und Kulturgeschichte, Museumstraße 23, Telefon: 428 13 50.

BÜCHERHALLE

„Banned Books“ in den USA

Jedes Jahr werden in den USA auf lokaler Ebene auf Nachfrage verschiedener Bevölkerungsgruppen oder Einzelpersonen Bücher aus Bibliotheken, Schulbibliotheken, Unterrichtslehrplänen oder Buchhandlungen entfernt oder deren Entfernung angestrebt. Die von der Jugendbibliothek Hoeb4U konzipierte Ausstellung informiert in der Bücherhalle Elbvororte (Sülldorfer Kirchenweg 1a) über die Verbannung von Büchern in den USA vom 13. Februar bis 8. März. Anhand von eigens zusammengestellten Plakaten über das Phänomen der „Banned Books“ und einer Auswahl von betroffenen Büchern, die in der Bücherhalle parat stehen, erfahren die Besucher etwas über die Verbannten Bücher.

Vorwerk • Girlool • Tretford • Knutzen

Qualität hat einen Namen!

**Unser RUNDUM-SORGLOS-PAKET:**

- Kostenlose Beratung, Aufmass und Angebot
- Aufnahme und Entsorgung des alten Bodenbelages
- Sanierung und Vorbereitung des Untergrundes
- Ab- und Aufbau der vorhandenen Möbel
- Verlegung von Parkett, Planken, Laminat und Teppichboden

ANGEBOT DES MONATS:**Uni Velours-Teppichboden**

Vorwerk „Vanessa“
120 versch. Farben

39,95
per m² € **29,95**

www.knutzen.de

K N U T Z E N
W O H N E N



Knutzen Wohnen GmbH
Rissener Str. 110 • Wedel
Tel. 0 41 03/12 11 60



Warten auf Hilfe, das Wasser steigt ...

AUSSTELLUNG Flutkatastrophe in Bildern

Der „Förderkreis Historisches Blankenese“ hat anlässlich des 50. Jahrestages der Jahrhundertflut von 1962 mehr als 200 besondere Bilddokumente zusammengetragen, darunter viele unbekannte Fotos aus Blankenese und bewegende Bilder aus ganz Hamburg. Sie werden in zwei Ausstellungen präsentiert: In der HASPA Blankenese, Erik-Blumenfeld-Platz 25, vom 1. Februar bis 31. März zu den Geschäftszeiten und im Fischerhaus, Elbterrasse 6 im Treppenviertel am 11./12. und 18./19. Februar zwischen 14 und 17 Uhr.

ERNST BARLACH HAUS

Tierisch menschlich

Die Konzertreihe „Klang und Form“ im Ernst Barlach Haus im Jenisch Park veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg am 26. Februar um 18 Uhr „Tierisch – menschlich“. Texte von Goethe, Jandl, Morgenstern und Orwell werden von Schauspielschülern interpretiert. Der Eintritt kostet für Erwachsene 15 Euro, für Schüler und Studenten 5 Euro. Karten gibt es in der Buchhandlung Harder, Waitzstraße 24 und an der Konzertkasse Gerdes, Tel. 45 33 26.

THEATER

Suche impotenten Mann fürs Leben

Die Männer wollen eigentlich immer nur das Eine – und dabei sind sie auch auf diesem Gebiet keine wahren Überflieger. Das findet zumindest die Mittdreißigerin Carmen (Meridian Winterberg). Sie hat genug von all den lendengesteuerten Versagern, die ihr das Leben schwer machen und gibt deshalb eine ungewöhnliche Annonce auf „Suche impotenten Mann fürs Leben“. Sie hofft, dass ohne Sex eher die Konversation, die sinnvollen Freizeitaktivitäten, der Respekt und die kleinen Zärtlichkeiten im Vordergrund stehen. Die Anzeige entpuppt sich als Knüller. Zunächst erfüllt jedoch keiner der Bewerber ihre Erwartungen, bis sie schließlich David trifft, ein Mann wie sie ihn

erträumt hat: Er ist charmant, erfolgreich und witzig. Auf einmal wünscht sich Carmen, dass das mit der Impotenz doch wie bei einem Schnupfen sei, der von ganz alleine vergeht. Was sie



Carmen wünscht sich einen Mann für zärtliche Stunden

aber nicht weiß: David hat eigentlich gar nicht auf die Anzeige geantwortet ... Die Komödie ist ab Februar fast täglich im Theater in der Basilika zu sehen. Die Karten kosten ab 20 Euro.

Termine unter:
www.theater-basilika.de



BLANKENESE NEU ERWOHNEN



VONBÜLOW&CIE



Immobilien

www.vonbuelow-cie.de

In schöner, ruhiger Lage errichten wir vier Doppelhaushälften, die mit **innovativen Raumkonzepten** überzeugen: Großzügige Koch/Ess-Ebene und separate Wohnebene über eine Galerie verbunden, geräumige Kinderzimmer, **sonnige Dachterrassen**. 150 – 170 m² Wohnfläche. Details, Grundrisse und Kaufpreise finden Sie unter www.bjornsonsweg.de oder erhalten Sie bei unserem Exklusiv-Vertriebspartner VONBÜLOW&CIE telefonisch unter 040 / 88 90 300.

HANSE VILLA

www.hansevilla.de

KAI WIECHMANN®

In Werte investieren!

**Handgefertigte
Bücherregale**
aus Eibe oder Mahagoni,
ab 55 cm bis 260 cm



Schreibtisch antik oder neu



Clubsessel „Rowley“
Leder-Klassiker, solider Buchenrahmen,
aufwendige Polsterung, individuelle
Handpatinierung

Am Diebsteich 55 · 22761 Hamburg-Bahrenfeld
geöffnet Mo.–Fr. 10–19 Uhr · Sa. 10–18 Uhr

www.kai-wiechmann.de

BEMERKENSWERTES



Das Hotel Arneggers Adler im Schwarzwald ist auf Gäste aus Hamburg spezialisiert

Urlaubstipp

Eine Reise in den Schwarzwald

Das Hotel „Arneggers Adler“ im Schwarzwald bietet Kellerweinproben, Koch- und Nordic Walking Kurse und ayurvedische Massagen an. Das in fünfter Generation geführte Haus ist auf Gäste aus Hamburg spezialisiert und bietet einen speziellen Service an: Die Gäste werden bequem von zuhause abgeholt und mit einem eigenen Hotelbus in den Schwarzwald gefahren. Die Gäste brauchen sich um nichts kümmern.

Chefin Melanie Arnegger lernte bei Eckhart Witzigmann, Johann Lafer, im Savoy in London und im Adlon Berlin und brachte ihre Kochkunst mit in ihr Hotel.

Im Hamburger Hotel „Alte Wache“, Adenauerallee 21, werden am 18. und 19. Februar ab 14 Uhr zwei Informationstage veranstaltet. Familie Arnegger-Becker wird Interessierten einen Hotelfilm mit Ferienimpressionen zeigen. Abgerundet wird das Programm mit einer Verlosung. Hauptgewinn ist eine 7-tägige Ferienreise in den Schwarzwald.

BOTANISCHER GARTEN

Pflanzenparadies im Herzen Sichuans

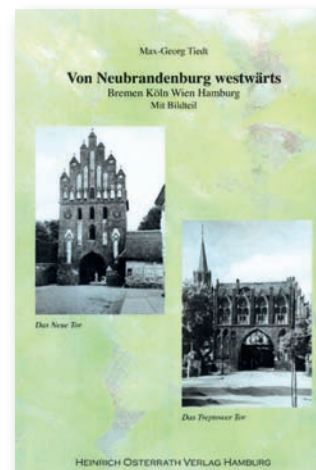
Mit einer Höhe von 3.099 Metern ragt der Emei Shan aus der Provinz Sichuan empor. Er zählt zu den vier heiligen Bergen Chinas. Von hier aus soll sich der Buddhismus in China verbreitet haben. Den Botanischen Garten verbindet eine enge Freundschaft mit dem Botanischen Garten Shanghai. Dieser lud deutsche Experten zu einer Exkursion nach Sichuan ein. Volker Köpcke berichtet am 9. Februar um 19 Uhr im Botanischen Garten, Hörsaal im Biozentrum, Ohnhorststraße 18, über die Reise.

LEBENSRÜCKSCHAU

Von Neubrandenburg westwärts

Der Elbvorortler Max-Georg Tiedt gibt in seinem Buch „Von Neubrandenburg westwärts“ Einblicke in sein bewegtes Leben. Die Tiedts betrieben in 13. Generation in Neubrandenburg einen Getreidehandel und Landmaschinenverkauf. Trotz politischer Wiedrigkeiten gibt Max-Georg Tiedt seinem Leben und Wirken einen Sinn. Er macht dabei Station in Bremen, Köln, Wien und Hamburg.

Das Buch ist erhältlich im Heinrich Osterrath Verlag,
Telefon: 83 53 12,
www.heinrich-osterrath.com



Erlebnisse eines Elbvorortlers

**Legen Sie
doch Ihr Geld
in Metall an!
Und steigern Sie
damit den Wert
Ihrer Immobilie.
Wir fertigen für
Sie Vordächer
und Treppen,
sowie Geländer
und Zäune.**

Tipp: Sie können eine Steuerermäßigung gemäß §35a EStG für Handwerkerleistungen bei Ihrer nächsten Steuererklärung geltend machen.

frank schlegel e.k.

metall aus appen • hasenkamp 8 • 25482 appen • 04101 - 207351
schlegel@metall-aus-appen.de • www.metall-aus-appen.de

BRIDFAS

Englischer Vortrag über Laura Ashley

Am 23. Februar wird im DESY, Notkestraße 85, wieder der „Bridfas of Hamburg“ veranstaltet. In dem englischen Vortrag geht es im Februar um Laura Ashley, die in den 1970er Jahren einen neuen Stil für Haus und Kleidung schuf. Beginn ist um 20 Uhr. Einlass ab 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro.

www.bridfas-hamburg.de

VOLKSSPIELBÜHNE

Up Düvels Schuvkar

Die Komödie „Up Düvels Schuvkar“ von Karl Bunje wird vom 23. bis 27. März in der Volksspielbühne Rissen aufgeführt. Unter der Spielleitung von Herbert Lettermann und Henning Lutz wird für dieses Stück, das in der deutschen Nachkriegszeit spielt, fleißig geprobt. Kriegsheimkehrer, Flüchtlingsmädchen, Knecht, Magd, Dorfpolizist und Schwarzbrennerei sind alles Begriffe, die im heutigen Alltag verschwunden sind. Die Darsteller der Volksspielbühne Rissen schlüpfen in diese Rollen und werden damit Erinne-

rungen und Erstaunen hervorrufen.

Die Aufführungen sind in der Schule Iserbarg, Iserbarg 2. Karten gibt es in Rissen, beim Goldschmied Laatzen (Wedeler Landstraße 53), im Buchhaus Steyer (Wedeler Landstraße 14) und im Musikhaus Samrei (Sülldorfer Landstraße 210) und an der Abendkasse. Die Karten kosten sieben Euro. Kartenreservierung unter: 86 69 09 27 oder www.volksspielbuehne.de.

Termine:

Freitag, 23. März: 20 Uhr

Samstag, 24. März: 19 Uhr

Sonntag, 25. März: 15 Uhr

Montag, 26. März: 20 Uhr

Dienstag, 27. März: 20 Uhr



Let's Twist Again im JUKS Schenefeld

SHOW

Buddy – Die Buddy Holly Story

Lassen Sie sich mitreißen vom Beat der 50er-Jahre und hören in einer faszinierenden Darbietung die Hits der Rock'n'Roll- und Twist-Ära, wie „Peggy Sue“, „Let's Twist Again“ oder „La Bamba“. Auch außerhalb des Musicals wissen die Musiker der Rock'n'Roll-Show „Buddy in concert“ mit ihrer Leistung zu überzeugen. Sie zeigen waghalsige musikalisch-akrobatische Einlagen und erzählen Episoden aus dem Leben Buddy Hollys, gewürzt mit ein wenig Comedy und Slapstick. Unterstützt werden die Musiker von der Saxophonistin Mareike Schinzel.

Zu sehen ist die Show am 3. und 4. Februar, Beginn jeweils um 20 Uhr. Die Karten kosten im Vorverkauf 22 Euro und an der Abendkasse 26 Euro.

JUKS Schenefeld, Osterbrooksweg 25, Telefon: 830 70 73

Neue Öffnungszeiten von 7-19 Uhr

prima
**TEXTIL-
PFLEGE**

Angebote:

2 Hosen spezial
€ 7,99

1 Hemd
waschen + bügeln € 1,20

Bahnhofstraße 63 • Wedel
Telefon (0 41 03) 8 50 86

**Mittendrin & komfortabel wohnen in Blankenese.**

In einer von 6 Eigentumswohnungen mit Südwestausrichtung, extra großen Balkonflächen sowie Lift und Tiefgaragenstellplatz.

Interesse? Rufen Sie uns an (86 62 43 - 0) oder erfahren Sie mehr unter www.foersterhilms.de

Förster & Hilms
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

**Auf den Spuren Ostpreußens**

♦ Bus-Rundreise: 02.07.-11.07. / 30.07.-08.08.

♦ 10-tägige Autorundreise mit Fährranreise

♦ 8-Tage: Mit dem Rad von Königsberg nach Tilsit

♦ Hotels, Mietwagen uvm. im Kaliningrader Gebiet

Schnieder Reisen ☎ 040-3802060 baltikum24.de

Räumungsverkauf bei Korte

Nach 102 Jahren ist jetzt Schluss!

Ab sofort 40% auf alle Textilien

Levi's Timberland Lyle&Scott
Turnover NewMan Mulberry Deal

30% auf alle Timberland Schuhe!!!!

Außerdem viele Sammlerobjekte, Dekorationsstücke und Möbel zu verkaufen!

Wo?

Wolfgang Korte Internationale Sportswear
Elbchaussee 535 in Blankenese • Tel. 86 09 65

Montag – Samstag 9-18 Uhr

PETER'S BISTRO
HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

Frischer Steinbeißer satt!
3 verschiedene Zubereitungsarten
(Beilagen nach Wahl)
pro Person € 15,90

Steakspieß vom Grill
mit sc. bearnaise, Bratkartoffeln,
Klövensteensalat
pro Person € 13,50

Öffnungszeiten: tägl. 17-1 Uhr, Küche 24 Uhr
Sa./So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten,
versch. Bankett- u. Tagungsräume.
Fordern Sie unsere Preisliste an.

Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld
040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43
www.hotel-kloevensteen.de



**GROSSER
SONNTAGSBRUNCH**

Sekt
zur Begrüßung
kalt-warmes Buffet
Lindtner's kleine Torten
Kaffee, Tee und Säfte

Live-Musik
von 12 bis 15 Uhr
Preis pro Person € 39,50
(Kinder bis 6 frei, bis 12 Jahren ½ Preis)

**LINDTNER'S MEDICAL
SPA&BEAUTY**

DONATE THIEMANN-NÖKEL
BEHANDLUNGSZEITEN
MO, DI, MI, DO, FR, SA, SO
10 BIS 22 UHR

PRIVATHOTEL LINDTNER HAMBURG
Heimfelder Straße 123
21075 Hamburg
040 / 79 00 90
www.Lindtner.com



Gastgeber Andreas Fraatz, Lars Meier, Andreas Hoshcke; Kostja Ullmann, Janin Reinhard (Foto rechts)



**Empire Riverside Hotel
Hanseatisch-locker**

Wer knotet am schnellsten einen Palstek? Wer sind die ersten auf der Tanzfläche? Wen zieht es zum Gin-Tonic-Stand? Rund 700 Gäste, begrüßt von Andreas Fraatz, Lars Meier und Andreas Hoshcke, beantworteten diese Fragen beim „Ahoi 2012 Neujahrsempfang“ im Empire Riverside Hotel. Locker, beschwingt und hanseatisch feierten die Gäste, darunter viele Künstler, Politiker und Journalisten, bis in die frühen Morgenstunden.

LANDHAUS DILL

Frankophiles Menü

Noch bis zum März serviert Volkmar Preis im Landhaus Dill ein mehrgängiges Menü, das von Weinen aus Rindchens Weinkontor begleitet wird. Auf die Teller kommen unter anderem Ratatouillegemüse, Kabeljau und Limonensorbet. Dazu gibt es Weine wie einen Château Puy-Servain Blanc Sec und Corolle rosé von der Côtes du Condomais. Das Menü inklusive Weinen und Wasser kostet 49,50 Euro.
Elbchaussee 94, Telefon: 390 50 77

OTTENSEN

Ein neuer Markt auch für schlechtes Wetter

Wochenmärkte haben ihre Fans, bieten häufig Bodenständiges in guter Qualität. Am oberen Segment des Angebots will sich nun die „Marktzeit“ in der Ottensener „Fabrik“ etablieren. Jeden Sonnabend verwandelt sich die Halle in der Barnerstraße in einen quirligen Gourmetmarkt. Das Angebot reicht von Altländer Obst und Holzofenbrot bis zu ausgefallenen Süßigkeiten, Pitas, Schinkenspezialitäten. Neben Delikatessen locken kreative Produkte rund um Wohnen und Einrichten, wie etwa Siebdruck und Keramik.

**Sonnabends von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr,
Barnerstraße 36**



Markttreiben in der Fabrik

INTERNATIONALES MARITIMES MUSEUM

Möbius mit neuem Programm

Theaterkapitän Eberhard Möbius präsentiert im Rahmen einer Jazz Matinee am 12. Februar um 11 Uhr sein neues Programm auf Deck 10 des Internationalen Maritimen Museums. Mit dabei sind die Band Benny Alvers und Ralf Hutter. Weitere Termine: 22. April und 16. September.

Koreastraße 1, www.imm-hamburg.de

FISCHclub
Blankenese
Restaurant · Café

Gegrillte Jacobsmuscheln, frische Miesmuscheln,
knusprige Schollen und das alles
in der 1. Reihe in Blankenese auf der Elbe!
Jetzt auch mit separatem Veranstaltungsraum.

www.restaurant-fischclub.de

durchgehend warme Küche:
täglich ab 11 Uhr!

Fähranleger Op'n Bulln
Strandweg 30a · 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040-86 99 62



% BIRTHDAY SALE %
1 Jahr Waitzstraße.

EDGAR PRIGNITZ FASHION · Waitzstraße 27 · Tel. 344187
WWW.PRIGNITZ-MODEN.DE

FRAGEN AN HEIKO HAGEMANN

Sieben Jahre, sieben Gänge

In diesem Monat feiert das Restaurant „Memory“ seinen siebten Geburtstag. Das wird mit einem siebengängigen Menü und den Preisen von damals gefeiert. Mit Küchenchef Heiko Hagemann sprach der Klönschnack über Michelin-Sterne und TV-Kochshows.

Sie kochen seit Jahren auf allerhöchstem Niveau. Was vermuten Sie, warum es wieder nicht für einen Michelin-Stern gereicht hat?

Auch unsere Zeit wird kommen, mit unserer Lage ist der Weg halt etwas weiter.

Wo sehen Sie im „Memory“ noch Steigerungsmöglichkeiten?

Da wir die Kritik und Anregungen unserer Gäste gerne annehmen und versuchen umzusetzen sind Steigerungen immer möglich.

Mit Gerichten wie Stopfleber und Hummer verfolgen Sie die klassische Gourmet-Küche. Wird die sich gegen Trends, Stichwort „El Bulli“ oder René Redzepi, dauerhaft behaupten können?

Der Weg der klassischen Küche ist zwar ein langer, auf jeden Fall aber beständig.

Wie beurteilen Sie die vielen TV-Kochshows?

Amüsant und realitätsfremd. Wenn man uns ansprechen würde, würden wir auch darüber nachdenken.

Werden Themen wie Kochen und Wein derzeit vielleicht ein wenig überbewertet?

Kochen und Wein haben im Moment einen neuen Hip. Wie in diversen Kochshows deutlich wird, ist Kochen und Weinverständnis aber noch lange nicht jedem gegeben. Vielen wird nach diversen Kochshows bewusst, dass der Beruf des Kochs mehr ist, als nur Essen zu erwärmen. **Sülldorfer Landstraße 222, www.memory-hamburg.de**

KLEINES JACOB

Das Weingut Meyer-Näkel zu Gast

Der traditionelle Kleine Weinabend steht am 21. Februar auf dem Programm. In diesem Monat geht es im Kleinen Jacob ab 19 Uhr um Weine aus dem Hause Meyer-Näkel aus dem Ahrtal. **Elbchaussee 401, Reservierung: 82 25 55 10**



Hans-Joachim Abel mit Margret Henschke, Ehepaar Niemax

WITTHÜS

Hummermenü

Zum fünfgängigen Hummermenü im „Witthüs“ waren auch Jürgen Niemax und Ehefrau Roswitha gekommen. Mit Freunden genossen sie die vorzügliche Küche des Hauses.



Mode im Gastwerk

LEBENSART

Facettenreich und farbenfroh

80 Aussteller präsentieren am 25. und 26. Februar ihre Produkte im Rahmen der Verkaufsausstellung „LebensArt“ im „Hotel Gastwerk“. Ob Mode, Schmuck, Möbel oder Florales – gezeigt werden Trends und Klassiker.

Beim Alten Gaswerk 3, Eintritt vier Euro



RESTAURANT Reitstall Klövensteen



Frischer Steinbeißer satt. 3 verschiedene Zubereitungsarten (Beilagen nach Wahl) pro Person € 15,90

Hamburger Seemanns Labskaus Rollmops, Spiegeleier, kalte Beilage pro Person € 10,50

Für Festlichkeiten stehen Ihnen unsere Gesellschaftsräume f. 20-150 Pers. zur Verfügung. In unserem „Hotel Klövensteen“, gleich um die Ecke, halten wir für Sie attraktive Zimmer bereit für einen ausgeruhten Start in den nächsten Tag. Täglich 10.00-24.00 Uhr, Sonntag bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag. **Hamburg-Schenefeld, Uetersener Weg, Tel. (040) 830 64 92/830 69 92**

2 Jahre

ZUR FLOTTBEKER SCHMIEDE BISTRO

Deshalb am 4.2. ein 4 Gängemenü mit kostenlosem Begrüßungs-Prosecco als Dankeschön an unsere Gäste für ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen!

Baron-Voght-Straße 79, 22609 Hamburg, Tel. 20 91 82 36 www.zurflottbekerschmiede.de

Öffnungszeiten:

Di-Sa 18-23 Uhr, So 12-23 Uhr, Mo Ruhetag



Valentinsmenü

am Dienstag 14.2.2012 ab 19.00 Uhr

Wilde Hibiskusblüte mit Prosecco

Liebesgruss aus der Küche

Errötetes Tafelspitzröllchen an jungen Blattsalaten und leicht scharfem Wasabi-Schaum

Tête-à-Tête vom rassigen Rindermedaillon und der schüchternen Riesengarnele im Liebesnest von Bandnudel und Trüffelsahne

Auf Sternen tanzendes Cayennepfeffer-Schokoldensoufflé, verführt von blonder Schokolocke

für 2 Personen € 88,00

Reservierung erforderlich Telefon 040/ 860173 info@witthues.de Elbchaussee 499a 22587 Hamburg, im Hirschpark Eingang Mühlenberg



BARBARA LOHMANN

**CASHMERE SALE
13.-25. FEBRUAR 2012**

Die Engelei

Waitzstraße 18, 22607 Hamburg
Mo. - Fr. 09.30 - 18.30 & Sa. 10 - 14.00

EFFEKTIV WERBEN?

IHRE ANZEIGE WIRKT!



Vermeiden Sie Streuverluste, setzen Sie Ihren Werbeetat effektiv ein: Buchen Sie im HAMBURGER KLÖNSCHNACK.

Buchung und Information:
040 86 66 69-0

Klönschnack

LEBENSART

Hamburgs Lifestyle Messe

25. + 26. Feb.

Sa: 14 - 20 So: 11 - 19



Shoppen - Chillen - Genießen

Gastwerk Hotel

HH - Bahrenfeld / Beim Alten Gaswerk 3

Eintritt: 4,00 € / Kinder frei

www.selekt-veranstaltungen.de

Blumenschmuck & Friedhofsgärtnerei



Jeder, der
jemanden mag,
weiß,
am
14. Februar
ist
Valentinstag!

Sülldorfer Kirchenweg 147 · Tel.: 87 45 78 · Fax: 8 70 33 77

LANDHAUS JENISCHPARK

Ein Kleinod der Elbvororte
als Gästehaus für Sie und Ihren Besuch

Jürgensallee 124, Ecke Baron-Voght-Straße
040 / 81 99 40 81 www.landhaus-jenischpark.de

A. GLASMEYER

IN DER WAITZSTRASSE

IM LANDHAUS

Waitzstraße 1-3 Tel. 89 43 64 Montag - Sonnabend 8.00 - 21.00 Uhr

Kalkreuthweg 90 Tel. 89 44 64 Montag - Sonnabend 8.00 - 20.00 Uhr

**Supermärkte für
höchste Ansprüche!**

Hauslieferservice
Mittwoch und Freitag
www.glasco.de



LEBEN UND TREIBEN

LOUIS C. JACOB

Tradition belebt



Jacob-Kofferaufkleber

Zum Auftakt des neuen Jahres belebt das Hotel Louis C. Jacob die Tradition des Kofferaufklebers neu. Mit sechs unterschiedlichen Motiven können die Gäste eine Erinnerung in Aufkleberform mit nach Hause nehmen.

Die Hamburger Illustratorin Lotsi Kerner hat sich dabei im Stil der Belle Époque und der 1920er Jahre orientiert und in die heutige Zeit übersetzt. Die Aufkleber zeigen Motive wie die „Queen Mary“, ein Riva-Boot oder eine Erinnerung an die Silvester-Gala 2011/2012.



Ingeborg Voelter-Servatius

RAVENBORG I

Ruhe und Klarheit

Ingeborg Voelter-Servatius' Bilder sind vom 9. bis 12. Februar im Weinhaus Ravenborg zu sehen. Der Künstlerin geht es in ihrer Arbeit um klare, reduzierte Formen, vorwiegend in Naturfarben. „Ich gebe keine Rätsel auf, möchte meine Bilder nicht erklären müssen“, so das Credo der Malerin. Angezogen fühle sie sich von der amerikanischen Kunst, die „frei vom Altmeisterlichen ist“. Anlässlich der Vernissage spricht die Kunsthistorikerin Dagmar Lott-Reschke. Elbchaussee 520

RAVENBORG II

Jazz und Wein

Addi Münsters Old Merrytale Jazzband ist am 11. Februar ab 17 Uhr im Weinhaus Ravenborg zu hören. Der Abend klingt gegen 20.30 Uhr aus. Elbchaussee 520, www.oldmerrytale.de

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet in diesem Monat Philipp Förster, Inhaber Kanal_P Werbeagentur



Verraten Sie uns Ihren Hamburger Lieblingsplatz?
Den Jenischpark bei Café Ralphs.

Was zeigen Sie den Besuchern von auswärts?
Süllbergsturm und Ottensen. Was auf keinen Fall? Die vielen leeren Bürohäuser. Wofür hätten Sie gern mehr Zeit?

Filme und Karate. Was ist Ihre schönste Erinnerung?
Die ersten Schritte meines Kindes.

Welches Ereignis hat Sie am meisten beeindruckt?
Eine Bootstour auf meterhohen Wellen vor Vancouver Island.

Was macht Ihnen Angst?
Die wachsende Schere zwischen Arm und Reich.

Was nervt Sie bei anderen?
Schlechtes Benehmen. Mangelndes Rückgrat, Dünkel.

Was halten Sie für absolut überflüssig?
Die Elbphilharmonie.

Was war Ihre peinlichste Situation?

Mann, war das peinlich!

Wen finden Sie toll?
Die jungen Akteure des arabischen Frühlings.

Wo gehen Sie gern essen?
Vina-Haus und Pohlau in Bahrenfeld.

Was wollten Sie immer schon mal tun, trauten sich aber nicht?

Hochseesegeln.

Welches Buch lesen Sie gerade?

„Web Analytics“ von Marco Hassler.

Was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?

Frau, Kind, Eimerchen und Schäufelchen.

S-bar

Frische Küche lockerer Ton

Die Suppen wechseln täglich, die Ofenkartoffel wird in fünf Variationen serviert und auch die Salate gibt es mal mit Gemüse, mal mit Thunfisch oder Putenbruststreifen.

Egal, was der Gast bestellt: „Alles wird frisch zubereitet“, sagt Mike Kaysser, der für Idee und Konzept der „S-bar“ verantwortlich ist. Der gut gefüllte Laden gibt dem gelernten Koch und Küchenmeister von der Insel Sylt recht. Besonders um die Mittagszeit, wenn Gymnasiasten, Banker, Arzthelferinnen und Geschäftsleute das Lokal stürmen, dampfen die Töpfe besonders heftig. Dann gehen neben Suppen und Paninis auch Sandwiches und Bagels in großer Zahl über den Tresen der „S-bar“. Das breite Spektrum an Gästen garantiert dann eine lockere Atmosphäre, in der auch ein kurze Wartezeit amüsant gestaltet werden kann.



Der gelernte Koch und Küchenmeister Mike Kaysser serviert seinen Gästen kleine Gerichte wie Ofenkartoffeln, Panini und Suppen

- **Fazit:** Frische Küche, sympathischer Gastgeber, lockere Atmosphäre – was will der Tagesgast mehr?
- **Gäste:** Geschäftsleute, Schüler, Büropersonal, Arzthelferinnen garantieren eine bunte Vielfalt
- **Wo:** Waitzstraße 33, montags bis freitags 10-18 Uhr, www.stadtmagazin.com

Alles für Ihre Feier, Feste und Veranstaltungen

besteck mieten

www.absurd-verleih.de

absurd
event

absurd event verleih | Schnackenburgallee 217-223
im Gewerbepark Eidelstedt | 22525 Hamburg
040-85 37 39 69 | Email: info@absurd-verleih.de

CARLS
KULTUR
SALON

Statt Tatort – Kultur satt

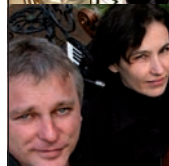
Ein kultureller Sonntagabend in privater Atmosphäre



19. Februar 2012

NILS WÜLKER UND ARNE JANSEN DUO:

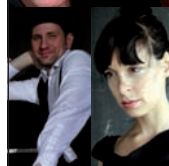
Die Songwriter des Jazz!
Exklusive ELBJAZZ Festival Preview



25. März 2012

KLAUS PAIER UND ASJA VALCIC:

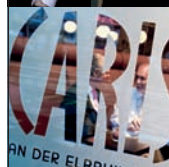
Atemberaubend! Preisgekröntes Duo
mit Cello und Akkordeon



15. April 2012

KINA MINZE:

Träume wecken! Schwungvolle Chansons
und das Lebensgefühl der 30er Jahre



Beginn (Einlass zum Apéritif) um 18:30 Uhr, € 55,- pro Person
inkl. Flying Buffet, begleitenden Weinen und Wasser
040/300 322-486 oder events@hotel-jacob.de

unterstützt von



CARLS an der Elbphilharmonie
Am Kaiserkai 69 · 20457 Hamburg

EIN MITGLIED DER
JACOB FAMILIE



Ein windiger Dienstag- nachmittag im März 1938 an der Überseebrücke

Bunt beflaggt liegen Passagierdampfer an der Hamburger Überseebrücke, allen voran hat die schneeweiße „Wilhelm Gustloff“ ihren Bug seewärts gerichtet. Die Jungfernfahrt der „Wilhelm Gustloff“ war das gesellschaftliche Top-Ereignis in Hamburg. Die Witwe des Nationalsozialisten Wilhelm Gustloff taufte das moderne Passagierschiff an der Überseebrücke im Beisein von Adolf Hitler. Am 2. April 1938 brach die Gustloff zu ihrer ersten regulären Fahrt nach London auf.

Nach nur sieben Jahren Dienst versenkte das sowjetische U-Boot „S-13“ das Schiff vor der Küste Pommerns am 30. Januar 1945. Mehr als 9.000 Menschen verloren bei dem Angriff ihr Leben. Diese Katastrophe zählt zu den Größten in der Seefahrtsgeschichte und übertrifft noch das Titanic-Drama.





KURT GROBECKER ERZÄHLT:

Des alten Hamburgers immerwährende Weisheiten

Man kann wohl kaum behaupten, dass unser hanseatischer Urgroßvater ein übertrieben eifriger Kirchgänger gewesen wäre. Was nicht bedeutet, dass er dem Lieben Gott nicht zu geben bereit gewesen wäre, was des Lieben Gottes ist. Andererseits aber ließ Uropas Distanz zur Kirche ihm genügend Freiraum, das Bodenpersonal des Lieben Gottes gehörig aufs Korn zu nehmen und sich dafür treffliche Lebensweisheiten zu rechtzulegen.

„Ick straf mien Fro mit gode Wür, sä de Paster, dor hau he ehr mit de Bibel über'n Kopp“, war eine solche Weisheit, die immer wieder amüsiert zum besten gegeben wurde

Auch beim Spott gegen jene, die sich mit fremden Federn schmücken wollten, mussten Kirchenleute Pate stehen: „Vondoog hebbt wi fein speelt, sä de Balgenpedder to'n Organisten.“

Der „Balgenpedder“ – das war der arme Kerl, der sich während des Gottesdienstes abmühen musste, den Blasebalg zu treten, um die Orgel mit Luft zu versorgen, der aber sonst wenig Anteil am künstlerischen

Gesamtergebnis hatte.

Während der Blasebalg-Mann das plumpvertraulich zu seinem Organisten sagte, dürfte er gleich ein paar Zentimeter gewachsen sein; denn er wusste natürlich: „Wer sick to nix makt, de is ook nix.“ Wenn man ihn durchschaute, überschüttete man ihn mit dem Spott: „Wat to'n Swienstrog uthaut is, dat ward miendag keen Vigelin.“

Und wenn sich der so Geschmähte als störrisch erwies und kein Einsehen erkennen ließ, dann kam es noch dicker; dann musste er sich ins Stammbuch schreiben lassen: „Schiet blifft Schiet – und wenn dat in de Bratpann kümmt!“

Wichtig war den Hamburgern vor allem die strikte Beachtung des elften Gebotes, das da besagt, man solle sich nicht erwischen lassen. Wehe nämlich, wenn die Dame des Hauses in flagranti ertappt wurde und gar noch Zeugen der Sache herumerzählten, dann musste der gehörnte Ehemann den Spott über sich ergehen lassen:

„De Klock lüüd ik sülven, sä de Buer, un stott den Küster vun sein Fro.“

Auch die Gegenspieler der himmlischen Mächte kamen in den Redensarten zu hohen Ehren: „Wenn de Düvel sülven keen Tied hett, schickt he'n ool Wief.“

„Vondoog hebbt wi fein speelt ...“

Nun darf man nicht etwa annehmen, dass sich ältere Damen nicht großer Wertschätzung erfreut hätten. Dabei half auch die Erkenntnis: „N olen Ketel will ook putzt warn.“

Zu bedenken war dabei allerdings der damit verbundene hohe Kostenfaktor, denn:

„An ool Hüüser un an ool Wiever is jümmers wat to flicken!“

Wenigstens aber konnte man bei ihnen sicher sein, dass ein Seitensprung keine dauerhaften Folgen haben würde. Obwohl auch das durchaus pragmatisch gesehen wurde, was in der Bemerkung zum Ausdruck kommt: „Dat giff Luft, sä de Deern, dor kreeg se twee Kinner up eenmal.“ Man nahm es, wie es kam und tröstete sich mit dem fatalistischen Ausruf des Fuchses, der dem Jäger in die Falle geraten war: „Ick glöw hier bliev ick'n beten, sä de Voß, dor seet he mit'n Steert in de Fall.“



Autor Kurt Grobecker (Ex NDR-Moderator und Autor) erzählt jeden Monat im KLÖNSCHNACK seine Geschichten

Seniorenpflegeheim
„Haus Quellental“
 Partner aller Pflegekassen & Sozialämter

Winterträumerei(en)

- Pflegestufe 0 - 3+
- Geschütztes Wohnen und Betreuung für dementiell Erkrankte
- großes Veranstaltungsangebot
- Kurz- und Langzeitpflege
- Probewohnen

**17.02.2012
16-18 Uhr**

Servicetelefon: 0172 - 13 74 128
 24 Std. täglich - 7 Tage die Woche
 Immer kurzfristiger Einzug möglich!

Telefon: 04101 - 80 49 - 0
 Witteckstr.2 - 25421 Pinneberg

KLEINANZEIGEN

**KLEINANZEIGEN IMMER BIS ZUM
18. DES VORMONATS ABGEBEN!**

www.hartwig-hesse-stiftung.de

Helle, freundliche Apartments, stilvolles Ambiente und vor allem eine aufmerksame, liebevolle Betreuung – so viel Lebensqualität wünscht man sich fürs Alter. Überzeugen Sie sich am besten selbst. Rufen Sie uns an und verabreden Sie mit uns einen persönlichen Gesprächs- und Besichtigungstermin, oder lassen Sie sich ganz einfach ein Exemplar unseres Hausprospekts schicken.

Wir sind Mitglied der



Hartwig Hesse Haus
am Klövensteen

HARTWIG HESSE
STIFTUNG

Ein Haus mit Flair – am Klövensteen



Schönes Wohnen bei uns im Hartwig Hesse Haus

- Attraktive 1- und 2-Zimmer Apartments
- Herrliche Grünanlagen mit Teichen und Tieren
- Reizvolle Lage – zwischen Elbstrand und Forst Klövensteen
- **Das Besondere:** Pflegebetreuung ausschließlich im eigenen Apartment
- Geschultes, freundlich zugewandtes Personal
- Menüwahl, auch Diät- und vegetarische Kost
- Vielseitiges, kulturelles Angebot, auch für Freunde und Besucher des Hauses
- Treffpunkt Café
- Nähe S-Bahn-Station und Dorfkern Rissen

Klövensteenweg 25 • 22559 Hamburg (Rissen)
 Tel. 040 81 90 60 • Fax 040 81 63 86



Find us on Facebook www.facebook.com/HartwigHesse

**Pflege-
kräfte
gesucht**

2/2012

HANDWERK, BAUEN, RENOVIEREN

Die Experten:

Geplant, gemacht, getan ...

FOTO: TINO NETZ – FOTOLIA.COM

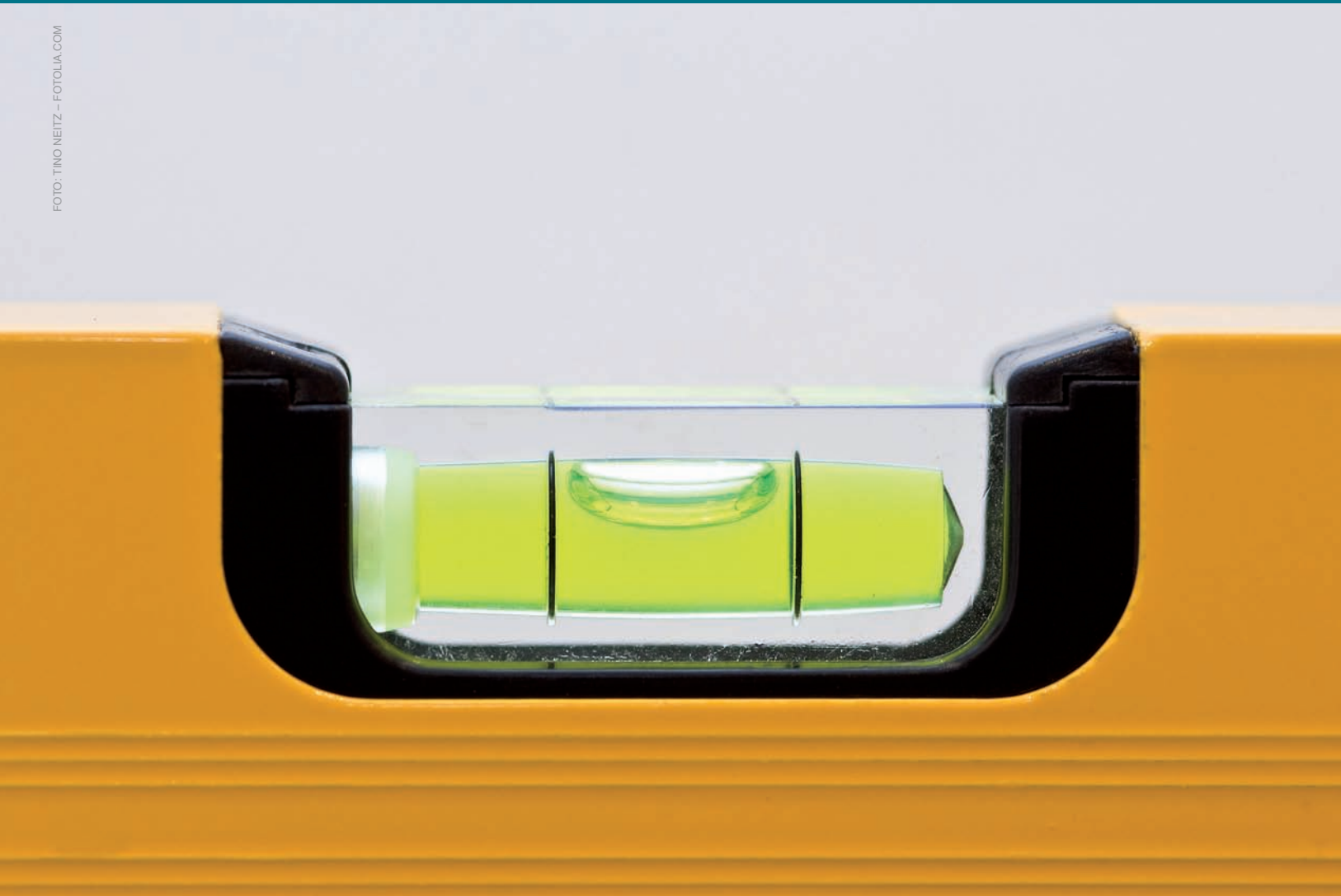




FOTO: HENNING SCHIEFFEN

Marina Reuss (47) zeichnet illusionistische Gemälde für zuhause

Täuschend echter Wandschmuck

Ein romantischer Garten lädt zum Lustwandeln ein – aber dieser ist gar nicht echt. Marina Reuss malt täuschend echte illusionistische Gemälde, Trompe-l'œil Bilder genannt, an Böden, Wände, Decken und auf Leinwände.

Mit feinem Pinselstrich und genauem Blick zaubert die gelernte Grafikdesignerin mittels geschickter, perspektivischer Darstellung räumliche Täuschungen. „Ich lasse Zimmer weitläufig erscheinen, Decken erheben sich zu Zirkuszelten oder Elefantenherden traben über grüne Wiesen durch Kinderzimmer“, beschreibt die sympathische Hamburgerin bildreich ihr Arbeit. Überall auf der Welt hat sie schon in Schlössern, Hotels und Schwimmbädern Trompe-l'œil Bilder gemalt.

„Ich arbeite oft mit Innenarchitekten zusammen, die einen engen Raum offener und größer erscheinen lassen möchten.“ Die Räume und deren Bewohner inspirieren Marina Reuss zu ihren naturgetreuen Motiven. Nachdem sie die Räume begutachtet hat, zeichnet die Künstlerin immer eine Skizze und bespricht mit den Kunden den genauen Ablauf,

Gemälde von lebensgroßen Elefanten. „Die Bilder haben den Vorteil, dass sie mit umziehen und umdekoriert werden können.“ Für Marina Reuss strahlen Elefanten positive Kraft und Energie aus. „Sie sind beschützende Tiere – für ein Zuhause genau das Richtige.“ Neben den täuschend echten Bildern und Trompe-l'œils, entwirft die geschickte Hamburger Designerin auch Möbel.

Kontakt zu der Künstlerin und Designerin unter:
marina-reuss@gmx.de

**Hingucker: Elefanten-Bilder die wie Fotos aussehen ...**

Hauswert ermitteln lassen

Wer kennt den Spruch nicht: Verstehen Sie sich noch mit ihren Geschwistern oder haben Sie schon geerbt? Erbstreitigkeiten, auch um Immobilien, beschäftigen die Gerichte. Häufig geht es dabei auch um den Wert der elterlichen Immobilie. Der Verband Privater Bauherren (VPB) rät dazu, den Wert des Hauses realistisch ermitteln zu lassen. Dabei helfen beispielsweise der zuständige Gutachterausschuss, der die offizielle Kaufpreissammlung führt oder ein seriöser Wertgutachter.

Möchte die Erbengemeinschaft allerdings nicht nur eine Momentaufnahme, sondern auch das Potenzial der Immobilie bewerten lassen, beispielsweise weil ein Erbe erwägt, die Immobilie zu übernehmen und die anderen auszuzahlen, dann sollte sie einen neutralen Bau- und Wertgutachter mit der Wertermittlung beauftragen. Der Unabhängige beurteilt nicht nur den Ist-Zustand, sondern kann auch die zukünftigen Ausgaben für Nachrüstpfllichten und notwendige Sanierungsmaßnahmen exakt beziffern.

Weitere Informationen unter www.vpb.de

HEIZEN

Cleveres Lüften spart bares Geld

Durch den Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage mit energieeffizienter Wärmerückgewinnung, wie der von all-kauf, „lässt sich bares Geld sparen und zudem mit gefilter-



TEXT: FOTO: EPR/ALLKAUF HAUS

Sparsam wohnen

ter Frischluft für ein gesundes Wohnklima sorgen“. Am effektivsten ist sie in Kombination mit einem Home-Controlling-System: Die Lüftung lässt sich darüber mithilfe von Feuchte- und Luftqualitätsfühlern in drei Stufen regeln. Bei offenen Fenstern schaltet sich die Anlage automatisch aus. Wenn viele Menschen in einem Raum sind, wird die Versorgung mit Frischluft erhöht und es ist eine Zeit- und Abwesenheitssteuerung über Zeitschaltuhren möglich – mehr Komfort geht nicht!

Küchentraum erfüllen

„Sie haben einen Küchentraum? Wir erfüllen ihn.“ Das sagen die Kuechentischler, die zugleich auch das Team des Leicht Studio Elbvororte sind. „Beratung und Betreuung stehen bei uns im Mittelpunkt. Wir hören zu, erspüren die Wünsche unserer Kunden und bringen unsere langjährige Erfahrung ein, um eine Basis für eine Küche zu schaffen, die perfekt zum Kunden passt“, erklärt Inhaber und Tischlermeister Andreas Pfeiffer.



Individuell Kochen

Die Kuechentischler, Industriestraße 10, 22869 Schenefeld, Telefon: 55 97 09 83, info@die-kuechentischler.de, www.die-kuechentischler.de

Die Kuechentischler haben durch die Kombination von Küchenstudio und Möbeltischlerei eine außergewöhnliche Kombination geschaffen. In der häufig wechselnden Ausstellung werden spannende Ideen und Lösungen gezeigt, die die Phantasie beflügeln.

Ob neue Küche, Gerätetausch, Renovierung oder Ausbau – „wir haben immer auch die Kosten im Blick“, so Andreas Pfeiffer. „Denn eine Traumküche wird nur Realität, wenn sie bezahlbar ist.“ Andreas Pfeiffer und Planerin Anja Wanzenberg freuen sich auf Küchenträumer.

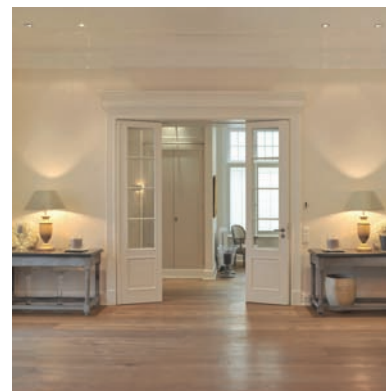
Visionen verwirklichen

Kunden, die sich für das Hamburger Unternehmen E & E Design entscheiden, werden bei ihren Bauvorhaben bis zur schlüsselfertigen Übergabe komplett betreut. Die Experten für Architektur und Interieur erreichen eine gelungene Umsetzung jedes Bauvorhabens durch das Zusammenspiel verschiedenster Planungsaufgaben – angefangen vom Grundriss bis hin zur Fensterdekoration.

Dabei bietet eine gut durchdachte, neue Raumaufteilung eine hervorragende Basis, um eine ausdrucksstarke Inneneinrichtung zu realisieren. Neben dem Entwurf für die Einbaumöbel aus der hauseigenen Tischlerei wird auf Wunsch auch ein Farbkonzept für die neuen Räume mit abgestimmten Stoffen für Polstermöbel und Vorhänge entwickelt.

Damit das Gesamtkonzept mit höchstem Anspruch bis ins kleinste Detail realisiert werden kann, arbeitet das Team von E & E Design mit einem über Jahre aufgebauten Netzwerk von erstklassigen Handwerkern zusammen.

E & E Design, Bötelskamp 37, 22529 Hamburg, Telefon: 32 00 49 73, www.e-e-design.de



Einrichtung von E & E Design

Mobile Glas-Faltwand

Architektonisch anspruchsvolle Wintergartenlösungen, hochwertige Glashauss- und Terrassendachsysteme sind die Stärke der Firma Solarlux, die in diesem Bereich immer wieder neue Maßstäbe setzt und zudem Marktführer im Bereich Glas-Faltwände ist. Sonne Rundum in Schenefeld ist Fachpartner von Solarlux. Wer beispielsweise eine Fasadensystemlösung für den Übergang zwischen Wohnhaus und Garten sucht, kann eine hochwärmegedämmte Glas-Faltwand für großflächige Raumöffnungen montieren lassen. „Das System aus Aluminium bietet beispielsweise beim Modell SL 80, im Vergleich zu allen anderen am Markt erhältlichen Systemen, deutlich reduzierte Profilbreiten von nur zehn Zentimetern und sorgt so für einen hohen Glasanteil und somit für maximale Transparenz. Hochwertige Laufwerke sind, ebenso wie die Verriegelung und Beschlagtechnik, unauffällig

und ohne Aufsatz in die flächenbündige Konstruktion integriert“, erklärt Rüdiger Otten, Geschäftsführer von Sonne Rundum.

Zum Thema Verarbeitung und Sicherheit sagt er: „Die Glas-Faltwand SL 80 wurde von einem unabhängigen Prüfinstitut mit dem Prüfsiegel für einbruchhemmende Wirkung der Widerstandsklasse WK 2 zertifiziert.“

Schauen Sie in der Ausstellung vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Sonne Rundum, Hauptstraße 55, 22869 Schenefeld, Telefon: 83 01 99 90, www.sonne-rundum.de

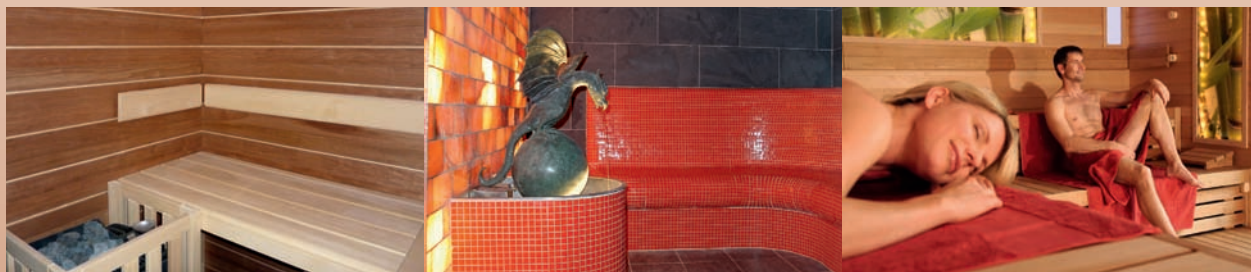


Solarlux Glas-Faltwand SL 80

FINNJARK®

Wellness aus Hamburg

Einer der führenden Hersteller sitzt vor Ihrer Tür!



SAUNA und DAMPFBAD individuell und nach Maß in feinsten Qualität!

Besuchen Sie unsere Ausstellung. Prospekt auf Anfrage.

FINNJARK · 20097 Hamburg · Spaldingstraße 110 · Telefon 040/336147 · www.finnjark.de

*Malermeister
Dieter Schulze*

Tel./Fax 870 45 87

>> schön und gut <<

Schulze

GFHF Architekten

Seestraße 44 | 22607 Hamburg | 040 - 881 416 69-0
www.GFHF.de | info@GFHF.de



- Bauen im Bestand
- Anbauten, Umbauten
- Modernisierungen, Instandsetzungen
- Energetisch optimierte Neubauten
- Gutachten, Begehungen
- Verkehrswertgutachten



Tag der offenen Tür
am 18.02.2012 v. 10 - 18 Uhr

Wohnberatung

Angebote

Große Stoffauswahl

Handwerkliche

Kompetenz



HOUSE OF

JAB
ANSTOETZ

im Alsterhaus

SCHRÖDER

DER RAUMAUSSTATTER

HOUSE OF JAB ANSTOETZ im Alsterhaus Hamburg
Jungfernstieg 16-20 • 20354 Hamburg • ☎ (05 21) 2093-563

Rellingen-Zentrum • Hauptstraße 76 • ☎ (0 41 01) 54 41-0

Wärmeschutz mit Durchblick

Wer sich nicht länger über hohe Heizkosten und ungedämmte Fenster ärgern möchte, sollte über den Einbau von Energiesparfenstern nachdenken. Egal ob Holz oder Kunststoff – Energiesparen geht mit beiden gleichermaßen. In der Ausstellung des Herstellers Rekord im Osdorfer Weg 147

werden Innovationen gezeigt, die Wärmedämmung, Energieeffizienz, Design und Sicherheit formschön kombinieren.

Das pflegeleichte Kunststofffenster „quadro blue“ besteht beispielsweise aus faserverstärkten Hightech-Werkstoffen und ist – ausgestattet mit speziellen Wärmeschutzgläsern – sogar auf Passivhaus-Niveau.

Das Premium-Holzfenster „ligno blue“ ist eine hochdämmende, stabile, sichere und vielfältig gestaltbare Alternative. Holz als langlebiger, umweltschonender Baustoff sorgt darüber hinaus für ein natürliches und angenehmes Wohnklima.

Mit beiden Fenstern lassen sich gegenüber herkömmlichen Systemen bis zu 1.000 Liter Heizöl im Jahr sparen und die Heizkosten um mehrere Hundert Euro senken. Lassen Sie sich doch einfach mal beraten und schauen Sie in der Ausstellung vorbei.

**Rekord Fenster und Türen, Osdorfer Weg 147 (Ausstellung),
Telefon: 85 19 77 90, www.rekord-online.de**



Schöner Ausblick mit Rekordfenster

Qualifiziert und gewissenhaft

Was 1976 als Ein-Mann-Betrieb begann, ist heute ein renommiertes Handwerksunternehmen in den Elbvororten. Siegfried Abram gründete die Firma S. Abram Sanitärtechnik und hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Qualitätsnorm seines Hand-



**Der Firmensitz von S. Abram
Sanitärtechnik**

werkszweiges ständig zu verbessern. Deshalb wird bis heute größter Wert auf qualifiziertes und gewissenhaftes Personal gelegt, dass in regelmäßigen Fortbildungsmaßnahmen kontinuierlich geschult wird.

Zum Leistungsangebot des Unternehmens gehören herkömmliche Gas-, Wasser-, Heizungs- und Dacharbeiten ebenso wie die Arbeit als Generalunternehmer, der mit anderen Gewerken zusammenarbeitet und den Kunden so alles aus einer Hand anbieten kann. Mit modernsten Kundendienstfahrzeugen sind die Monteure flexibel und auch beim Notdienst-Service rund um die Uhr – auch an Sonn- und Feiertagen – im Einsatz.

**S. Abram Sanitärtechnik, Flottbeker Drift 4,
Telefon: 82 59 59**

Räume schöner nutzen

Brutzeln im Verborgenen ist endgültig vorbei. Die Küche ist für viele zum Lebensmittelpunkt geworden, so dass sich besonders die Frage nach der intelligenten Integration von Gerätschaften und Arbeitsmobiliar in die heimelige Atmosphäre privater Wohnwelten stellt. Die Nobelmarke SieMatic beantwortet diese Frage mit zwei Innovationen, die bei Ellerbrock in Duvenstedt und im Stilwerk zu sehen sind. Das neue Planungsprinzip „FloatingSpaces“ ist ein hoch variables Paneelsystem und moderne Möbelprogramme bilden fließende Übergänge und erschaffen neue Verbindungen zwischen Kochen und Wohnen. „ZeroMatic“ ist der Name für eine besondere fugenfreie Oberflächenqualität, bei der Fronten und Wangen durch Einsatz modernster Laser-Technologie vollkommen fugenfrei gearbeitet sind und eine so hochwertige Anmutung haben, dass sie eine preisgünstige, pflegeleichte Alternative zu matten und glänzenden Lack-Fronten darstellen.

Wer sich die Kücheninnovationen bei Ellerbrock in Duvenstedt zeigen lässt, sollte auch einen Blick in die Bad-Abteilung mit Neuigkeiten von Duravit und weiteren Spitzenmarken werfen, denn die einfache Nasszelle hat sich heute zum Wellnessstempel gemausert.

Ellerbrock Bad & Küche, Puckaffer Weg 4 (Duvenstedt) und Gärtnerstraße 161 (Wohnmeile Halstenbek), Ellerbrock die Küche, Große Elbstraße 68 (im Stilwerk)

FOTO: © SIEMATIC MOBELWERKE



SieMatic „FloatingSpaces – das neue Planungssystem

Pflasterarbeiten und Straßenbau

Michael Behrmann arbeitet seit über zehn Jahren für seine Kunden in den Elbvororten. Pflaster- und Natursteinarbeiten sind seine Spezialität. Vom Straßenbau über Asphaltierungsarbeiten bis zum Neugestalten von Gärten, Höfen, Gehwegen und Terrassen oder dem Bau von Eingangspodesten übernimmt er mit seinem Team sämtliche Arbeiten.



Pflasterarbeit von Michael Behrmann

Um seinen Kunden ein größeres Leistungsspektrum anbieten zu können, ist Michael Behrmann jetzt Teil der M & S Straßen- und Tiefbau GmbH. Nach ihrer jahrelangen Zusammenarbeit haben sich Geschäftsführer Rainer Mühlhausen und Michael Behrmann dazu entschlossen, sich zusammenzutun und sind ab sofort unter dem Namen M & S Straßen- und Tiefbau für ihre Kunden im Einsatz.

M & S Straßen- und Tiefbau, Kressenweg 11, 22549 Hamburg, Telefon: 98 76 68 65, www.pflasterarbeit-behrmann.de

Leistung und Qualität

Als Meisterbetrieb renoviert und verschönert das Oelkers-Team seit vielen Jahren Gebäude im Außen- und Innenbereich. Durch die Zusammenarbeit mit qualifizierten Handwerksbetrieben aus Bereichen wie Elektrotechnik, Bad- und Sanitärtechnik, Küchenbau oder Tischlerei haben die Kunden von Oelkers einen kompetenten Partner an der Seite, der Service leistet, Ideen liefert und sich einfach um alles kümmert. Wolfgang Oelkers sagt: „Qualität ist unser Credo. Wir sind sicher, wenn wir einmal für Sie tätig sein dürfen, wären Sie erfreut, wie selbstverständlich Leistung und Kundenzufriedenheit für uns zusammengehören.“

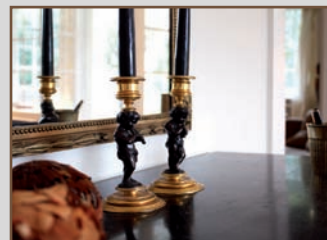
Maler Oelkers, Sülldorfer Landstraße 127, Telefon: 830 93 00, www.maler-oelkers.de



Maler Oelkers in der Sülldorfer Landstraße

LANGE GELLER KUEHL
PARTNERS

STOFFE MOEBEL LEUCHTEN TEPPICHE



INNENRÄUME
KNOW HOW KONZEPTE KUNST

www.lgk-partners.com

SHOWROOM: AUGUST-BOLTEN-WEG 3 22587 HAMBURG-BLANKENESE
GERN NACH VEREINBARUNG 0172 44 14 711

Elbmaler

ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

TISCHLERMEISTER ULRICH KUNTZE

- INNENAUSBAU ■ LADENBAU
- FENSTER + TÜREN ■ REPARATUREN
- MÖBEL ■ SPECIALS

KRONSKAMP 122 · 22880 WEDEL · TEL. 04103-86967
FAX: 04103-99235 · www.tischlereikuntze.de**Bauklempnerei & Sanitärtechnik**

• Heizung • Metallbedachung

• Dichtheitsprüfung • Sanierung • Rohrspülung

Oliver Schulz

Tel.: 04103/ 70 184 91

Wreedenschlag 5

Fax: 04103/ 70 184 92

25488 Holm

Notdienst: 0177 / 75 15 826

E-Mail: info@klempnerei-schulz.de

Plansecur – zum Thema Werte, Geld und Beratung

Das sind Sie uns wert.



Wir Berater der Plansecur sind so individuell wie die Menschen, die bei uns finanziellen Rat suchen. Aber eines verbindet uns: ein verbindliches und integriertes Wertefundament, das Orientierung schenkt und uns für unsere Kunden zu berechenbaren und verlässlichen Partnern macht.

Wir stehen Ihnen in allen Geld-, Finanzierungs- und Absicherungsfragen mit Rat und Tat zur Seite. Und versetzen Sie in die Lage, die richtige Wahl zu treffen. Zum Beispiel bei diesen Wünschen und Zielen:

- Grundabsicherung der Familie ■ Umfassende Kranken- und Pflegeversicherungen
- Vermögensaufbau nach Maß und System ■ Verlässliche Altersvorsorge
- Günstiges Zinsniveau bei Baufinanzierungen mit Forward-Darlehen sichern
- Depotoptimierung ■ Strukturierte Kapitalanlagen

Wenn auch Sie hohe Sicherheit in allen privaten und beruflichen Geldfragen wünschen, dann vereinbaren Sie einen persönlichen Informationstermin. Zeit für ein gutes Gespräch findet sich immer.

Torsten Hackmann
Dipl.-Kaufmann
Gertrud-Werner-Weg 50
21035 Hamburg
Fon 040/70010688
Fax 040/73 59 73 92
t.hackmann@plansecur.de
www.plansecur.de/t.hackmann

**PLANSECUR**
Die Finanzplaner.

Gesundes Trinkwasser

Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel, wird aber von den meisten als zwar hochwertig und stets verfügbar, aber auch als selbstverständlich betrachtet. Michael Bätjer ist Fachmann für Bad und Heizung und weiß, dass „die Wichtigkeit der Hausinstallation für den Schutz des Trinkwassers meist unterschätzt wird. Kaum jemand denkt darüber nach, dass das Wasser lange in den Leitungen fließt, bevor es aus dem Hahn kommt. Damit es dann immer noch die hohen Ansprüche erfüllt, ist es wichtig, die Haustechnik zu pflegen und Fehlerquellen auszuschließen. Durch mangelnde Pflege werden beispielsweise Wasserfilter zu Keimschleudern oder Warmwasserspeicher zu Brutstätten von Krankheitskeimen.“

**Michael Bätjer weiß, wie Wasser seine Qualität behält**

Wer seine Hausanlage prüfen und gegebenenfalls instandsetzen lassen möchte, ist bei Michael Bätjer in guten Händen. Er berät Interessierte gern.

**Michael Bätjer Bad & Heizung, Grimmstraße 4,
Telefon: 87 00 77 80, www.m-baetjer.de**

Energiekonzept für Einfamilienhäuser

„Wir wollen keine abgehobenen Ideen, sondern praktische und wirtschaftliche Lösungen für die Zukunft im Einfamilienhausbau“ erklärt der Geschäftsführer von Elbe-Haus Hendrik Rößler. Mit dem „M1 Energieplus-Massivhaus“ ist ein massives Einfamilienhaus entstanden, das mehr Energie produziert, als es verbraucht. Dabei wurde eine klare und variable Architektur mit modernster Technik und innovativen Baustoffen kombiniert.

**M1 – das Plusenergie-Massivhaus wurde von Elbe-Haus entwickelt**

Ein teurer Spaß? „Das Haus wird sich in einem preislichen Rahmen bewegen, der für jeden bezahlbar ist. Das war auch bei der Entwicklung des Projektes von Anfang an das erklärte Ziel“, erklärt Rößler.

Mehr Informationen zum Hauskonzept erhalten Interessierte unter www.m1-energieplus.de, auf der Website von Elbe-Haus oder bei den regelmäßigen Veranstaltungen im Bauherrenzentrum Hamburg.

**Elbe-Haus, Büro Elbvororte, Blankeneser Landstraße 15,
Telefon: 88 17 46 00, www.elbe-haus-elbvororte.de**

Der Renovierungs-Profi

Vom einfachen Anstrich bis zur edlen Fassaden- und Raumgestaltung ist Maler- und Lackierermeister Tomas Hantke ein kompetenter Ansprechpartner. Denn als einziger zertifizierter Raumdesigner in den Elbvororten führt er sämtliche Arbeiten auf höchstem technischen Niveau aus und arbeitet mit renommierten Hamburger Architekten zusammen. Lassen Sie sich beraten, damit mehr Farbe in Ihren Alltag kommt.

Tomas Hantke Malermeister, Simrockstraße 187b, Telefon: 879 31 31, www.maler-hantke.de



Farbgestaltung von Malermeister Tomas Hantke

Frischer Wind für Wohnräume

Sie möchten Ihre Wohnräume umgestalten, Ihr Büro neu möblieren oder aus dem Badezimmer eine kleine Wellness-

oase machen? Die Innenarchitekten von BOS Büro- + Objekteinrichtungen erarbeiten für und mit ihren Kunden seit 25 Jahren Farbkonzepte, Materialvorschläge und individuelle Einrichtungsideen. Inhaber Achim Prinzenberg und seine Mitarbeiter freuen sich darauf,



Klare Linien und stilvolles Design von BOS

auch Ihre Wohnideen zu realisieren.
BOS Büro- + Objekteinrichtungen, Elbchaussee 5, Telefon: 39 12 37, www.bos-elbchaussee.de

Schöner einrichten

Kira Breckwoldt plant und gestaltet die Räume ihrer Kunden. Mit ihrem Unternehmen KB Interieur ist sie seit Oktober 2011 in der Blankeneser Bahnhofstraße 4 zu finden. Hier zeigt sie eine Auswahl der internationalen Stoffe, Gardinen und Faltrölls aus eigener Fertigung, Polstermöbel, englische Farben und Tapeten mit denen das Zuhause ihrer Kunden schöner wird. Geöffnet ist KB Interieur montags bis freitags von 10 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr.



Kira Breckwoldt, Fahim und Melanie Pickenpack

KB Interieur, Blankeneser Bahnhofstraße 4, Telefon: 86 41 36



Rensch Saunabau

Der Spezialist seit 1980

EIGENE HERSTELLUNG UND MASSANFERTIGUNG

von Saunen in allen Variationen, Dampfbäder, Solarien, Strandkörbe Außen-Whirlpools von Hot-Spring

Komplettlösungen für Ihren Sauna- bzw. Wellnessbereich

29640 Schneverdingen
Hasenwinkel 20 - 24
Tel. (05193) 6827 • Fax (05193) 2511
www.rensch-saunabau.de
info@rensch-saunabau.de
Verkauf und Beratung nur zu den gesetzlichen Ladenöffnungszeiten

Frühbucherrabatt! Urlaub im Thaden Glashaus

Sie sparen bis
zu 1.200,- €!

4,80 m x 3 m
statt 10.195,- €
jetzt ab 8.995,- €



Abb. ähnlich

TNL Wintergarten GmbH

Terrassendächer, Wintergärten, Türen

Am Hatzberg 16
21224 Rosengarten/Nenndorf
Tel.: 0 41 08 / 414 29 - 0 und
Tel.: 040 / 76 91 80 - 0

www.thaden-wintergarten.de



Malereibetrieb Naumann – mehr als nur Farbe**Malereibetrieb
Naumann**

Tinsdaler Weg 142 d · 22880 Wedel
 Tel.: 04103/84354 · Fax: 04103/14988
 email: info@malereibetrieb-naumann.de
 Internet: www.malereibetrieb-naumann.de

Wir bieten Ihnen mehr als nur Farbe:

- Energieeffizienz durch Gebäudedämmung
- Wohnraumgestaltung durch traditionelle Handwerkstechniken und neueste Trends
- auf Wunsch alle Baugewerke aus einer Hand durch ein bewährtes Netzwerk

**HAUSTECHNIK GMBH
PIELSTRÖM**

Heiztechnik

seit über 100 Jahren

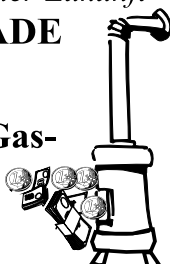
Dächer

Bäder

der Zukunft

**... IHR GELD IST ZU SCHADE
ZUM VERHEIZEN !****Zuversicht ... Jetzt! eine Gas-
Brennwertheizung...**

Gasgeben für Umwelt und Klimaschutz



22549 Hamburg - Osdorf
 25494 Borstel-Hohenraden

Tel.: 040-80 789 80
 Tel.: 04101-840 621

Seit 116 Jahren ein Familienbetrieb**BauTeam**

seit 1985

Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß

Das HS BauTeam Referenzhaus

Am Klößen 5 in 22869 Schenefeld



**Landhaus
im Verbund
zur Besichtigung**

- 2-geschossige Bauweise
- 114m² Wohnfl.
- Vollkeller
- hochw. Ausstg.

Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags 14.00h bis 18.00h sowie
 sonntags von 14.00h bis 17.00h oder nach vorheriger Vereinbarung

Wir suchen ständig geeignete Grundstücke für unsere Bauprojekte**Der HS-BauTeam Katalog**

Auf über 50 Seiten präsentieren wir Ihnen eine Vielfalt von
 Gestaltungsmöglichkeiten und Informationen rund ums Bauen.

Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück zum garantierten Festpreis.

HS-BauTeam · Hauptstr.83 · 25462 Rellingen
 Tel. (04101)59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

Die neue SieMatic S3

Wie muss eine Küche sein, die genau in unsere Zeit passt? Flexibel zu planen, offen für Optionen, unkompliziert und mit vielen smarten Funktionen auf kompakter Fläche – so ist das neue Smartdesignkonzept S3 von SieMatic aufgebaut. Das neu entwickelte zeit-

**Die SieMatic S3 zeigt Hansa Complet Küchen**

gemäße Planungskonzept und Küchenprogramm führt in wenigen Schritten zu einer original SieMatic.

In der Hansestadt zeigt Hansa Complet Küchen diese SieMatic-Revolution als erstes Haus. Die S3 ist in fünf unterschiedlichen Oberflächen zu haben und bietet ein durchdachtes Raumkonzept für Stauflächen und einfache Bedienung. Das neueste Küchenkonzept vom Erfinder der grifflosen Küche überrascht auch durch günstige Preise. Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie in der Lübecker Straße vorbei.

Hansa Complet Küchen, Lübecker Straße 126, 22087 Hamburg,
 Telefon: 254 49 00, www.hansa-kuechen.de

Energetische Haussanierung

Der Architekt Ralph Rinow hat sich mit seinem Architekturbüro in den letzten Jahren immer mehr auf die energetische und optische Sanierung von Bestandsgebäuden, oft Villen zwischen Blankenese und Othmarschen, spezialisiert. Viele Häuser in den Elbvororten zeigen seine architektonische

Handschrift, die von schnörkellosem, gradlinigem Design geprägt ist.

„Es kommt darauf an, energetisch hochwirksame Bauteile in wirtschaftliche und dennoch kostengünstige und optisch ansprechende Architekturdetails umzusetzen, diese zu planen und zu bauen“, so Rinow. „Wir haben Systeme entwickelt, die einfache und dennoch hocheffiziente Haussanierungen in einer relativ kurzen Bauzeit ermöglichen. Dabei bedienen wir uns aktueller Arbeits- und Kommunikationsmittel und steuern neben den persönlichen

**Architekt Dipl.-
Ing. Ralph Rinow**

Gesprächen viele Projektbelange tagesaktuell in einem geschützten Projekttraum im Internet. Das gibt unseren Kunden Gelegenheit aus der Ferne und auch in den Abendstunden ihr Projekt zu verfolgen und zu bearbeiten.“

BCI Architektur, Simrockstraße 172, Telefon: 87 08 38 15,
 info@bci-bauinfo.de, www.bci-bauinfo.de



Stoffe und vieles mehr gibt es bei Lange Geller Kuehl

wäsche- und Handtücher-Kollektion von C & C Milano, sowie aktuelle Ergänzungen zur Kollektion der klassisch englischen Treppenläufer von Roger & Oates sowie eine Musterzusammenstellung von Beschlägen des belgischen Herstellers Dauby – unentbehrlich für Landhäuser auf Sylt und an der Elbe.“

Lange Geller Kuehl, August-Bolten-Weg 3,
Telefon: 696 52 83 30, www.lgk-partners.com

Neue Stoffkollektionen

Edle und lässige Leinwandstoffe, Woll- und Kaschmirstoffe aus Italien von C & C Milano und Loro Piana, opulente Muster von Zoffany und die neue Hermès-Stoffkollektion: Im Showroom von Lange Geller Kuehl gibt es viel Neues zu entdecken. Die drei Inhaberinnen Bettina Lange, Marion Geller und Dr. Ilka Kühl freuen sich, neue Ideen und Produkte zu präsentieren: „Neben den Stoffen haben wir auch eine neue und traumhaft schöne Bett-

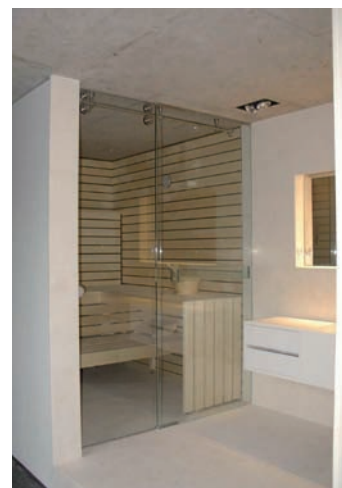
Sauna für die Seele

Dass Saunagänge gesund sind und die Finnische Sauna besonders traditionell, ist heute nicht mehr neu. Was aber viele nicht wissen ist, dass ein Saunabad auch gut für die Seele sein kann. Die Finnen wissen das längst und so empfiehlt ein Sprichwort, in die Sauna zu gehen, wenn der Zorn verrauchen soll. Wer also Körper und Geist in der kalten Jahreszeit etwas Gutes tun möchte, kann auch zuhause in die Sauna. Denn längst sind es nicht mehr nur Kisten im Keller. Feinste Hölzer, Dampfgeräte, Glasfronten und farbliche Lichtakzente machen eine Sauna heute zum individuellen Schmuckstück.

Seit über 40 Jahren ist die Firma Finnjark aus Hamburg auf das Bauen von Saunen spezialisiert. Die eigene Fertigung ermöglicht Flexibilität in den Maßen und eine bewegliche Preispalette bietet für jeden Anspruch die richtige Lösung. Dabei ist kaum ein Raum zu klein für eine Wellnessoase und die baulichen Vorbereitungen sind oft geringer als angenommen.

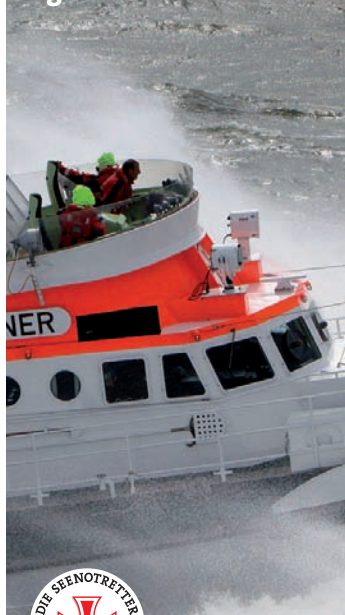
Inzwischen liefert Finnjark nach ganz Europa und ist als führende Firma für Schiffssaunas auch auf den Weltmeeren vertreten. Überzeugen Sie sich selbst.

Finnjark, Spaldingstraße 110, 20097 Hamburg, Telefon: 33 61 47, www.finnjark.de



Sauna made in Hamburg – ein Modell von Finnjark

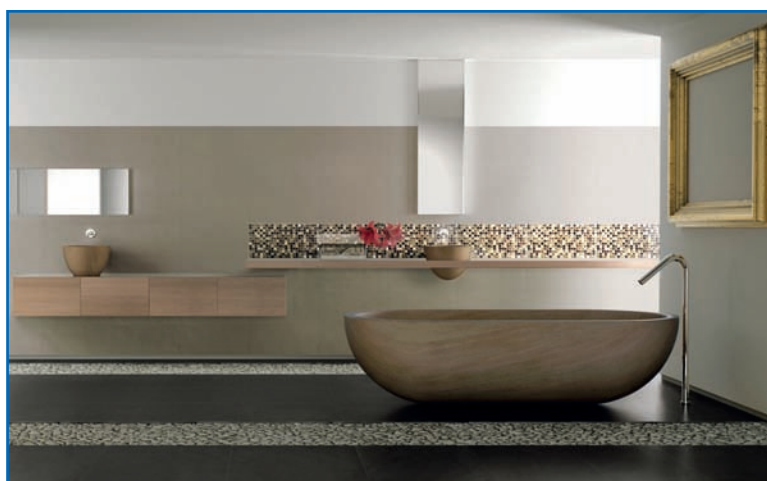
Bei uns geht Ihre Spende garantiert nicht unter!



Bitte spenden auch Sie!

Spendenkonto 107 2016
BLZ 290 501 01 | Sparkasse Bremen
www.seenotretter.de

Wir bedanken uns für die kostenlose Veröffentlichung unserer Anzeige.



Große Fachaustellung

Bredhornweg 76
25488 Holm
Tel. 0 41 03 / 9 61-0
info@proehl-fliesen.de
www.proehl-fliesen.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8-18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

FÜR SANIERUNG, AN- + UMBAU IHRE ZUVERLÄSSIGE ADRESSE ATELIER BETTINA GEORGIUS

ELBCHAUSSEE 539 · 22587 HAMBURG · TEL: 040 - 86 37 33 · 0172 - 401 53 63 · FAX: 040 - 866 30 66
WWW.ATELIER-BETTINA-GEORGIUS.DE

Beratung, kreative, funktionale Planung, Ausführung + Kostenüberwachung bei: Renovierung, Sanierung + Gestaltung im Innen- + Außenbereich.

Alles unter einer Regie: Vom Maurer bis zum Dekorateur, inklusiv Endreinigung. Sämtliche Handwerker werden koordiniert, abgestimmt und ständig überwacht. Auch während Ihrer Abwesenheit wird 100 % nach Ihren Wünschen gearbeitet.

IHRE ★ ★ ★ ★ ★ ADRESSE

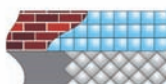
**HG**
HORST GREISER

MALERMEISTER · GEPR. RESTAURATOR



- Maler- und Teppichboden-Verlegearbeiten
- Gardinen • Rollos • Jalousetten
- Ausführung restauratorischer Arbeiten im Sinne der Denkmalpflege
- Traditionelle Handwerkstechniken
- Fassmalerei • Vergoldungen

Erik-Blumenfeld-Platz 3 · 22587 Hamburg
 Telefon (040) 86 98 23 · Telefax (041 79) 456
www.malermeister-greiser.de

MICHAEL SCHULZE
FLIESEN GMBH**Fliesen ♦ Kamine ♦ Sanitär**Verlegung
& Verkaufindividuell geplant
und gebautBad-Komplettisanierung
aus einer Hand**Meisterbetrieb mit eigener Ausstellung**

Dannenkamp 12 ♦ 22869 Schenefeld
 Tel : 040 / 839 12 80
www.fliesen-schulze.de

Hamburger Handwerk aus einer Hand

**Älter werden –
Wohnen bleiben!**

Wir beraten Sie - planen - bauen um
 für ein barrierefreies Wohnen

- Tischlerei + Trockenbau
- Sanitärtechnik
- Elektrotechnik
- Malerarbeiten + Bodenbeläge



Kontakt: Sabine Nerlich, Dipl.-Ing. Tel. 040 889 41 890
www.promatik.de • Brandstücken 35 • 22549 Hamburg

A+B Dudka GmbH

Bauklempnerei • Sanitärtechnik • Gasheizung



Seit über 40 Jahren Ihr Klempner und
 Sanitärinstallateur im Hamburger Westen!

Fachhandwerker für:
 Badsanierung · Brennwertheizung
 Solar- und Umwelttechnik

Kanzleistraße 13 · 22609 Hamburg
 Tel. 82 27 81 67 · Mobil 0172/45 46 433
info@dudka-gmbh.de · www.dudka-gmbh.de

Energieberatung

Seitdem Schornsteinfeger Carsten Puck im Juli 2011 den Bezirk in Schnelsen übernommen hat, ist er mit seiner Firma „Der Elbfeger“ auch wieder für die Kunden in den Elbvororten – seinem alten Einsatzgebiet – aktiv. Dabei ist sein Angebot breit gefächert: Carsten Puck bietet eine unabhängige Energieberatung an und berät als ausgebildeter Baubiologe auch bei Fragen rund um Innenraumschadstoffe. Außerdem empfiehlt der Fachmann: „Wer zuhause einen Ofen hat, sollte ihn einmal im Jahr reinigen lassen.“ Diese Reinigung, bei der der Ofen mittels Kamera auf Verschmutzungen untersucht wird, bietet er ebenfalls an.

**Schornsteinfeger
Carsten Puck**

Tipp: Ab 2013 haben Kunden die freie Wahl, welchen Schornsteinfeger sie mit dem Kehren und Messen beauftragen.

Schornsteinfeger Carsten Puck, Der Elbfeger,
 Steinburger Straße 34, Telefon: 30 03 32 74, www.elbfeger.de

Räume gestalten

Ihr Zuhause soll schöner werden? Wohn- und Schlafräume, Bad, Küche, Terrasse oder Garten? Egal, wie Ihre Wohnwünsche aussehen, Bettina Georgius erarbeitet in ihrem Atelier für Architektur & Design kreative und funktionale Lösungen. Seit über 25 Jahren entwickelt sie innenarchitektonische Konzeptionen und kümmert sich um eine zuverlässige Bau- und Kostenüberwachung. „Sämtliche Gewerke werden unter meiner Regie koordiniert, abgestimmt und ständig überwacht. Vom Maurer über den Dekorateur bis zur Endreinigung“, so Bettina Georgius. Mit ihrem Atelier ist sie bundesweit tätig. Kunden beauftragen die Blankeneser Geschäftsfrau mit der Umsetzung zeitgemäßer Innenarchitektur für Häuser und Wohnungen, aber auch für Ladengeschäfte, kleine Hotels, Bars und Restaurants, Praxisräume oder Terrassen- und Gartenanlagen. Gehören Sie auch bald dazu! Rufen Sie einfach an und lassen Sie sich von Bettina Georgius beraten.

Atelier Bettina Georgius Architektur & Design,
 Elbchaussee 539, Telefon: 86 37 33,
www.atelier-bettina-georgius.de

Bäder sanieren

Seit über 25 Jahren ist Jens Niemann im Bereich der Komplettisanierung von Badezimmern tätig. Egal, wie groß der Auftrag ist und was die Kunden wünschen, er berät und plant vor Ort und erstellt ein detailliertes kostenloses Angebot mit Festpreis, so dass im Rahmen des Auftrags keine Mehrkosten entstehen.

Übernimmt er einen Auftrag, koordiniert er die notwendigen Handwerker, mit denen er fest zusammen arbeitet. Der Kunde hat nur einen Ansprechpartner und kann sich auf den reibungslosen Ablauf verlassen. Übrigens: Wer sein Bad verschönern möchte, kann auch nur die Objekte ersetzen, während die Fliesen bleiben und nicht verändert werden müssen.

**Ein Bad von
Niemann**

Jens Niemann, Bad mit Flair, Hauptstraße 42a, 25469 Halstenbek, Telefon: 04101/569 41 20, Mobil: 0176/54 75 29 29

Handwerksarbeiten aller Art

Markus Höppner ist gelernter Tischler und bietet in Hamburg und Umgebung Handwerksarbeiten aller Art an. Nach sieben Jahren in der Produktion bei Steinway & Sons in Hamburg, machte er sich 2011 selbstständig. Zu seinem Leistungsspektrum gehören Tätigkeiten wie Instandhaltung, Reparatur, Pflege von Objekten und Privathaushalten. Darüber hinaus bietet er Möbel- und Küchenmontage, Einbau von Baufertigteilen wie Fenster, Türen oder Regale, Liefer- und Umzugsservice, Parkett- und Laminatverlegen sowie Raumgestaltertätigkeiten vom Malen bis zum Anbringen von Gardinen und Bildern an. Im Einsatz ist er für Privatkunden und Unternehmen gleichermaßen. So arbeitet er beispielsweise für eine Nienstedtener Immobilienverwaltung, unterstützt aber auch Kollegen, die in Hochzeiten helfende Hände brauchen.

Markus Höppner

Markus Höppner, Mobil: 0179/211 08 14, markus_hoepfner@web.de

Frühjahrsputz für Parkett und Dielen

Wer den Frühjahrsputz dieses Jahr besonders gründlichen machen will, kann zum Beispiel dem viele Jahre mit Füßen getretenen Parkett- oder Dielenboden eine Schönheitsbehandlung gönnen. Uwe Lau ist Meister auf dem Gebiet rund um Parkett und Dielen und weiß, wie dem Boden neuer Glanz verliehen wird. „Kunden müssen mit einem Aufwand von zwei bis drei Tagen – je nach Flächengröße – rechnen. Aber wir arbeiten staubfrei, was natürlich ein großer Vorteil ist. Außerdem ist das Schöne, dass es sich um eine haushaltsnahe Dienstleistung handelt, bei der das Finanzamt nach § 35a EStG 20 Prozent des Arbeitslohns erstattet.“

Wer neugierig geworden ist, kann einen Blick ins Internet werfen oder sich direkt per Telefon von Uwe Lau beraten lassen.

Uwe Lau Parkett & Dielen, Bahnhofstraße 16, 25469 Halstenbek, Telefon: 04101/37 35 30, www.uwe-lau.de

Fenster zum Himmel

Sie lieben die frische Luft, die Wärme der Sonnenstrahlen und würden am liebsten das ganze Jahr im Freien verbringen? Dann sind die Lösungen der Firma Thaden genau das richtige. Denn mit Schiebedächern für Terrassen, Glashaus-Versionen mit zu öffnendem Glasdach und Seitenwänden oder kompletten Wintergärten, beinhaltet das Sortiment von Thaden Wintergarten alles, was sich Frischluft- und Tageslichtfreunde für ihr Zuhause wünschen. Dabei können Terras-

FOTO: THADEN



Mehr Zeit im Freien mit einem Terrassendach von Thaden

sendächer und auch Wintergärten mit Gestaltungsvarianten wie Flügel-, Spitz- oder Pultdach passend zum Haus realisiert werden. Wer neugierig ist, kann im Internet den Online-Terrassen-Konfigurator nutzen und sich im Baukastensystem das eigene Modell zusammenstellen. Für alle, die sich die vielfältigen Möglichkeiten im Original anschauen wollen, lohnt sich ein Ausflug nach Rosengarten. Denn hier zeigen die Thaden-Brüder und ihr Verkaufsteam in der wohl größten Wintergartenausstellung Deutschlands nahezu alle Modelle und stehen gern mit Rat und Tat zur Seite.

Thaden Wintergarten, Am Hatzberg 16, 21224 Rosengarten/Nenndorf, Telefon: 04108/41 42 90 oder in Hamburg 769 18 00, www.thaden-wintergarten.de

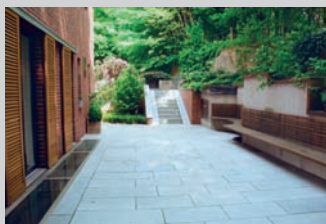
MICHAEL BEHRMANN
PFLASTER- UND NATURSTEINARBEITEN
PFLASTERKUNST
STRASSENBAU EINFAHRT TERRASSE STELLPLÄTZE



M & S
Straßen- und Tiefbau GmbH
Kanal - Pflaster - Asphalt - und Erdarbeiten

Möchten Sie Ihrer Terrasse ein neues Outfit verpassen? Dann melden Sie sich bei **Michael Behrmann**. Sein Team aus gelernten Steinsetzer-Fachgesellen gestaltet mit Pflaster- und Natursteinen neben Terrassen auch Einfahrten, Gehwege und Stellplätze. „Ihre Ideen und Wünsche werden dabei **professionell** und **fachgerecht** umgesetzt. Ein Versprechen, das gegeben und gehalten wird“, so Michael Behrmann.

Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot des zur Handwerkskammer Hamburger gehörenden Straßenbauunternehmens erstellen.



Kressenweg 11 · 22549 Hamburg · Tel.: 040/98 76 68 65 · Fax: 040/98 76 68 66 · natursteinarbeit@aol.com · www.pflasterarbeit-behrmann.de



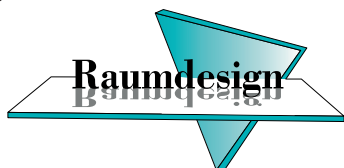
Gerhard Mehnert & Sohn GmbH

ELEKTROMEISTER

Ausführung aller Elektroarbeiten

Vosshagen 88
22880 WedelTel.: 04103 / 51 96
Fax: 04103 / 59 75

e-mail: kontakt@elektro-mehnert.de · internet: www.elektro-mehnert.de



Raumdesign Rudolf Meyer

Kreative
Raumgestaltung
von MeisterhandDekorationen · Sicht- und Sonnenschutz
Polstern · Bodenbeläge aller Art
InsektenschutzWedeler Landstr. 53 g · 22559 Hamburg · Telefon 0 40 / 81 23 92
Fax 0 40 / 81 85 43 · www.raumdesign-meyer.de

TISCHLEREI HUSSNER

INH: HARALD KRUSE
TISCHLERMEISTERVom Landeskriminalamt
empfohlener Betrieb
für Einbruchschutz

- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Möbelfertigungen
- Möbelaufarbeitung
- Möbelrestaurierung
- Einbruchschutz

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. 830 84 79 · Fax 830 94 64

Qualität aus
*Tradition*SEIT  1875**ALEXANDER GRILL**
GMBH
MALEREI-WERKSTÄTTEN

25421 Pinneberg · Haderslebener Straße 19

Tel. 04101.78 10 41

www.malerei-grill.de · info@malerei-grill.de

Gesunde Farben

Sisalteppich oder Recycling-Tapete, Baumwollputz oder mit Bienenwachs eingelassene Oberfläche – das alles sind umweltfreundliche und gesundheitlich unbedenkliche Wohnmaterialien. „Allerdings repräsentieren sie nur das wohngesunde Sahnhäubchen im Angebot der Maler- und Lackierfachbetriebe“, erklärt Malermeister Wilfried Naumann aus Wedel. „Wir bevorzugen schon lange auch für den konventionellen Schutz und die Gestaltung von Oberflächen Beschichtungen, die die Raumluft nicht mit Geruch und unsichtbaren Schadstoffen belasten. Diese modernen Farben und Lacke sind reduziert im organischen

**Wilfried Naumann und sein Team vom Malereibetrieb**

Lösemittelgehalt oder sogar gänzlich frei davon, dabei aber sehr strapazierfähig.“ Wer auf die Gesundheit achtet, muss aber nicht auf Gestaltungsvielfalt verzichten, denn „kreative Gestaltung und ganz persönliches Ambiente sind gerade mit diesen Dispersionsfarben in fast unbegrenzter Vielfalt machbar“, so Naumann.

Gerne steht das Team für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. **Malereibetrieb Naumann, Tinsdaler Weg 142d, 22880 Wedel, Telefon: 04103/843 54, info@malereibetrieb-naumann.de**

Kfz-Werkstatt mit persönlichem Service

In seiner Werkstatt in Iserbrook kümmert sich KFZ-Meister Jan Hoops noch persönlich um die Fahrzeuge seiner Kunden. Zu den Leistungen des Innungsbetriebs gehören außerdem TÜV und AU, Inspektionen nach Herstellervorgaben, Scheck-

**Kfz-Meister Jan Hoops**

heft-Service, Ölwechsel und Reparaturen aller Art. Außerdem ist ein computergestütztes Fehlerdiagnosegerät vorhanden.

Jan Hoops sagt selbst: „Ich lege besonders großen Wert darauf, dass meine Kunden zügige und saubere Arbeit zu fairen Preisen erhalten, die in nachvollziehbaren Rechnungen transparent dargestellt werden. Dabei sind in meiner Werkstatt alle PKW willkommen.“

Für seine Kunden ist Jan Hoops montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr über die Mobilnummer 0177/866 25 94 erreichbar.

**Jan Hoops Service, Sülldorfer Landstraße 17,
Mobil: 0177/866 25 94, www.hoops-service.de**

Die perfekte Sauna

Im Familienunternehmen Rensch-Saunabau in Schneverdingen beschäftigen sich die Mitarbeiter seit der Gründung 1980 damit, wie sie ihren Kunden beim Wunsch nach der eigenen Sauna behilflich sein und deren Vorstellungen Form und Gestalt geben können. Produkte von der Stange gibt es bei Rensch-Saunabau nicht. Jede Saunakabine wird in der eigenen Werkstatt individuell und millimetergenau gefertigt. Dabei stellen auch Schrägen, Fenster und Ecken kein Hindernis dar.

Egal ob im Keller, Garten, Spitzboden, Bad oder woanders – jeder Kunde hat selbst in der Hand, ob er eine herkömmlich gestaltete Saunakabine mit der markanten Holzaußenverkleidung wählt oder eine Design-Sauna mit angenehmen Zusatzausstattungen wie Farblicht- und Klangelementen oder körpergeformten Liegebänken.

Das Gute ist, dass alles miteinander kombinierbar ist und sich jeder Kunde sein Saunapaket selbst zusammenstellen kann.

Interessierte sind herzlich in die Ausstellung eingeladen, wo sie sich informieren und beraten lassen können. Gerne gewährt das Team auch einen Blick in die Werkstatt.

Rensch Saunabau, Hasenwinkel 20-24, 29640 Schneverdingen, Telefon: 05193/68 27, www.rensch-saunabau.de



Maßarbeit von Rensch Saunabau – eine Wellnessoase für zuhause

Strahlungsarmes Zuhause

„Wohngifte will keiner haben. Trotzdem rüstet jeder fleißig seine Elektroinstallationen auf. Am besten alles kabellos. Mit jedem Kabel, jedem Gerät und jeder weiteren Funk-Quelle erhöhen wir unsere tägliche Dosis an elektromagnetischer Strahlung“, sagt Dipl.-Ing. Michael Mumm von at-home Baubiologie. Mit seiner Dienstleistung unterstützt der Fachmann alle, die umziehen, bauen, sanieren oder renovieren dabei, sich vor Strahlung zu schützen, denn „mit den richtigen Materialien, Installationen und Tipps für den Alltag kann sich jeder ein gesundes Zuhause schaffen.“

Baubiologe Dipl.-Ing. Michael Mumm

at-home Baubiologie, Niendorfer Kirchenweg 5b,
22459 Hamburg, Telefon: 40 16 95 21,
Mumm@at-home.de, www.strahlungsarm-leben.de



Dipl.-Ing. Michael Mumm,

Der Weg zum schöneren Wohnen in Hamburg-Othmarschen



Unser Vor-Ort-Service für Sie:

Wir beraten, messen aus und montieren.

Festpreisgarantie!



Beselerplatz 10
22607 Hamburg
Tel.: 040/63 94 16-39
Fax: 040/63 94 16-38

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr
www.suhr-raum.de

Panasonic

eco ideas



AQUAREA

für Hochleistung konzipiert

WÄRMEPUMPEN GIBT'S BEI:

Kälte-Bast GmbH

Försterweg 81 / 22525 Hamburg / Telefon 040-547040 / www.kaelte-bast.de



Parkett Dielen

Holz ist Natur

www.parkett-dielen.de

Meisterbetrieb Bender / Bender



Qualität



Umwelt



Verlegung



Renovierung



Pflege



Möbelservice



Studio



Ausstellung

Hamburg - Blankenese 0 40 - 870 270 6

Niedersachsen - Lüneburg/Uelzen 0 58 22 - 946 146

info@parkett-dielen.de



Kontakt

Immobilien finanzieren

„Wer die Modernisierung seiner vier Wände plant, sollte gleich energiesparend renovieren“, empfiehlt Plansecur-Finanzberater Torsten Hackmann. „Ich gehe auch in Zukunft von steigenden Energiepreisen aus. Bei umfangreicher Sanierung eines Altbaus ist es durchaus möglich, den Energiebedarf des Gebäudes um bis zum 80 Prozent zu senken. Zudem gibt es öffentliche Fördermittel. Hypothekenzinsen, die im Langfristvergleich sehr niedrig sind, machen Modernisierungen zusätzlich attraktiv.“ Als Finanzmakler berät Hackmann unabhängig von Banken und Versicherungen und entwickelt individuelle Konzepte für die Finanzierung. „Darlehen und auch Anschlussfinanzierungen mit Forward-Darlehen sind momentan interessant, denn mittel- und langfristig werden wir steigende Zinssätze sehen“, betont der Diplom-Kaufmann. Lassen Sie sich beraten.



Finanzplaner Torsten Hackmann

Plansecur. Die Finanzplaner
Torsten Hackmann,
Gertrud-Werner-Weg 50,

21035 Hamburg, Telefon: 70 01 06 88,
Mobil: 0170/215 53 35, www.plansecur.de/t.hackmann

Grundstücke gesucht

Das HS Bauteam plant und baut seit 1985 individuelle Einfamilien- und Doppelhäuser sowie exklusive Wohnanlagen in und um Hamburg. Qualität und Kundenzufriedenheit stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Besonders in den Elbvororten sucht das HS Bauteam ständig nach Grundstücken für die Realisierung von Mehrfamilienhäusern. Wer also sein Grundstück verkaufen möchte, sollte sich direkt an das Rellinger Unternehmen wenden. Weitere Informationen über das Unternehmen gibt es im Katalog mit einer Vielzahl von Planungsvorschlägen und einer umfangreichen Bauleistungsbeschreibung oder im Internet.

HS Bauteam, Hauptstraße 83, 25462 Rellingen,
Tel.: 04101/594 00, info@hs-bauteam.de, www.hs-bauteam.de



Ein Objekt vom HS Bauteam

Barrierefrei wohnen und arbeiten

Wenn körperliche Einschränkungen oder einfach der Wunsch, sich auf die Zukunft vorzubereiten, dazu führen, dass das Zuhause oder das Büro barrierefrei werden sollen, dann ist die Firma Promatik ein kompetenter Ansprechpartner. „Wir gehen behutsam auf die Bedürfnisse unserer Kunden ein und beraten kostenfrei über mögliche Zuschussungen und Fördermittel für die jeweiligen Baumaßnahmen“, erklärt Dipl.-Ing. Sabine Nerlich. Als Projektleiterin kümmert sie sich bei Promatik darum, dass ihre Kunden die Handwerker im Haus kaum merken. Denn Promatik hat es sich zur Aufgabe gemacht, vom Tischler bis zum Sanitärfachmann alle Gewerke aus ei-

ner Hand zu koordinieren und als alleiniger Ansprechpartner für die Kunden da zu sein und ihnen die lästige Arbeit rund um Terminabstimmung und Organisation abzunehmen.

Promatik,
Brandstücken 35,
Telefon: 88 94 18 90,
www.promatik.de



Promatik-Projektleiterin Sabine Nerlich

ihr maler:

Andreas Müller, Malerfachbetrieb

Bredhornstraße 1a
25488 Holm
Telefon 04103 / 97539

Malerarbeiten aller Art
Fassadendämmung
Bodenbelagsarbeiten

**Jetzt Beratungs-
termine
sichern**



Räume

Traditionelles Handwerk

Torsten Speer

Hauptstraße 37 · 25489 Haseldorf
Tel.: 04129 - 955 933
www.speer-antiquitaeten.de



Einbauküchen & Küchensanierung

DIE KÜCHEN KULTUR

HKS Einbauküchen GmbH
Kollastraße 118
22453 Hamburg
Telefon: 040 / 58 79 79
www.hks-kuechen.de



Tag der offenen Tür beim Architekten

„Viele Eigenheimbesitzer nutzen das niedrige Zinsniveau und die optimalen Förderbedingungen, um ihre Modernisierungswünsche umzusetzen. Zudem hat die KfW die Förderbedingungen erheblich verbessert“, weiß Gerhard Fischer von GFHF Architekten in Groß Flottbek. Seit über zehn Jahren beschäftigt sich der Architekt und zertifizierte Hamburger Energieberater mit der Energieeinsparung und der Modernisierung von Gebäuden. Mit seinem Team aus der Seestraße berät er seine Kunden in gestalterischen wie auch technischen Bereichen beim Bauen im Bestand, also beim Moderni-



GFHF Architekten sind Spezialisten für energetisch optimiertes Bauen und Renovieren

sieren, Instandsetzen oder bei An- und Umbauten. Zur Leistungspalette gehören aber auch die Planung und Ausführung von energetisch optimierten Neubauten und die Gutachten-erstellung beim Kauf oder Verkauf von Gebäuden. Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Tag der offenen Tür am 18. Februar. Die GFHF Architekten öffnen von 10 bis 18 Uhr ihre Räume in der Seestraße 44, Ecke Osdorfer Landstraße und beantworten gern alle Fragen. **GFHF Architekten, Seestraße 44/Ecke Osdorfer Landstraße, Telefon: 881 41 66 90, www.GFHF.de**

Malerarbeiten aller Art

Malermeister Dieter Schulze arbeitet mit seinem Sülldorfer Betrieb seit 15 Jahren überwiegend in den Elbvororten. Bei sämtlichen Arbeiten im Innen- und Außenbereich legt er das Hauptaugenmerk auf korrekte und pünktliche Leistung. Zu den Leistungen des Meisterbetriebes gehören alle Arten von Anstrichen, hochwertige Lackierarbeiten von Türen, Schränken, Fenstern und allen anderen zu lackierenden Flächen, sowie Bodenbelagsarbeiten, Fassadenanstriche, Tapezierarbeiten und kreative Wandgestaltung mit alten Handwerkstechniken.



**Malermeister
Dieter Schulze**

In seinem Ausstellungsraum in der Sülldorfer Landstraße zeigt Dieter Schulze Interessierten nach Absprache gern Beispiele seiner Arbeit.

Tipp: Geht es um Umbau- oder Renovierungsarbeiten, arbeitet er gemeinsam mit leistungsstarken Gewerken und gewähr-

leistet so eine termingerechte Abwicklung.

Malermeister Dieter Schulze, Wittland 1, Telefon/Fax: 870 45 87

Maßgefertigte
Einbauschränke!



Ein Traum wird wahr!

Mehr Ordnung und Wohlgefühl.

Osdorfer Landstraße 251 b
22549 Hamburg 040 - 35 71 91 01
www.schranskstudio-schilling.de

SchranskstudioSchilling

Schränke nach Maß

TRADITION & DESIGN
www.maler-oelkers.de

Fassadengestaltung

Raumdesign

Möbelveredelung

Bodenbeläge

Renovierungen

830 93 00

andip® Tel. 0941/49550-0 5500 21708-002/3311 21.12.2010 (M&S) KG G



Einladung

**Kommen Sie vorbei in
unsere große und
informative**

FENSTER + TÜREN

Ausstellung

in Hamburg

**Ihre Vorteile:
Alles aus einer Hand!**

- hochwertige **Marken-Fenster und -Haustüren**
- Innentüren, Rollläden, Vordächer, Insektenschutz und mehr
- **Fachmontage und Premiumservice**
- **Energiesparberatung**
- **virtuelle Haustürplanung**

**Beratung und Aufbau
kostenlos + unverbindlich!**



Osdorfer Weg 147
22607 Hamburg
Tel.: 0 40 / 85 19 77 90

Mo. bis Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

rekord 
FENSTER UND TÜREN

Mehr Informationen unter www.rekord-online.de

In bleibende Werte investieren

„Mit dem Kauf eines Möbels aus unserem Sortiment investieren unsere Kunden in bleibende Werte“, sagt Paul Beard von Englisch Stilmöbel & Antiquitäten, Jork. „Unsere Möbel sind darauf ausgerichtet, auch an die nächste Generation weitergegeben zu werden. Langlebigkeit ist nicht nur eine Frage der Haltbarkeit, sondern auch der Verarbeitung und des Designs. So sorgen beispielsweise die Narbung eines feinen Leders oder die natürliche Oberfläche von Hölzern für zeitlose Eleganz. Seit 20 Jahren planen wir Möbel und Einrichtungen für unsere Kunden und setzen dabei auf englische Stilmöbel, Antiquitäten und Ledergarnituren von der sehr guten Standardausführung bis hin zum seltenen Einzelstück.“

Arbeiten mit Stil

Englische Stilmöbel & Antiquitäten Jork, Osterjork 154, 21635 Jork, Telefon: 04162/72 18, www.stilmoebel-jork.de



Brennwerttechnik

Sie denken über ein neues Heizsystem nach und können sich nicht entscheiden? Dann liefern die Experten der Firma Pielström Entscheidungshilfe. Sie empfehlen den Einsatz moderner Brennwerttechnik, mit der Heizkosten deutlich reduziert werden können: „Bei älteren Heizungen geht ein Großteil der Wärme, also der Energie, durch den Schornstein verloren. Moderne Brennwerttechnik ist für die Heizung so etwas wie der Deckel für den Topf. Wärme, die in den Abgasen enthalten ist, kann nicht entweichen, sondern wird in einem Wärmetauscher zu Wasserdampf kondensiert. Das liefert zusätzliche Energie für die Heizung. Die hohen Einsparungen bei Energiekosten führen auch dazu, dass sich die Umstellung schon nach weniger als fünf Jahren rechnet. Außerdem entstehen bei der Verbrennung deutlich weniger Ruß und Feinstaub, so dass auch die Besuche vom Schornsteinfeger seltener nötig sind.“

Die Mitarbeiter der Firma Pielström stehen jederzeit für Fragen zum Thema zur Verfügung.

Pielström, Brandstücken 28, Telefon: 807 89 80, www.pielstroem.de



Ein Pielström-Mitarbeiter arbeitet an einer Heizungsanlage

Harmonische Farbgestaltung

Der Maler- und Lackiermeister Horst Greiser ist seit 1974 in Blankenese ansässig. Als staatlich geprüfter Restaurator beherrscht er neben den klassischen Arbeiten im Innen- und Außenbereich auch traditionelle Techniken wie Marmor- oder Holzimitation, Fresco- und Seccomalerei, Fassmalerei und Vergoldungen. Zudem ist er qualifiziert, das Durchführen restauratorischer Arbeiten im Sinne der Denkmalpflege zu gewährleisten.

Besonders großen Wert legt Horst Greiser bei seiner Arbeit auf den persönlichen Kontakt zu den Kunden. Er berät und informiert, um eine farbharmones Gesamtkonzept zu entwickeln. Beim Umsetzen der entwickelten Konzepte und Aufträge verwendet er ausschließlich Materialien, die den neuesten Richtlinien von Umwelt- und Verbraucherschutz entsprechen.

Horst Greiser Malermeister, Erik-Blumenfeld-Platz 3, Telefon: 86 98 23, www.malermeister-greiser.de

buchholzer fensterbau GmbH

Wir fertigen für Sie individuell und in Spitzenqualität:

Fenster – Haustüren
Holz-Glas-Fassaden
Exklusive Wintergärten
Beratung – Herstellung
Montage – Service

Ständige Ausstellung
20 km südlich von Hamburg



Mühlenstr. 25 · 21279 Wenzendorf
Tel. 0 41 65/21 80 0 · Fax 21 80 30
www.buchholzer-fensterbau.de



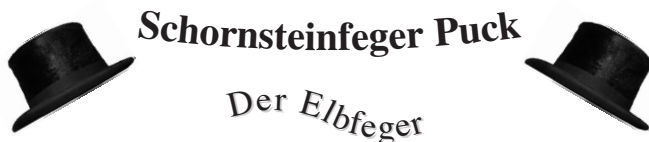
JÜRGEN NAGEL
ELEKTROTECHNIK GmbH

Menno-Simons-Weg 15A
22880 Wedel

E-Mail: j.nagel-elektrotechnik@t-online.de

- Elektroinstallation
- Alt-Neubau
- Beleuchtung
- E-Check

Telefon: (04103) 8 87 76
Telefax: (04103) 90 55 73



Energieberatung – Baubiologie – Schornsteinfegerarbeiten

Carsten Puck, Schornsteinfegermeister
Tel: 040 300 33 274
E-Mail: info@elbfeger.de
Internet: www.elbfeger.de

Kfz-Meisterbetrieb Jan Hoops
Sülldorfer Landstr. 17 Service



Tel. 0177 / 866 25 94
Email: info@hoops-service.de
www.hoops-service.de

Jab Anstoetz im Alsterhaus

Seit November ist das neue House of Jab Anstoetz im Alsterhaus eröffnet. Übernommen hat die Räumlichkeiten der Raumausstatter Schröder aus Rellingen, der bereits seit Jahren erfolgreich mit dem Bielefelder Textilverlag zusammenarbeitet. Mit einem jungen, kompetenten und erfahrenen Team möchte die Firma Schröder nun neben dem eigenen Geschäft in Rellingen auch im Alsterhaus ihre Leistungen und Ideen im Bereich der gehobenen Raumausstattung anbieten. Dazu gehört unter anderem die Gestaltung und Anfertigung



Raum für neue Ideen im Alsterhaus

von Fensterdekorationen, der Entwurf und die Neuanfertigung von Polstermöbeln aller Art, hochwertige Teppiche und Designteppiche nach eigenen Wünschen, Tapeten und Wandbespannungen sowie Produkte für den Sonnen-, Sicht- und Blendschutz wie Plissees, Lamellen oder Jalousien. Auch Flächenvorhänge sowie die Planung und Koordination jeglicher Innenraumarbeiten gehören zum Portfolio von Schröders Mitarbeitern, die sich sehr auf die neuen Aufgaben und Räumlichkeiten gefreut haben. Mit dem Textilverlag Jab Anstoetz erarbeitet Schröder ein neues Konzept, das mehrere Marken und Produkte der Unternehmensgruppe aus Bielefeld einbindet, wie Stoffe, Teppiche oder auch Sonnenschutzprodukte, um so Kunden ein Konzept nach dem Motto „alles aus einer Hand anbieten zu können.“

House of Jab Anstoetz im Alsterhaus, Jungfernstieg 16-20, 20354 Hamburg, Telefon: 0521/209 35 63 und Hauptstraße 76, 25462 Rellingen, Telefon: 04101/544 10

Räume gestalten

Ihr Zuhause soll schöner werden? Mit der Erfahrung von über 50 Jahren unterstützen die Suhr Innenausstatter ihre Kunden im Hamburger Raum. Als Raumausstatter und Parkettlegermeisterbetrieb übernehmen die Mitarbeiter von der Gardinendekoration inklusive Stangen über das Polstern und Neubeziehen von Möbeln bis hin zum Verlegen von Massivholzparkett alle Arbeiten rund um die Raumgestaltung. Zu den Leistungen des Unternehmens gehören außerdem hochwertige Malerarbeiten mit Möberräum-Service, Teppichböden inklusive Verlegung, Sonnenschutz für Wohnräume und den Außenbereich sowie Insektenschutz.

Bei Suhr kommt alles aus einer Hand, weil nur die eigenen Mitarbeiter im Einsatz sind. Machen Sie doch einfach mal einen Termin.

**Raumausstattermeisterin
Cornelia Suhr**

**R. Suhr Innenausstatter, Beselerplatz 10,
Telefon: 63 94 16 39, www.suhr-raum.de**

Bad mit Flair

Jens Niemann

**Telefon: 0176-54 75 29 29
oder 04101-569 41 20**

**Hauptstr. 42a
25469 Halstenbek**

- Komplett-Bäder von A bis Z
- Beratung vor Ort, Planung, Verkauf
- Dienstleistungen zum Festpreis



Dienstleister Markus Höppner

Rund um ihr Heim
Tischlerarbeiten – Montagen

- Tischlerarbeiten
- Montagen
- Handwerkliche Tätigkeiten
- Verlegen von Bodenbelägen
- Malerarbeiten
- Liefer- und Umzugservice

Telefon: **0179.211 08 14**

markus_hoepfner@web.de



BCI GmbH



ARCHITEKTUR

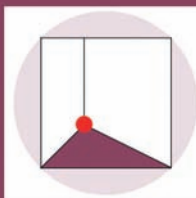


B O S

Achim Prinzenberg

Büro · Objekt · Wohnen
Elbchaussee 5
22765 Hamburg
Fon 040 / 39 12 37
www.bos-elbchaussee.de

Hans-Jürgen Fechtner
 Glasermeister
Glasreparaturen, Holz- u. Kunststofffenster
 Wisserweg 16 · 22589 Hamburg
 Tel. 040 / 87 35 64 · Fax 040 / 87 35 65
 www.glaserei-fechtner.de
 Notdienst unter 0171 / 694 64 34
 auch für Terminabsprachen



▪ Wohnberatung
 ▪ Farbberatung
 ▪ Raumkonzepte
 professionell - individuell - persönlich
 Dipl.-Ing. **Petra Daniels-Abel**
 Innenarchitektin
 Tel.: 04103 - 876 62 Mobil: 0171 - 320 50 83
 www.unsere-wohnberatung.de

PIETSCH BAUWERKSERHALTUNG
 GMBH

Feuchtigkeitsprobleme?

Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen
 ● Putz- und Mauerwerkssanierung ● Injektionen

Heisterweg 12 • 22869 Schenefeld • Tel (040) 830 67 68
 www.pietsch-bauwerkserhaltung.de



Klönnschnack AUCH IM INTERNET

WWW.KLOENSCHNACK.DE

Ein gesundes Zuhause sorgt für

guten Schlaf
 gesunde Kinder
 Wohlbefinden

ein starkes Immunsystem
 Ruhe und Erholung
 Energie und Antrieb



Mehr erfahren auf

www.strahlungsarm-leben.de



Eggerstedt
 Sanitärtechnik GmbH

Bad
 Sanitär
 Klempnerei
 Gasheizungen

Altbauanierung
 Reparatur
 Neubau
 Dach

...SCHÖNE
 BÄDER...

Tel. (040) 8 30 81 32

Fax (040) 8 39 17 57

Uetersener Weg 19
 22869 Schenefeld

info@eggerstedt-sanitaer Technik.de
 www.eggerstedt-sanitaer Technik.de



Gardinenservice

Abnehmen · Waschen · Aufhängen

- Schnell und preiswert
- Kostenloses Angebot vor Ort
- Änderungen und Neuanfertigungen
- Gardinenhilfe bei Ihrem Umzug
- Farb- und Raumberatung



Sabine Jacobsen

Telefon: 589 55 47-0 · Fax: 589 55 47-1
 info@awa-gardinenservice.de · www.awa-gardinenservice.de

Einrichtungsideen am Computer

Wer sein Zuhause neu einrichten möchte, steht allzuoft vor der Frage: „Sieht das, was ich mir ausgesucht habe auch wirklich gut aus?“

Raumausstatteurmeister Rudolf Meyer kann seine Kunden mit der Erfahrung vieler Jahre als Einrichter stilvoller beraten. Damit seine Kunden aber auch ganz sicher sein und Alternativen testen können, hat er in eine Software investiert. Diese ermöglicht es, die zu verändernden Räume fotografisch zu erfassen und dann mithilfe dieses neuen EDV-Programms diverse Stoffe, die bei Raumdesign Rudolf Meyer erhältlich sind, in die Kundenräume zu projizieren. „So kann der Kunde schon vorab sehen, wie die Stoffe, Bodenbeläge oder Sonnenschutzartikel in seinen Räumen wirken“, so Meyer, der in seinem Betrieb darüber hinaus auch das Aufarbeiten und Neubeziehen von Polstermöbeln anbietet.



Rudolf Meyer berät eine Kundin

Raumdesign Rudolf Meyer, Wedeler Landstraße 53g,
 Telefon: 81 23 92, www.raumdesign-meyer.de



Oliver Schulz

Vom Keller bis zum Dach

Von Dacharbeiten bis zur Badsanierung, vom Kupferdach bis zur Regenrinne und von der neuen Heizungsanlage bis zur Wärmebedarfsrechnung – Oliver Schulz übernimmt mit seiner Firma für Bauklempnerei und Sanitärtechnik alle Handwerksaufgaben vom Keller bis zum Dach.

Mit einem Team, das durch ständige Schulungen immer auf dem neuesten Stand der Technik ist, werden die Kunden beim Verschönern, dem Neubau, dem Ausbessern oder Warten kompetent betreut. Dabei werden für kleine wie für große Geldbörsen Träume erfüllt und Lösungen gefunden, die höchsten Ansprüchen gerecht werden.

Oliver Schulz Bauklempnerei & Sanitärtechnik,
 Wreedenschlag 5, 25488 Holm, Telefon: 04103/701 84 91,
 Notdienst: 0177/751 58 26, www.klempnerei-schulz.de

Haustüren aus Holz

Fenster und Türen sind Gestaltungselemente, die wesentlich zum Charme eines Hauses beitragen und seinen Charakter prägen. Als optische Visitenkarte hinterlassen sie bei jedem Besucher den berühmten ersten Eindruck eines Hauses. Außerdem schützen sie natürlich vor Wind und Wetter und ungebeten Gästen.

Beim Buchholzer Fensterbau werden Türen aus dem natürlichen Werkstoff Holz angeboten, die sowohl hohen Ansprüchen an Ästhetik als auch hohen Ansprüchen an Funktionalität und Sicherheit gerecht werden. Mehr Informationen gibt es direkt beim:

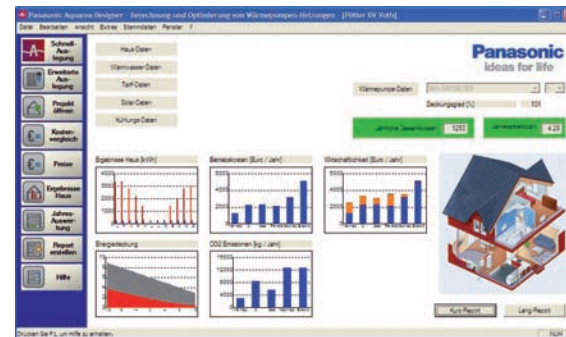
Buchholzer Fensterbau, Mühlenstraße 25,
 21279 Wenzendorf, Telefon: 04165/218 00



Haustür von Buchholzer Fensterbau

Vor mehr als 35 Jahren gegründet, wird das Unternehmen heute in zweiter Generation geführt. Das Team um die Geschäftsführer Thomas und Markus Pröhl plant individuelle Wohnräume mit Kompetenz und Herzblut. Von der Beratung über die 3-D-Planung bis zum Verle-

Kälte-Bast, Försterweg 81, 22525 Hamburg, Telefon: 54 70 40,
www.kaelte-bast.de



Software zeigt, ob sich eine Wärmepumpe lohnt

**TISCHLEREI
BEHR GMBH**

Baumacker 3a | Hamburg
☎ 040/573938 | www.tischlereibehr.de

Ideen aus Holz

The banner features a red background at the top. On the left, there's a white-bordered box containing the 'HANSA' logo in red and 'COMPLEET-KÜCHEN' below it. To the right of this box are three photographs of modern kitchens: one showing a full kitchen with a range hood, another showing a kitchen island, and a third showing a different kitchen layout. The main headline 'Hansa Compleet-Küchen: Die neue Leidenschaft' is written in red. Below it, a paragraph describes the growing demand for quality and the inclusion of Team 7, SieMatic, and Contur brands. At the bottom, the brand names 'TEAM 7', 'contur', and 'SieMatic' are listed in bold black font, followed by contact information.

Inspirierende Küchen
für hohe Ansprüche.

Hansa Compleet-Küchen: Die neue Leidenschaft

Es kocht wieder wer. Mit dem wachsenden Bedürfnis nach Geborgenheit, wächst auch die Lust am Kochen. Mit Team 7, SieMatic und Contur führen wir gleich drei starke Marken, die auch Ihre Leidenschaft für schöne Küchen entfachen werden.

TEAM 7 contur® SieMatic

Lübecker Straße 126, 22087 Hamburg, Tel. 040-2544900
info@hansa-kuechen.de, www.hansa-kuechen.de

Schränke für neues Wohngefühl

„Die richtige Schrankidee befreit Sie und Ihre Wohnung.“ Das sagt Bärbel Schilling vom Schrankstudio Schilling, die mit ihren Lösungen immer mehr Kunden für ihr „Wohngefühl“ begeistert. „Es ist immer mög-



Pfiffig: Das Büro verschwindet nach ge- taner Arbeit im Schrank

lich, gute und oft verblüffende Lösungen für die Problemzonen einer Wohnung zu finden – von der ewigen Schräge, die endlich genutzt werden kann bis zum Traum vom begehbaren Kleiderschrank.“

In ihrem Schrankstudio zeigt Bärbel Schilling ausgewählte Produkte führender europäischer Hersteller. „Ganz neu eingetroffen sind vielfältig kombinierbare textile Elemente und hochwertige Echtholz-Strukturplatten. Bei MDF-Fronten gibt es endlich eine größere Auswahl an Ausstanzformen, was beispielsweise für Raumteiler sehr interessant sein kann.“

Schauen Sie doch einfach mal vorbei und machen sich selbst ein Bild von den Möglichkeiten.

**Schrankstudio Schilling, Osdorfer Landstraße 251b,
Telefon: 35 71 91 01, www.schrankstudio-schilling.de**



Charmante Fassade mit historischem Fenster

neuesten energetischen Richtlinien.

**Torsten Speer Antiquitäten, Hauptstraße 37, 25489 Hasel-
dorf, Telefon: 04129/95 59 33, www.speer-antiquitaeten.de**

Fenster und Türen

Ob für die Restaurati-
on alter, historischer
Bauten, für Renovie-
rung oder Neubau –
Torsten Speer Antiqui-
täten bietet die passen-
den Fenster und Türen
aus Holz an. Die lang-
jährige Geschäftsbezie-
hung zum Fecon Ver-
triebsbüro ermöglicht
Torsten Speer, von den
Erfahrungen der Part-
ner, Handwerker und
Hersteller zu profitie-
ren, die hier gemein-
sam an einem Tisch
sitzen.

Gern übernimmt er die
Planung und den fach-
gerechten Einbau nach

Kamine und Sanitär

Im Schenefelder Industriegebiet finden alle, die renovieren oder bauen möchten, eine große Aus-
stellung mit Fliesen, Sanitärpro-
dukten und Kaminen. Auf über
700 Quadratmetern zeigt Micha-
el Schulze seinen Kunden, was al-
les möglich ist, um das Bad zum
Wellnessbereich zu machen.
Wenn er mit seinen Kunden
plant, setzt er dafür ein 3D-Pro-
gramm ein, mit dem die Ideen

und Wünsche im Handumdrehen anschaulich werden. Geht es an
die Umsetzung ist er mit seinen 33 Mitarbeitern von A bis Z für je-
de Dienst- und Handwerksleistung im Einsatz. Der Kunde erhält al-
les aus einer Hand und kann sich auf Michael Schulze als Ansprech-
partner verlassen.

Auch im Bereich Kamine sind die Schenefelder eine gute Adresse.
Im 50 Quadratmeter großen Kaminstudio wird eine Auswahl ge-
zeigt und natürlich werden sämtliche Leistungen rund um Verkauf
und Einbau der heimeligen Wärmespender übernommen.
Schauen Sie doch mal in Schenefeld vorbei oder werfen Sie einen
ersten Blick ins Internet.

**Michael Schulze Fliesen, Dannenkamp 12, 22869 Schenefeld,
Telefon: 839 12 80, www.fliesen-schulze.de**

Kamine für warme Winter

Ihr Vertriebsbüro in den Elbvororten

Ein Partner von
ELBE-HAUS
So will ich bauen.



Blankeneser Landstraße 15
22587 Hamburg-Blankenese

040 / 88 174 635
040 / 88 174 660

r.krohe@elbe-haus.de
m.schrader@elbe-haus.de

www.elbe-haus-elbvororte.de

Dieter Nohns GmbH

Gebäudetechnik
Sanitär · Heizung · Bedachung

- Badumbau
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Dacharbeiten
- Wartung
- Kundendienst/
Notdienst

Fon: 040 · 82 51 02
Mobil: 0049 (0)171 471 62 25
nohns@t-online.de

Seestraße 28
22607 Hamburg
Groß-Flottbek





Einmaliges Wohnen mit Einbauten nach Maß

Maßarbeit und Einbruchschutz

Seit 88 Jahren ist die Tischlerei Johannes Hussner eine gute Adresse für hochwertige Tischlerarbeiten. Vom maßgefertigten Einbauschränk über Fenster und Türen bis zum Aufarbeiten und Restaurieren nach historischen Vorlagen werden alle Kundenwünsche rund um's Tischlerhandwerk erfüllt. Dazu gehört auch das Sichern von Türen und Fenstern gegen Einbrecher, denn die Tischlerei ist ein vom Landeskriminalamt empfohlener Betrieb für Einbruchschutz. Seit über 40 Jahren wird der Betrieb von Tischlermeister Harald Kruse geführt, der handwerkliche Kreativität und modernste technische Ausstattung miteinander kombiniert. Vom abgebrochenen Stuhlbein bis zum persönlichen Designermöbelstück wird in der Tischlerei Hussner alles in Facharbeit aus Meisterhand gefertigt. **Tischlerei Johannes Hussner, Hasselbinnen 6, 22869 Schenefeld, Telefon: 830 84 79**

Küche sanieren

Sie finden Ihre alte Küche ist eigentlich noch ganz gut in Schuss, nur die Technik ist nicht mehr auf dem neuesten Stand oder die Arbeitsplatte ist nicht mehr schön? „Kein Problem. Denn schon mit kleinen und gezielten Veränderungen können wir der vorhandenen Küche ein neues, modisches Gesicht geben und das vorhandene Gerüst gut dabei nutzen“, so Guido Krätzer von HKS Einbauküchen. „Neue Fronten, frisches Material wie Granit oder Kunststein für Arbeits-

platten oder Nischenrückwände aus Glas oder Metall geben der Küche ein ganz neues Gesicht. Stromfressende Kühlschränke und laute Geschirrspüler lassen sich mühelos gegen energiesparende Modelle austauschen.“ HKS Einbauküchen ist neben der Küchensanierung als Haupthändler von

In einer neuen oder aufgefrischten Küche macht Kochen besonders gute Laune

Leicht-Markenküchen auch ein kompetenter Partner, wenn es um neue Küchen geht. Zum Sortiment gehören darüber hinaus auch weitere hochwertige Küchenmarken. Wer etwas Zeit und seinen Küchengrundriss mitbringt, ist jederzeit herzlich willkommen, sich bei einem Termin beraten zu lassen.

HKS Einbauküchen, Kollaustraße 18, 22453 Hamburg, Telefon: 58 79 79, info@hks-kuechen.de, www.hks-kuechen.de

SCHÖNER MALEN

TOMAS HANTKE

MALERMEISTER UND LACKIERERMEISTER GMBH

VON EINFACH BIS EDEL



- **Zertifizierter Raumdesigner**
- Fassadengestaltung und -sanierung
- Gestaltung nach Feng-Shui
- Venezianische Kalkspachtel-techniken
- Verlegen von Bodenbelägen
- Wasserschadenbeseitigung u.v.m.

Wir beraten Sie gerne persönlich und freuen uns auf Ihren Anruf.

Tomas Hantke

zertifizierter Raumdesigner

Maler- und Lackierermeister

Simrockstraße 187 b · 22589 Hamburg

Tel. 040 - 879 31 31 · Fax 040 - 879 31 32

www.maler-hantke.de

Alpers Metall & Glas



KOSTENLOSE
BERATUNG UNTER
040 840 70-40

RECHTZEITIG PLANEN

Die schöne Jahreszeit kommt!

Individuell angefertigte Terrassendächer, Terrassenanlagen und Sichtschutzwände aus Stahl und Glas, um lauschige Sommerabende im Freien länger genießen zu können.

Gern sind wir auch Ihr Partner in Sachen Vordächer, Tor- und Zaunanlagen, Treppen, Edelstahlarbeiten, Sonderanfertigungen und für alle Reparaturarbeiten.

K. H. Alpers GmbH · Luruper Hauptstrasse 54 · 22547 Hamburg
Telefon 040 840 70-40 · Fax 040 840 70-49 · Mail metallbau@alpers-hamburg.de

www.alpers-metallbau.de

Englische Stilmöbel

www.stilmoebel-jork.de



Meisterliches Handwerk aus England

Osterjork 154, 21635 Jork - Tel.: 04162 7218
Mo.-Fr. 15-18, Sa. 10-14, So. 13-17 Uhr**KLEINANZEIGEN IM****HOHE ERFOLGSQUOTE!****TEL. 86 66 69-54****ODER****FAX 86 66 69-40****INTERIEUR**

**Stoffe
Gardinen
Nähatelier
Möbel
Sofa/Sessel
Planung
Innenarchitektur**

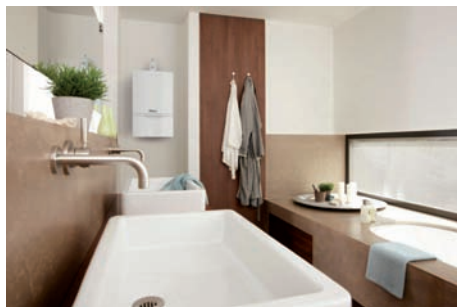
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
10.00 bis 18.30
Samstag
10.00 bis 14.00

Inh. Kira Breckwoldt
Blankeneser Bahnhofstr. 4
Tel 040 86 41 36

Heizen mit System

Die Firma Eggerstedt Sanitärtechnik ist ein kompetenter Partner, wenn es um Heizen mit Köpfchen geht. Die Profis wissen: „Ein modernes Heizsystem erfüllt drei Wünsche auf einmal: Erstens wird die Umwelt durch erheblich geringere CO₂-Emissionen geschont, als bei alten Heizkesseln. Zweitens kann das große Energiesparpotenzial das Bankkonto schonen und drittens werden die Nerven der Bauherren durch eine sehr kurze Installationszeit von ein bis drei Tagen geschont.“

FOTO: VALLANT DEUTSCHLAND

**Stilvolles Badezimmer von Eggerstedt Sanitärtechnik**

**Eggerstedt Sanitärtechnik, Uetersener Weg 19,
22869 Schenefeld, Telefon: 830 81 32,
www.eggerstedt-sanitaerntechnik.de**

Das Team übernimmt gern den Einbau von kompletten Heizsystemen und übernimmt alle passenden Dienstleistungen. So erhalten Kunden alles aus einer Hand und es passt garantiert zusammen.

Tipp: Auch beim Thema Bäder ist Eggerstedt ein erfahrener Ansprechpartner.

Professionelle Wohnberatung

Sie möchten Ihre Wohnung renovieren, umbauen oder umgestalten, wissen aber nicht wie? Dann ist Dipl.-Ing. Petra Daniels-Abel genau die Richtige für Sie. Seit über 20 Jahren entwickelt sie maßgeschneiderte Konzepte für den Privat- und Geschäftsbereich, berät und unterstützt bei der Auswahl von Farben, Materialien und Möbeln. Der Umfang ihrer Unterstützung hängt allein vom Kundenwunsch ab. Manchmal kann das Umstellen der Möbel so viel bewirken, dass große Umbauarbeiten nicht nötig sind. „Viele haben Hemmungen, eine Innenarchitektin zu beauftragen, weil sie hohe Kosten befürchten. Das muss aber nicht sein. Ich übernehme auch kleine Aufträge und unterstütze meine Kunden dabei, ihr Zuhause einfach schöner zu machen“, so Petra Daniels-Abel.

**Petra Daniels-Abel, Lüländ 83,
Telefon: 04103/876 62, Mobil: 0171/320 50 83,
www.unsere-wohnbberatung.de**

**Petra Daniels-Abel****Hilfe bei Feuchtigkeit in der Immobilie**

Seit über 35 Jahren löst der Betrieb der Familie Pietsch die Feuchtigkeitsprobleme seiner Kunden. Als klassischer Bautenschützer ist das Unternehmen vom TÜV und der Handwerkskammer Hamburg zertifiziert. Die Mitarbeiter wissen also, wie erfolgreiche Sanierungsarbeiten aussehen müssen, um dauerhaft vor Feuchtigkeit geschützt zu sein.

Ist die Ursache von Feuchtigkeit in der Immobilie unbekannt oder gibt es Streitigkeiten, weil Mieter Baumängel, die Eigentümer aber falsches Lüftungsverhalten vermuten, dann kann ein gerichtsverwertbares, neutrales und unabhängiges Gutachten die Lösung sein. Seit 1983 ist die Firma Pietsch Mitglied des Deutschen Holz- und Bautenschutzverbandes. Hans-Dieter Pietsch steht seinen Kunden nach wie vor jederzeit als Sachverständiger zur Verfügung.

**Kunststoffbau Pietsch, Heisterweg 12,
22869 Schenefeld, Telefon: 830 67 68,
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de**

Farbe ist Leben

„Farbe ist Leben, sie ist Träger und Vermittler von Stimmungen und Gefühlen“, weiß Maler- und Lackierermeister Andreas Hector. Mit seinem mittelständischen Unternehmen verbindet er Handwerkskunst und Farbgestaltung. Von der traditionellen Handwerksarbeit bis zu modernen Glättetechniken bietet die Firma Elbmaler Andreas Hector kompetente Beratung und fachgerechte Umsetzung an.

„Durch unsere jahrelangen Erfahrungen im Malerhandwerk haben wir uns zu einem leistungsstarken Handwerksbetrieb entwickelt, der individuelle Problemlösungen anbietet. Lasur- und Wischtechniken werden von uns an Fassaden

und Innenräumen, vom Keller bis zum Dachgeschoss ausgeführt. Außerdem kümmern wir uns um klassische Tapezier- und Lackierarbeiten sowie Fassadensanierungen unter Denkmalschutz-Bedingungen“, erklärt der geprüfte Fachwirt, Maler- und Lackierermeister Andreas Hector.

**Elbmaler Andreas Hector, Elbchausee 518,
Telefon: 82 24 13 00, www.elbmaler.de**

**Andreas Hector**

Service für saubere Gardinen

Gardinenwäsche gehört zu den aufwändigsten Tätigkeiten im Haushalt – und wird deshalb gern anderen überlassen. Der AWA-Gardinenservice nimmt seinen Kunden diese unliebsame Arbeit nun auch in den Elbvororten ab.

„Abnehmen, Waschen und Aufhängen“ ist das Motto, nach dem binnen maximal drei Tagen der gesamte Vorgang erledigt wird.

„Aus Liebe zur Raumgestaltung kam mir die Idee, mein Hobby zum Beruf zu machen“, erinnert sich Sabine Jacobsen an die Gründung des AWA Gardinenservice vor zwei Jahren. „Ich habe eine Marktlücke entdeckt und konnte meinen Traum verwirklichen.“ Besonders Senioren, Berufstätige oder Bewohner von Räumen mit hohen Decken nehmen ihren Service gern in Anspruch.



Sabine Jacobsen gründete den AWA Gardinenservice

Weil Sabine Jacobsen eng mit einem Raumausstatter zusammenarbeitet, kann sie auch Jalousien, Rollos, Plissees, Flächenrollos und neue Fensterdekors anbieten. Auf Wunsch werden Stoffmuster direkt vor Ort ausgesucht. „Der Vorteil ist, dass die Kunden alles aus einer Hand bekommen.“

AWA Gardinenservice, Telefon: 58 95 54 70, www.awa-gardinenservice.de

Tischlerarbeiten für Haus und Büro

Auf 750 Quadratmetern fertigt das 15 Mann starke Team von Tischlermeister Ulrich Kuntze in Wedel hochwertige Innenausbauten für Büros und Privathäuser. Acryl oder Vollholz, mit oder ohne Lichtdesign – jedes Material ist möglich, jeder Wunsch wird umgesetzt und bei Bedarf in der eigenen Lackierfertigung zum Glänzen gebracht.

Im Bereich Fenster und Türen arbeitet das Unternehmen mit



Die Mannschaft von Tischlermeister Ulrich Kuntze

renommierten Herstellern zusammen und garantiert durch Qualität und regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter eine erstklassige Umsetzung. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit anderen Gewerken, wodurch Bauherren auch das Komplettangebot mit allen Leistungen aus einer Hand nutzen können.

Tischlermeister Ulrich Kuntze, Krons Kamp 122, 22880 Wedel, Telefon: 04103/869 67, www.tischlereikuntze.de

Küchenrückwände aus Glas

Glaserei Seibicke

Ihr Meisterbetrieb
in den Elbvororten
Tel. 87 00 74 04



www.seibicke.com

Von LÄGLER
geschult!

PREMIUM Schleif-Technik

Wir garantieren vom ersten bis zum letzten Schleifgang:

- **Staubfreies Schleifen**
maximal 2 mg Staub/m³
- **Oberflächen in unerreichter Premium-Qualität**



UWE LAU PARKETT & DIELEN

Bahnhofstr. 16 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101 / 37 35 30
updlau@t-online.de · www.uwe-lau.de



Siegfried Abram • Sanitärtechnik GmbH

Flottbeker Drift 4 · 22607 Hamburg



Fachbetrieb für Gebäude- u. Energietechnik

SANITÄR

- ★ Komplettbäder
Wasser- u. Abwasserlgt.

GAS

- ★ Gasheizgeräte
Heizungsanlagen
Warmwasseranlagen
Wartung
Abdichtungssysteme
für undichte Gaslgt.

DACHDECKER U. BAUKLEMPNEREI

- ★ Flachdach
Blecharbeiten
Dachinspektion

ÖKOLOGISCHE ALTERNATIVEN IMMOBILIEN-SCHADEN-SERVICE

- ★ Solaranlagen
Photovoltaik
- ★ Ortung
Trocknung (mit Fa. MBS)
Sanierung
Schimmelpilzanalyse

ENERGIE-BERATUNG (SHK)

- ★ Gebäudecheck
Energiekosten-Einsparung

Telefon 040 / 82 59 59
info@abram-sanitaer.de
www.abram-sanitaer.de

Vom Spiegel bis zum Küchenschild

Die Glaserei Fechtner kümmert sich um Glasarbeiten aller Art. Dazu gehören Reparaturverglasungen und das Umrüsten auf Wärmeschutzisolierverglasungen ebenso wie die Beratung rund um individuelle Gestaltungselemente. Von der Duschwand über den Spiegel bis zum modernen Küchenschild aus Glas lässt sich Glasermeister Hans-Jürgen Fechtner gemeinsam mit seinen Kunden die optimale Lösung einfallen.



Hans-Jürgen Fechtner

Zu den Leistungen des Betriebes gehört auch der Austausch von Fenstern und Türen aus Holz oder Kunststoff. Mit den Fenstern der Firma Hilzinger werden die Anforderungen an den heutigen Wärmeschutz erfüllt. Außerdem sind sie in ein- und zweifarbigem RAL Tönen erhältlich und Kunststofffenster können mit einer Holzstrukturfolie beklebt werden. Der fachgerechte Einbau und die Entsorgung sind bei allen Leistungen selbstverständlich.

Glaserei Fechtner, Wisserweg 16, Telefon: 87 35 64, Mobil: 0171/694 64 34

Handwerk mit Geschichte

1945 wurde Anton Dudka bei Hans Reimer Klempnergehilfe und legte damit den Grundstein für eine Firmentradition, die bis heute weitergeführt wird. Denn seit 1963 betreut die Firma Dudka ihre Kunden im Bereich Klempnerei und Sanitärtechnik.

Bernhardt Dudka führt seit 1974 den Betrieb, in dem nach der Devise

„klein, flexibel und nah am Kunden“ gearbeitet wird. Dazu gehört ausführliches Beraten, Planen und Ausführen von Badsanierungen aller Art, von einfach bis luxuriös.

Außerdem werden Gas-

heizungen fachgerecht und nach neuesten technischen Erkenntnissen erneuert. „Gerne beraten und unterstützen wir Sie bei Ihrem Vorhaben und lassen Ihre Ideen und besonderen Wünsche in ein detailliertes Angebot einfließen“, so Bernhardt Dudka.

A+B Dudka, Kanzleistraße 13, Telefon: 82 27 81 67, Mobil: 0172/454 64 33, www.dudka-gmbh.de



Bernhardt Dudka und sein Mitarbeiter im Einsatz für ihre Kunden

DAS STADTMAGAZIN PRÄSENTIERT:



DIE EXPERTEN IM MÄRZ: FESTE FEIERN

Konfirmation, Hochzeiten, Geburtstage – jetzt beginnen Gastgeber mit den Vorbereitungen für Feierlichkeiten im Frühjahr und Sommer 2012.

Zeigen Sie, warum Gastgeber mit Ihnen am besten feiern und seien Sie mit einer Anzeige in der Sonderveröffentlichung „Feste feiern“ im HAMBURGER KLÖNSCHNACK dabei.

Anzeigenschluss: 13. Februar 2012, Druckunterlagenschluss: 16. Februar 2012

DIE SONDERSEITEN IM MÄRZ: FLOTT IN DEN FRÜHLING

Es ist soweit! Der Frühling steht in den Startlöchern und mit ihm der Schwung und die gute Laune, die diese Jahreszeit besonders bunt machen. Seien Sie mit Ihrer Anzeige auf unseren Sonderseiten dabei, damit auch Ihre Kunden „Flott in den Frühling“ starten.

Anzeigenschluss: 13. Februar 2012, Druckunterlagenschluss: 16. Februar 2012



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de

DER GUTE RAT VON **HAMBURGER**
Dr. Klönschnack

DAS GESUNDE HEFT FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE IN DEN ELBVORORTEN

Praxis-Besuch:

Dr. Dr. Dietger Heitele,
Facharzt für Innere Medizin,
Allgemeinmedizin und
Psychotherapeutische Medizin

Ratgeber

Wie Stress
das Herz belastet

Lebenshilfe

Coaching
für die guten
Vorsätze





Dr. Dietger Heitele (68) wendet bei Darmproblemen die „Colon-Hydro-Therapie“ an. Diese Therapie ist die Weiterentwicklung der Darmspülung und reinigt mit Hilfe von Wasser den Darm von Schadstoffen. Durch die Behandlung wird die Verdauung angeregt und der Körper zur Selbstreinigung bewegt.

Psychotherapie

Der Arzt behandelt, die Natur heilt

Die Psyche beeinflusst alle Bereiche des Körpers – Darm, Haut, Magen, Rücken und Herz. Dr. Dietger Heitele aus Rissen behandelt den Menschen im Ganzen und setzt auch auf naturheilkundliche Medizin.

Wer bei Google „Leib und Seele“ als Suchbegriff eingibt, bekommt über 800.000 Treffer, darunter auch das Kultbuch „Leib und Seele“ von M. v. d. Meersch sowie ein Zitat von dem griechischen Philosophen Plato, der vor zweieinhalbtausend Jahren formulierte „der größte Fehler bei der Behandlung von Krankheiten ist, dass es Ärzte für den Körper und Ärzte für die Seele gibt, wo doch beides nicht voneinander getrennt werden kann.“

Das klingt modern in einer Zeit, in der es von ärztlichen Spezialisten geradezu wimmelt. „Blankenese hat die höchste Dichte von ärztlichen Spezialisten in ganz Europa und trotzdem sind auch hier die Wartezeiten für Arzttermine ganz enorm“, so Dr. med. Dr. paed. Dietger Heitele, Allgemeinarzt in Rissen. „Der Grund liegt darin, dass die Zahl der chronischen Erkrankungen zunimmt und sowohl die Wechselwirkungen zwischen Körper und Seele einerseits und den

Organen andererseits nicht immer ausreichend gewürdigt werden.“

Der Rissener musste sich vor Jahren zwischen naturheilkundlichen und psychotherapeutischen Behandlungen entscheiden. Er wählte die Psychotherapie als Kassenpraxis.

Die Psyche des Menschen und seine Organe sind wie Bestandteile eines Mobile, erklärt

er weiter. Es ist nicht möglich, ein Element des Mobile zu bewegen, ohne dass alle andern auch beeinflusst werden.

„Dass die Psyche

Rücken, Magen, Darm, Herz und Haut beeinflussen kann, ist weitgehend bekannt. Dass aber Darm und Zähne auch Herzkrankheiten, Rheuma, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Hauterkrankungen verursachen können, ist noch nicht so sehr ins Bewusstsein eingedrungen.“

Das „Dr. paed.“ hat nichts mit Pädiatrie zu tun, sondern mit Pädagogik. Dr. Heitele kommt ursprünglich aus dem Lehrerberuf.

Nach Abitur und Studium der Mathematik und Physik unterrichtete er lange Jahre Schüler, Studenten und Lehramtskandidaten an Realschule, Gymnasium und Hochschule, wo er auch in Pädagogik promovierte und parallel dazu das Medizinstudium aufnahm.

Trotz fünfjähriger Ausbildung am Krankenhaus in den klassischen Fächern Innere Medizin, Gynäkologie, Psychiatrie und Chirurgie merkte er bald, dass die Bedürfnisse in der Praxis völlig andere sind als im Krankenhaus. Er bildete sich in den Bereichen Homöopathie, Naturheilkunde, Chirotherapie, Psychotherapie und Psychoanalyse weiter. Gewissermaßen ein zweites Studium, das für ihn immer noch nicht zu Ende ist, „denn im Grunde ist die Naturheilkunde mit ihrer zweitausendjährigen Tradition und gesamtheitlichen Sichtweise grenzenlos“, sagt der Rissener. Sein Motto lautet deswegen: „Medicus curat, natura sanat“ übersetzt heißt das „der Arzt behandelt, die Natur heilt“.

Er ist der Meinung, dass eine rein medikamentöse Behandlung auf Dauer nicht helfen kann, die Ursache für eine chronische Krankheit zu beheben. Medikamente helfen kurzfristig gegen den Auslöser eines Schmerzes aber die Psychotherapie setzt tiefer an. „Was wir naturheilkundlich können, ist Impulse geben, alle Einflussfaktoren der Organe und der Psyche ganzheitlich berücksichtigen, körperliche und psychische Baustellen entlasten, wozu auch die

„Ich würdige die Wechselwirkung zwischen Körper und Seele“

Entschlackung und Entgiftung des seelisch, körperlichen Organismus gehören“ und die „Entgiftung von alten Traumata in der Psychotherapie, die Entschlackung vor allem der Leber, der Gefäße und des Darmes.“

Auch Nierensteine, Gallensteine, Kotsteine, selbst Steine in

den Gehörgängen, Arteriosklerose – die sogenannten Mülldeponien des Körpers, behandelt Dr. Heitele.

In seiner Praxis haben die altbewährten Colon Hydrotherapie, Sauerstoff- und Ozontherapien und das Kohlendioxid-Dampfbad, das es normalerweise nur in Kurkliniken gibt, einen großen Stellenwert. „Sicher spielt auch hier die Wellnessidee eine Rolle. Aber Hand aufs Herz, niemand will nur alt werden – mit Lebensqualität und Vitalität alt werden sollte das Ziel sein.“ Hier spielt für den Arzt die fachgerechte Auswahl von Vitaminen und Mikronährstoffen eine große Rolle.

Als Privatleistung bietet er, in Zusammenarbeit mit seiner Frau Annette, langjährige Krankenschwester, petechiale Schröpfmasse nach Zöberlein bei Rückenproblemen

an; außerdem Cantharidenpflaster, Bachblüten- und Magnetfeldbehandlungen, Eingenblut- und Eingenharnbehandlungen und Elektroakupunktur.

Eine besondere Priorität haben Darmsanierungen, die meistens sehr lange dauern, da der Darm „ein Elefantenge-

dächtnis hat“ und deswegen viele Patienten zu früh die Geduld verlieren. Manchmal kommt sich Dr. Heitele vor, wie eine Mischung aus Psychotherapeut, Heilpraktiker und Dr. House.

Dr. Heitele sagt: „Man muss aus allen Disziplinen, sei es Schulmedizin, Homöopathie, Naturheilkunde oder Psychotherapie, das Beste nehmen, um dem Patienten zu helfen.“ Was die Kosten der Behandlung betrifft: wer eine Überweisung zur Psychotherapie mitbringt, wird zunächst erst einmal kostenfrei versorgt, ebenso wenn die Möglichkeit einer

psychischen Mitbeteiligung besteht.

Wer unter rein naturheilkundlichen Gesichtspunkten kommt, kann über die Krankenversicherungskarte nicht behandelt werden. Allerdings gibt der Arzt die Garantie, dass beim ersten Mal nur eine geringe Schutzgebühr fällig ist, um die Schwellenangst zu nehmen. Wer Anregungen benötigt, kann kostenlos die regelmäßigen Vorträge von Dr. Heitele im Haus des Bürgervereins, Wedeler Landstraße 2, besuchen. Der nächste Vortrag ist am 21. Februar, 19 Uhr zum Thema „Darmprobleme“. Dabei verbindet er seine pädagogische Herkunft mit Naturheilmitteln – denn wichtig ist, den eigenen Körper verstehen zu lernen.

Dr. Dietger Heitele



Dr.med. Dr. paed. Dietger Heitele
Innere Medizin, Allgemeinarzt und
Psychotherapeutische Medizin
Wedeler Landstraße 34
22559 Hamburg
Telefon: 76 97 38 96
www.praxis-heitele.de



ZAHNÄRZTE BAHRENFELD

Dr. Jan Erik Schulz-Walz & Dr. Claudia Kanitz

Bahrenfelder Chaussee 124, 22761 Hamburg
Tel.: 040-893960 www.zahnaerzte-bahrenfeld.de

*Ihre sympathische Praxis für
kleine und große Angstpatienten!*



Tätigkeitsschwerpunkte: Angstpatientenbehandlung (auf Wunsch Vollnarkose), umfangreiche Kinderzahnbehandlung, Parodontologie, Endodontie, Implantologie



Dr. med. Timo Bartels

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Spezialisierungen

- Facelift
- Lidoperationen
- Bauchstraffungen
- Stirnlift
- Brustoperationen
- Faltentherapie



Gerhofstr. 2, 20354 Hamburg
Tel. (040) 33 44 21 27
www.hanse-aesthetic.de
bartels@hanse-aesthetic.de

Gastroenterologische Schwerpunktpraxis

Dr. med. Wolfram E. Garbe

Bornheide 11 · 22549 Hamburg

Endoskopie:

Vorsorge-Darmspiegelung („präventive Coloskopie“) · Sonstige Magen- und Darmspiegelungen
Abtragung gutartiger Darmwucherungen („Polypektomie“)

Terminvereinbarungen:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30; Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17.30;
Freitag von 9.00 bis 14.00: Telefon 80 30 53

Sprech- und Untersuchungszeiten zur Vermeidung von Wartezeiten nur nach Vereinbarung.

www.dr-garbe-gastroenterologie-hamburg.de

DER LERNCAMPUS*besser als Nachhilfe***Versetzung gefährdet?**

Handeln Sie jetzt – wir bringen Ihr „Schul-Kind“ auf Erfolgskurs!
 Durch optimales Lerncoaching wird Ihr Familienleben wieder entspannter.
 Neue Kurse ab Februar, Einzelcoaching jederzeit möglich.

Dipl. Psych. Kerstin RöhrichTel. 040-80 60 70 23 - www.der-lerncampus.de - info@der-lerncampus.de

Gar nicht reizend – Reizdarm!

Blähungen, Verstopfung und andere Bauchprobleme sind oft ein Hilferuf des Darms. Moderne Labortests bringen schnell Licht ins Dunkel und zeigen, wie Sie Ihren Darm wieder fit machen können – einfach, schmerzfrei und zuverlässig. Wie's funktioniert erfahren Sie hier:

Privatärztliche Praxis**Ulrike Heye**

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Samstags

**Darmgesundheit, Ernährungsmedizin,
Orthomolekulare Therapie**

Beselerplatz 11, 22607 Hamburg

Terminvereinbarung - gern auch für Samstagvormittag:

Service-Telefon: 040- 822 427 95**Mail: hey@privatpraxis-othmarschen.de**

Praxis für Zahnheilkunde

**Dr. Sven
M. Wegdell**



**Mit über 20-jähriger
Erfahrung und über 4.000
gesetzten Implantaten**

Blankeneser Landstraße 25
 22587 Hamburg
 Telefon (040) 86 10 34
www.wegdell.de



Anette Eick ist Expertin rund um Familie, Pädagogik und Paardynamik

Familiencoach**Gute Eltern haben auch Bedürfnisse**

Wenn aus einem Paar, weil Nachwuchs da ist, eine Familie wird, verändert sich das Leben von einer Minute auf die andere. „Kinder zu bekommen ist ein Abenteuer. Erziehung ist ein pädagogischer Seiltanz um die Grundbedürfnisse kleiner und junger Menschen“, weiß Familiencoach Anette Eick. Zuwendung, Aufmerksamkeit, Ernährung, Bewegung und Spiel wollen im entsprechenden Maße erfüllt werden. Eltern übernehmen diese wichtige Aufgabe oft mit geringer Unterstützung, denn die Gefühlswelt, die sich völlig neu offenbart, ist nicht vorhersehbar. Dies stellt große Herausforderungen an die Eltern. Unangenehme Gefühle wie Hilflosigkeit, Angst, Wut und Überforderung treten neben den großen Gefühlen wie Liebe, Freude, Stolz und Glückseligkeit auf – aber wie gehen die „neugeborenen“ Eltern damit um? Welche Gefühle sind richtig und dürfen sein? Wie können die eigenen Bedürfnisse mit denen des Partners und des Kindes in Einklang kommen? Diese und viele andere Fragen beantwortet Familiencoach Anette Eick. Seit vielen Jahren ist sie Expertin rund um Fragen zur Familie, Pädagogik und Paardynamik.

Familiencoach Anette Eick, Blankeneser Bahnhofstraße 5, Telefon: 84 89 30 07

Coaching**2012 wird alles anders!**

Wenn das auch Ihr Vorsatz für das neue Jahr ist, wird es Zeit, mit der Umsetzung zu beginnen. Der erste Schritt: sich Unterstützung holen, „denn gemeinsam können wir schaffen, was einer allein nicht vermag“, sagt Sandra Mittendorf, Coach und Heilpraktikerin für Psychotherapie. Sandra Mittendorf unterstützt bei beruflicher Neuorientierung oder bei der Karriereplanung, hilft bei Überlastung und Burnout, arbeitet belastende Erfahrungen wie Trauer, Trennung oder Konflikte auf und lindert psychosomatische Beschwerden. Ihre Themen sind moderne Coaching Methoden oder psychotherapeutische Ansätze, individuell auf die Ziele des Patienten ausgerichtet. In einem unverbindlichen Erstgespräch wird die Art der Zusammenarbeit, Dauer und Kosten besprochen. Sandra Mittendorf, Blankeneser Bahnhofstraße 2, Telefon: 66 87 34 04, www.sandra-mittendorf.de



Sandra Mittendorf



Grone Wirtschaftsakademie

Grone Wirtschaftsakademie Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen

Am 1. Januar trat die neue Fortbildungsordnung „Geprüfte/r Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen“ in Kraft. An der Grone Wirtschaftsakademie in Hamburgs City Süd wird die am 14. Februar startende Fortbildung angeboten, nach deren Abschluss die künftigen Fachwirte als Führungskräfte in ambulanten und stationären Einrichtungen, Organisationen, Institutionen und Verbänden tätig sein können. Das Angebot richtet sich primär an Krankenpfleger, medizinische Fachangestellte, Sozialversicherungsfachangestellte und Altenpfleger.

Wer eine Alternative zu Bachelor-Studiengängen sucht, kann sich in der Grone Wirtschaftsakademie von Beate Spyrou unter der Telefonnummer 23 70 34 05 oder per Mail unter b.spyrou@grone.de beraten lassen.

Grone Wirtschaftsakademie (gemeinnützig),
Heinrich-Grone-Stieg 4, 20097 Hamburg, Telefon: 23 70 34 00

Therapeutin

Hilfe bei Beziehungsstress

Sie möchten die Beziehung zu Ihrem Partner verbessern? Sie wünschen sich nach einer Krise einen Neubeginn? Sie fühlen sich festgefahren und brauchen neue Impulse? Sie machen sich Sorgen, weil es in Ihrer Familie oft Streit und wenig liebevolle Begegnungen gibt? Sie möchten Ihre Patchwork-Familie besser miteinander in Kontakt bringen? Diese und andere Fragestellungen zu besprechen ist Ihnen ein wichtiges Anliegen? Claudia Kürzdörfer berät bei jeglichen Familienproblemen, Streitigkeiten in der Partnerschaft und hilft bei der Zusammenführung von Patchwork-Familien. Sie verfügt als systemische Familien- und Paartherapeutin über langjährige Erfahrung in der Beratung von Paaren, Familien und Einzelpersonen.



Claudia Kürzdörfer

Claudia Kürzdörfer, Familien- und Paartherapeutin Wedel,
Bahnhofstraße 34. Telefon: 04103/900 05 31

ANPASSUNG IST ALLES.

NEUE SPRECHZEITEN!

Ab sofort sind wir noch länger für Sie da.

Unsere zusätzlichen Sprechzeiten haben wir auf Ihre speziellen Bedürfnisse abgestimmt:

Business-Sprechstunde:	Dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
Ästhetik-Sprechstunde:	Mittwochs von 11.00 bis 13.00 Uhr
Akut-Sprechstunde:	Freitags von 11.30 bis 13.00 Uhr
Privat-Sprechstunde:	Samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr

Und ab März haben wir donnerstags bis 18.00 Uhr Sprechstunde.



HAUTARZTPRAXIS
AM BLANKENESER BAHNHOF

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 - 300 33 755 - 0 · www.hautarztpraxis-blankenese.de

HNO Praxis Dr. Wilcke und Partner

Dr. med. Christa Wilcke
Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Ihre Fachärzte für HNO und Schlafmedizin
in Othmarschen – Erweiterte Öffnungszeiten ab 7:30

Telefon (040) 89 85 80 Waitzstr. 7
www.hnopraxis-hamburg.de



Sülldorfer Landstraße 39
22589 Hamburg
Telefon: (040) 866 270 - 0
Telefax: (040) 866 270 - 29

E-Mail:
mediotop@asklepios.com

Büroöffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 15 Uhr



Professionelle Pflege - bei Ihnen Zuhause

NEU! ... in Blankenese



SANDRA MITTENDORF · HP PSYCHOTHERAPIE
PRAXIS FÜR BINDUNGSENERGETIK UND KREATIVE THERAPIE

Blankeneser Bahnhofstraße 2 Telefon +49 (0)40 - 66 87 34 04
22587 Hamburg praxis@sandra-mittendorf.de

www.sandra-mittendorf.de



LINGENS INSTITUT
FÜR VERHALTENS- UND LERNSTRATEGIEN

Fünf Fachbereiche, eine Philosophie: Umfassende und fachübergreifende Diagnostik und modernste Therapien. Ihr Expertenteam für Hochbegabung ADS/ADHS · Bio- & Neurofeedback · Lerntherapie · Ergotherapie · Psychologie

LINGENS INSTITUT · Mühlenberger Weg 54 · 22587 Hamburg
Telefon 040 22 64 61 61 · info@lingens-institut.de

www.lingens-institut.de

WO SPORT
SPASS MACHT.



Pilates I von 19.00-20.00 Uhr
Cardio-Pilates von 20.00-21.15 Uhr
jeden Dienstag in der Turnhalle Schulkamp

www.nienstedtener-turnverein.de
Info-Tel. 040-832 38 04

Lerncampus

Hilfe beim eigenständigen Lernen

Nachhilfe ist der Klassiker, um Schüler zu besseren Noten zu verhelfen. Die Diplom-Psychologin Kerstin Röhrich bietet in ihrem Lerncampus als zertifizierte Schule mit „Schule Sorglos“ eine Alternative zur klassischen Nachhilfe an, die die Kinder dazu führen soll, selbstständig zu lernen. In kleinen Gruppen von zwei bis drei Schülern oder Einzelcoachings erhalten die Kinder von der dritten bis zur sechsten und von der siebten bis zur zehnten Klasse ein Coaching zum Thema „Lernen lernen“. Ziel ist es, den Schülern Handwerkszeug zu vermitteln, das ihnen hilft, eigenständig den Schulstoff zu organisieren, nachzubereiten, lerngerecht aufzubereiten und somit eigenständig erfolgreich zu lernen. Darüber hinaus gibt es beim Lerncampus auch Minikurse, Vorträge und Workshops für Eltern und Schüler zu Themen wie Selbstmanagement, Rhetorik, Präsentation und Mobbing. Auf das Fach Mathe wird gezielt mit dem Kurs „Mathespaß mit Mathetricks und vedischer Mathematik“ eingegangen. Im Lerncampus werden auch Bewerbungcoaching und Karriereberatung für Absolventen und Eltern angeboten. Melden Sie ihr Kind einfach zu einem kostenlosen Beratungsgespräch an.

Der Lerncampus, Telefon: 80 60 70 23, info@der-lerncampus.de, www.der-lerncampus.de



Psychologin Kerstin Röhrich

Ganzheitliche Zahnheilkunde

Gesunde Zähne – Gesunder Körper

Mit einem ganzheitlichen Konzept und dem bewährten Team hat Dr. Kirsten Hollinder Ihre neue Zahnarztpraxis eröffnet. Die qualifizierte Zusammenarbeit verschiedener Ärzte unter einem Dach bietet eine umfassende ganzheitliche Versorgung.



Dr. Kirsten Hollinder

Unser Kiefer steht in ständiger Wechselwirkung mit anderen Organsystemen des Körpers. Eindrucksvoll kann sich die ganze Körperstatik mit einer Änderung im Biss neu einstellen. Beschwerden wie Nackenschmerzen, Migräne und Tinnitus können durch übermäßiges Knirschen ausgelöst sein und letzteres tun wir vor allem bei zu viel Stress. Die ideale Kiefergelenkposition wird mit einer exakten computer-

gestützten Analyse ermittelt. Ergänzend zur Zahnheilkunde behandeln in der Praxis Frau Dr. Roderfeld orthopädisch und Frau Prof. Ernst-Muth im Bereich Stressmanagement und Burnout. Außerdem gibt es eine Expertensprechstunde für Magen-Darm-Sanierung und Umweltmedizin. So wird dem Einsatz besonders verträglicher Materialien eine entsprechende Wichtigkeit beigemessen.

Dr. Kirsten Hollinder, Auguste-Baur-Straße 22, Telefon: 86 69 36 02, www.zahnärztin-blankenese.de

Wedel

Zahnarztpraxis feiert ihr zehnjähriges Jubiläum

Doktor Jörn Gehrke ist in 4. Generation Zahnarzt. Seit 2001 ist der Sitz seiner Praxis in Wedel. In diesem Jahr wird das 10-jährige Jubiläum gefeiert. „Wir bedanken uns für die langjährige Treue unserer Patienten und freuen uns auf viele weitere Jahre in Wedel“, sagt Dr. Gehrke. Nach langjähriger Zusammenarbeit verabschiedet sich die Praxis von Dr. Spiess, der jetzt in den wohlverdienten Ruhestand geht. Und noch eine Neuerung steht an: die lange Umbauphase des Hauses wird im Frühjahr endlich abgeschlossen sein. Über seine Praxis berichtet Gehrke: „Unsere Behandlung umfasst die gesamte Bandbreite der modernen Zahnheilkunde mit ästhetischem und prothetischem Schwerpunkt.“ In seiner Praxis ist ihm eine ruhige und entspannte Atmosphäre besonders wichtig. Ein großer Pluspunkt in seiner Zahnarztpraxis ist ein spezielles Bestellsystem, das für äußerst



Zahnarzt Dr. Jörn Gehrke praktiziert in Wedel

geringe Wartezeiten sorgt. „Wir möchten, dass Ihre Zähne gesund bleiben“ ist nicht nur ein Slogan – sondern Programm. Zahnarztpraxis Dr. Gehrke, Bahnhofstr. 38, 22880 Wedel, Telefon: 04103/ 61 61, www.wedel-zahnarzt.de

Rissen

Neue Liebeskummerpraxis eröffnet

Ende letzten Jahres eröffnete Sandra Ehrenberg die erste Liebeskummerpraxis in Rissen. Die Herzenerbeiterin beschreibt ihre Motivation: „In meiner Praxis behandle ich nicht nur Liebeskummerfälle. Ich kümmere mich auch gezielt um die Bedürfnisse von Menschen, die einen Herzinfarkt überstanden haben.“

Neben ihrer Arbeit als psychologische Beraterin und Lebenscoach, vermittelt Sandra Ehrenberg ihren Klienten auch die richtige „Work-Life-Balance“ zu finden. „Nur wenn Geist und Körper im Einklang sind, kann eine Heilung überhaupt geschehen.“ Weiter sagt sie, „Viele Menschen vergessen das und vernachlässigen sich. Ich helfe dabei, dass der Mensch sich wieder komplett fühlt.“ Wer unter Lebens- oder Liebeskummer leidet, bekommt in Rissen Hilfe. Praxismgemeinschaft für Heilkundliche Psychotherapie und Coaching, Am Rissener Bahnhof 11, Ansprechpartnerin: Sandra Ehrenberg, Telefon: 0175/159 56 50

ZEHN JAHRE JÜNGER WIRKEN

ANTI AGING CIRCLE gegen Falten, Unreinheiten, Altmacher.

Fältchen, Falten, trockene, unreine, stark verhornte Haut können eine Frau ziemlich unglücklich machen. Vor allem, wenn das Gesicht älter wirkt. Eine Wohltat der Schönheit ist der synergetische ANTI AGING CIRCLE gegen die Spuren der Zeit.

Schenefeld: Exklusiv gibt es die neue Methode bei Angela Rethmeier, Hautspezialistin. In vier Schritten wird das Gesicht total renoviert. **Die Haut erlebt ihren zweiten Frühling.**

1 aquabration: Die Weltneuheit holt zuerst Altmacher, Grauschleier, Unreinheiten, Verhornungen vom Teint. Sanft, schmerzfrei – ohne Chemie, ohne Sand und ohne Kristalle.

2 Face Forming myotoniert die Mimikfältchen, Stirn-, Nasolabialfalten und Linien an Hals und Mund. Computer-Impulse und Vakuum-Unterdruck balancieren Gesichtsmuskel und formen die Konturen schön.

3 Meso Beauty Lifting: Die Originalmethode porotiert tief in die Haut, aktiviert die Mikroirkulation. Porophorese schleust Peptide und Biomoleküle nach, Ultraschall soniert den Teint fein.

4 Sauerstoff-Faltenfüller: Reiner Sauerstoff, pur kosmetiziert, lässt den Teint aufleben und pralle Schönheit entfalten. Abschließend werden die Zwischenräume der Falten mit Hyaluron gefüllt – ein zweiter Frühling!

Sofort-Resultat: Ein frischer, straffer, ebenmäßiger Teint mit Lifting-Effekt und 6-10 Jahre jünger wirkend.

TESTBEHANDLUNG NUR 98,- EUR.

Angela Rethmeier, Hautspezialistin
BLANKENESER CHAUSSEE 178 · 22869 SCHENEFELD
Tel.: 040 - 830 20 51

Schnupperbehandlungen in der Reihenfolge eingehender Anrufe. Beautykuren entsprechend der Hautanalyse.



la BIOCOME
The Beauty Therapy®

Ganzheitliche Zahnheilkunde

Gesunde Zähne – Gesunder Körper



Minimalinvasive Kariestherapie
Kiefergelenktherapie
Umweltzahnmedizin
Kinderzahnheilkunde
Parodontologie
Hochwertige Prothetik
Implantatversorgung
Vollkeramik
Prophylaxe

Dr. Kirsten Hollinder
Zahnärztin

**Eine umfassende Behandlung
durch mehr Medizin in der Zahnmedizin!**

Da Kiefer und Wirbelsäule im stetigen gegenseitigen Einfluss stehen: jetzt gemeinsam mit **Dr. Barbara Roderfeld** für Orthopädie, Wirbelsäulenstatik und Akupunktur in der neuen Praxis!

Expertensprechstunde für Stressmanagement, Psychosomatik, Umweltmedizin, Magen-Darm-Diagnostik, Allergologie

Ab Januar in neuen Räumen mit dem bewährten Team!

Auguste-Baur-Str. 22
22587 Hamburg
www.zahnärztin-blankenese.de

Tel.: 040-86693602
Fax: 040-86693603
info@hollinder.de



Augenarztpraxis Blankenese
DR. KAUPKE & PARTNER

Neue, erweiterte Sprechzeiten:

Mo-Do 8:30 - 13:00 & 15:00 - 19:30

Fr 8:30 - 13:00 & 15:00 - 17:00

Samstags nach Vereinbarung

- Augenvorsorge & Früherkennung • Kataraktoperation
- Lasertherapie • Glaukomdiagnostik • Makuladiagnostik • Sehschule & Kontaktlinsenanpassung
- Digitale Netzhautgefäßanalyse



Auguste-Baur-Str. 1, 22587 Hamburg, Tel.: 040-866 43 23-0

Sprechstunde:

Mo-Do 8:30 - 13:00 & 15:00 - 19:30, Fr 8:30 - 13:00 & 15:00 - 17:00

www.augen-blankenese.de

Nienstedtener Turnverein

Pilates – ein systematisches Ganzkörpertraining

Bekannt wurde Pilates Training während des Ersten Weltkrieges. J.H. Pilates arbeitete als Krankenpfleger in einem ehemaligen englischen Internierungslager, wo er Rehabilitationsmaßnahmen für seine Mithäftlinge durchführte. 1926 wanderte er nach New York aus und eröffnete das erste Studio. Die Pilatesmethode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen und meist geschwächten Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen. Die Veränderung des Körpers beginnt im Zentrum, dem Powerhouse. Bevor man die peripheren Körperteile trainiert muss die Körpermitte gestärkt und stabilisiert werden. Die wesentlichen Prinzipien der Pilates-Methode sind Kontrolle, Konzentration, bewusste Atmung, Zentrierung, Entspannung, Bewegungsfluss und Koordination. Es ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Das Training kann auf der Matte und an speziell entwickelten Geräten stattfinden. Pilates ist eine besonders sanfte Fitnessmethode, die sich für Frauen und Männer jeden Alters und jeden Konditionstyps eignet.



Pilates Training in Nienstedten

Der Nienstedtener Turnverein bietet jeden Dienstag von 19 bis 20 Uhr und von 20 bis 21 Uhr Pilates an. „Einfach mal vorbeischaun und mitmachen. In einer netten Gruppe und unter der richtigen Anleitung macht es wirklich Spaß und bringt den gewünschten Erfolg“, berichtet Astrid Babinski vom Nienstedtener Turnverein. www.nienstedtener-turnverein.de

Selbstmedikation

Krankenkassen dürfen Kosten erstatten

Gesetzlich versicherte Verbraucher können sich bei ihrer jeweiligen Krankenkasse erkundigen, ob sie auch rezeptfreie Arzneimittel aus der Apotheke erstattet. Seit Jahresbeginn ist diese freiwillige Satzungsleistung ausdrücklich per Gesetz erlaubt. Darauf macht der Deutsche Apothekerverband (DAV) aufmerksam. Ob überhaupt und in welchem Umfang einzelne Krankenkassen von diesem Recht der Satzungsänderung Gebrauch machen, muss jede Kasse selbst entscheiden. Bislang machen Kassen von diesem Wettbewerbsinstrument noch kaum Gebrauch. Laut Neuregelung dürfen nur solche Arzneimittel erstattet werden, die der Gemeinsame Bundesausschuss (GBA) nicht ausgeschlossen hat. Weiterhin nicht erstattet werden dürfen Lifestyle-Medikamente wie einige Appetitzügler oder Haarwuchsmittel. Je nach Kasse und Satzung könnte eine Rückerstattung so ablaufen: Der Patient legt in der Apotheke ein Privat- oder Grünes Rezept seines Arztes vor und bezahlt das rezeptfreie Medikament. Später reicht er das Privat- oder Grüne Rezept und die Quittung aus der Apotheke jeweils im Original in der Geschäftsstelle seiner Kasse ein. Die Kasse erstattet dann die Kosten für bestimmte Präparate (z. B. Homöopathie) oder bis zu einem Höchstbetrag. Da die Regelung neu ist, sind verschiedene Rückerstattungsmodelle vorstellbar. www.abda.de

Weiteres unter: www.abda.de

Informationsabend

Diabetiker treffen sich in Rissen

Der Deutsche Diabetiker Bund lädt am 22. Februar zum Diabetikertreff in Rissen ein. Um 17.30 Uhr geht es im Gemeindehaus der Johanneskirche Rissen, Raalandsweg 5, los. Dr. Andreas Klinge, Diabetologe, spricht über das Thema „Diabetes: Neue Therapien“. Der Eintritt ist kostenlos und Gäste herzlich willkommen.



Banddurchschnitt mit Prof. Dr. Michael Heinrich Seegenschmiedt, Dr. Georg Stephan Barzen, Cornelia Prüfer-Storcks, Dr. Frank Ulrich Montgomery, Privat-Dozent Dr. Fabian Fehlauer (v. l. n. r.)

Cyberknife Center

Tumore mit unsichtbarer Klinge bekämpfen

Einzelne Tumore submillimetergenau mit hoch dosierter Photonenstrahlung beschießen und den Krebs damit förmlich auslösen – das ermöglicht ab sofort die Cyberknife®-Methode am „Cyberknife Center Hamburg“.

Zur Einweihung der weltweit innovativsten Technologie in der Krebsbehandlung waren im November 2011 Cornelia Prüfer-Storcks, Hamburger Senatorin für Gesundheit und Verbraucherschutz, und Dr. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer und Ärztekammer Hamburg, vor Ort. Gemeinsam durchschnitten sie das rote Band. „Das Cyberknife Center Hamburg wird Anlaufpunkt für Patienten aus ganz Norddeutschland sein“, so Prüfer-Storcks. Sie hob die zentrale Bedeutung der Technologie für die Patienten hervor: „Cyberknife ist so schonend wie möglich, wird ambulant durchgeführt und bietet beste Prognosen.“ Sie wünsche sich und setze sich persönlich dafür ein, dass zukünftig alle gesetzlich Versicherten Zugang zu dieser Therapie erhalten könnten. In Hamburg ist es die Knappschafft, die als erste gesetzliche Krankenversicherung die Kosten übernimmt. Die Therapiesitzung dauert in der Regel 30 bis 90 Minuten, anschließend kann der Patient nach Hause oder zur Arbeit gehen. Denn die Methode verläuft völlig narkose- und schmerzfrei.

Cyberknife® steht für eine unsichtbare „virtuelle Klinge“, die den Tumor entfernt. Denn allein durch die Präzisionsstrahlung entstehen so starke Erbgutschäden in den Tumorzellen, dass diese letztendlich absterben. „In der Regel sind nur eine bis maximal fünf Therapieeinheiten notwendig, um den Krebs regelrecht auszulöschen“, erklärt Privat-Dozent Dr. Fabian Fehlauer. Die Cyberknife®-Methode ist praktisch am ganzen Körper einsetzbar. Insbesondere für schwer zugängliche und als inoperabel geltende Geschwülste bietet sie eine neue Behandlungsmöglichkeit mittels eines beweglichen Roboterarms, der sich den Bewegungen des Menschen anpasst.

Weitere Informationen unter www.cyberknife-hamburg.de



„GESUNDE ZÄHNE SIND AM SCHÖNSTEN.“

Dr. Katrin Roos-Wegdell, Zahnärztin

In unserer zahnärztlichen Praxis nehmen wir uns Zeit für Sie und achten darauf, dass Sie sich rundum wohl und bestens versorgt fühlen. Ganz gleich, welches Anliegen Sie haben – ob Ästhetische Zahnheilkunde, Implantologie, Parodontologie oder Prophylaxe, wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen zahnmedizinischen Versorgung. Ich freue mich auf Sie!



DR. KATRIN ROOS-WEGDELL

ZAHNARZTPRAXIS

Erik-Blumenfeld-Platz 9, 22587 Hamburg, Tel. 040 - 86.62.73.03
Patientenparkplätze befinden sich direkt hinter dem Haus.

www.roos-wegdell.de



DENTAL-TECHNIK GmbH

PRÄZISION · FUNKTION · ÄSTHETIK

J. Lehmann & Söhne

50 Jahre Erfahrung und Innovation für Ihr Lächeln!



Implantattechnik
Teleskoptechnik
Lasertechnik
CAD/CAM Technik
Cercon/3shape

Playsafe® Sport- u. Mundschutz
Silensor – SI® Schnarchschiene
Bleachingsschienen
Vollkeramik
Zirkon/e.max

... sowie alle gängigen Verfahrenstechniken.

Es berät Sie gern Herr Lothar Lehmann.

JLS Dental-Technik GmbH, J. Lehmann & Söhne
Tinsdaler Weg 81 • 22880 Wedel
Fon + 49 (0)4103-3484 + 85025 • Fax + 49 (0)4103-99075
mail@jls-dental.de • www.jls-dental.de

Orthopädische Praxis Dr. Ulrich

Dr. Hans Ulrich
Dr. Thorsten Haußecker
Dr. Sabine Weiß-Ruckert
Birgit Haker Ärztin für Physikal. u. Rehamedizin

Orthopäde
Orthopäde
Orthopädin

Chirotherapie, Akupunktur und TCM, Sportmedizin
Kinesio- und Meditaping, Naturheilmed., Unfallarzt

Kampweg 1A, 22869 Schenefeld, Tel. 040 830 5262

Dr. med. Cornelia Thies

Fachärztin für Allgemeinmedizin



- Hausärztliche Versorgung
- Schmerztherapie
- Palliativmedizin
- Akupunktur
- MediTaping
- Naturheilverfahren

Tel: (0 40) 8 00 30 801 · www.dr-cornelia-thies.de
Hasenhöhe 128 · 22587 Hamburg

Johannis-Apotheke



„Natürlich schön“
Beauty-Kosmetikbehandlung
Dauer ca. 75 min (45,- €)

Lassen Sie sich von den hochkonzentrierten
Produkten pflanzlicher Herkunft verwöhnen!

Freecall 0800 0 860 245

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
Tel. 86 02 45

Ihre Zahnarztpraxis in Wedel



Dr. Jörn Gehrke

Wir möchten,
dass Ihre Zähne gesund bleiben!

Bahnhofstr. 38 · 22880 Wedel
Tel. 04103/61 61 · www.wedel-zahnarzt.de

Pflegedienst

Ein geborgenes Nest im Alter

Mit dem zunehmenden Alter oder durch Krankheit kann ein unabhängiges Leben in den eigenen vier Wänden eingeschränkt werden. Größtenteils übernehmen dann der Partner, die Familie oder nähere Angehörige die häusliche Betreuung und Pflege. Doch was tun, wenn der Partner gleichfalls Hilfe bedarf, die Familie nicht vor Ort ist oder die häusliche Betreuung wegen beruflicher und familiärer Pflichten nicht selbst erbracht werden kann? Jörg Wolter, Geschäftsführer des Pflegedienstes „Hamburg Care zuhause leben“ bietet professionelle und zuverlässige Hilfe an. Jörg Wolter sagt: „Mit unserer stundenweisen Begleitung, Betreuung und Pflege können Senioren und pflegebedürftige Personen weiterhin ein selbstbestimmtes Leben in ihrem vertrauten Zuhause genießen.“ Hamburg Care bietet Alltagsbetreuung, hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Grundpflege, Betreuung von demenziell veränderten Menschen, Familienhilfe und Urlaubs- und Verhinderungspflege. Die Betreuungskräfte sind immer dann für die Kunden da, wenn sie es wünschen, stundenweise am Tag, am Abend, nachts oder am Wochenende. Hamburg Care zuhause leben, Friedensallee 290, Telefon: 890 66 76 70, www.hamburg-care.de



Jörg Wolter (Geschäftsführer)
und Heike Enderlein (Stellv.
Pflegedienstleiterin)

Rissen

Zehn Jahre Naturheilpraxis Neumann



Kirsten Neumann

Kirsten Neumann absolvierte vor 35 Jahren in Rissen ihre Ausbildung zur Arzthelferin und ist heute Heilpraktikerin. „Irgendwann reichte es mir nicht mehr, nur die Symptome zu behandeln, ich wollte an die Ursache und die liegt ja bekanntlich immer woanders“, so Kirsten Neumann. Sie machte zahlreiche medizinische Fortbildungen und ein Aufbaustudium, seit 2001 ist sie staatlich geprüfte Heilpraktikerin. Zwei Jahre später schloss sie ihr Studium der Traditionellen Chinesischen Medizin ab. In ihrer Naturheilpraxis in Rissen bietet die

Heilpraktikerin neben der Dorn Methode, Massagen, Akupunktur, Aku-Taping und Entspannungstechniken auch Kinderrückentherapie an. Hierbei behandelt sie beispielsweise schmerzhafte Beckenschiefstände.

Im Februar feiert Kirsten Neumann ihr zehnjähriges Jubiläum. Um sich bei ihren Patienten für die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit zu bedanken gibt sie am 3. März von 11 bis 14 Uhr einen Empfang für alle, die bereits Patienten bei ihr sind oder werden möchten.

Naturheilpraxis Kirsten Neumann, Flerrentwierte 80, Telefon: 81 99 77 70, www.naturheilpraxis-neumann.de

Fitness

Gymnastik bei Maria Grün

Dienstag morgens herrscht auf den Fluren vom Wohnstift von Maria Grün geschäftiges Treiben. Denn die Bewohner treffen sich jeweils um 9.30 Uhr oder 10.30 Uhr mit der Gymnastiklehrerin Frau Daniel, um sich fit zu halten – und alle wollen pünktlich sein. Jeder trainiert hier so wie er kann, nach seinen Möglichkeiten. Die 45-minütige Gymnastikstunde ist für die Bewohner kostenlos, damit sie ihre Beweglichkeit fördern und mobil in den Tag starten können. Begeistert nehmen immer mehr Bewohner das Angebot wahr und halten sich auch im Alter fit.
Wohnstift Maria Grün, Raalandsweg 19, Telefon: 81 15 66

Trink dich fit

Basisches Wasser – der optimale „Rostschutz“ für ihre Zellen

Wasser ist die Quelle allen Lebens! Der menschliche Körper besteht zu 75 Prozent aus Wasser, das Gehirn sogar zu 85 Prozent. „Damit in unserem Körper alle wichtigen Stoffwechselvorgänge

reibungslos ablaufen können, brauchen unsere Körperflüssigkeiten (Blut, Zellwasser und Darmsäfte) den richtigen pH-Wert, der fast ausschließlich basisch ist“, erklärt Physiotherapeutin Susanne Sedighi. Die Therapeutin stellt mittels eines „Kangen-Wasser™“-Geräts basisches Wasser her, das dem Körper hilft, schädliche Übersäuerung, verursacht durch ungesunde Ernährung, Stress und Bewegungsmangel, entgegenzuwirken. Mit dem Gerät wird der pH-Wert des Wassers verändert.



Susanne Sedighi mit Kangen-Wasser-Gerät

ken täglich das basische Wasser. Wir fühlen uns gesünder und leistungsfähiger. Wir sind weniger erkältet und kommen wieder schneller auf die Beine, wenn wir krank sind. Meine Pflanzen gedeihen besser und die Schnittblumen halten doppelt so lang. Mit dem sauren Wasser putze ich die Böden und brauche deswegen weniger Putzmittel. Ich desinfiziere mir damit auch die Hände.“ Wer mehr über das Thema Wasser und das Kangen-Wasser Gerät wissen möchte, ist herzlich zu einem Vortrag am 29. Februar um 19 Uhr in der Praxis von Dr. Uthe Ernst-Muth, Referent: Uwe Schriever (Fachberater für Ernährung), Wulfsdal 14 eingeladen. Anmeldung unter der Telefonnummer 51 90 97 01. Wer das Wasser kostenlos testen möchte, kann sich an Uwe Schriever unter der Telefonnummer 21 05 04 70 wenden.

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft ÄRZTE OHNE GRENZEN in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin • www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 097
Bank für Sozialwirtschaft • BLZ 370 205 00



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

- ☐ über ÄRZTE OHNE GRENZEN
☐ zu Spendenmöglichkeiten
☐ für einen Projekteinsatz

Name

Anschrift

E-Mail

T1109/016

Dr.med. Dr.med.dent.
Michael Hintz
Facharzt für Mund-Kiefer-
Gesichtschirurgie & Oralchirurgie



- seit 11 Jahren - Spezialklinik für schmerzfreie Implantologie
- Weisheitszahnentfernung
- Wurzelspitzenresektion
- Hauttumore, Basaliome,
(sicher, schmerzfrei, auch in Narkose schonend,
minimale Narben)
- Angstpatienten - alle Behandlungen in Narkose
(garantiert schmerzfreie Behandlung -
von der einfachen Zahnreinigung bis hin zu allen Operationen)

Medical Smile

Dockenhudener Chaussee 197 25469 Halstenbek
Telefon 04101 / 81 92 700 www.medicalsmile.de



Roland Becker
Dr. med. Dorothea Vearncombe
(alle Kassen u. privat)

Adresse:
Erik-Blumenfeld-Platz 1 (Bahnhofplatz Blankenese)
Tel.: 86 28 77
www.orthopaedie-bahnhof-blankenese.de

Schwerpunkte:
Chirotherapie, Schmerztherapie, Akupunktur,
Hüft- und Kniegelenkersatz, Sportmedizin,
ambulante und stationäre Operationen

HistoScanning™ der Prostata!

Was ist HistoScanning?

HistoScanning™ ist ein hochmodernes und computerunterstütztes Ultraschallverfahren.

Warum HistoScanning?

HistoScanning™ der Prostata bedeutet eine entscheidende Verbesserung zur sicheren Früherkennung von Prostatakrebs.

Welche Vorteile ergeben sich für den Patienten?

- Verbesserung der Treffsicherheit bei Biopsie
- Vermeidung unnötiger Biopsien
- Kontrolle bei bestehender Erkrankung

Wir freuen uns, unseren Patienten dieses innovative Verfahren anbieten zu können.

Die Urologische Praxis Othmarschen
Dr. Kröger & Dr. Ries
Fachärzte für Urologie und Andrologie
Waitzstraße 22 in 22607 Hamburg
Tel. 040 – 21909710
www.uroonkologieh.hh.de





Praxis für Schmerztherapie

Naschmil Pollmann

Ärztin für Anästhesiologie
Akupunktur
D.O.-DAAO
Traditionelle Chinesische Medizin
Manuelle und Osteopathische Medizin
Naturheilverfahren, Umweltmedizin

Tel. 040- 86627660

Erik-Blumenfeld-Platz 21 - gegenüber Blankeneser Bahnhof

Praxis für ganzheitliche Medizin

Dr. Antonius Pollmann

Arzt für Allgemeinmedizin
Akupunktur, Naturheilverfahren
Umweltmedizin
regulationsmedizinische Behandlung
von Allergien, Schmerzen und
chronischen Erkrankungen

Tel. 040- 86627662

www.pollmann-ganzheitsmedizin.de

Psychotherapeutische Praxis

Dr. med. Dr. paed. Dietger Heitele

Naturheilverfahren • Homöopathie
• Psychotherapie

Wedeler Landstr. 34 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 76 97 38 96
www.praxis-heitele.de

Alle Kassen

DER NÄCHSTE *Dr. Klönschnack*

ERSCHEINT AM 1. APRIL 2012

ANZEIGENBUCHUNG UNTER

86 66 69-56

**Wir sind wieder da!
Haut in guten Händen**

- Hautkrebsvorsorge mit Dermatologie
 - Operative Dermatologie
 - Allergologie
- Venen- und Beinleiden
(z.B. Krampfaderverödungen)
- Anti-Aging-Maßnahmen,
z.B. Lidkorrekturen,
Hyaluronsäure-Behandlungen

Dr. med. Marlies Rothenstein

Hautärztin • Privat-Praxis

Dormienstraße 3a • Hamburg-Blankenese

Tel. 040 / 86 62 82 33 und 559 28 16

www.dr-rothenstein.de

Zahnarztpraxis

Moderne Zahn-Implantate für mehr Lebensqualität

Schöne Zähne sind der Schlüssel zum Erfolg. Wer schöne Zähne hat, kann zufrieden und selbstsicher lachen, muss sich nicht schämen oder seine Zähne verbergen. Leider hat nicht jeder Mensch ein einwandfreies Gebiss. Häufig ist Patienten nicht bekannt, was Zahnimplantate sind und welche Vorteile mit dieser Methode des Zahnersatzes einhergehen. Zahnimplantate sind künstliche Zahnwurzeln, die fest im Kiefer verankert werden und mit dem Kieferknochen verwachsen.

Das hat medizinische und ästhetische Vorteile: während bei Brücken Nachbarzähne beschliffen und somit in Mitleidenschaft gezogen werden, muss bei Implantaten keine gesunde Zahnschubstanz geopfert werden. Ein weiterer Vorteil von Zahnimplantaten liegt darin, dass sich der Kieferknochen nicht zurückbildet, wie es bei Brücken oder Prothesen der Fall sein kann, da über die Kraftweiterleitung der Implantate in den Kieferknochen hinein dieser weiterhin wie gewohnt belastet wird. Ist hingegen zu wenig Knochensubstanz vorhanden, kann ein Knochenaufbau Abhilfe schaffen und so das Einsetzen einer künstlichen Zahnwurzel ermöglichen. Zahnimplantate bieten einen optimalen Halt für Einzelzähne, Brückenversorgungen, Teil- und Vollprothesen. Sie bieten einen Kaukomfort, da sich der darauf befindliche Zahnersatz wie „eigene“ Zähne anfühlt. Auch Ausspracheprobleme aufgrund wackliger Vollprothesen gehören der Vergangenheit an. In der Zahnarztpraxis steht der Patient im Mittelpunkt, es wird sich Zeit für alle Patientenwünsche genommen. Neben einem spezialisierten medizinischen Wissen bietet die Praxis ein umfassendes Beratungs- und Behandlungsangebot.

Dr. Julie Tjin, Godeffroystraße 48, Telefon: 86 69 38 89,
www.zahnarztpraxis-dr-tjin.de



Dr. Julie Tjin

Physioulounge

Körper und Seele in Einklang bringen

Schauen wir uns internationale Ergebnisse aus der Hirn- und Anatomieforschung an, so können wir sehen, dass nach 40 Jahren Forschung Hypothesen von damals erst jetzt bewiesen werden und andere Beachtung finden.

Was bedeutet das für uns als Patienten, Trainierende, Therapeuten und Trainer? Andreas Deutsch von der Physioulounge hat eine Antwort darauf: „Wir entwickeln uns und funktionieren nur im Netzwerk zwischen Nerven, Organen, Geweben Knochen, Hirn, Emotionen und den Flüssigkeiten – nur wenn in allen Bereichen eine gute Balance besteht sind wir gesund“.



Andreas Deutsch

„Körper und Seele sind ein Organ, wir bestehen aus einer Funktionseinheit.“ In seiner Physioulounge bietet Andreas Deutsch alles für die richtige Balance an: Physiotherapie, Yoga, Pilateskurse, Psychotherapie und Homöopathie.

Physioulounge Andreas Deutsch, Telefon: 86 64 51 85,
www.deutsch-physioulounge.de

Buchtipp**Gesund essen für Menschen mit knappem Zeitbudget**

Wollen tun es alle: sich gesund ernähren. Meistens fällt der gute Vorsatz aber dem Alltagsstress zum Opfer. Der Kühlschrank gibt nichts für ein anständiges Frühstück her, durch die



Schnell das Richtige essen ...

Meetings schlägt man sich mit Schnittchen und Keksen und abends ertönen die Wünsche der Kinder nach Pizza, Pasta und Pommes. Die immer wieder neuen Botschaften von vermeintlichen Ernährungsexperten und Lebensmittelskandale tun ihr Übriges. Gesunde Ernährung für Vielbeschäftigte scheint als ein nicht realisierbares Ideal. Dabei ist es so einfach: Fünf goldene Regeln fürs gesunde Essen. Tipps für ein cleveres Zeitmanagement rund ums Einkaufen und Zubereiten. Und schnelle Express-Rezepte, mit denen man in Null-Komma-Nix gesunde Gerichte zaubert. Mit diesem Buch schaffen es alle, die bisher ihr knappes Zeitbudget als Hinder-

nis für gesundes Essen sahen: Manager, Außendienstler, freizeitgestresste Paare und entnervte Vollzeit-Eltern. Gräfe und Unzer Verlag, Gesund essen für Vielbeschäftigte, Friedrich Bohlmann, ISBN: 9783833821226, Preis: 14,99 Euro

Pflegezeit**Rund um die Uhr betreut**

Der ambulante Pflegedienst „Pflegezeit-24“ ist in den Elbvororten seit vielen Jahren für seine „qualitativ hochwertige und besonders liebevolle Pflege zuhause bekannt“. Im vergangenen Dezember wurde „Pflegezeit-24“ wieder mit der Note sehr gut vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung geprüft. Pflegezeit-24 bietet pflegebedürftigen Menschen eine auf ihre Situation zugeschnittene Lösung an, so dass sie nicht in ein Pflege- oder Altenheim umziehen müssen: von der ambulanten Alten- und Krankenpflege bis hin zur eins zu eins Versorgung zuhause für Beatmungsfälle oder in Wohngemeinschaften. Seit neuestem wird auch die „24-Stunden“-Pflege durch Betreuungs- und Haushaltshilfen aus Osteuropa angeboten. Pflegezeit-24 vermittelt qualifizierte und sympathische Betreuungskräfte, die im Haushalt der pflegebedürftigen Person die komplette Unterstützung erbringen. Diese Art der Versorgung eignet sich auch für Personen, die an Alzheimer oder Demenz erkrankt sind. Die Pflegekräfte helfen dem Demenzzkranken durch eine gleichmäßige ruhige Tagesgestaltung – ohne dass sich der Kranke an eine neue Umgebung beispielsweise in einem Pflegeheim oder einer Demenz-Wohngemeinschaft gewöhnen muss. Für weitere Informationen steht Ann-Christin Ludolf gern zur Verfügung. Pflegezeit-24, Große Bergstraße 223, Telefon: 319 60 11, www.pflegezeit-24.com

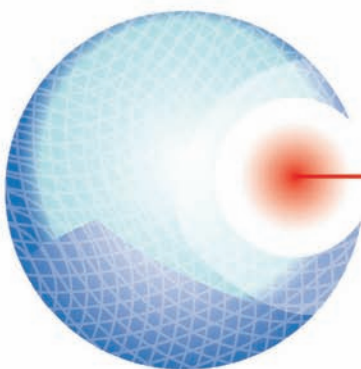


Geschäftsführer
Dr. Ekhard Popp

Modernste Diagnostik und Therapie

Einzigartige RADIOCHIRURGIE bei Diagnose Krebs

- präzise und effektiv
- schmerzfrei und komfortabel
- maximal schonend
- ambulant • keine Operation • keine Narkose
- kein Krankenhausaufenthalt • keine REHA notwendig



cyberknife center hamburg

STRAHLENZENTRUM HAMBURG Medizinisches Versorgungszentrum

Langenhorner Chaussee 369 • D - 22419 Hamburg

Tel.: 040 - 244 245 80 • Fax: 040 - 244 245 845

cyberknife center hamburg: 040 - 244 245 837

Email: info@ckhh.info • info@szhh.info

BERATUNG • BEHANDLUNG • BETREUUNG • www.ckhh.info

Wege aus der Krise

Lösungsorientierte Beratung für Paare und Familien



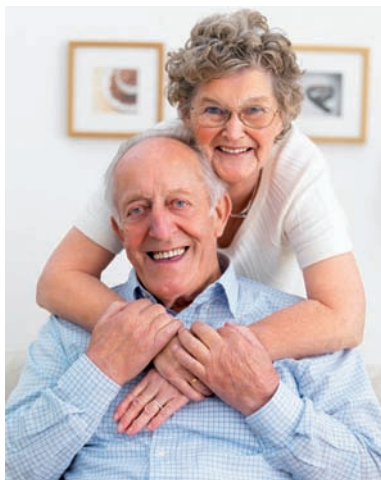
Claudia Kürzdörfer

Systemische Paar- und Familientherapeutin

Tel.: 04103 / 9000 531

Zuhause – mein geborgenes Nest

Individuelle stundenweise Begleitung,
Betreuung und Pflege in Hamburg



- Alltagsbegleitung
- Haushaltshilfe
- Grundpflege
- Familienpflege
- Demenzbetreuung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



Friedensallee 290
Tel.: 040.890 66 76 70
www.hamburg-care.de

Wir bewahren Ihr Lächeln!



Praxis für Zahngesundheit
Dr. med. dent. Susanne Lucke

- Implantologie • Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderzahnheilkunde
- Behandlungen in Narkose • Prophylaxe

Hasenhöhe 128 · 22587 Hamburg
Tel. 040 / 87 47 87 · Fax 040 / 87 47 27
info@dr-lucke.de · www.dr-lucke.de

Ärztammer

Zwei mit langem Minus

In ganz Deutschland haben Ärztinnen und Ärzte ihre Weiterbildung beurteilt. Nun liegen die Länderergebnisse der Weiterbildungsumfrage vor: Hamburg hat eine 2,72 erreicht. Gegenüber den Befragungen 2009 und 2006/07 haben sich die Ergebnisse in der globalen Beurteilung geringfügig verschlechtert. „Wenn gleich sich das Gesamtergebnis sehen lassen kann, müssen wir die kritischen Aspekte beleuchten und Konsequenzen daraus ziehen“, sagte Dr. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Ärztekammer Hamburg und der Bundesärztekammer (BÄK). „Die Umfrage zeigt, dass wir ein lernendes System etabliert haben. Weiterbildungsbefugte sollten die Ergebnisberichte als Chance zu Verbesserungen wahrnehmen. Unsere Weiterbildungs-gremien werden Konsequenzen diskutieren und diesen Prozess aktiv unterstützen.“

Im Zentrum der Ergebnisse stehen die individuellen Befugtenberichte. Hier können Weiterbilder in einer Ergebnisspinne ihr Ergebnis abrufen. So können Lernprozesse direkt vor Ort etabliert werden.

Wie bereits 2009 zeigen die Ergebnisse der aktuellen Befragung aber auch, dass nach wie vor der ökonomische Druck den Arbeitsalltag von Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung bestimmt. Unbezahlte Überstunden, eine enorme Arbeitsverdichtung und immer mehr nichtärztliche organisatorische Tätigkeiten sind für Ärzte an der Tagesordnung. So dokumentierten bundesweit rund 60 Prozent der Weiterzubildenden, dass überbordende Bürokratie Patientenversorgung und Weiterbildung gleichermaßen behindern. Von den Weiterzubildenden, die Bereitschaftsdienste ausüben, können fast 30 Prozent nie oder nur sehr selten die Ruhezeiten gemäß Arbeitszeitgesetz einhalten. Auch müssen 66 Prozent nach Beendigung ihres Bereitschaftsdienstes weiterarbeiten.

Der komplette Länderrapport ist auf der Homepage abrufbar:
www.aerztekammer-hamburg.de



Ärzteumfrage zur Weiterbildung

Ernährung

„Der Ernährungs-Check“ mit Tim Mälzer: Welchen Einfluss hat unser Essen wirklich auf unsere Gesundheit?

Am 27. Februar um 20.15 Uhr läuft in der ARD der Ernährungs-Check mit Tim Mälzer. Mit der so genannten „gesunden Ernährung“ wird ein gigantisches Geschäft betrieben. Es basiert auf der Sehnsucht, durch gutes Essen besser und länger zu leben. Aber geht das überhaupt? Welchen Einfluss hat unsere Ernährung wirklich? Diesen Fragen geht Tim Mälzer in der 45-minütigen Dokumentation „Der Ernährungs-Check“ stellvertretend für seine Zuschauerinnen und Zuschauer nach. Im Mittelpunkt der Sendung steht ein großer Test mit Unterstützung der Universitätsklinik Heidelberg: 45 Männer mit gleichen Voraussetzungen ernähren sich einen Monat lang auf ganz unterschiedliche Weise – durch Fastfood, Hausmannskost und leichte, vitaminreiche Mahlzeiten. Wird sich ihr Gesundheitszustand unterschiedlich entwickeln? Im Anschluss an die Sendung wird Frank Plasberg um 21 Uhr im Ersten in „Hart aber fair“ mit seinen Gästen über gesunde Ernährung diskutieren.

Neues Früherkennungsverfahren Mit Histoscanning Krebs frühzeitig erkennen

Muss ich meine Prostata punktieren lassen? Mit dieser Frage beschäftigen sich viele Männer, ist doch der Prostatakrebs mit 50.000 Neuerkrankungen pro Jahr die häufigste Tumorerkrankung des Mannes in Deutschland. Ist der PSA –Wert (Prostata-Spezifisches-Antigen) im Blut bei der Vorsorgeuntersuchung wiederholt erhöht, so muss zum Nachweis eines Tumors eine Gewebeentnahme (Biopsie) aus der Prostata durchgeführt werden. Da mit den bisherigen bildgebenden Verfahren keine genaue Darstellung des Tumors möglich ist, müssen hierbei fächerförmig zehn bis zwölf Gewebeprobe aus der Prostata entnommen werden.



Dr. Immo Ries und Dr. med. Kai Kröger

Ziel neuer bildgebender Verfahren ist die Unterscheidung zwischen gutartigem und bösartigem Prostatagewebe. Histoscanning

ist ein solch computerunterstütztes Ultraschallverfahren, das durch komplexe Algorithmen Gewebeunterschiede erkennt und krebverdächtige Areale farblich markiert. Ein großer Vorteil ist hierbei die genaue Darstellung der suspekt markierten Bezirke. Ist dann eine Prostatabiopsie erforderlich, kann die Treffsicherheit hierdurch erheblich gesteigert werden.

Histoscanning bedeutet eine verbesserte Früherkennung von Prostatakrebs. Wiederholte und unnötige Rebiopsien sollen so vermieden werden. Die Urologische Praxis Othmarschen freut sich dieses innovative Verfahren ab sofort anbieten zu können.

Urologische Praxis Othmarschen,
Dr. Kröger und Dr. Ries, Telefon: 21 90 97 10,
www.uroonkologiehh.de

Experten-Hotline

Stottern – wenn das Sprechen klemmt

Ein Prozent der Erwachsenen stottern. Bei Kindern liegt der Anteil derer, die vor dem 12. Lebensjahr eine Phase mit mehr oder weniger starken Redeunflüssigkeiten erleben, bei etwa fünf Prozent. Der Beginn liegt meist zwischen dem 2. und 6. Lebensjahr. Viele Kinder können diese Phase relativ problemlos bis zum Schuleintritt überwinden. So legt sich bei 75 Prozent dieser Kinder das Stottern wieder von selbst.

Wenn das Kind unter seinem veränderten Sprechen leidet, wenn es Begriffe oder Laute vermeidet, Angst vor dem Sprechen entwickelt, Zeichen von Anstrengung sichtbar werden oder wenn die Eltern verunsichert sind, ist eine logopädische Diagnostik und Beratung,

gegebenenfalls auch eine Therapie notwendig. Dies gilt selbstverständlich auch für erwachsene Stotterer.

Wie können Eltern oder stotternde Erwachsene den richtigen Therapeuten finden? Welche Therapiemethoden gibt es? Was ist in Schule oder Beruf zu beachten? Wie können stotternde Menschen mit Hänseleien und immer noch verbreiteter Unsicherheit oder mit Vorurteilen gegenüber dem Stottern umgehen? Was kann die Wissenschaft über Ursachen und Therapie des Stotterns sagen? Diese und weitere Fragen beantworten Logopäden des Deutschen Bundesverbandes für Logopädie (dbf) und Mitglieder der Bundesvereinigung Stotterer Selbsthilfe (BVSS) anlässlich des Europäischen Tages der Logopädie am 6. März. Die Experten-Hotline ist von 17 bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 01805-22 55 13 zu erreichen.
www.dbf-ev.de

Physiotherapie Massage Personal Training

www.therapie-training.info

SÖNKE PRANZAS

Oesterleystraße 3
22587 Hamburg-Blankenese
Telefon 86 66 27 10
Mobil 0172 430 88 48

Termine nach Vereinbarung
Nur private Kassen

DER NÄCHSTE

Dr. Klönschack

ERSCHEINT AM

1. APRIL 2012

ANZEIGENBUCHUNG UNTER

86 66 69 56



Jetzt neu am Blankeneser Bahnhof

Für Sie ein Händedruck ...



... für uns 33 Knochen und 40 Gelenke.

Fachärzte für
Orthopädie und
Unfallchirurgie

- Kinderorthopädie
- Chirotherapie
- Sportmedizin
- Osteoporosetherapie
- ambulante Operationen
- stationäre Operationen



Dr. med. Nils Väterlein · Dr. med. Martin Schmidt
Dr. med. Jochen Manigold

Sülldorfer Kirchenweg 2a · 22587 Hamburg
Tel. 040.2111760 · www.elborthopaedie.de



ARNIKA RIEKERS
Mobile Physiotherapie
in den Elbvororten

LEISTUNGEN

- » Krankengymnastik
- » manuelle Therapie
- » manuelle Lymphdrainage
- » Massage
- » Heiße Rolle/Eisbehandlung

mobil 01 51. 50 68 12 56
mail arnika@mobile-physio-elbvororte.de

NUR PRIVATPATIENTEN
 UND SELBSTZAHLER



Dr. med. Dorothea Vearncombe und Roland Becker



Centrum für Orthopädie und Schmerztherapie

Dr. med. Christoph J. Bäumer D.O.(DAAO) & Partner
 In Kooperation mit Dr. med. Julia Bäumer
 Fachärztin für Urologie und Naturheilverfahren

Dockenhudener Str. 27 Eckhoffplatz 28
 22587 Hamburg 22547 Hamburg
 Tel. 86 69 31-0 Tel. 881 62 99-0

www.orthopaede-hamburg.de

Osteopathie · Spezielle Schmerztherapie · Akupunktur ·
 Sportmedizin · Osteologie · Wirbelsäulenvermessung ·
 Stoßwellentherapie · Homöopathie · Präventionsmedizin

Orthopädie

Muskel- und Gelenkerkrankungen gezielt behandeln

Am Bahnhofsplatz Blankenese befindet sich seit Juli 2009 die Facharztpraxis für Orthopädie. Seit 2011 wird das Team um Roland Becker von Dr. med. Dorothea Vearncombe verstärkt. Entsprechend der langjährigen klinischen Erfahrung bietet die Praxis Verfahren zur Diagnose (digitales Röntgen, Ultraschall), Therapie und Prophylaxe von allen Formen der Muskel-, Knochen- und Gelenkerkrankungen an. Im Sinne der Philosophie bei orthopädischen Beschwerdebildern wie beispielsweise Arthrose, Bandscheibenschäden, Verschleißerkrankungen der Wirbelsäule und Sportverletzungen wird eine individuelle, konservative, orthopädisch-schmerztherapeutische Therapie eingeleitet.

Wenn notwendig und sinnvoll, ist auch die operative Versorgung möglich. Hierzu bietet die Praxis als Vertragspartner der Klinik Dr. Guth auch operative Schwerpunkte wie endoprothetische Ersatzoperationen des Hüft- und Kniegelenkes, arthroskopische Eingriffe, Fußchirurgie und weitere ambulante Operationen an. Eine kinderorthopädische Spezialsprechstunde in Kooperation mit der Kinderarztpraxis Dr. Uhlig, www.doktor-uhlig.de, ergänzt das Spektrum. Eine orthopädische Sprechstunde wird ebenfalls im Physiotherapie-Rehazentrum Gesundheitshof (www.gesundheits-hof.de), Osdorfer Landstr. 251a, angeboten.

Orthopädie Bahnhof Blankenese; Roland Becker und Dr. Dorothea Vearncombe, Erik-Blumenfeld-Platz 1, Telefon: 86 28 77, www.orthopaede-bahnhof-blankenese.de

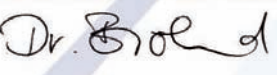
Guten Tag,
ich bin Dr. Leonie Brolund,
 Ihre neue Zahnärztin im Herzen
 von Nienstedten.



- professionelle Prophylaxe
- Parodontitis-Therapie
- ästhetische Zahnheilkunde - Zahnerhaltung
- Kinderzahnheilkunde
- Cerec 3D – vollkeramische Restaurationen (Kronen, Inlays) ohne Abformung in nur einer Sitzung
- kurze Wartezeiten durch optimiertes Terminmanagement

Bei uns sind Ihre Zähne in den besten Händen.
 Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Leonie Brolund und Team




DR. MED. DENT. LEONIE BROLUND
ZAHNÄRZTIN IN HAMBURG-NIENSTEDTEN

Nienstedtener Str. 10, 22609 Hamburg,
 Tel. 040 / 82 66 30
www.zahnarztpraxis-dr-brolund.de

Heimsauna

Schwitzen für ein langes und gesundes Leben

Wer schwitzt, lebt länger. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass ein wöchentliches Saunabad bei rund 90 Grad Celsius das Leben um zwei bis drei Jahre verlängern kann. Der Grund: Das Saunabad verbessert die Anpassungsfähigkeit des Körpers an Temperaturschwankungen. Daraus resultiert eine langfristige Absenkung der Körperkerntemperatur. Eine niedrigere Temperatur des Körperkerns wirkt sich wiederum positiv auf Alterungsprozesse aus; sie verlangsamen sich. Voraussetzung für eine dauerhafte Anpassung der Körperkerntemperatur ist jedoch, dass nach dem Schwitzen eine gezielte Abkühlung an der frischen Luft mit anschließenden Kaltwasserreizen erfolgt.

Ein echter Luxus ist die eigene Sauna. So sind die Gestaltungsmöglichkeiten vielfältig, ob im Keller, ehemaligen Kinderzimmer, unterm Dach, im Bad oder im Garten – eine eigene Blockbohlensauna schafft stets eine ganz private Oase der Entspannung.

www.welt-der-sauna.de

Psychokardiologie

Wenn die Seele das Herz krank macht

Bluthochdruck, Diabetes, Übergewicht, Rauchen – das alles sind Faktoren, die von großer Bedeutung für die Entstehung und den Verlauf von Herzerkrankungen sind. Doch im Rahmen von



Stressexperte Prof. Dr. Dr. Stephan Ahrens

medizinischen Forschungsstudien hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass auch psychische Faktoren großen Einfluss auf kardiale Erkrankungen haben – sie können unseren Lebensmotor zum Stocken bringen, diese faustgroße Pumpe, die sich rund 100.000 mal am Tag zusammenzieht. Sind die Qualen der Seele groß, können sie zum lebensbedrohlichen Infarkt führen.

Ebenso stellt sich auch eine kardiale Erkrankung und die daraus resultierende Behandlung für herzkranken Patienten als besonders belastend dar. In etwa 30 bis 40 Prozent der Fälle entwickelt sich nach einem

Herzinfarkt beispielsweise eine depressive Erkrankung. Mit dem Zusammenhang von Seele und Herz beschäftigt sich die sogenannte Psychokardiologie – ein Fachbereich, der auch in der Privatklinik Hamburg West (www.psychosomatik-privatklinik-hamburg.de, Telefon 81 91 44 00) tief verwurzelt ist. Die Rissener Privatklinik bietet – ebenso wie das neu gegründete Fachzentrum für Stressmedizin in Blankenese (www.stressmedizin-hamburg.de, Telefon 86 69 36 60) – gezielte Hilfe an – mit Körper- und Psychotherapien und verschiedenen Entspannungsverfahren. Damit die häufig verloren gegangene Lebensfreude wiedererlangt wird. Informationen: www.psychosomatik-privatklinik-hamburg.de und www.stressmedizin-hamburg.de

Johannis Apotheke

Erkältung natürlich behandeln

Ob leichte Halsschmerzen, Husten oder Schnupfen – Erkältungskrankheiten haben gerade in der kalten Jahreszeit Hochkonjunktur. Mit anthroposophischen Arzneimitteln lassen sich die Beschwerden bereits im Anfangsstadium auf natürliche Weise behandeln. So bietet die Johannis Apotheke auch Produkte der Firma Weleda und Wala an, die bei einer Vielzahl von leichten Beschwerden und Krankheiten erfolgreich Abhilfe schaffen können. Sie werden aus Natursubstanzen – mineralisch, pflanzlich und tierisch – gewonnen.

Pflanzliche Substanzen wie Sonnenhut, Ringelblume und Salbei lindern gezielt Halsschmerzen. Spitzwegewurz oder Engelwurz helfen bei Husten und Arzneimittel mit Quecke und Löwenzahn haben sich bewährt bei Schnupfen. Euphrasia Augentropfen bieten schnelle Hilfe bei gereizten, tränen- und brennenden Augen, denn die pflanzliche Substanz Augentrost ist eine bewährte Augenheilpflanze. Anthroposophische Arzneimittel unterstützen die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördern damit die Gesundung von Körper, Geist und Seele. Im Bereich der naturheilkundlichen Medizin bietet die Johannis Apotheke auch homöopathische Hausapotheken an sowie Schüssler Salze.

Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Telefon: 86 02 45, www.johannis-apotheke-blankenese.de



Apothekerin und Weleda-Fachberaterin Kristina Matthies hilft bei Fragen zu naturheilkundlicher Medizin

Orthopädische Praxis
für Selbstzahler, Zusatz-
und Privatversicherte
Individuelle Beratung und
integrative Behandlung aus
ganzheitlicher Sichtweise

Dr. KONRAD MILDNER
ORTHOPÄDE

Verbindung von klassischer
Orthopädie mit modernen
und traditionellen energetischen
Heilweisen

22 Jahre in Hamburg

Mein Weg durch die Stadt: früher Waitzstraße, später Spitalerstraße

Jetzt: Jungfernstieg 43, 20354 Hamburg · www.dr-mildner.de · praxis@dr-mildner.de
Anmeldung zur Sprechstunde Telefon 87 60 07 23



Anette Eick
Familiencoach

Sich verstehen lernen und
gemeinsam wachsen

Telefon

040 - 84 89 30 07

E-Mail

familiencoach@anetteeick.de

Blankeneser Bahnhofstr. 5
22587 Hamburg

präventiv · kreativ · informativ



GÖNN' DIR 'WAS GUTES

Physiolounge Zentrum für ganzheitliche Physiotherapie
Andreas Deutsch

Krankengymnastik · Gesundheitskurse

Blankeneser Landstr. 53 · 22587 Hamburg · Fon 040-86 64 51 85

**Ein guter Start
für Ihre Gesundheit**



Service Telefon:
(0 40) 57 20 19 25
www.aerztenetz-hamburg.de

Park-Klinik Blankenese
*Ästhetisch-Plastische Chirurgie
Anti Aging*

*Für ein frischeres Aussehen
und ein gesünderes Leben*

*Eigenfett - Transplantation
Brustaufbau mit Eigenfett*



Leitender Arzt: **Dr. Michael Schikorski**
Facharzt f. Chirurgie, Unfallchirurgie

www.parkklinik-blankenese.de - Telefon: 040-226 228 8 - 0
Sülldorfer Kirchenweg 1 a (Blankeneser Bahnhofplatz), 22587 Hamburg-Blankenese

Gesunde Zähne für die ganze Familie

- ✓ Prophylaxe
- ✓ Zahnimplantate mit Garantie
- ✓ Business-Sprechstunde
- ✓ Angstpatienten
- ✓ Kinder- und Familienzahnheilkunde
- ✓ Hausbesuche für gehbehinderte Patienten
- ✓ Prothetik
- ✓ Wurzelbehandlung (Endodontie)



DR. MED. DENT. JULIE TJIN
ZAHNÄRZTIN

Tjin

Dr. med. dent. Julie Tjin
Godeffroystraße 48
22587 Hamburg-Blankenese
☎ 040 - 86 69 38 89
www.zahnarztpraxis-dr-tjin.de

Rufen Sie uns an,
wir haben Zeit für Ihre Wünsche!

www.pluspatient.de®



Dr. Antonius Pollmann mit seiner Frau Naschmil

Allgemeinmedizin am Blankeneser Bahnhof Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeit behandeln

Allergien und Unverträglichkeiten können die Gesundheit und Lebensqualität erheblich beeinträchtigen. Besonders weit verbreitet ist die Pollenallergie, die zu Heuschnupfen und Asthma führen kann. Im Frühjahr kommen die ersten Beschwerden, aber auch zu anderen Jahreszeiten können spätblühende Pflanzen mit ihren Pollen Allergien auslösen. Hausstauballergien, zu denen auch die Milbenallergie und die Belastung von Schimmel und Chemikalien gehören, haben das ganze Jahr über Saison. Dr. Antonius Pollmann, Allgemeinmedizin und Komplementärmedizin, und Naschmil Pollmann, Anästhesiologie und Schmerztherapie, wissen „auch Nahrungsmittelunverträglichkeiten bereiten nicht nur Beschwerden im Magen-Darm-Trakt, sie können auch zu Kopf- und Gliederschmerzen, zu Leistungsminderung und Müdigkeitssyndrom beitragen.“ Von den verschiedenen Möglichkeiten, Allergien und Unverträglichkeiten zu diagnostizieren und zu behandeln, gewinnen Akupunktur und Homöopathie zunehmend an Bedeutung. Die nachhaltigen Erfolge sprechen für diese Methoden.

Praxis Dr. Antonius Pollmann und Naschmil Pollmann, Erik-Blumenfeld-Platz 21,
Telefon: 86 62 76 62, www.ganzheitsmedizin-pollmann.de

Alzheimer Telefon

Hilfe bei Alzheimer auch für Angehörige

Nach den Festtagen erreichen das „Alzheimer Telefon“ häufig Anrufe von Menschen, denen im Zusammensein mit Verwandten starke Veränderungen aufgefallen sind. Vielleicht ist auch Ihnen bewusst geworden, dass in diesem Jahr eine Diagnose gestellt werden muss? Häufig gibt es schon länger eine Diagnose, aber nun stellt sich die Frage, wie geht es weiter? Welche Hilfen gibt es? Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg bietet Information und Beratung rund um das Thema Demenz an. In insgesamt 14 Angehörigengruppen in Hamburg gibt es die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch im Rahmen von begleiteten Gesprächsgruppen. Die Angehörigengruppen in Rissen (jeweils am dritten Montag des Monats in der Zeit von 16 bis 18 Uhr in der Rissener Dorfstraße 40, Ansprechpartnerin Frau Grohmann, Tel.: 81 03 13) auch die in Ottensen (jeweils am ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 14 - 15.30 Uhr im Hohenzollernring 15) haben noch Plätze frei und heißen neue Teilnehmer herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind erwünscht. Weitere Informationen erhalten Sie über das Beratungstelefon Mo. und Do.: 10 bis 13 Uhr unter der Rufnummer 47 25 38.

HNO

Endlich nicht mehr schnarchen

In einer alt-ehrwürdigen Villa in der Waitzstraße eröffneten Dr. Christa Wilcke, Tina Aberle und Iyad Darwich das „HNO-Fachzentrum Othmarschen.“ Hier trifft das frische Know how aus der Klinik auf die langjährige Praxiserfahrung. Ihre eigene „Othmarscher Tinnitus-therapie“ haben die Ärzte in vielen Jahren gemeinsam entwickelt. „Die Grundlage bildet unsere langjährige Arbeit in der Diagnostik mit High-Tech-Audiologie auf einem hohen Standard. Wir bieten eine breitflächige Therapie nach neuesten Erkenntnissen“, so Dr. Wilcke. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Schlafdiagnostik mit dem Kardinalsymptom Schnarchen.

„Hier tragen wir die Zusatzbezeichnung Schlafmedizin, wie neben uns nur drei andere HNO-Praxen in Hamburg“, erzählt Tina Aberle. Patienten

haben die Möglichkeit, nach den modernsten Verfahren ihr Schnarchen im eigenen Bett abzuklären. Sollte sich neben dem Schnarchen doch Atemaussetzer oder ein Sauerstoffdefizit in der Nacht zeigen, „haben wir alle Behandlungsmöglichkeiten parat, sowohl in unserem Kooperationsschlaf-labor als auch direkt bei uns in der Praxis oder OP.“ Zum Thema Schnarchen bietet die HNO-Praxis ausführliche Beratung an.

„Aber wir kennen auch Grenzen: Sollten Sie an einer seltenen Erkrankung leiden, die unsere Kompetenz überschreitet, finden wir den Weg für Sie zu einem führenden Spezialisten“, sagt Iyad Darwich.

Das Ärzteteam freut sich, die Patienten im Sommer in neuen, modernsten Praxisräumen in der Waitzstraße begrüßen zu dürfen. Bis dahin stehen sie ihnen weiterhin in ihrem bekannten Hause gerne zur Verfügung.



Dr. Christa Wilcke, Dr. Iyad Darwich und Tina Aberle

Dres. med. Wilcke, Aberle und Darwich,
Waitzstr. 7, Telefon: 89 85 80, info@hnopraxis-hamburg.de,
www.hnopraxis-hamburg.de



**INSTITUT
DIOGENES**

*Ihre
Gesundheit
in guten Händen*



Institut Diogenes

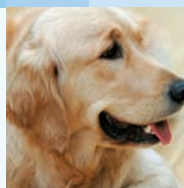
Ihr Ort für Naturheilkunde,
Anthroposophische Medizin,
Therapie und Pflege

Im **Institut Diogenes** widmen sich selbstständige Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten Ihnen und Ihrer Gesundheit. So können Sie ohne zusätzliche Wege die individuell auf Sie abgestimmten Leistungen in Anspruch nehmen:

- Ärztliche Versorgung
- Heilpraktische Betreuung
- Biographiearbeit
- Ernährungsberatung
- Gesangstherapie
- Heileurythmie
- Sprachtherapie
- Rhythmische Massage und Einreibungen
- Öl- und Kurbäder

Ergänzend steht Ihnen unser Patienten- und Gäste-Hotel „Casa Diogenes“ offen: Zur Kliniknachsorge, Kurzzeitpflege oder zu Ihrer Erholung

**Freies Klinisch-
Therapeutisches Institut
Diogenes Hamburg e. V.**
Theodorstr. 42 – 90, Haus 3
22761 Hmb.-Bahrenfeld
Tel 040-851 792 680
Fax 040-851 792 6821
info@institut-diogenes.de
www.institut-diogenes.de



**HAUS
FLOTTBEK-
NIENSTEDTEN**

Perspektiven für Persönlichkeiten

Persönlichkeit braucht Raum

Alt werden bedeutet für viele Menschen, dem Leben noch einmal einen neuen Rahmen zu geben, der Sicherheiten schafft und gleichzeitig Freiraum für individuelle Bedürfnisse öffnet.

Seit mehr als 20 Jahren bietet das Haus Flottbek-

Nienstedten menschliches Miteinander, viele Aktivitäten, kleine Wohnbereiche und mit dem Diakonie-Siegel Pflege zertifizierte Fachkompetenz. Zentrale Aufgabe ist für uns die respektvolle Begleitung Demenzkranker.



Wir freuen uns auf Sie!

Haus Flottbek-Nienstedten
Vogt-Groth-Weg 27
22609 Hamburg
Telefon 040/800 977-0
www.altenheim-
flottbek-nienstedten.de
Leitung: Ingrid Telgmann-Tißen



Akupunktur Su San Gerding-Yoo Ärztin

TCM Puls- und Zungendiagnostik

**Funktionsstörungen, Schmerzen, Lähmungen, Heuschnupfen,
Allergien, Migräne, ganzheitliche Bioenergetik**

Reventlowstraße 45 · 22605 Hamburg-Othmarschen
Tel. (0 40) 8 80 50 40 · www.doktoryoo.de

Dr.med.dent. Daniela May Zahnärztin

- über 20 Jahren Erfahrung Implantologie und Prothetik
- Familienzahnheilkunde & individuelle Prophylaxe
- Funktionsdiagnostik & Kiefergelenktherapie
- Angstpatienten - alle Behandlungen in Narkose
(garantiert schmerzfreie Behandlung - von der einfachen Zahnreinigung bis hin zu allen Operationen)

Medical Smile

Dockenhudener Chaussee 197 25469 Halstenbek
Telefon 04101 / 81 92 700 www.medicalsmile.de



betreung erleben...
juka dojo
Fitness-Center
... Ziele erreichen

**Einfacher wird's nicht!
Jetzt einsteigen!**

Ausgezeichnet Trainieren!

"Die Auszeichnung
"Anlage des Monats" erhält die
traditionsreiche Hamburger Fitness-
Anlage u.a. für das umfangreiche und
professionelle Betreuungskonzept,
die persönliche Atmosphäre und das
hochwertige Training im exklusiven
Ambiente" aus Fitness Management
international

ANGEBOT VERLÄNGERT BIS 29.02.2012

**4 Wochen kostenfrei trainieren*!
Sagen Sie jetzt JA!
Kommen Sie vorbei und starten Sie!**

*Achtung: Angebot nur gültig bei Abschluss eines Abos und bis zum 29.02.2012!

Informieren Sie sich jetzt, vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin!
040 - 82 58 41
Langenhegen 9a-d · 22609 Hamburg · www.juka-dojo.de

Radeln und Wandern

Forst Klößenstein und die Holmer Sandberge

Die Rad- und Wanderkarte „Forst Klößenstein“ ist jetzt komplett aktualisiert verfügbar. Sie enthält neue Radtouren des „Regionalparks Wedeler Au“ und die Themenrouten im Kreis Pinneberg. Wie immer findet der Kartenbenutzer viel Sehens- und Wissenswertes am Wegesrand – und auf der Kartenrückseite die Beschreibung der Radrouten und Wanderwege. Ausflugsziele und touristische Hinweise mit ausführlichem Adressteil inklusive Internetadressen ergänzen die farbigen Informationen. Die Brütt-Karten sind im Buchhandel erhältlich und kosten 7,80 Euro.

ISBN 978-3-932095-35-1



Wanderkarte



Energiearmband

Fitness Mehr Lebenspower ...

... das verspricht das Energiearmband von Ampli5. Der spezielle Verschluss, der die körpereigenen Schwingungen ins Gleichgewicht bringen kann, verspricht dem

Träger mehr Körperbeherrschung, Leistungsfähigkeit, Energie und Ausdauer. Im Jahr 2010 als Tochterfirma des amerikanischen Mutterkonzerns Ampli5 LLC gegründet, vertriebt das Unternehmen europaweit. Das trendige Armband ist unter www.ampli5-europe.eu erhältlich.

DRF Luftrettung

...eine Frage der Zeit



**Rettungsflyer
kennen keine Staus.**

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung.
Werden Sie Fördermitglied.

Info-Telefon 0711 7007-2211

www.drf-luftrettung.de

Altonaer Kinderkrankenhaus

Erstmals stationäre Betten für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Das Kinderkrankenhaus in Altona kann ab dem 1. April mit zehn stationären Betten junge Patienten mit Diagnosen im psychischen und psychosomatischen Bereich im eigenen Haus weiterbehandeln – in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf (UKE). Dem Antrag des Kinderkrankenhauses wurde von der zuständigen städtischen Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz zugestimmt. Maßgeblich vorangetrieben wurde das Vorhaben durch die Regierungskoalition von SPD und GAL in Altona. Der gemeinsame Antrag wurde in der Bezirksversammlung mit einer großen Mehrheit angenommen, nur die FDP hatte sich nicht beteiligt. Darüber hinaus wird die Versorgungslage für die Altonaer Bevölkerung durch die Ambulanz der Asklepios Klinik Hamburg in Osdorf, die zum Jahresbeginn eröffnet wurde, verbessert.

Holger Sülberg, gesundheitspolitischer Sprecher der GAL-Fraktion Altona: „Wir haben wirklich einen Erfolg zu feiern und sind hocherfreut, dass dem Antrag des Kinderkrankenhauses zugestimmt wurde. Wir haben uns dafür stark gemacht, dass die gute und engagierte Arbeit des Kinderkrankenhauses auf einer neuen Grundlage fortgeführt werden kann und die Patienten wohnortnah versorgt werden. Krankenhaus, Politik und Verwaltung in Altona haben hier optimal zusammengearbeitet.“

Martina Friederichs, gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion Altona, ergänzt: „Psychisch und psychosomatisch kranke Kinder erhalten bei uns in Altona nun noch bessere Hilfe. Dank unserer Anregung wurde die Bettenzahl im Altonaer Kinderkrankenhaus erhöht. Das ist ein Gewinn für unseren Bezirk.“

TEXT: GAL-BEZIRKSFRAKTION ALTONA

Geburtshaus

Wenn das Baby schreit ...

Wenn Babys viel weinen, unruhig sind, nicht schlafen oder essen wollen, entsteht in der Familie eine Krisensituation. Aus dieser Krisensituation herauszukommen bedarf es liebevoller Begleitung und Unterstützung für das Baby und die Eltern. Wie das auch ohne Schlafprogramme gehen kann, können Interessierte bei uns im Geburtshaus von Jenny Hilker erfahren. Referentin sind: Jenny Hilker, Krankenschwester, Still- und Laktationsberaterin, IBCLC und Schreibabytherapeutin, Praxis Stillmomente.

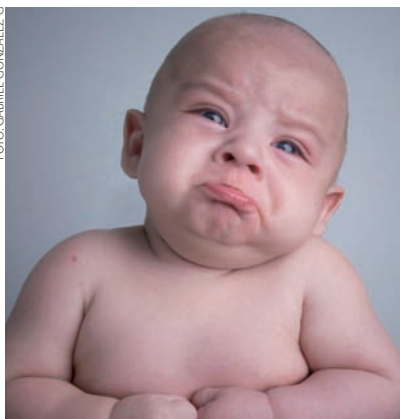


FOTO: GABRIEL GONZALEZ G

Liebevolle Hilfe, wenn das Kind zu viel weint

zum Thema „Wenn das Baby schreit“. Der Abend binnt um 17 Uhr und geht bis 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt sieben Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geburtshaus Hamburg, Am Felde 2, Tel. 390 78 63, 22765 Hamburg

Am 3. Februar veranstaltet das Geburtshaus Hamburg einen offenen Themenabend

Müde oder abgespannt?

Die Aufbau-Kur für Nerven und Zellstoffwechsel



Vitasprint B12

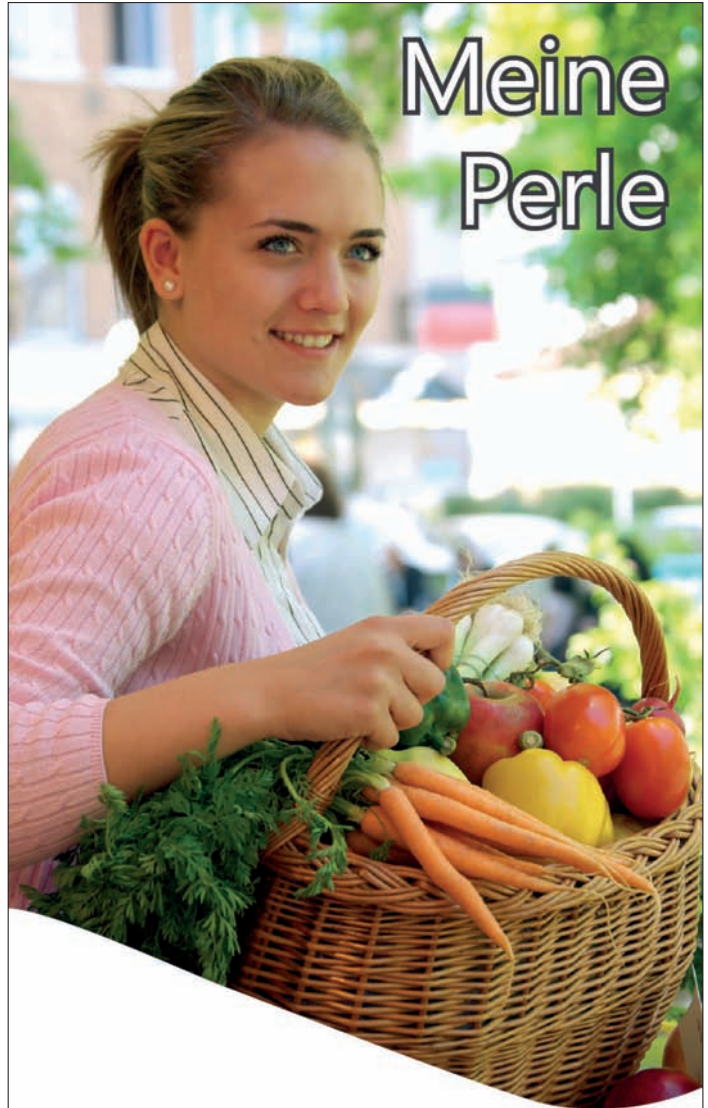
30 Trinkampullen **€ 39,98**
€ 1,33/Stück

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!

Sülldorfer Kirchenweg 1A, 22587 Hamburg
FreeCall: 0800-225 87 00
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:00-19:00Uhr, Sa 08:30-16:00



Meine Perle



Betreuungskräfte aus Osteuropa

Liebevoll • Zuverlässig • Flexibel

Telefon 040-319 60 11
www.pflegezeit-24.com

pflegezeit-24

Zu Hause leben, zu Hause pflegen

- Die Alternative zur Heimunterbringung: kostengünstig und ohne Qualitätskompromisse
- Liebevolle 24 Stunden Rundum-Betreuung in der gewohnten Umgebung
- Individuelle, qualifizierte Pflege nach Ihren Bedürfnissen
- Deutscher Partner mit hoher Fachkompetenz



Wir kommen zu Ihnen ins Haus und beraten Sie umfassend und kostenlos über den Einsatz osteuropäischer Pflegekräfte. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Koppel 8
20099 Hamburg
Tel.: 040/97 07 51 54
Fax: 040/27 86 89 95
kontakt@pflegezuhaus.info
www.pflegezuhaus.info

Zahnarztpraxis

Dr. Christoph Westphal

Schenefelder Landstr. 187

22589 Hamburg

Tel 040 / 87 32 33

Fax 040 / 87 32 72

www.zahnarzt-dr-westphal.de



Der Mensch steht im Mittelpunkt

Wir nehmen uns Zeit für unsere Patienten
Ausführliche Beratung über Behandlungsvarianten
Angstpatientenbehandlung in ruhiger Atmosphäre

Weitere Leistungen sind:

Ästhetische Zahnheilkunde · Implantologie
Professionelle Zahnreinigung · Parodontologie
Endodontologie · Bleaching

GEMEINSCHAFTSPRAXIS

DRES. KLEIER & SCHLIEPER

MUND-KIEFER-GESICHTSCHIRURGIE
PLASTISCHE OPERATIONEN
ZAHNÄRZTLICHE SCHLAFMEDIZIN
IMPLANTOLOGIE



Dr. med. Dr. med. dent. Christian Kleier
Dr. med. Dr. med. dent. Jörg Schlieper

Osdorfer Weg 147 22607 Hamburg

Tel 040/88 169-330
Fax 040/88 169-331

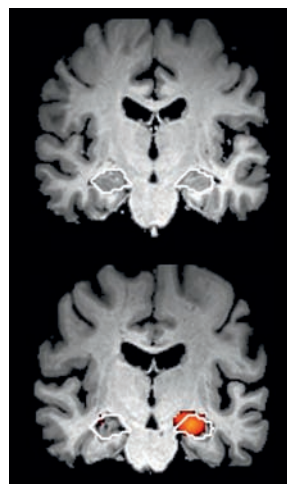
www.kieferchirurg-hamburg.de
info@kieferchirurg-hamburg.de

Neues Verfahren

Alzheimer früh erkennen

Alzheimer zu diagnostizieren ist äußerst schwierig, da die typischen Symptome, wie Gedächtnisverlust, Orientierungsschwierigkeiten oder Konzentrationsstörungen auch andere Krankheitsursachen haben können, etwa Gefäßerkrankungen, einen Hirntumor, Vitaminmangel oder eine Depression. Daher wird die Alzheimer-Erkrankung oft erst in einem späten Stadium festgestellt, wenn die Symptome schon weit fortgeschritten und die therapeutischen Möglichkeiten begrenzt sind. Eine Chance, die Erkrankung frühzeitig zu diagnostizieren, bieten die Alzheimer-typischen Schädigungen der Zellen im Gehirn. Als Folge schrumpft das Hirn mit zunehmendem Alter deutlich schneller als bei gesunden Menschen. Der Hippokampus – die Hirnregion, die neue Informationen in das Langzeitgedächtnis überträgt – ist sehr früh betroffen. Zwar lässt sich die Schrumpfung des Gehirns mit Hilfe der Magnetresonanztomografie (MRT) bildgebend erfassen, doch sind die damit verbundenen Veränderungen mit dem „bloßen Auge“ auf den MRT-Aufnahmen erst in einem späten Stadium erkennbar.

Neue Computeralgorithmen sind nun in der Lage, das Volumen und die Verteilung der Hirnsubstanz auf der Basis der MRT-Daten präzise zu vermessen. Von besonderem Interesse für die Alzheimer-Diagnose ist die Vermessung des Hippokampus, bei dem schon kleinste Volumenveränderungen auf einen zeitnahen Beginn des Demenzstadiums hindeuten. Die Analyse ist technisch aufwendig und erfordert viel Anwendungswissen. Daher wird sie bisher weltweit nur in einigen Forschungszentren und lediglich im Rahmen von wissenschaftlichen Studien eingesetzt. Eine Anwendung in der allgemeinen Versorgung der Patienten war bislang nicht möglich.



TEXT NICOLA SIEVERLING

Hippokampus

Um diesen Versorgungsengpass zu beseitigen, wurde an der Uniklinik in Frankfurt das erste klinische Referenzzentrum für automatisierte Hippokampusvolumetrie zur Neurodegenerations-, Alzheimer- und Demenzdiagnostik gegründet, das nun nach einer einjährigen Pilotphase den Routinebetrieb aufnimmt. Dazu arbeiten Ärzte der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie unter der Leitung des international renommierten Alzheimer-Forschers Professor Dr. Harald Hampel und das Institut für Neuroradiologie von Prof. Friedhelm Zanella mit einem auf Hirnvolumenvermessung spezialisierten Zentrallabor, der Jung Diagnostics aus Hamburg, zusammen. Hierbei kommt ein computergestütztes Verfahren zum Einsatz, das eine automatisierte Bestimmung des Hippokampusvolumens auf Basis der MRT-Daten ermöglicht. Das Verfahren ist bereits als Medizinprodukt zugelassen.

„Durch den Betrieb eines spezialisierten Referenzzentrums erhoffen wir uns eine weitere Steigerung unserer Diagnosequalität gerade im Frühstadium der Alzheimer-Erkrankung“, sagt Prof. Harald Hampel, der dieses Projekt initiiert hat und es als Projektleiter koordiniert. In Zukunft könnten durch die Zusammenarbeit der Klinik mit der Firma Jung Diagnostics deutlich mehr Patienten von einer frühen Diagnose und damit verbesserten Therapiemöglichkeiten profitieren.

www.jung-diagnostics.de



Alzheimer bekämpfen

Ernährungstipps

Gute Laune kann man essen

Trübes Wetter und kurze Tage im Winter schlagen aufs Gemüt. Und das hat ganz handfeste Gründe: Im Winter ist der Spiegel von Serotonin, des „Glücks-Hormons“ im Blut niedriger – abhängig von der Dauer der Tagesstunden und der Intensität des Lichts. Doch es gibt Abhilfe. „Manche Lebensmittel heizen die Serotonin-Produktion an“, sagt Brigitte Waser, Ernährungsberaterin der IKK classic. Also: „Gute Laune kann man essen.“ Richtige Stimmungsmacher sind Bananen und exotische Früchte wie Ananas, Avocados, frische Feigen und Papayas. Denn neben wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen enthalten sie geringe Mengen des Botenstoffs Serotonin. „Zu bevorzugen ist vor allem reifes Obst mit einem höheren Kohlenhydratgehalt“, sagt Brigitte Waser. Denn Kohlenhydrate sind wichtig, damit der Glücksmacher auch im Gehirn aufgenommen werden kann. Außerdem gehört natürlich Schokolade zur „Gute-Laune-Diät“ – „aber nicht zu viel, denn einige Stücke machen glücklich, viele Tafeln aber dick.“ Darüber hinaus ist Serotonin nur in wenigen Lebensmitteln direkt enthalten. Aber es wird



Tipps für stimmungsfördernde Ernährung

im Gehirn aus Tryptophan gebildet, das wiederum der Körper mit der Nahrung aufnimmt. „Je mehr Tryptophan wir also im Körper haben, desto besser können wir auch Serotonin herstellen“, erklärt die Ökotrophologin. Trübsal vertreibende Lebensmittel, die Tryptophan enthalten, sind Fisch, mageres Fleisch, Geflügel sowie Milch, Käse und Quark, aber auch Cashewkerne, Paranüsse, Dinkel, Weizenkeime und Produkte aus Sojabohnen. Auch zur Aufnahme von Tryptophan braucht der Körper Kohlenhydrate. „Eine leichte Variante ist zum Beispiel eine Portion Pellkartoffeln mit Kräuterquark“, schlägt Brigitte Waser vor. Mit einer gesunden Ernährung, die ausreichend Fisch, Geflügel, Eier und Kohlenhydrate enthält, lässt sich also gegen depressive Verstimmungen vorbeugen. Dabei gilt laut der Ernährungsberaterin: Zucker und Süßes als Kohlenhydratlieferanten dürfen schon mal sein. Generell sind aber Kohlenhydrate aus Vollkornbrot und -Nudeln, Naturreis und Getreide, aber auch aus Gemüse, Obst und Hülsenfrüchten zu bevorzugen. Denn diese gelangen ganz allmählich ins Blut, sodass ihre Wirkung zwar langsamer einsetzt, dafür aber länger anhält. Weitere Tipps zur gesunden Ernährung und Informationen über Ernährungskurse finden sich im Internet unter www.ikk-classic.de.

Prävention gegen Rückenleiden Mensch, beweg dich endlich!

Rückenleiden zählen zu den häufigsten Erkrankungen weltweit. Gezielte Bewegungs- und Kraftübungen können helfen, der Volkskrankheit Rückenschmerzen vorzubeugen. „Rückenleiden entstehen vor allem durch einseitige Belastungen und Bewegungsmangel“, erklärt Sabine Trenkner vom Ambulanten Therapiezentrum am Kath. Marienkrankenhaus. Das Zentrum für Physio-, Ergo- und Physikalische Therapie bietet Fitness Spezial, Senior Fit, Modern Dance, Nordic Walking, Golf-Fitnessstraining für Frauen, Entspannungstraining, Baby-massage, Aqua-Fitness sowie diverse Wassergewöhnungs- und Schwimmkurse für Kinder im haus-eigenen Bewegungsbad. Die Preise für die mehrwöchigen Angebote liegen zwischen 33 und 157 Euro. Die Kurse werden von ausgebildeten Therapeuten des Marienkrankenhauses geleitet. Ein Teil der Angebote ist als Präventionskurs anerkannt und wird von vielen Krankenkassen mit bis zu 80 Prozent bezuschusst. Das vollständige Programm gibt es unter: www.marienkrankenhaus.org/aktuelles/veranstaltungen-ambulantes-therapiezentrum.html

Allen meinen Patienten herzlichen Dank für 10 Jahre Vertrauen.

Naturheilpraxis



Kirsten Neumann

Heilpraktikerin

www.naturheilpraxis-neumann.de

Flerrentwiete 80
22559 Hamburg-Rissen
Tel: 040 / 81 99 7770
priv: 040 / 81 99 0100

DORN- Breuss- Rückentherapie
Traditionelle Chinesische Medizin
Autogenes Training, Wellness-
massagen mit warmen Ölen

Ich bin umgezogen

Dr. med. Elisabeth Warken

FÄ Psychosomatische Medizin + Psychotherapie
Psychoanalyse

Kinder · Jugendliche · Erwachsene

Herwigredder 16 · 22559 Hamburg

Telefon: 040 - 81 81 60

E-Mail: Elisabeth.Warken@t-online.de

Privat und Erstattungsverfahren der gesetzlichen Krankenkassen



Ayurveda-Hebamme
Constanze Gierach

Geburtsvorbereitung
Wochenend-Intensivkurse

Schwangerenmassage

Babymassage
Kurse für Väter und Mütter

Kontakt: cg@ayurvedahebamme.de

Erik-Blumenfeld-Platz 19 direkt am Blankeneser Bahnhof
Tel. 0170-322 91 60

AMBULANTE · HAUS · ALTEN · KRANKEN

PFLEGE

SABINE DEUTSCHBEIN

- Krankenpflege
- Altenpflege
- Palliativpflege
- Arztbesuche

Wedeler Landstr. 28 · Tel.: 040 / 81 95 35 0

www.ambulanter-pflegedienst-deutschbein.de



Selbständig leben
aber mit einem guten Service

Wohnstift Maria-Grün

Hamburg-Rissen
Raalandsweg 19

Seit 1983 besteht unser Stift, eine Wohnanlage der kath. Kirche Maria-Grün für ältere Menschen jeder Konfession, die gern selbständig aber mit einem guten Service leben möchten. Es liegt in einer ruhigen Seitenstraße. Der Ortskern Rissen mit der verkehrsberuhigten abwechslungsreichen Einkaufsstraße, sowie Bus und S-Bahn ist leicht zu erreichen.

Die Wohnanlage hat 71 Einzelzimmer mit Einbauküche, Duschbad mit WC, Abstellraum. Die Appartements sind zwischen 34 und 41 qm groß. Dazu gehört jeweils ein Balkon oder Terrasse sowie ein Kellerraum. Die Wohnungen sind mit einem modernen Notrufsystem ausgestattet, so dass im Notfall, auch nachts, schnell Hilfe geleistet werden kann.

Da die Wohnungen an einen §5-Schein bzw. einem Dringlichkeitschein gebunden sind, ist der Mietpreis ungewöhnlich niedrig. Näheres erfahren Sie gern durch die Leiterin des Hauses, Schwester Waltraud Rehder.

Tel. 81 15 66 und 81 72 45.



Ich bin dann mal da ...

... für Kinder mit AIDS.

Mehr als die Hälfte aller AIDS-Erkrankten lebt in Afrika. Leben ohne AIDS ist ein schöner Traum und harte Arbeit. Ich kämpfe für diesen Traum. DREAM ist ein Programm zur AIDS-Therapie, es ist nachhaltig, wirksam und bezahlbar. Helfen Sie mit Ihrer Spende. Ich danke Ihnen.

Hape Kerkeling

Hape Kerkeling, Kuratoriumsmitglied

Spendenkonto 400

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

Tel. 0228/60 46 90

www.aids-stiftung.de

**Deutsche
AIDS-Stiftung**



Berufliche Fort- und Weiterbildungen

■ Gepr. Fachwirt/-in im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK)

14. Februar 2012 • 18 Monate • € 3.885,00

■ Qualitätsbeauftragte/r im Gesundheitswesen

05. April 2012 • 12 Monate • € 1.600,00

■ IT-Kompetenzen für Gesundheits- und Pflegepersonal

Word Seriendruck, Excel, Outlook • laufender Einstieg möglich • € 95,00

■ Kommunikationstraining für Pflegekräfte

17. Februar 2012 • 1 Tag • € 150,00



Persönliche Beratung:

Beate Spyrou • 040 23703-405

Grone Wirtschaftsakademie GmbH

– gemeinnützig –



Ihre Hilfe kommt an – bei den Menschen in Osteuropa!

Spendenkonto 94

LIGA Bank eG/ BLZ 750 903 00

www.renovabis.de

Mit Ihrer
Spende tun Sie
viel Gutes!

Renovabis

Elborthopädie

Neu am Blankeneser Bahnhof

Dr. med. Nils Väterlein, Dr. med. Martin Schmidt und Dr. med. Jochen Manigold sind Fachärzte für Orthopädie, Unfallchirurgie, Chirotherapie, Sportmedizin und Osteoporosetherapie. Seit Dezember 2011 betreiben die Orthopäden die „Elborthopädie“ zentral am Blankeneser Bahnhof.

Die neue Praxis steht für orthopädische Behandlungen „auf höchstem Niveau“. Dr. Martin Schmidt sagt:

„Wir legen Wert darauf, dass unsere Patienten so behandelt werden, wie wir uns selbst und unsere Familien behandeln würden. Unser Tun und Handeln muss unseren eigenen hohen Ansprüchen an Moral und Anstand genügen. Wir hören zu und entscheiden mit dem Patienten gemeinsam, welche Behandlung die richtige ist. Es gibt bei uns keine Verkäufe von unsinnigen, teuren Zusatzleistungen. Wir bieten Orthopädie auf dem neuesten Stand der Technik, durch kontinuierliche interne und externe Fortbildungsveranstaltungen.“

Wichtige Bereiche sind auch die Kinderorthopädie, Sonographie der Säuglingshüften, ambulante und stationäre Operationen im Marien Krankenhaus (minimalinvasive Chirurgie/Arthroskopie Schulter, Knie, Hüfte, Endoprothesenimplantation und Hand- und Fußchirurgie).

„Unser breites Behandlungsspektrum ist Folge einer Vielzahl von Ausbildungsstationen, während der Facharztweiterbildung in Hamburg, Leipzig, Dublin und Cork“, so Dr. Nils Väterlein.

Elborthopädie, Sülldorfer Kirchenweg 2a, Telefon: 21 11 17 60,
www.elborthopaedie.de



Dr. Manigold, Dr. Väterlein und Dr. Schmidt

Nikotin-Sucht

Endlich Nichtraucher

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) berichtet, dass Rauchen ab diesem Jahr erneut teuer werden wird – ein guter Grund, die letzte Zigarette auszudrücken. Wer sich dabei gut auf den Rauchstopp vorbereitet, hat größere Chancen, die Nikotin-Sucht dauerhaft zu überwinden. Entscheidend für den erfolgreichen Tabakausstieg ist die Änderung des eigenen Verhaltens. Wer mit dem Rauchen Schluss machen will und dabei Unterstützung benötigt, sollte Methoden nutzen, deren Wirksamkeit durch wissenschaftliche Untersuchungen belegt ist. Hierzu zählen etwa verhaltenstherapeutische Gruppenkurse, Online-Ausstiegsprogramme oder Telefonberatungen.

Die BZgA stellt im Rahmen ihrer „Rauchfrei“-Kampagne verschiedene Ausstiegshilfen zur Verfügung, die sich bewährt haben: die Telefonische Beratung unter der Nummer 01805/ 31 31 31 oder das kostenfreie Online-Ausstiegsprogramm mit Infos, Tipps und täglicher E-Mail-Begleitung www.rauchfrei-info.de.

TANZEN

Neue Kurse im Tanzstudio

Trainieren in der Karstenstraße die Riverdancer? Steppt hier der Bär? Man hört wie die metallbeschlagenen Sohlen der Stepschuhe auf das frisch geschliffene Parkett sausen. Da imitieren die schneller werdenden „Steps“, „Stamps“ und „Shuffles“ z.B. einen Zug, der immer näher kommt.

„Mein Waggon ist entgleist“, lacht eine Tänzerin.

Verschiedene Stepkurse und andere Kurse finden hier pro Woche statt. Erwachsene und Kinder nicht nur aus Blankenese und Umgebung lernen hier die verschiedensten Tanzstile.

2012 bietet die staatlich geprüfte Tanzpädagogin in ihrem Studio in der Karstenstraße 17 wieder neue Kurse an: Im Programm stehen nicht nur Kurse in Stepp-, Jazz- und Musical Dance, sondern auch tänzerische Gymnastik, Folklore, Hip Hop und Kindergeburtstage! **Tanzstudio Astrid Witt-Egger, Karstenstr. 17, Telefon: 87 55 99**



Tanzen macht Spaß

SERVICE

Steuerberatung in Rissen

Steuerliche und wirtschaftliche Beratung von kleinen und mittelständischen Unternehmen aller Branchen und Rechtsformen bietet in Rissen die Steuerberaterin Yvonne Baur als neue Partnerin bei Lambrecht, Krivohlavek und Baur. Handwerksbetriebe, Freiberufler aber auch Privatpersonen zählen zu ihren Klienten. Die Kanzlei wurde bereits 1963 von Paul Lambrecht gegründet und 1982 von seiner Tochter Maren Lambrecht und Bernd Krivohlavek übernommen.

Yvonne Baur ist Mutter von zwei Kindern und lebt in Rissen.

Lambrecht, Krivohlavek, Baur, Strübelhorn 7, Telefon: 284 10 07 69



Yvonne Baur

BEAUTY

Topteam rund um Haare und mehr

Drei Jahre ist Simone Rößler nun Inhaberin des Friseurgeschäfts in der Simrockstraße, das gut angenommen wird. Neu ist die Stylistin Lidia Peters, ehemals bei Ryf, die alle Facetten der Friseurkunst beherrscht, besonders Hochsteckfrisuren. Ein Superteam bietet individuelle Beratung in echter Wohlfühlatmosphäre und freut sich auf Ihren Besuch bei einem Gläschen Sekt. Ab drei Jahre Kundentreue gibt es eine Kopfmassage gratis.

Salon Simone Rößler, Simrock-

straße 8, Telefon: 86 17 18, www.frisoer-kosmetik-fusspflege.de



Lidia Peters

WOLFGANG GRAMBOW Gebäudedienste

- Sämtliche Gartenarbeiten
- Garten-Jahrespflanze
- Hecken-, Baum- u. Gehölzschnitt
- Rasen vertikutieren
- Lift-Vermietung 22 m (auf Ruppen, geländegängig)
- Schredderarbeiten u. Abfuhr (z.B. Terrassen, Gehwege, Auffahrten)
- Reinigung mit Hochdruckgerät
- Dachrinnenreinigung
- Hausmeisterdienste

Roßsteert 5a · 25489 Haseldorf · **Telefon 0 41 29 / 6 70** · Fax 0 41 29 / 14 23

SALE! SALE! SALE!

**SCHUHTERRAIN
EINUNDZWANZIG**

Mo - Fr 09:30 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr, Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Wedeler Landstraße 21, 22559 Hamburg, Telefon: 040 / 819 567 21



Fachbetrieb des
Fliesengewerbes

**FLIESEN-KLAUCK
GMBH**

AUSFÜHRUNG VON

FLIESEN- · PLATTEN- · MOSAIKARBEITEN



MEISTERBETRIEB SEIT 1973

TELEFON: 040 / 830 48 47 · FAX: 040 / 830 52 15

22869 SCHNEFELD

Designermode gesucht!

Direkter Ankauf - Barzahlung sofort

Wir kaufen Damen- und Herrenbekleidung von privat und gewerblich. Gern auch ältere Modelle, neu und gebraucht.

Jil Sander · Boss · Escada etc.!

Wir holen auch ab!

Second Herzog

Straßenbahnring 17 · Telefon 040 - 87 88 28 93

Mo-Fr 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr · Sa 10⁰⁰-14⁰⁰ Uhr

www.secondherzog.de

Der **Schaukelstuhl**
richtet ein...



Dekoration · Sichtschutz
Insektenschutz · Bettsofas
Sitzmöbel · Polsterei
Teppiche · Accessoires



Der Schaukelstuhl GmbH · Ottenser Hauptstr. 41 · 22765 Hamburg
Mo.-Fr. 10-19, Sa. 10-16 · www.schaukelstuhl.de · Tel. (040) 39 71 30

SALDI – SALE – AUSVERKAUF!**'la differenza'**

Antikes und Dekoratives

Antiquitäten, alte Möbel, Leuchten,
Dekoratives für Haus, Hof, Küche und Garten,
alte und neue UnikateBlankeneser Hauptstr. 160 · 22587 Hamburg
Mo-Fr 11.00 - 17.30 · Sa 11.00 - 14.00
oder nach Vereinbarung**Zimmern**
Baumschulen & GartengestaltungGartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, BaumfällarbeitenGroten Flerren 38 · 22559 HH-Rissen
Tel. 81 58 03 · Fax 81 99 02 39 · www.baumschule-zimmern.de**GL CUT** Beauty**Schnupperangebot für Neukunden****Waschen – Schneiden – Föhnen für 29,00 Euro**
Wir heißen Sie recht herzlich willkommen.**Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung:**
040/86 23 28

Erik-Blumenfeld-Platz 19 · Tel. 86 41 45

KNÜPFKUNSTWäsche und Restaurierung
Fleckenentfernung
aller Art von Kunstgewebe, Teppich und Gobelin
Wir kaufen Ihre alten TeppicheBeselerplatz 10 · 22607 Hamburg
Tel. 36 90 52 74 · Mobil 0171 - 522 07 23
info@knuepfkunst.de**ULI SCHNEIDER****Design-Outlet**

tägl. ab 14 Uhr

Osterfeldstraße 16, Hamburg-Eppendorf

uli-schneider.de**KREATIVITÄT****Die Schule für Schauspiel Hamburg lädt zum Tag der Offenen Tür**

Am 11. Februar werden die Türen der Schule für Schauspiel Hamburg von 14 bis 18 Uhr für alle schauspielbegeisterten Jugendlichen und Erwachsenen geöffnet.

Schauspielstudenten und Dozenten informieren über die Ausbildungsangebote ihrer Schule. Erläutert werden die Wege für das Vollzeit-Studium, das mit der Bühnenreife oder dem Filmabschluss beendet werden kann. Dazu gehört der sechswöchige Orientierungskurs und das fünfmonatige Vorsemester. Ebenfalls im Programm der SSH sind das dreimonatige berufs begleitende Schauspieltraining für Erwachsene, Kurzseminare und das Kursangebot für Jugendliche ab zwölf Jahren. Die Schauspielschüler gewähren Einblicke in den Rollenunterricht und in Szenenimprovisation und geben klangvolle Kostproben ihrer musikalischen Ausbildung.

Schule für Schauspiel Hamburg, Oelkersallee 33,
Telefon: 430 20 50, www.schauspielschule-hamburg.de**Buntes Leben auf der Bühne****SENIOREN****Freundeskreis Hartwig Hesse Haus sucht Verstärkung**

Der Freundeskreis des Hartwig Hesse Hauses gestaltet in ehrenamtlicher Tätigkeit den Alltag der Bewohner. Die etwa 20 Damen und Herren leiten Veranstaltungen, z.B. die Lesestunde, den Spielenachmittag, den Singkreis, den Literaturkreis, die Kinonachmittage oder die Nähstube. Mitglieder besuchen einzelne Bewohner, gehen mit ihnen spazieren und begleiten sie zu Veranstaltungen des Hauses.

Wenn Sie neugierig geworden sind und Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe haben, freut sich der Freundeskreis über eine Rückmeldung. Bitte wenden Sie sich an die Rezeption des Hauses und hinterlegen dort Ihren Namen und Ihre Telefonnummer.

Hartwig Hesse Haus, Klövensteenweg 25,
Telefon: 81 90 60, info@hartwig-hesse-stiftung.de**SENIORENHEIM****Neue Herausforderung in heimischer Umgebung**

Nach verschiedenen Stationen im Hamburger Umland, in Bremen und in Niedersachsen kehrt Caspar Fischer nun auch beruflich als neuer Leiter des Domizils am Hirschpark wieder an seinen langjährigen Wohnort Blankenese zurück.

Der studierte Sozialpädagoge suchte eine neue Herausforderung im Bereich der Altenpflege und fand Gefallen an Leitbild und Philosophie der Hamburger Senioren Domizile.

„Den Menschen mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen und individuell auf ihre Befindlichkeiten einzugehen – diese Haltung gefällt mir an den Hamburger Senioren Domizilen und passt genau zu meinen persönlichen Wertvorstellungen“, so der 59-Jährige.

Domizil am Hirschpark, Manteuffelstraße 33, Telefon: 866 58-0,
www.hamburger-seniorendomizile.de**Caspar Fischer**

Individuelles Eigenheim

Wie will ich wohnen?

Seit 1985 gibt es die Firma „HS BauTeam“. Für ihre Kunden bauen sie echte Traumhäuser die nicht Nullachtfünfzehn sind – von der Kaffeemühle über das elegante Palais bis zum modernen Architektenhaus.



Peter Hildebrandt und Michael Sievers vor dem Referenzprojekt „Wohnpark Tangstedter Chaussee“

Friesenhaus, Landhaus oder Stadtvilla – worin will ich leben? Diese wichtige Frage stellen sich Menschen, die beschließen ein eigenes Haus zu bauen.

Wer ein Nest für seine Liebsten bauen möchte, muss viel bedenken und braucht einen verlässlichen Partner. Peter Hildebrandt, Lars Pidun und Michael Sievers von der Firma HS BauTeam sind „solide Partner für jeden, der ein Eigenheim bauen möchte“, so Unternehmensgründer Peter Hildebrandt. Sein Kollege Michael Sievers ergänzt: „Wir beplanen jedes einzelne Grundstück mit dem Käufer gemeinsam. Es gibt keine Standards, wir bauen individuell. Ein

Heim soll vielen Generationen lange Geborgenheit geben. Deswegen müssen Ausstattung, Raumaufteilung und Technik auf die Bedürfnissen der Familie abgestimmt sein.“ Das Unternehmen, bestehend aus einem erfahrenen Ingenieur- und Meisterteam bietet Planung und Bauleitung aus einer Hand an. Das Eigenheim wird von außen und innen komplett geplant und mit Handwerksbetrieben, ausschließlich aus dem Hamburger Raum, erbaut. Peter Hildebrandt ist sich seiner Verantwortung bewusst, „denn unsere Kunden geben viel privates Geld für ihr

neues Zuhause aus“.

Wie viel Arbeit und Geld in ein neues Haus investiert werden muss, erfuhr Peter Hildebrandt schon als Jugendlicher. Mit 17 Jahren half er seinen Eltern dabei, ein neues Haus für die sechsköpfige Familie zu bauen. Er schleppte Steine, zog Wände hoch und übernahm Zimmerarbeiten. Nach seinem Schulabschluss lernte er Zimmerer und Tischler. „In unserer Familie standen handwerkliche Berufe immer im Vordergrund, denn Handwerk hat bekanntlich goldenen Boden“, erzählt der 68-jährige Unternehmer. Danach zog es ihn in die Verkaufsbranche – natürlich verkaufte er

Häuser.

Im Februar 1985 gründete Peter Hildebrandt sein eigenes Unternehmen, das HS BauTeam in Rellingen. Zu Beginn verkauften er und sein damaliger Partner Uwe Studemund Einfamilienhäuser auf den Grundstücken ihrer Kunden. Nach einigen Jahren kamen auch Grundstückskäufe hinzu. „Von Anfang an standen Qualität und Kundenzufriedenheit im Vordergrund.“

Seit 27 Jahren bewährt sich das solide Firmenkonzept nun schon. Alles wird aus ei-

ner Hand gemacht: Planung, Gestaltung und Umsetzung.

Seit 17 Jahren ist auch Michael Sievers Teil des Teams. Er weiß, worauf es beim Häuserbau ankommt. Der 51-jährige sagt: „Im ersten Gespräch mit den Kunden will ich erfahren, welche Wünsche und Notwendigkeiten an das neue Eigenheim gestellt werden? Wie groß soll das Haus sein?“ Hinzukommt, so Sievers: „Wir halten auch mit den anfallenden Kosten nicht hinter den Berg, denn wir wollen unseren Kunden bestmögliche Planungssicherheit bieten.“ Für jeden wird eine Aufstellung der Nebenkosten wie Baustrom, Bauwasser, Vermessungskosten, Versicherung und vieles mehr, erstellt. „Bis auf den letzten Nagel können wir die Endkosten natürlich nicht angeben, aber aus Erfahrung wissen wir, dass es wichtig ist den Kunden über alle Kosten bestmöglich aufzuklären. In einem Team zählt Ehrlichkeit.“

Ehrliche Worte findet Michael Sievers auch bei dem Thema Energiesparen. „Nicht der Verbrauch des Hauses steht an allererster Stelle. Wichtig ist vielmehr, wie möchte ich wohnen und welche Bedürfnisse muss das Haus erfüllen. Wohnen ist bei uns die alleinige Headline – nicht Energiesparen.“

Teamwork lernte Michael Sievers in seinem Pädagogikstudium. „Ein reiner Techniker hat das Problem, dass er nur auf Zahlen achtet. Entscheidend ist aber das Zuhören und Reindenken in den Menschen.“

Während der Semesterferien jobbte er als Türen- und Fensterverkäufer. Nach seinem Studium begann er bei einer Baufirma als Verkäufer und kam später in die Firma von Peter Hildebrandt. In dem familiären Betrieb wurde er schnell zu einem wichtigen Mitglied des Teams. Seit diesem Januar ist er Geschäftsführer der Firma. „Peter Hildebrandt ist weiterhin Gesellschafter und bleibt der Firma mit seinem reichen Erfahrungsschatz erhalten“, so der Itzehoeer.

Peter Hildebrandt freut sich über mehr Zeit für seinen Enkel und den eigenen Garten. Michael Sievers hingegen genießt in seiner Freizeit eine Fahrt ins Grüne auf seinem Motorrad oder spielt mit seiner Band „un poco pasatiempo“ lateinamerikanische Musik – sogar vor Publikum.

SERIE Der Klönschnack stellt vor:
Unternehmer in den Elbvororten

MICHAEL SIEVERS

Geschäftsführer bei HS BauTeam
Hauptstraße 83, 25462 Rellingen
Telefon: 04101/59 40-0

Unternehmens-Auftritt: www.hs-bauteam.de

Malereibetrieb Horst Rudolph GmbH



Ihr Fachmann für die Ausführung
aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich,
sowie für Vollwärmeschutz

Bahrenfelder Steindamm 58 · 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 · Telefax 040/853 32 799
Tinsdaler Kirchenweg 232 · Tel. 040/819 90 997

WIR MACHEN WEITER!

UHRMACHERMEISTER GERHARD CORDES

UHREN + SCHMUCK + SERVICE + REPARATUREN

– WIR REPARIEREN AUCH ALTE UND ANTIKE UHREN –

Sülldorfer Landstr. 3, 22589 HAMBURG
Tel. 040 873238

EFFEKTIV WERBEN?



KLÖNSCHNACK BUCHEN!

BUCHUNG UND INFORMATION: 040 86 66 69-0
WWW.KLOENSCHNACK.DE



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de

HOLGER RIEBE KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
All diese und viele andere Bedürfnisse
Ihre Küche betreffend sind mein Fachgebiet!
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu einem
kostenlosen und unverbindlichen
Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osddorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“) · 22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60

MODE

Großer Birthday Sale bei Prignitz

Die Waitzstraße hat seit genau einem Jahr eine neues, schönes Geschäft hinzugewonnen, das seit über 70 Jahren bekannte, in dritter Generation inhabergeführte Hamburger Modengeschäft Edgar

Ulrike von Stein

Prignitz Fashion. Deshalb wird im Februar auch gefeiert mit tollen, stark reduzierten Geburtstagsangeboten der Topmarken Barbour, Gant, Bogner Jeans, Schneiders, Henry Cottons, St. James und anderen, bekannten Labels im klassisch-sportlich-eleganten Bereich. Also kommen Sie unbedingt vorbei und überzeugen sich selber von der freundlichen, persönlichen Beratung, dem guten Service und der großen Auswahl bei Prignitz!

Waitzstraße 27, www.prignitz-moden.de

VERANSTALTUNGEN

1. Event-Ausstatter Absurd Event Verleih in neuen Räumlichkeiten

Seit Mitte Januar finden Sie absurd event verleih im neuen Gewerbepark Eidelstedt an der Schnackenburgallee, Ecke Fangdickstraße. Als Fest- und Event-Ausstatter vermietet „absurd event verleih“ Mobiliar, Geschirr, Gläser und Accessoires für Ihre Party, Ihre Feier oder Ihre Hochzeit. Das Unternehmen kümmert sich um Ihre individuellen Bedürfnisse und steht Ihnen mit fachlicher Kompetenz zur Seite. Das Team beeindruckt mit dem Gespür für kleine Details, die Ihre Veranstaltung besonders machen. Gerne übernimmt man die komplette Organisation Ihres Festes und stellt Ihnen geschultes Personal zur Verfügung. Lassen Sie sich beraten und erstellen Sie gemeinsam ein passendes Konzept. „absurd event verleih“ bietet Ihnen auch die Möglichkeit Ihre benötigten Ausstattungselemente selbst zusammenzustellen und bequem online zu buchen. Sie können sich das Leihgut liefern lassen oder in Hamburg abholen. Und nach dem Fest? Das geliehene Material können Sie selbstverständlich ganz einfach benutzt zurückgeben. Die Reinigung von Porzellan, Gläsern, Besteck und Tischwäsche ist selbstverständlich bereits im Mietpreis enthalten.



Der neue Standort

„absurd event verleih“ steht für Organisation und Qualität in allen Bereichen der Veranstaltungsplanung und -Ausstattung, ob privat oder geschäftlich. Gemietet und organisiert werden kann alles, ob für ein kleines Fest mit 20 oder ein großes Event mit 1.000 Personen. Das Hamburger Unternehmen liefert Geschirr und Gläser in bruchfesten Transportbehältern. So können Sie sicher sein, dass niemand ohne Sektglas empfangen wird. **Neue Adresse absurd event verleih, Gewerbepark Eidelstedt, Schnackenburgallee 217-223, Telefon: 85 37 39 69, www.absurd-verleih.de**



INTERIEUR

Smukke ting ...

... bedeutet schöne Dinge auf Dänisch und genau das bieten die Dänin Marie Ditlev und Anne Kathrin Mätzig in ihrem Laden in der Blankeneser Landstraße 83. Im Zentrum stehen alte Möbel, aufgearbeitet im Shabby Chic, der natürliche sowie künstlich herbeigeführte Gebrauchsspuren und dezente Farben zu einem harmonischen Ganzen mit Charakter vereint. Dazu gibtes liebevoll gesammelte Accessoires.

Shabby Chic in Blankenese

führte Gebrauchsspuren und dezente Farben zu einem harmonischen Ganzen mit Charakter vereint. Dazu gibtes liebevoll gesammelte Accessoires.

No 83 smukke ting, Blankeneser Landstraße 83

GASTRONOMIE

Entspannung pur im Privathotel Lindtner Hamburg!

Seit vielen Jahrzehnten steht das Privathotel Lindtner in Harburg für höchsten Komfort und niveauvollen Lebensstil. Die stilvollen und großzügig ausgestatteten Zimmer, die exquisite Küche und die erlesenen Süßigkeiten aus der Patisserie genießen im Großraum Hamburg und weit darüber hinaus den besten Ruf. Im November hat das Traditionshotel seinen Medical Spa & Beauty Bereich neu eröffnet, der nicht allein den Hotelgästen vorbehalten ist, sondern allen offensteht, die medizinische Anwendung und Entspannung pur in gehobenem Ambiente genießen wollen.



Leiterin Donata Thiemann-Nökel

Das Wellness-Angebot bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, den Alltag hinter sich zu lassen, abzuschalten, sich zu erholen und sich verwöhnen zu lassen. Es reicht von hochwertigen Wellness-, Beauty- und Anti-Aging-Programmen mit ausgesuchten natürlichen Kosmetikprodukten über medizinische Therapien bis hin zu psychologisch unterstützenden Maßnahmen wie Antistress- und Burnout-Behandlungen.

Das Angebot umfasst Behandlungen nach der traditionellen chinesischen Medizin und ayurvedische Behandlungen ebenso wie Massagen, Bäder und Kuren. Auch Maniküre, Pediküre und dekorative Kosmetik werden angeboten.

Leiterin des neuen Wellness-Bereiches ist Donata Thiemann-Nökel. Sie ist staatlich geprüfte Therapeutin für physikalische Therapie, Lymphdrainage und Fußreflexzonenmassage sowie ärztlich geprüfte Kosmetikerin. Mit großem Einfühlvermögen sorgen sie und ihr Team, das ausschließlich aus staatlich geprüften Mitarbeitern besteht, für Schönheit von Kopf bis Fuß und eine äußere Ausgeglichenheit, die von innen kommt, so dass sich der Gast buchstäblich in besten Händen fühlt.

Der Medical Spa & Beauty Bereich im Privathotel Lindtner Hamburg ist täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet. Somit besteht die Möglichkeit, vor einer großen Abendveranstaltung noch schnell vorbeizuschauen um sich Schönheit und Frische für den ganzen Abend geben zu lassen."

Privathotel Lindtner Hamburg, Heimfelder Straße 123, Telefon: 790 09-0, www.lindtner.com

THORSTEN HAKER ELEKTROTECHNIK

Meisterbetrieb für  - Gebäudetechnik

Breslauer Straße 46 • 25421 Pinneberg

Fon: 04101 / 835 195

www.haker-elektrotechnik.de

- E-Installation in Alt- u. Neubau
- Photovoltaik (Solarstrom)
- Beleuchtungstechnik
- Planung / Beratung
- Antennentechnik
- Netzwerktechnik
- E-Warmwasser
- Kundendienst

LOEWE.

Galerie

Auf die Plätze. Kabellos.

Der neue Loewe AirSpeaker.

So haben Sie Ihr iPhone, iPad oder Ihren Computer noch nie gehört! Der Loewe AirSpeaker spielt kabellos Musik über die AirPlay-Technologie von Apple – und zwar in konkurrenzloser Soundqualität. Worauf warten Sie noch? Jetzt im Loewe Fachhandel.

EP:Gessner TV Video HiFi

EP: Gessner GmbH
Lornsenstraße 94
22869 Schenefeld
Tel. 040/830 55 44

**Meisterbetrieb - Rollläden & Markisen**

Markisen zum Winterpreis!

HST Thierfelder GmbH

Galgensberg 31, 22880 Wedel
Tel. 04103/919001

**LAMBRECHT
KRIVOHAVEK
BAUR**

Steuerberater
Vereidigte Buchprüfer
Rechtsbeistände

Strübelhorn 7 Tel. 040 / 81 23 82
22559 Hamburg-Rissen Fax. 040 / 81 16 55

www.steuerberatung-lkb.de

Maren Lambrecht und Bernd Krivohlavek
freuen sich Yvonne Baur als Partnerin
in ihrer Steuerberatungsgesellschaft
begrüßen zu können.

Ende April wird das
analoge
Sat-TV abgeschaltet!

Sie wollen in HD sehen?

Welche Geräte sind
für Sie richtig?

Ich berate Sie gern.



Jan Reinecke
TV-Hifi-Video

Reparatur und Verkauf
Kabel, Sat-Empfang und DVB-T

Blankeneser Hauptstr. 129
22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 30 92
www.TV-Reinecke.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10⁰⁰ - 12⁰⁰
15⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa 10⁰⁰ - 12⁰⁰



Über 80 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de

Ihr Partner für behagliches Wohnen



H. David
Raumausstattung

Gardinen · Bodenbeläge · Polstermöbel
Matratzen · Bootspolster · Polsterei
Rollos · Jalousien · Markisen
Insektenschutz und Reinigungsservice

Feldstraße 52 · 22880 Wedel · Telefon 0 41 03 / 30 33
Inh. M. Wanger



Mehr Spaß am Kochen – mehr Spaß am Essen – in Ihrer neuen Küche

KÜCHENKULT

KEINE
KOMPROMISSE.

Osdofer Landstraße 188, über dem Futterhaus
Marina Kirchhoff 0172 - 41 40 471 · Iris Schroeder 0176 - 48 84 95 48
Di-Fr 11-18 Uhr und nach Vereinbarung · www.kuechenkult.de

BÜCHER

Klönnschnacks literarische Seiten

Lesung

„Seide“ im Witthüs

Dienstag, 7. Februar, 14 Uhr, Witthüs, Elbchaussee 499a

Otgard Ermoli liest aus dem Roman „Seide“. Das Werk des italienischen Schriftstellers Alessandro Baricco erzählt von den Reisen eines französischen Seidenhändlers nach Japan, dessen Begegnung mit einer rätselhaften, jungen Frau und der Unerreichbarkeit des Glückes.

Eintritt acht Euro. Anmeldung unter Telefon 880 69 07 oder 86 01 73

Altonaer Museum

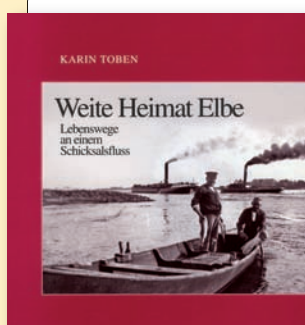
**Literaturperformance
in alten Bauernstuben**

4. Februar, 14 Uhr

Unter dem Titel „Frischer Wind in Guten Stuben“ präsentieren Vera Rosenbusch und Lutz Flörke am Samstag, dem 4. Februar in Form einer literarischen Performance unerwartete Begegnungen norddeutscher Dichter mit Bauerntruhnen, Herdstellen und holländischen Kacheln. In den Bauernstuben des Altonaer Museums erklingen bei dieser Veranstaltung Texte von Matthias Claudius, Johann Heinrich Voß, Theodor Storm, Friedrich Hebbel, Franziska zu Reventlow und anderen.

Das Altonaer Museum besitzt 17 norddeutsche Bauernstuben, die als einzigartiges Ensemble einen Einblick in die ländliche Wohnkultur des 18. und 19. Jahrhunderts gewähren.

Eintritt 10 Euro, Gruppeneintritt 4 Euro. Reservierung unter info@hamburgerliteraturreisen.de oder Telefon: 46 88 23 87



Erinnerungen

Weite Heimat Elbe

von Karin Toben, Verlag Hermann Luers, ISBN 978-3-9813621-9-0, broschiert, 18,90 €

20 Lebenswegen spürt die Autorin Karin Toben in ihrem Buch „Weite Heimat Elbe“ nach. Die Reportagen lassen eine Generation zu Wort kommen, behandeln die „Stunde Null“ an der Elbe ebenso wie

die Jugend in der DDR. Ebenfalls von Karin Toben ist das Buch „Heimatsehnen“, das von der Zwangsaussiedlung an der Elbe zwischen 1952 und 1975 im Rahmen der Stasi-Operation „Ungeziefer“ handelt. Der Titel ist für 12,50 Euro direkt erhältlich über den Verein für Bürgerbegegnung in Neuhaus, Tel.: 038 84 16 07 23.



Lesung „Sahne für die Ohren“

Freitag, 24. Februar, 20 Uhr,
Café Sha, Daimlerstraße 12



Cornelia
Schramm

Cornelia Schramm liest Texte der Autorin Alice Munro. Die Kanadierin wurde in den vergangenen Jahren immer wieder für den Nobelpreis in Spiel gebracht und gilt als Meisterin der kleinen Form: Dichte Erzählungen und Kurzgeschichten. Eine davon hat die Schauspielerin und Sprecherin Cornelia Schramm bereits 2006 aufgenommen – der Beginn einer Leidenschaft. Im Februar liest Schramm ihre Lieblingserzählungen.

DIE TOPSELLER IM WESTEN

Jeden Monat ermittelt der HAMBURGER KLON-SCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

Kurt Heymann **BLANKENESE**

„Der Hundertjährige ...“, Jonas Jonasson, Carl's Books, 14,99 €

Kurt Heymann **WEDEL**

„Der Hundertjährige ...“, Jonas Jonasson, Carl's Books, 14,99 €

Kurt Heymann **SCHENEFELD**

„Der Hundertjährige ...“, Jonas Jonasson, Carl's Books, 14,99 €

Kötz und Buchenau **RISSEN**

„Verblendung“, Stieg Larsson, Heyne, 9,95 €

Buchh. Kortes **BLANKENESE**

„Das geheime Vermächtnis“, Katharine Webb, Diana Verlag, 9,99 €

Thalia Buchh. **KL-FLOTTBEK**

Die Kunst des klaren Denkens, Rolf Dobelli, Hanser, 14,90 €

Buchhaus Steyer **WEDEL**

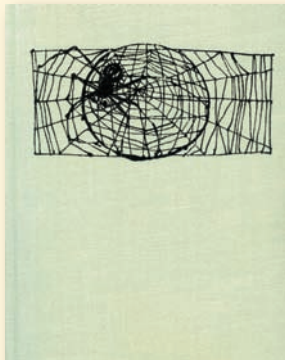
„Der Feind im Schatten“, Henning Mankell, dtv, 10,95 €

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Nostalgie

Casino Royale, Leben und sterben lassen, Diamantenfieber

Ian Fleming, Büchergilde Gutenberg (1965)
Hardcover, ca. 10 €



James Bond lesen? Wie kommt der Redakteur auf diese Idee? Tja, vielleicht wollte da ein Bücherwurm das tun, was in England lange selbstverständlich war. Ian Fleming verfasste zwischen 1953 und 1965 zwölf Romane rund um den Geheimagenten 007. Im Vereinigten Königreich sind sie heute noch ohne Schwierigkeiten erhältlich; der deutsche Leser muss hingegen ins Amazon-Antiquariat.

„Casino Royale“ (verfilmt 2006 mit Wladimir Putin, Verzeihung, Daniel Craig) war der erste Roman. Ein kurzer Reißer, der auf 140 Seiten den „Ur“-Bond präsentiert. Wie liest sich nun diese Gebrauchsliteratur mit zeitgenössischen Bezügen, geschrieben, von einem Marineoffizier a.D.? Grausam! Jede Regel modernen Erzählens wird ignoriert. Perspektivsprünge, Klischees, Fachsimpe-

leien und rassistische Überheblichkeit machen aus den drei Geschichten in diesem Sammelband ordinäre Schundromane – und doch hat der Leser das Gefühl, ein interessantes Zeitdokument in den Händen zu halten. Dazu die Stärken der Erzählung: Kalter Krieg! Drinks zum Mittagessen! Frauen, die an Männern leiden können und wollen und sich dann anstandslos retten lassen! Sparen wir uns die Depenvokabel „kult“, aber tatsächlich hat dieses 007-Buch über die Jahrzehnte eine überaus originelle Qualität bekommen. Hinzu kommt das subversive Gefühl, Bond ohne Product-placement und Merchandising-Quatsch zu erleben.

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK

Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22

SPRAWA-HAUSERSERVICE

Dienstleistungen für Haus und Garten

- | | |
|----------------------------------|----------------------------|
| ✓ Hausmeisterservice | ✓ Haushaltsreinigung |
| ✓ Gartenpflege | ✓ Treppenhausreinigung |
| ✓ Baureinigung | ✓ Büro- u. Praxisreinigung |
| ✓ Hochdruckreinigung | ✓ Fensterreinigung |
| ✓ Teppich- u. Polsterreinigung | ✓ Grundreinigung |
| ✓ Renovierungs- u. Hilfsarbeiten | ✓ Dachreinigung |

Tel. 04103 / 803 81 61 • Email: hausservice@sprawa.de • www.sprawa.de

Udo Bontien Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Fax 04122/ 5 68 44
Mobil 0179/ 390 27 56



Elektrohaus Wille oHG

Stark in Service und Beratung

€-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
Schalter- und Steckdosenstudio
Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik



Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de

NO 83

smukke ting

EINLADUNG

Wir öffnen am 18. Februar um 10 Uhr.

alte Möbel und schöne Dinge · Marie und Anne Kathrin

Blankeneser Landstraße 83 · 22587 Hamburg · hej@no83.de

Do & Fr 9:30 bis 18:30 Uhr, Sa bis 14:30 Uhr



MESSE

Schütz und Schubert

Wer würde sich heutzutage noch zu Lebzeiten damit beschäftigen, Bibelverse für die eigene Beerdigungszeremonie herauszusuchen?

Genau dies hat Heinrich Posthumus Reuß getan, als er in den 1630er Jahren Bibelverse und Liedtexte zusammenstellte, mit denen sein Sarg versehen wurde und die bei seiner Trauerfeier verlesen werden sollten. Dass Heinrich Schütz, dessen Landesherr Reuß war, sie vertonte, ist der Witwe zu verdanken. In einer Abwandlung des lateinischen Requiems hat Schütz die Texte zu einer deutschen Totenmesse geformt.

Der tröstende Inhalt, der in dem Wechsel



Chor „Cantus Blankenese“

zwischen Chor und Solisten immer deutlicher zum Tragen kommt, erinnert fast an die Intention des Requiems von Brahms, bei dem auch der Trost im Vordergrund steht – hier für die im Diesseits Hinterbliebenen, bei Schütz für den in die Ewigkeit Eingegangenen.

Der Totenmesse von Schütz steht in unserem Konzert die Messe G-Dur von Schubert gegenüber. Wir eröffnen damit in Blankenese das Messejahr der Nordelbischen Kirche in Blankenese mit einer der bekanntesten Messen des 18-jährigen Schubert. Die Tatsache, dass Schubert den eigentlich standardisierten Text nach eigenen Vorstellungen verändert und bestimmte Passagen weglässt, macht deutlich, wie persönlich wichtig ihm diese Gattung ist. Häufig hat Schubert die Besetzung verändert, ergänzt und erweitert. Wir musizieren eine Fassung, bei der die Orgel die Aufgaben des Orchesters übernimmt. Der Eintritt ist frei.

11. Februar um 18 Uhr, Kirche am Markt in Blankenese, Mühlenberger Weg 64a

FISCHERHAUS

Bridge, Quilten und Männerkochkurse

Im Februar bietet Renate Schade montags Quilten und Patchwork im Fischerhaus an. Einen Malkurs gibt Johanna Lanz. Dienstags lädt das Ehepaar Sietas-Tönnies zum Bridge ein. Die Literatur-Kreise mit: Pietraß und Piezunka; Berg und Plank sind am Mittwoch. Karin Schreiber und Ursula Fosseck zeigen immer donnerstags Männern Kochkniffe und Tricks. Am Freitag wird mit Sigrun Hansen englische Konversation, für Anfänger und Fortgeschrittene, betrieben. Die monatliche Ausfahrt geht am 28. Februar um 10 Uhr nach Ihlsee zur historischen Wollspinnerei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Information zu allen Kursen, Zeiten und Anmeldungen des gibt es unter der Telefon 86 40 53, Ingrid Plank.

AUFFÜHRUNG

Missa

Am 24. Februar um 20 Uhr findet in der Blankeneser Kirche am Markt (Mühlenberger Weg 64a) die Uraufführung von Komponist Benjamin Scheuers „Missa“ statt. Ergänzt wird das Programm durch Gedichte von Dorothee Sölle. Die Veranstaltung bildet den Auftakt zum Projekt „Ein Fenster zum Himmel – Messe 2012“. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Karten gibt es unter der Nummer: 866 25 00 www.messe-2012.de



Komponist Benjamin Scheuer

AUSSTELLUNG

Räume der Hoffnung

Vom 22. Februar bis 5. April ist die Ausstellung „Räume der Hoffnung“ von Hans-Günther Baass in der Blankeneser Kirche zu sehen. Eröffnet wird die Schau um 20 Uhr von Thomas Sello am Aschermittwoch. Inspiriert wurden Baass Werke von der Ausstellung „Kruzifikationen“ des Wiener Malers Arnulf Rainer. Auf diese erschütternden Bilder wollte Baass antworten, indem er lichtdurchflutete Interieurs in warmen Brauntönen schuf mit der Einladung, sie mit Hoffnungen zu füllen, und davon handeln die Räume mit den perspektivischen Durchblicken – mit Licht und farbigen Schatten. Ein Ausstellungsgespräch ist am 1. April nach dem Gottesdienst möglich.

Öffnungszeiten: Mo–Fr. 9 bis 12 Uhr, Di–Do. 15 bis 17 Uhr





Tag & Nacht

Ambulante Pflege

Kastening GmbH

Nicht alleine sein

Wir beraten Sie gern. Tel.: 040 / 82 77 44

Tag & Nacht · Charlotte-Niese-Straße 3 · 22609 Hamburg

- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Seniorenbetreuung
- Familienpflege
- Haushaltshilfe/-führung
- Kinderbetreuung
- Arztbesuche, Behördengänge
- Pflegeberatung/-anleitung
- Sterbebegleitung
- Freizeit- u. Reisebegleitung
- Psychosoziale Betreuung



Neue Ehrenamtliche als Paten gesucht

PLAN HABEN

Paten gesucht

„Plan haben Hamburg“ bringt ehrenamtliche Patinnen und Paten mit Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren aus benachteiligten Familien für circa ein Jahr zusammen. Diesem „erwachsenen Freund“ können sich die Patenkin-

der anvertrauen und mit ihm einmal wöchentlich für drei Stunden ihre Freizeit gestalten. Die Patinnen und Paten geben den Kindern und Jugendlichen Zuwendung und Orientierung und helfen ihnen, Perspektiven zu entwickeln und ihre Potenziale zu nutzen. Die Ehrenamtlichen sind zwischen 20 und 70 Jahre alt und erhalten eine Aufwandsentschädigung für entstehende Kosten. „Plan haben Hamburg“ sucht dringend weitere Patinnen und Paten, begleitet die Patenschaft und veranstaltet Schulungen und Austauschabende unter Leitung von Sozialpädagogen.

Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen, Plan haben Hamburg, Mühlenberger Weg 57, Telefon: 87 97 16-0, www.vormundschaften-hh.de

SCHULWETTBEWERB

Wie soll Blankenese künftig aussehen?

„Wie soll der Ortskern von Blankenese in 20 Jahren aussehen und funktionieren?“ Zum Mitmachen eingeladen sind alle Schüler von Blankeneser Schulen. Das Zukunftsforum Blankenese hofft auf Arbeiten unterschiedlichster Art, die helfen, die Lage zu verstehen und zur Meinungsbildung beitragen. Über rege Beteiligung freut es sich sehr. Prämiert werden Gruppen- oder Einzelarbeiten, sie werden anlässlich einer Ausstellung der Arbeiten am 17. Juni verliehen.

Ansprechpartner sind Kai Matthiesen oder Harris Tidden: www.blankenese.de/ortskern

HELFERKREIS

Demenzkranken helfen

Der „Helferkreis für Menschen mit Demenz“ sucht dringend weitere Freiwillige für die Betreuung älterer Menschen, die an einer Demenz (beispielsweise Alzheimer) erkrankt sind. Die Helferinnen und Helfer kommen stundenweise ins Haus, um Angehörige in der Betreuung zu entlasten und den Erkrankten individuelle Ansprache, Anregung und Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen zur Vorbereitung auf diese Aufgabe eine 40-stündige qualifizierte Schulung. Die nächste Schulung beginnt im Februar. Die freiwilligen HelferInnen werden in ihrem Ehrenamt von einer Fachkraft begleitet und erhalten regelmäßig die Möglichkeit des

Austausches und der Fortbildung. Vorkenntnisse sind vorteilhaft aber nicht unbedingt erforderlich.

Das Interesse an der Begleitung älterer Menschen, persönliches Engagement sowie Zuverlässigkeit und Einfühlungsvermögen sollten für diese Aufgabe mitgebracht werden. Für die Tätigkeit kann eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden! Weitere Informationen über Martina Kossol, Koordinatorin des Freiwilligen Helferkreis für Menschen mit Demenz der Diakoniestation Flottbek/Nienstedten. Martina Kossol, Diplompflegewirtin ist persönlich oder telefonisch montags von 9.30 bis 13 Uhr in der Diakoniestation Osdoorfer Landstr. 17, Telefon: 82 27 44 13 oder per Email: m.kossol@dsflottbek.de zu erreichen.

ISERBROOK

Neues Eltern-Kind-Zentrum

Am 3. Februar Uhr öffnet das „Eltern-Kind-Zentrum Iserbrook“ seine Türen. Die Einrichtung bietet Familien aus Iserbrook mit Kindern im Alter von null bis sechs Jahren eine Anlaufstelle, in der sie Kontakte knüpfen oder Beratungs- und Hilfsangebote in Anspruch nehmen können. Zusätzlich werden Sprachförderung und Bewegungsspiele geboten. Das Zentrum arbeitet mit der Stadtteildiakonie zusammen.

Schenefelder Landstraße 200



Beratung für Familien



JÖRN LISSOW
STEIN- UND BILDHAUER

Meisterbetrieb für:
Grabsteine, Renovierungen, Brunnen, Skulpturen, etc.

Rupertistrasse 30, 22609 Hamburg - Nienstedten
www.lissow.de Tel: 82 05 50



seit. 1892

Seemann
& Söhne

Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

Blankenese Dormienstr. 9
22587 Hamburg Tel.: 866 06 10

Groß Flottbek Stiller Weg 2
22607 Hamburg Tel.: 82 17 62

Rissen Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg Tel.: 81 40 10

Wedel Egenbüttelweg 4
22880 Wedel Tel.: 04103-97 03 51

Trauerzentrum

Dannenkamp 20, 22869 Schenefeld, Tel.: 866 06 10

www.seemannsoehne.de

**IHRE SORGEN
SIND UNSERE AUFGABEN**
...auch vorsorglich



OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INHABER: FRANK KUHLMANN

Bahrenfelder Chaussee 105 • 22761 Hamburg
Altona • Bahrenfeld • Elbvororte

040. 89 17 82

www.kuhlmann-bestattungen.de

ABELS MALER	Isfeldstraße 1 Dekorative Werterhaltung Innen und Außen	87 72 62
ABONNEMENT	Klonschnack € 18,- pro Jahr (Ausland auf Anfrage)	86 66 69-0
ANWALT	VON PIECHOWSKI Rechtsanwaltskanzlei www.vonpiechowski.de	34 92 47 93
ANZEIGEN	Gewerbliche Anzeigen im Klonschnack, einfach anrufen, und los geht's	86 66 69-0
COMPUTER	Schulung, Beratung, Verkauf & Betreuung CompCarePCBetreuungsges.	81 50 20
CREATIVE	für Grafik-Design in der AS Werbeagentur Sülldorfer Kirchenweg 2	86 66 69-0
DACHDECKEREI	KLAUS SCHMOLKE Bredkamp 101 22589 Hamburg	870 31 30
DRUCKVORLAGEN	Atelier Schümann GmbH Grafik und Satztechnik Sülldorfer Kirchenweg 2	86 66 69-0
ELEKTRO-LENECKE	Elektrotechnik Tinsdaler Weg 181 22880 Wedel	81 61 17
ENGLISCH	Joan von Ehren Groten Flerren 24 22559 HH-Rissen	28 66 79 74
IMMOBILIEN	WEST-ELBE, Bauträger- und Handels GmbH Wedeler Landstr. 38	822 905 58
MALERMEISTER	Thomas Haut Gärtnerstr. 21 20253 Hamburg	822 797 43
TEPPICHPFLEGE	Waschen, reparieren, Ankauf alter Teppiche Beseler Platz 10	36 90 52 74
TIERARZTPRAXIS	Dr. von Manteuffel Hasenhöhe 3 22587 Hamburg	86 64 74 55

Sagen Sie den Hamburger Elbvororten, dass es Sie gibt!
Sagen Sie es Ihren neuen Kunden durch den Klonschnack –
denn da sind Sie immer in guter Gesellschaft:

Tel. 86 66 69-0

Nasse Wände? Schimmel?



Das gute Gefühl, in den besten Händen zu sein.

60.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Wir gehen systematisch vor – von der Analyse bis zur Sanierung. Für ein gesundes Wohnklima und die Wertsteigerung Ihrer Immobilie. **Rufen Sie uns an. Wir helfen gerne weiter!**

ISOTEC-Fachbetrieb Motsch & Westphal GmbH & Co. KG

Tel. 040-41339033
oder www.isotec.de

ISOTEC®

... macht Ihr Haus trocken!



Klonschnack 1/2012

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

► per Post an:
Hamburger Klonschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2,
22587 Hamburg
► per Telefax an:
040 - 86 66 69 40
► per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

Eine Lanze für Mehmood

Betr.: „Die schönen Rosen“, der mobile Rosenmann (KLONSNACK, 1.2012)

Mehmood ist eine Institution und hat sich einen „Beruf“ gesucht, der fast einer Berufung gleichkommt. Anders hält man das wohl auch nicht aus, allabendlich viele Abweisungen im vertrauten Kreise einzustecken. Ich möchte für Mehmood eine Lanze brechen, oder besser eine Rose. Mein Freund, dem es nicht liegt nein zu sagen, hat mir schon häufig für wirklich kleines Geld einen Riesen-Strauß auf den Restaurant Tisch gelegt und diese Rosen halten mehr als der Dünkel sich so daher dünkelt!! Ausprobieren lohnt sich und spart den Gang auf den Markt!

DANIELA KLIPPEL
PER E-MAIL

Dümmliche Arroganz!

Betr.: „Der Mensch muss wohnen“, Immobilienpreise (KLONSNACK, 1.2012)

Der Bericht über die Wohnqualität der Elbvororte hat mich aus konkretem Grund verärgert. Die Aussage, dass Rissen eine Favela von Blankenese sei, ist ein Ausdruck dümmlicher Arroganz von Blankenesern, der seinesgleichen sucht. Es gibt hier keine Blechhütten der Ärmsten an abrutschenden Berghängen, wie z.B. in Rio de Janeiro, sondern wohlhabende Menschen, die teilweise in schönen Häusern leben. Also bitte in Zukunft Vorsicht mit solchen Vergleichen!

JÜRGEN HAGENMEYER
RISSEN

Unverschämtheit!

Betr.: „Der Mensch muss wohnen“, Immobilienpreise (KLONSNACK, 1.2012)

Wie kommen Sie dazu, Rissen eine Favela zu nennen? Eine verdammt Unverschämtheit! Ich empfehle Ihnen erst einen Besuch bei den Favelas auf den Hängen von Rio zu machen und dann einen Spaziergang in Rissen, vielleicht wird Ihnen dann der Unterschied klar.

ULLA ECKFORD-JONES
RISSEN

G8 – der Jugend beraubt

Betr.: Kommentar

Seit 2010 gibt es in Hamburg das „Turbo Abi“ kurz G8 genannt. Es wurde durchgesetzt ohne Einbeziehung der Beteiligten. Neben der katastrophalen Umsetzung, handwerklich schlecht, unprofessionell, politisch unsensibel, folgte die Einführung während einer Zeit, in der große

Verunsicherung durch PISA bestand. Die Ökonomie diktierte die Schulzeitverkürzung basierend auf dem fiktiven Schreckensszenario, Deutschland büße in Anbetracht der Globalisierung seine Konkurrenzfähigkeit ein.

2003 haben Politiker festgestellt, dass Kinder in anderen Ländern schneller lernen, in China früher anfangen und in den USA gleich arbeiten. Keiner hat sich gefragt oder untersucht, ob es klug ist, so zu lernen wie die Chinesen. Doch hinzu kommt noch die demographische Alterung. Immer weniger Kinder, immer mehr Langlebige. Wer früher die Schule verlässt, kann länger arbeiten und die Rentenkassen füllen. Und so empfahlen nicht die für die Schulbildung zuständigen Kultusminister, sondern Finanzminister, ein Schuljahr einzusparen. Denn es geht auch um Geld. Jeder Gymnasiast kostet den Staat über 5.000 Euro im Jahr. Bei bundesweit jährlich 275.000 Fünftklässlern mit fast 1,4 Milliarden Euro ein nicht unbedeutender Betrag.

Doch warum müssen Gymnasiasten sonntags Gleichungen lösen? Wieso geben sie Sport oder Klavierunterricht auf und haben keine Freunde mehr außerhalb der Schulklassen? Wir Erwachsenen haben unseren Kindern ein Jahr ihrer Kindheit stehen lassen! Aufgrund der vorschnellen Umsetzung von G8 wurde verpasst, die Schulbücher und auch die Lehrpläne dem neuen System anzupassen. Dafür von der 5. bis zur 12. Klasse 1.200 zusätzliche Unterrichtsstunden. Durchgehend fühlen sich die Schüler seither überfordert. Es fehlt an der Zeit, länger auf ein Thema einzugehen. Vieles wird nur noch angeschnitten, durchgezogen, aber nicht mehr vertieft. Der enorme Druck seitens der Schule hat u. a. zur Folge, dass immer mehr Schüler ab der 9. und 10. Klasse psychische Probleme haben oder Stress in Alkohol ertränken. Laut einer Studie klagen ein Viertel aller Gymnasiasten über Kopfschmerzen. Schüler, aber auch überforderte Lehrer leiden zunehmend unter Burnout mit der Folge häufiger Unterrichtsausfälle. Aufgrund des komprimierten Lernpensums und der hohen Anforderungen hat sich die Nachhilfe verdreifacht. Mittlerweile investieren Deutschlands Eltern über drei Milliarden Euro jährlich in Nachhilfeunterricht. In seinem auf G8 bezogenen Buch „Entschleunigung“ schreibt Hartmut Rosa, wie wichtig es für die Entwicklung von Kindern ist, körperlich fit und musikalisch zu sein, Freunde zu haben, aber sich auch entspannen zu können. Es muss Nachmittage geben, an denen nichts im Terminkalender steht. Gerade die Jugend ist auch die Zeit des Entdeckens. Freizeit ist wichtig, insbesondere für die Persönlichkeitsbildung. Gerade in der Pubertät sind Zeit- und Leistungsdruck extrem schlechte Voraussetzungen zum beginnenden Erwachsenwerden. Jungen entwickeln sich im Allgemeinen später als Mädchen, sie sind häufig Spätzünder. Ihre Pubertät fällt ausgerechnet in die Phase, da das G8 den Jugendlichen am meisten abverlangt. Bis zum Ende der 10. Klasse weiß der Großteil der Schüler naturgemäß noch nicht, welchen Bildungsweg er später einschlagen möchte. Darüber sind sich selbst über 20-jährige häufig nicht im Klaren. Doch die G8-Oberstufe ist so ausgelegt, dass die Schüler sich für ein Profil entscheiden müssen, das dem späteren Berufswunsch zuarbeitet. Aufgrund der oben genannten Tatsachen hat bereits im vergangenen Jahr ein Umdenken begonnen. Elterninitiativen haben beispielsweise in Schleswig-Holstein erwirkt, dass ein neues Schulgesetz den Schulen selbst die Entscheidung überlässt, ob sie das neue G8, nur das alte G9 oder beide Systeme anbieten. Diesen Weg gehen auch Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Abitur nach 13 Jahren ist in Hamburg derzeit nur auf der Stadteilschule möglich. Im Interesse der Schüler sollte sich auch die Stadt Hamburg dem Weg der drei Bundesländer anschließen.

STEFAN BICK
BLANKENESE

Keine Schoner!

Betr.: „Ein frostiger Montag im Januar 1918 ...“, Bilderbuch (KLÖNSCHNACK, 1.2012)

Vielen Dank für das doppelseitige Foto von den Blankeneser Fischkuttern im Eis. Ich bin sicher, dass auch andere Blankeneser, die der Seefahrt verbunden sind, Ihren Redakteur darauf aufmerksam gemacht haben, dass es sich hier nicht um Schoner der Blankeneser Fischer handelt.

Die waren bei unseren Fischern nicht gebräuchlich, wohl jedoch als Handelsfahrzeuge. Bemerkenswert ist immerhin, dass die drei Kutter noch ihre Masten in voller Länge erhalten haben, obwohl vielleicht der eine oder andere schon eine kleine Maschine an Bord hatte. Nur wenige Jahre später wurden die Maschinen immer größer und die Riggs immer mehr verkleinert.

DR. TÖNNIES HAGELSTEIN
BLANKENESE

Anm. d. Red.: Lieber Herr Hagelstein, vielen Dank für die Korrektur. Dieser „Fehler“ war natürlich ein kleiner Test unserer Leserschaft. Alle, die bestanden haben, dürfen sich beim „Fischhuus“ in Blankenese eine Portion original Blankeneser Scharben gönnen. Bestellen Sie einen schönen Gruß der Redaktion.

Bukowski im KLÖNSCHNACK?

Betr.: „Stellungnahme“, Bilderbuch (KLÖNSCHNACK, 1.2012)

Mit anfänglicher Verblüffung habe ich bemerkt, dass ihr Percy Melville wieder ausgegraben habt. Da klingeln die Wörter! Ich muss aber zugeben, dass der Text nach den staatstragenden Strecken der vergangenen Jahre äußerst gut rutschte.

Nachts träumte ich dann von Charles Bukowski im KLÖNSCHNACK. „Notes of a dirty old Elbvorortler“ stand drüber und die Geschichte handelte von einem alten Säufer, der von einer Bank im Hessepark aus krakeelt gegen Doppelnamenträgerinnen, die ihre Hunde zum Psychologen bringen, aber nicht bereit sind, die eigene – von dem Säufer unterstellte – Frigidität behandeln zu lassen. Ein sehr plastischer Traum. Ich bin richtig stolz.

SILVIO STALLINO
BELO HORIZONTE/BRASILien

Anm. d. Red.: Percy war auch sehr erfreut über den Platz für seine Zeilen. Ihren Traum werden Elbvorortlerinnen mit Doppelnamen nicht hilfreich finden.

Im Schaltjahr richtig schalten

Betr.: Neujahrsgruß

Schaltjahr

Wie immer sich das neue Jahr gestaltet, Glück hat, wer auch im Schaltjahr richtig schaltet! Denn so ein Jahr schenkt einen Tag uns mehr für mehr Aktivitäten als bisher. Für mehr Erfolge und für mehr Gewinn, für mehr Entspannung, mehr Familiensinn, der Platz reicht nicht, um alles aufzuzählen, es gibt so viel zu tun. Man muss nur wählen! Und wer sich für das Richtige entschließt erfreut sich, weil er jeden Tag genießt!

HAWE HERBIG
PER E-MAIL



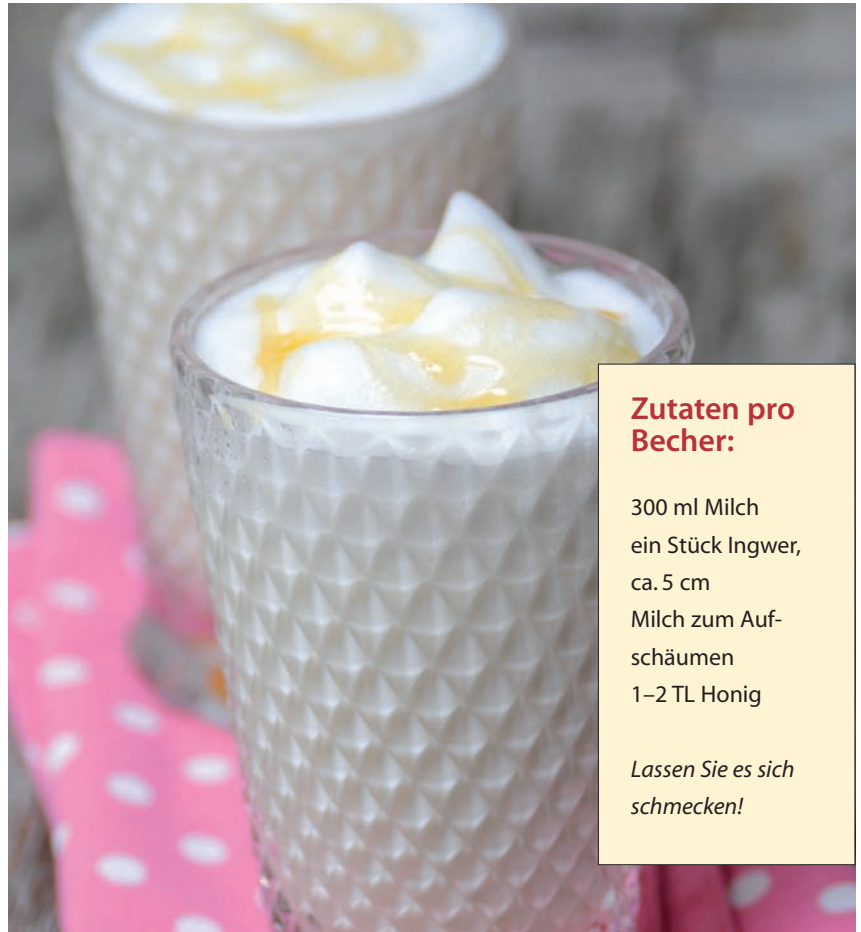
Claudias Küche im Februar Ingwermilch

Ob nasskalt-kriechendes Schietwetter oder klirrende Kälte: Im Winter können wir Nordlichter etwas gebrauchen, was ordentlich einheizt. Alte Seebären schwören auf Grog mit ordentlich Schuss, beim Pharisäer ist der Alkohol unter einer Sahneschicht versteckt, aber nicht minder hochprozentig, und schließlich gibt es rumgeschwängerten Kakao, bekannt auch als Lumumba.

Wer Alkoholfreies möchte, guckt oft in die Röhre. Probieren Sie doch einmal eine heiße Milch mit Ingwer! Die Milch versteckt den scharfen Ingwer gekonnt, ein wenig Honig setzt einen lieblichen Kontrast. Das heizt ein und kann auch fiese Erkältungsbeschwerden ein wenig mildern. Und den Kater überlassen Sie den Grog-Trinkern ...

Den Ingwer schälen und in Scheiben schneiden. Zusammen mit der Milch aufkochen und 5 Minuten auf der ausgeschalteten Herdplatte ziehen lassen. Milch durch ein Teesieb in eine Tasse geben und mit Honig nach Belieben süßen. Milch aufschäumen und den Schaum auf die Ingwermilch geben. Mit etwas Honig beträufeln.

Mehr Rezepte im Internet finden Sie unter www.foolforfood.de



Zutaten pro Becher:

300 ml Milch
ein Stück Ingwer,
ca. 5 cm
Milch zum Aufschäumen
1–2 TL Honig

Lassen Sie es sich
schmecken!



Tisch & Trend

GmbH

Geschenk gesucht?

Bei uns finden Sie kleine und große Mitbringsel verschiedenster Art und für alle Anlässe.

TISCH & TREND GMBH · BLANKENESER BAHNHOFSTRASSE 50 · 22587 HAMBURG · TEL. 86 37 55

Wie viel kann ein Kind ertragen?

Viele Kinder leiden unter Armut und Ausbeutung. Werden Sie Pate und schenken Sie Ihrem Patenkind Zukunft.

Mehr zum Thema Patenschaft:
0203.7789-111

Kindernothilfe e.V.
Düsseldorfer Landstr. 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de



Sabine Möller



Mein Tipp:

Vollkornbrote

Hamburger Schwarzbrot,
dunkles Vollkornbrot, Korn an Korn,
Schinkenbrot, Dinkelvollkornbrot



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78

♥Rissener Dorfstraße 1, Rissen ♥auf dem Blankeneser Wochenmarkt ♥Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17
♥Beseler Straße 27, Groß-Flottbek ♥Von-Sauer-Straße 11, im Rewe-Markt In Wedel: ♥Feldstraße 89 ♥im Wedeler Bahnhof ♥Bahnhofstraße 9

Der Steuertipp:

Bildung: Eine steuerliche Ungerechtigkeit

Haben Sie gerade ein Studium abgeschlossen oder haben Sie Kinder, Neffen, Enkel, die gerade studieren, studiert haben oder sich in einer Berufsausbildung befinden? Dann könnte Sie das Folgende interessieren.

Grundsätzlich sind Bildungs- bzw. Fortbildungskosten im steuerlichen Sinne als Werbungskosten oder Betriebsausgaben direkt bei den Einkünften abziehbar. Sofern Ausgaben die Einnahmen übersteigen, werden negative Einkünfte festgestellt. Ist gar die Summe der Einkünfte



Marco Meyer, Steuerberater,
Telefon: 040 - 86 60 130

eines Veranlagungsjahres negativ, wird diese vorgetragen und mit künftigen steuerpflichtigen Einnahmen verrechnet. Dadurch können sich erhebliche Steuerersparnisse ergeben.

Aufwendungen für ein Erststudium oder eine Erstausbildung konnten allerdings bisher in der Steuererklärung nicht bei den Werbungskosten sondern lediglich als Sonderausgaben und diese auch nur bis maximal 4.000 Euro (ab 2012: 6.000 Euro) steuermindernd angesetzt werden. Durch diese Regelung wird ebenfalls der Verlustvortrag dieser Aufwendungen ausgeschlossen. Die Kosten laufen ins Leere. Eine Ungerechtigkeit! Und Bildung ist teuer. Man bedenke: Studiums-, Ausbildungsgebühren, Fahrtkosten, Lerngruppen, Nachhilfe, Fachliteratur, Arbeitsmaterial, Kopien, doppelte Haushaltsführung (Miete, Nebenkosten, Heimfahrten), Telefon-, Internetkosten, Verpflegungsmehraufwendungen, Steuerberatungskosten etc. und das Jahr für Jahr.

Gerechtigkeit: Der Bundesfinanzhof, das oberste Gericht für alle Steuer- und Zollangelegenheiten, hat in einem aktuellen Urteil zwei Klägern, einem Berufspiloten, der sich bei einer Fluglinie in Ausbildung befand, und einer Studentin, die nach ihrem Abitur ein Medizinstudium aufgenommen hatte, Recht gegeben und klargestellt, dass nach derzeitiger Rechtslage Aufwendungen für die Berufsausbildung dem Grunde nach vorweggenommen Werbungskosten sind. Denn Werbungskosten sind laut Gesetz sämtliche Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung von Einnahmen.

Die Bundesfinanzverwaltung will zwar dem bisher nicht folgen, allerdings wird bereits wieder ein Fall – einmal mehr ein Pilot mit kostspieliger Ausbildung – vor dem Finanzgericht Baden-Württemberg verhandelt mit dem Begehren einer frühzeitigen Überstellung an das Bundesverfassungsgericht. Um nun ggfs. in den Genuss des beschriebenen steuerlichen Vorteils zu kommen, ist es erforderlich, sämtliche Berufsausbildungskosten als Werbungskosten, dies kann mindestens für die letzten vier Veranlagungsjahre nachgeholt werden, zu erklären. Sofern das Finanzamt den Erklärungen nicht folgt, kann man sich auf das nun anhängige Verfahren berufen. Allerdings muss man aktiv werden, um den steuerlichen Vorteil nicht zu verschenken. Fragen Sie Ihren Steuerberater, es lohnt sich!

Der Rechtsberater

§

Allgemein

RAinnen Bartels & Eckhardt, www.Eckhardt-und-Bartels.de,
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado,
Tel. 040/391135, Fax: 040/3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

RAin Jasmin Merck

Hilgendorfweg 34, 22587 Hamburg, Tel.: 040 - 86 64 20 72
e-mail: jasminmerck@t-online.de – Casemanagement,
Betreuungsrecht, Erbrecht, Familienrecht, Jugendstrafrecht

RA ANDREAS ULEMAN www.elbanwalt.de

Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15
Miet-, Wohnungseigentums-, Familien- und Erbrecht

Arbeitsrecht

as-law, RAe Dr. Peter Ahner und Michael Nau

Fachanwälte für Arbeitsrecht
Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, nahe dem Fischmarkt
Telefon +49 40 3899890, www.as-law.de

RA Hendrik Horn, Kanzlei horn. hofacker. mc veigh.

Elbchaussee 16, 22765 Hamburg, Tel. 040 / 399 09 315
www.hhmv-recht.de
Kündigung, Abfindung, Teilzeit, Scheinselbstständigkeit

RA Reinhard Münchow, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwälte Münchow Commandeur + Partner
Neuer Wall 2-6, 20354 Hamburg, Tel. 040 344 844
Kündigungsschutz, Abfindung etc., www.mc-partner.de

RA Heiko Ormanschick

Rechtsanwalt • Dozent • Redakteur
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, Tel.: 040/86 60 60-0
www.ormanschick.de

RA Ralph Sandler, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Sozietät Prinzenberg Prien Sandler, Elbchaussee 112
22763 HH, Telefon: 040 39 15 51, Fax: 040 390 19 55
www.prinzenberg-partner.de

Erbrecht • Familienrecht

Rechtsanwälte Curow & Wreesmann

Fachanwälte für Erb- und Familienrecht
Tel.: 040 / 38 54 44, E-Mail: kontakt@curow-wreesmann.de
Max-Brauer-Allee 87, 22765 Hamburg

Erbrecht • Immobilienrecht

RAin Dr. Edith Regerbis

Auguste-Baur-Straße 13, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040 / 86 34 05, Fax: 040 / 86 66 28 67
www.dr-edith-regerbis.de

Berendsohn – Rechtsanwälte in Partnerschaft**Acht Partner – eine Sorge - Ihr Recht**

Vertretung von **Unternehmen** in allen arbeits- und gesellschaftsrechtlichen Fragen sowie bei rechtlichen Problemen der Kundenbeziehung. Vertretung von **Privatpersonen** insbesondere in den Bereichen Familie, Erbe, Arbeit, Miete, Verkehr und Aufenthalt.

FRIEDENSALLEE 118b • 22763 HAMBURG • TEL.: 040 / 398474-0
FAX: 040 / 398474-21 • info@bmr.de • www.bmr.de

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
FEBRUAR-AUSGABE**

**13. JANUAR
2012**

Klönnschnack

Der Rechtsberater



Erbrecht • Scheidungsrecht • Familienrecht

Mossdorf & Holzhäuser

Fachanwälte für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040-86 64 61 71, Fax: 040-86 64 61 93

Erbrecht • Vermögen • Testamentsvollstreckung

Andreas Ackermann, Web: www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel.: 040/32 35 00
Fax: 040/32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RAin Dr. Stephanie Matthiessen

Fachanwältin für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel.: 040 / 86 60 60-0, www.ormanschick.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de
Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040-866 031-0; E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Familienrecht • Vermögensstreit

RA Andreas Ackermann, Anwaltskanzlei Ackermann
Grimm 12, 20457 Hamburg; Tel.: 040/32 35 00
Fax: 040/32 35 74, Web: www.anwaltskanzlei-ackermann.de
E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Geschäfts- und Wohnraummiete • Wohnungseigentum

RA Heiko Ormanschick

Rechtsanwalt • Dozent • Redakteur
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, Tel.: 040/86 60 60-0
www.ormanschick.de

Kapitalanlagerecht • Immobilienrecht

RA Dr. Stefan Hainke

Rechtsanwälte Hainke Schüler Alleyne Fumagalli
Steckelhörn 11, 20457 Hamburg, Tel. 040 840 50 99 0
E-Mail: info@hsaf-legal.de • www.hsaf-legal.de

Medizinrecht

RA Christian Schuler, Fachanwalt für Medizinrecht
Beratung von Ärzten, Zahnärzten, Apothekern und anderen
Heilberuflern, Alte Rabenstr. 32, 20148 Hamburg
www.roggeline.de, Tel. 040/76 99 99 40

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut

Blankeneser Landstraße 39 a, 22587 Hamburg
Tel. 040/86 55 58, Fax: 040/866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

Der Sachverständige



Jörg Bastian, Zertif. Sachverständiger. Reg. Nr.: 02641
Für Bauschäden, Abdichtungen, Schimmelpilzprävention
www.joerg-bastian.de
Tel. 040 / 41095160 oder info@joerg-bastian.de

Kommentar im Februar Heilig's Blechle!



Rechtsanwalt Ralph Sandler,
Telefon: 39 15 51

Ja richtig, es geht um des Deutschen liebstes Kind und das bevorzugte Objekt des samstäglichsten Reinigungsreflexes, nämlich das Auto in der besonderen Erscheinungsform des Dienst- bzw. Firmenwagens, in der arbeitsrechtlichen Welt Auslöser unzähliger Zwistigkeiten zwischen Fahrer und Führer, also Arbeitnehmer und Chef. So auch im Falle des Außendienstlers B, dem man ein Firmenfahrzeug zur Verfügung gestellt hatte, laut schriftlichem Arbeitsvertrag „auch zur privaten Nutzung“. Als Herr B kündigt, stellte ihn sein Chef unter Weiterzahlung des Gehaltes frei, damit er in der langen Kündigungsfrist von sechs Monaten keine Kundenkontakte mehr hat. Außerdem entzog er B das Auto unter Verweis auf eine Klausel im Arbeitsvertrag, wonach der Dienstwagen jederzeit auf Verlangen des Arbeitgebers entschädigungslos herauszugeben ist. Kurz nach Kündigungsausspruch wurde B bis zum Ende der Kündigungsfrist krank. Er verlangt von seinem Arbeitgeber Schadensersatz wegen des Entzuges des Wagens und der damit verbundenen Privatnutzungsmöglichkeit. B bekommt jedoch nur teilweise Schadensersatz, nämlich bis zum Ende der sechswöchigen Entgeltfortzahlungspflicht des Arbeitgebers. Denn die arbeitsvertragliche Regelung über die jederzeitige entschädigungslose Pflicht zur Herausgabe des Wagens ist unwirksam. Die Einräumung der Privatnutzungsmöglichkeit stellt einen geldwerten Vorteil dar und ist daher wie ein Gehaltsbestandteil zu werten, der nicht grundlos gestrichen werden kann. B hätte daher den Wagen nicht herausgeben müssen; da er es aber vorsorglich getan hat, steht ihm entsprechender Schadensersatz zu. Nur wenn im Arbeitsvertrag konkrete Gründe genannt werden (z.B. Freistellung, Wechsel vom Außen- in den Innendienst), wonach ein Widerruf der Privatnutzungsmöglichkeit erfolgen kann, kann sich der Arbeitgeber auf eine solche Regelung wirksam berufen.

Der Anspruch von B auf Entschädigung wegen des Entzuges der privaten Nutzungsmöglichkeit des Dienstwagens endete allerdings an dem Tag, an dem die sechswöchige Frist ablief, während derer der Arbeitgeber wegen der Erkrankung von B Entgeltfortzahlung zu leisten hatte. Nach einem neueren Urteil des Bundesarbeitsgerichts endet die Pflicht des Arbeitgebers zur Einräumung der privaten PKW-Nutzung in dem Moment, in dem der Arbeitgeber kein Arbeitsentgelt mehr leisten muss. Denn die Überlassung des Wagens auch zur privaten Nutzung stelle einen geldwerten Vorteil und damit einen Gehaltsbestandteil dar, der auch nicht mehr gewährt werden müsse, so das BAG, wenn die Vergütungspflicht durch den Arbeitgeber endet, wie im Fall der Krankheit. Wer weiß, wofür es gut ist, vielleicht fördert der Weg zum Arzt mit dem Rad ja den Genesungsprozess.

Inserieren Sie Ihren Berater-Eintrag

Informieren Sie die Leser der Elbvororte über Ihr Leistungspaket mit einem Berater-Eintrag im Hamburger Klönschnack. Nähere Informationen erhalten Sie gern: **Tel. 86 66 69 55**

Der Finanztipp

Sparen – mit Sicherheit gewinnbringend

Reich wird man nicht durch das, was man verdient, sondern durch das, was man nicht ausgibt“, hat der amerikanische Industrielle Henry Ford (1863-1947) einmal gesagt. Wer Geld auf die hohe Kante legt, hat für den Bedarfsfall Kapital zur Verfügung und bekommt auch noch Zinsen dafür. Wichtig ist, dass Sie regelmäßig sparen und – gerade in diesen Zeiten – auf Sicherheit setzen. Dafür ist das traditionelle Sparbuch ein gutes Instrument.

Das Sparbuch ist nach wie vor die beliebteste Anlageform der Deutschen. Und das mit Recht, denn es verbindet Sicherheit und Wertzuwachs. Neben dem klassischen Sparbuch in Papierform bietet die Hamburger Sparkasse auch die moderne SparCard an. Damit bleiben Sie flexibel und können Abhebungen auch außerhalb von Geschäftszeiten bequem an einem unserer rund 370 Geldautomaten vornehmen. Ihre Umsätze werden auf Kontoauszügen dokumentiert, die Sie kostenlos am Kontoauszugsdrucker erhalten. Übrigens: Je mehr Geld Sie anlegen, desto höher ist die Verzinsung. Und wenn Sie gleichzeitig ein HaspaJoker-Konto besitzen, erhalten Sie eine zusätzliche Sondervverzinsung von 0,25 Prozent.

Höhere Zinsen als mit der SparCard kann Ihnen das Haspa ExklusivSparen bieten. Ab einer Mindesteinlage von 5.000 Euro erhalten Sie ständig eine marktgerechte Verzinsung, denn der Zinssatz wird automatisch jeden Monat an das aktuelle Zinsniveau des Geldmarktes angepasst. Sicherheit und Flexibilität gibt es hier ebenso wie bei der SparCard.

Sie möchten im Ruhestand eine zusätzliche Einnahme? Sie wollen Ihre Kinder bei Ausbildung oder Studium unterstützen? Sie wollen einen Verkaufserlös sicher anlegen? Für diese und ähnliche Fälle gibt es den Haspa RentaPlan. Hier leisten Sie eine einmalige Kapitaleinlage von mindestens 10.000 Euro und lassen sich das Geld dann in gleichbleibenden Raten auszahlen. Sie können hier zwischen einer Laufzeit von vier und zehn Jahren wählen und auch entscheiden, ob lediglich die Zinsen ausbezahlt werden oder auch Ihr angelegtes Kapital verbraucht werden soll.

Angesichts der derzeit niedrigen Zinsen am Kapitalmarkt, empfehle ich Ihnen, das Kapital auf mehrere Verträge mit unterschiedlichen Laufzeiten zu verteilen. Auf diese Weise sichern Sie sich eine höhere Flexibilität.

Wir bieten Ihnen zahlreiche weitere Produkte, mit denen Sie kurz-, mittel- oder langfristig Geld anlegen können. Gern berate ich Sie, wie Sie zu einer optimalen und sicheren Vermögensaufteilung kommen. Gemeinsam mit Ihnen finden wir den richtigen Weg, damit Sie Ihre Pläne und Ziele verwirklichen können.

Wenn Sie weitere Informationen zu den genannten oder anderen Finanzprodukten wünschen, sprechen Sie mich gern an. Sie erreichen mich telefonisch unter (040) 3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.



Thomas Sobania, Leiter Individualkunden-Center Blankenese der Haspa

Der Steuerberater

§

Allgemein

Diplom-Kauffrau Annette Hoffmann, Steuerberater

Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040 86 62 86 62, Fax: 040 87 08 07 02
email: kontakt@hoffmann-stb.de

Dipl.-Finanzwirt Andreas Kück, Steuerberater

Nienstedtener Marktplatz 29, 22609 Hamburg
Telefon 89 80 74-0, Fax 89 80 74-22
E-Mail: office@stb-kueck.de

Lambrecht, Krivohlavek, Baur

Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon: 040 81 23 82, Fax: 040 81 16 55
E-mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH

Marco Meyer, Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg-Blankenese
Fon 040/86 60 13-0, Fax 040/86 60 13-12
www.steuerberater-hamburg.de

Dr. Steckmeister, Karau & Partner, Tel. 040/8 66 61 61-0

Dr. Jürgen Steckmeister, StB, WP, RA, Jürgen Keßler, StB
Anneliese Karau, StB, Sigrid Steckmeister, RÄin
Auguste-Baur-Str. 5, 22587 HH-Blankenese, www.steckmeister-karau.de

Dipl.Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß, Steuerberater

Wedeler Landstraße 93, 22559 Hamburg
Telefon: 040 81 51 11, Fax: 040 81 51 71
E-mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

RECHTSANWÄLTE

BUCHPRÜFER

BODE & PARTNER

ARBEITSRECHT

ERBRECHT

STEUERBERATUNG

22765 HAMBURG ELBCHAUSSEE 13 Tel. 50 11 46
www.bode-partner.de info@bode-partner.de



K. Wirth-Reinbrecht
Steuerberaterin



H. Henze
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater

Ihr kompetenter Partner seit über 20 Jahren in allen Steuerfragen

- » Existenzgründungsberatung
- » Betriebswirtschaftliche Beratung
- » Jahresabschlüsse/
Einnahme-Überschuss-Rechnungen
- » Testamentvollstreckung
- » alle Fragestellungen rund
um die Immobilie

Dr. Walter Burger & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
Rupertistraße 21a · 22609 Hamburg
www.BurgerundPartner.de
Telefon: 040 688 7721-0

Klön Schnack AUCH IM INTERNET

WWW.KLOENSCHNACK.DE



Hamburg-Rotherbaum

Wohnen im Grindelhof

Penthouse in exklusivem Neubau, ca. 116,00 m² Wohn- und Nutzfläche, Grundriss / Zimmer frei gestaltbar, Balkon und Dachterrasse, Fertigstellung 1. Quartal 2013

KP 765.000,- €

zzgl. Kauf-Nebenkosten

www.grindelhof59.de



Wrangelstraße 100
20253 Hamburg
Telefon 040 2263034-50
hamburg@densch-schmidt.de • IVB

HAMBURG - IMMOBILIEN

Densch & Schmidt

Träume an Alster und Elbe.

I-Dr
Immobilien
in den
Elbvororten

Dr. Ralf Egloff, MBA
Wittland 10, 22589 Hamburg

Mobil: 0176 39079429
Tel.: 86629873
www.immo-Elbvororte.de

Wir vermitteln schönes Wohnen!

Wir freuen uns auf Sie.



Nah- und Fernumzüge



Grete-Neumann-Weg 22 · 22559 Hamburg (Rissen)
Tel./Fax (040) 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de



Nehmen Sie sich wieder Zeit
für die wichtigen Dinge des Lebens.

www.ursula-eckelmann.de | 040 - 89 97 92 30

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie.

ue Ursula
Eckelmann

IMMOBILIEN

SOPHIENTERRASSEN

Die ersten Gebäude sind bezugsfertig

Die Entwicklung der Sophienterrassen am Alsterufer in Hamburg-Harvestehude geht mit großen Schritten voran: Das Richtfest des 340-Millionen-Euro-Projekts wird im März begangen. Doch schon vor Frühlingsbeginn sind die ersten Gebäude auf dem 44.000 Quadratmeter umfassenden Areal bezugsbereit. Dazu zählen drei Gewerbehäuser mit insgesamt 6.000 Quadratmeter Bürofläche. „Mitte Februar ist in diesem Bereich alles fertig“, sagt Frankonia-Niederlassungsleiter Felix Lukasch, „wir sind erstklassig im Plan.“ Das betrifft auch die Vermietung: Rund ein Drittel des Büorroams ist schon jetzt vergeben. Das Gesamtprojekt Sophienterrassen ist zu gut 40 Prozent verkauft. „Je mehr man auf dem Grundstück sieht, desto größer wird die Nachfrage“, so Lukasch. Die Planung für die Umgestaltung des Kommandanturgebäudes befände sich in der finalen Phase: „In Abstimmung mit dem Denkmalschutzamt werden letzte Fragen geklärt – dann kann es auch hier mit Volldampf losgehen.“ Die architektonisch individuell gestalteten Stadthäuser und Parkvillen nebenan werden bis Ende dieses Jahres fertiggestellt sein. Bis Mitte 2013 sollen auch die Arbeiten an den fünf Alstervillen am Harvestehuder Weg abgeschlossen sein. Zwei dieser Bauwerke sind bereits jetzt im Rohbau fertig.
www.sophienterrassen.de



Im März dieses Jahres feiern die Sophienterrassen Richtfest.

STANDPUNKT

Reichlich aufgeblasen

Hamburg, so konnten wir an dieser Stelle schon mehrfach resümieren, weist republikweit mit den stärksten Preisanstieg für Wohnimmobilien auf. Am deutlichsten betroffen sind vor allem die Elbvororte, die Lagen um die Außenalster und der Hafenrand. Gerade der Anstieg in den vergangenen drei bis vier Jahren hat inzwischen einige Analytiker des Marktes aufgerufen, von einer Immobilienblase zu sprechen. Blasen – in der Tat – hat das letzte Jahrzehnt eine ganze Menge produziert. Erst waren es die Aktienmärkte mit der „New Economy“, dann der US-amerikanische Häusermarkt und nun entwickelt sich die Geldblase, da die Notenbanken die Schulden mit Gelddrucken bekämpfen. Von Blasen spricht man in Fällen, wenn sich Preise völlig von normalen ökonomischen Realitäten entfernen. Eine wichtige ökonomische Realität ist die Bezahlbarkeit, die jetzt ein Institut im Auftrag des Maklerverbandes IVD in Kennziffern gefasst hat. Enthalten sind Fakten wie Immobilienpreise, Zinsen oder verfügbares Einkommen; ist der Wert niedrig, wie mit 50,58 Punkten für München, so ist man in der teuersten Wohnstadt der Republik. Hamburg kommt auf 101,2 Punkten und liegt somit deutlich günstiger, im Vergleich dazu kommt Dresden auf 110,48 Punkte. In München wird trotz der Preissituation noch nicht von Preisblasen geunket. Die hohe Differenz zu München lässt vermuten, dass die Preise in Hamburg noch weiter steigen könnten. Das erscheint angesichts zu geringer Bautätigkeit, zu hoher Nachfrage und zu wenig Angebot an Bestandswohnungen nicht auszuschließen. Gleichwohl sollten gerade Inhaber von Wohnimmobilien, die an Veränderung denken bzw. die sich verändern müssen, die aktuell sehr gute Marktsituation nutzen, um ihre Objekte im Markt zu guten Preisen anzubieten.

CONRAD MEISSLER

HANGGEBIET

Planentwürfe werden erneut ausgelegt

Das Bezirksamt Altona hat beschlossen, die im Blankeneser Elbhängegebiet liegenden Bebauungsplanentwürfe Blankenese 46 und 48 erneut für zwei Wochen öffentlich auszulegen.

Der Bebauungsplanentwurf Blankenese 46 umfasst den Bereich zwischen Süllbergsweg, Kahlkamp, Charitas-Bischoff-Treppe und Blankeneser Hauptstraße und der Bebauungsplanentwurf Blankenese 48 das Gebiet zwischen Ingwersens Weg, Blankeneser Hauptstraße, Flashoffs Treppe, Bours Weg, Strandtreppe und Elbstrand. Mit den Bebauungsplänen soll die vorhandene, milieube-

stimmende Wohnbebauung vor nachteiligen Veränderungen bewahrt werden.

Erweiterungen sollen nur in geringem Umfang zugelassen werden. Zusätzlich ist geplant, die bestehenden Freiflächen, wie zum Beispiel die ortsbildprägenden Gärten, als Grünflächen zu sichern. Weiter ist vorgesehen, die bereits als Denkmal geschützten Gebäude nachrichtlich in den Bebauungsplan zu übernehmen und



Zu schützendes Gebiet im Blankeneser Treppenviertel

die denkmalschutzwürdigen Gebäude zu kennzeichnen.

Die Entwürfe werden bis einschließlich 15. Februar an den Werktagen im Fachamt für Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Altona, Jessenstraße 1-3 (Technisches Rathaus), 5. Stock ausgelegt.

www.hamburg.de/stadtplanung-altona

KOLUMNE

Hansaten beginnen 2012 in guter Stimmung

2011 war ein bewegtes Jahr. Die Geschehnisse in Japan, Nordafrika, den USA und Europa hielten weltweit Wirtschaft und Politik in Atem. Von der trotzdem weiterhin guten Lage der deutschen Wirtschaft und der hohen Nachfrage nach Sachwerten profitierte der Hamburger Wohnimmobilienmarkt. Nachfrage und Preise erreichten über das gesamte Hamburger Stadtgebiet Rekordniveau. Und was bringt das Jahr 2012? Angesichts der sich eintrübenden Konjunkturperspektiven rechnet das Hamburgische WeltWirtschaftsinstitut für das exportorientierte Deutschland in 2012 mit einem Wirtschaftswachstum von 0,5 Prozent gegenüber 3 Prozent im Vorjahr. Die Turbulenzen am Kapitalmarkt werden sich voraussichtlich erst einmal fortsetzen. Aufgrund des ab 2013 schrittweise greifenden europäischen Regelwerks Basel III müssen Banken ihr Eigenkapital erhöhen. Finanzierungen werden insgesamt nicht einfacher und voraussichtlich teurer. Wir rechnen für 2012 weiterhin mit einer sehr hohen Nachfrage nach Wohnimmobilien, verbunden mit weiteren Kaufpreissteigerungen. Für Verkäufer bietet sich somit auch künftig eine gute Gelegenheit, ihre Verkaufspläne in die Tat umzusetzen.

Das Haspa-Trendbarometer vom Januar zeigt, dass mehr als die Hälfte aller Hamburger ihre finanzielle Situation als gut oder sehr gut einschätzen – die Stimmungslage der Hanseaten und der Start in das neue Jahr könnte somit nicht besser sein. Beste Voraussetzungen also für ein spannendes Immobilienjahr 2012.

ANDREAS KUNZE, GROSSMANN & BERGER



Andreas Kunze



**FRANZ
WERNER**
HAUSMAKLER

Inhaber:
Reinhard Wunnerlich

Blankeneser Bahnhofstraße 52
22587 Hamburg
Fernruf: 040/86 57 57



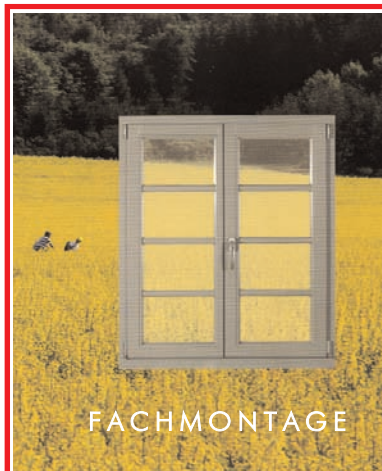
**Vermittlung von
Haus- und Grundbesitz
Vermietungen
Grundstücksverwaltung**

Immobilie gesucht**Kauf oder Verkauf?
Terminwunsch?**

Ihr richtiger Ansprechpartner
in Hamburg u. Nordfriesland.



Max Jung
BHW Immobilien GmbH
Eising 4
25881 Tating bei
St. Peter Ording
Tel. 04863 7301
Handy. 0172 3588625
www.bhw-immobilien.de/st-peter-ording



FACHMONTAGE

**ANDERS
BAUELEMENTE**

**Fenster Treppen
Türen Parkett
Bauelemente
Wintergärten
Markisen
Terrassendächer
Innenausbau**

Ausstellung & Beratung

25488 Holm Hauptstr. 16a
(04103) 800 290



Wir bringen Sie nach Hause.
In hanseatischer Tradition.

www.wullkopf-immobilien.de
T. 040 - 89 97 92 13



**Wullkopf
Immobilien**

ALTSTÄDTER IMMOBILIEN

Wir bewerten unverbindlich
**Verkaufs- und Vermietungs-
IMMOBILIEN**
von Altona bis Holm.

Sie finden uns in
Hamburg-Rissen
Wedeler Landstr. 24
Tel. 040/89807322
www.altstaedter-immobilien.de

Wir finden den richtigen Weg.

Schneiden Sie uns einfach aus

ImmobilienService seit 1976
Bauträger & Makler
bei uns in guten Händen



Neue Objekte in den Elbvororten gesucht
Tel. 040 81 47 62
Holger Doorentz GmbH
www.dasgutehaus.de mail@dasgutehaus.de

Service rund um Haus und Grund Seit 1832



Ihre Mitgliedschaft lohnt sich immer! Viele gute Gründe auf einen Blick:

- **Kostenfreie** persönliche oder telefonische Rechtsberatung durch unsere Rechtsanwälte im Informations-Centrum Glockengießerwall 19 und durch unsere Stadtteil-Vereine
- **Kostenfreie** Beratung in allen steuerlichen Fragen bei Einkünften aus Vermietung, Verpachtung und selbstgenutztem Wohneigentum
- **Kostenfreie** Beratung in allen Bewertungsfragen von Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Grundstücken
- **Kostenfreie** technische Beratung durch Architekten bei Neubau, Umbau oder Modernisierung, gegen Entgelt auch vor Ort
- **Kostenfreie** Beratung zu Energieeinsparung und Umweltfragen
- Gartenberatung vor Ort durch unsere Gartenbauingenieurin
- Mietverträge, Formulare, Fachzeitschriften, Broschüren und Bücher, Software
- Interessenvertretung gegenüber Behörden, Politik, anderen Verbänden und Öffentlichkeit
- Seminare, Vorträge, Veranstaltungen, Reisen, Mitgliedertreffen
- Online-Service per E-mail und Internet

Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten
Erik-Blumenfeld-Platz 7 · 22587 Hamburg
Telefon 040 8664490
Telefax 040 8663590
www.grundeigentuemerverband.de

Grundeigentümer-Verband Hamburg

HAUS & HOF

Immobilienangebote

Sprachstudentin sucht 1 Zi./App. Zimmer in WG oder zur Untermiete in Flottbek/Othmarschen zum 1.3.2012. Tel. 0173/95 30 342

Mehrfamilienhaus m. ausbaufähigem DG od. freier Wohnung zu kaufen gesucht. Tel. 0171/64 37 514

PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr Grundstück, WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und SIE suchen sich die schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH Tel. 040/822 905 58

Suche für meine Eltern (75, 77 J.) eine bezahlbare kleinere Wohnung im Raum Alt-Osdorf/Gr. Flottbek, EG oder 1.Etage. Balkon oder Terrasse wären schön. Ruhiges u. freundliches Benehmen sind selbstverständlich. Bitte keine Makler. Ich freue mich auf Ihren Anruf! Herzlichen Dank! Tel. 0176/71 06 22 85

Dipl.-Betriebswirtin (39J.) mit Kater + Hund sucht ruhige, helle 2 Zi./Whg. mit Garten bis 500 Euro kalt. Tel. 0171/60 52 344

Suche auch für AIRBUS-Mitarbeiter Wohnungen/Häuser, Frauke Frenz Immobilien in Blankenese zu Hause www.frauke-frenz-immobilien.de, Tel. 386 70 396

Haus ohne Makler im Großraum Rissen gesucht. Angebote und Kontaktaufnahme unter Chiffre 11000

Familie (3 Kinder) sucht Haus mit Garten in den Elbvororten (Präferenz:Blankenese) mit mindestens 4 Schlafzimmern. Vielen Dank! Tel. 040/22 63 25 730

ELBLICK GESUCHT! Wir suchen für einen älteren Herrn eine ca. 130 - 150qm große ETW mit Lift von Blankenese - Altona bis 900.000 Euro. Wir freuen uns auf Ihren Anruf HABITARE 040/89 80 72 70

Privat sucht Haus im Treppenviertel mit Blick von Privat. Gerne auch renovierungsbedürftig. Diskretion und Bonität können vorausgesetzt werden. Tel. 040/86 64 23 53

Junge Familie aus Blankenese sucht ein Zuhause. EFH/RH/DHH mit Garten in Blankenese und Umgebung zum Kauf, auch auf Leihrente. Tel. 040/33 42 47 88

Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kompetenz in den Elbvororten! WEST-ELBE Tel. 040/822 905 58

Suche ruhige 1 - 2 Zimmerwohnung mit Nähe zu meinen Kindern, Nienstedten oder Blankenese bevorzugt. Darf gerne bescheiden sein. Danke. Tel. 0151/25 25 25 26

Ein Herz für Oma: Freundl. ältere Dame sucht kuschel. 1,5 - 2 Zi.-Whg. mit Nähe zu ihren Enkelkindern im Zentrum von Blankenese. Danke! Tel. 0173/20 90 301

Suche 2-Zi.-Whg. mit PKW-Stellplatz in den Elbvororten ab 01.07.2012 (Arzt 50 J.). Kontakt: rolf@christophers.de od. 0176/96 57 12 20

FAMILIE SUCHT ! Wir suchen für eine Familie ein ca. 130 - 200qm großes neues Zuhause. Rissen - Othmarschen bis 1.100.000 Euro. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! HABITARE 040/89 80 72 70

Private Gartenpflege
Uwe Schallhorn & Angelika Krämer
Gehölzschnitt, Baumpflege, Dauerpflege.
Günstige Festpreise!
Tel./Fax: 80 51 45

SCHWARZ
21079 Hamburg · Großmooring 17
Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94
www.schwarztor.de
Tore & Automatik
Bitte Prospekt anfordern!

Makler in Rissen seit 1989
CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN
040 - 81 50 51
www.carsten-ploog.de

Baugeschäft Ramcke
• Fliesenverlegung
• Altbauarbeiten
• An- und Umbauarbeiten
Meisterbetrieb
Leibstiege 12 · 22607 Hamburg
Tel. 890 55 56

maus Immobilien
Gemeinsam stark für Sie!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 876 055 90
www.maus-immobilien.com

GREBAU IMMOBILIEN
www.grebau.de
info@grebau.de
86 21 21

Suche Garage Am Goßlerpark.
Tel. 0172/45 07 107

Tierärztin (39 J.) sucht 3 Zi.-Whg. / Haus mit
EBK, Blk. od. Garten; ländlich; HH-Rissen u. Um-
gebung ab März 2012. Tel. 0172/32 20 160

Immobilienangebote

Sehr schön eingerichtete 2 Zimmer-Einlie-
gerwohnung ca. 50qm in Jugend-Stil-Villa in
Blankenese zu vermieten, langfristige bzw. kurz-
zeitige Vermietung möglich. Tel. 0174/17 65 345

Büro im Dachgeschoss in Othmarschen ca.
50qm - 450 Euro kalt. Tel. 0174/56 24 909

20qm Raum in Physiotherapiepraxis zu
vermieten. Gut geeignet für Fußpflege o.
Ernährungsberatung. Zentrale Lage in
Blankenese. Tel. 040/86 66 27 10

Büroraum in guter zentraler Geschäfts-
und Adressanlage am Blankeneser S-
Bahnhof in Bürogemeinschaft zu vermie-
ten: Büroinfrastruktur kann bei Bedarf
mitgenutzt werden.
Tel. mobil 0151/12 12 83 68

Verkauf Häuser/Wohnungen:

- Othmarschen, Westend, 5 Zi.-ETW, Bj. 1980,
ca. 196 m² Wohnfl., Kamin, Balkon (ca. 28 m²),
2 Badezimmer + Gäste-WC, schöne Wohnge-
gend, hochwertige Ausstattung, € 850.000,00
- Hoheluft-West, Bismarckstr., Ladenfläche,
Nettomiete p. a. € 21.765,60, Kapitalanlage,
EG + Keller, Bj. 1908, ca. 80 m² Ladenfläche +
ca. 70 m² Abstellfläche, € 335.000,00
- Quickborn, Georg-Kolbe-Weg, 7 Zi.-EFH,
Bj. 1976, Ölzentralheizung, ca. 220 m² Wohnfl.,
ca. 1.260 m² Grundstück, € 345.000,00

Vermietung Häuser/Wohnungen:

- Rahlstedt, Nydamer Ring, 2,5 Zi., ca. 69 m²
Wohnfl., 3. OG, EBK, Balkon, Parkett, Vollbad,
€ 570,00 zzgl. NK/KT/CT
- Wedel, Mühlenstraße, 2,5 Zi., ca. 74 m²
Wohnfl., 3. OG, EBK, Balkon, Parkett, Vollbad,
€ 530,00 zzgl. NK/KT/CT
- Wedel, Mühlenstraße, 2 Zi., ca. 58 m² Wohnfl.,
2. OG, 3. OG, EBK, Balkon, Parkett, Vollbad,
€ 480,00 zzgl. NK/KT/CT
- Rissen, Rissener Dorfstr., 2 Zi., ca. 63 m²
Wohnfl., 1. OG, EBK, Vollbad, Balkon, Parkett,
€ 495,00 zzgl. NK/KT/CT
- Rissen, Siegrunweg, Reihengrundstück, 4/5 Zi.,
ca. 132 m² Wohnfl., EBK, Keller, Garten, schöne
Lage, € 1.400,00 zzgl. NK/KT/CT
- Blankenese, Blankeneser Landstr. 15, ca.
41 m² Wohnfl., 1. OG, EBK, Balkon, Parkett,
Südterasse, € 451,00 zzgl. NK/KT/CT
- Blankenese, Hasenhöhe, 2,5 Zi., ca. 69 m²
Wohnfl., 1. OG, EBK, Vollbad, Parkett, Balkon,
€ 700,00 zzgl. NK/KT/CT

Eine Vielzahl von Vermietungs-
und Verkaufsangeboten
finden Sie auf unserer
Internetseite.

040/81990751

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1, 1.OG
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de



Nette Familie bietet: Bestlage Ottensen, 3
Zi.-EG Whg. mit Terrasse, ruhig, nahe Elbe.
Sucht: Haus o. Whg. ab 4 Zi. in HH West. Kauf o.
Miete. Tel. 0172/34 90 016

TOP GEPFLEGT & ZENTRAL! Renovierte 3
Zi.-ETW, 2.OG, 10 Wohneinheiten, ca.
82qm Wohnfl., 2 Balkone, Alno-EBK, als
Kapitalanlage geeignet, 194.000 Euro
zzgl. TG-Stellplatz 8.000 Euro. HABITARE
040/89 80 72 70

BIETE: Komfortable Eigentumswohnung
in Blankenese, 120qm, sonnig, Balkone,
Wohnzi. 40qm, gesamt 3,5 Zimmer, End-
etage, 1.Stock, kleine Wohneinheit. SU-
CHE: ET-Wohnung, 75 - 90 qm, Blankene-
se - Othmarschen oder Außenalster Nähe,
gleichwertige Ausstattung, (ggf. Wert-
ausgleich) Chiffre 11137

Wohnungsvermittlung

Wir vermieten Ihre Immobilie
mit Bonitätsprüfung des Mieters.

AXEL NOWAK
IMMOBILIEN
Blankeneser Landstraße 79b • 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 0 40 / 8 66 40 38 • Telefax: 040 / 86 66 28 85
axel-nowak@t-online.de



Ihr Spezialist für Zäune und Tore

Zaunteam Elbe-Pinnau
Wedeler Landstr. 83a
22559 Hamburg-Rissen
Tel. 040 81 97 65 17
www.zaunteam.de



**Wir bewerten
unverbindlich
Ihre Immobilie
für Verkauf
und Vermietung**

Unsere Angebote finden
Sie auf unserer Homepage:
www.marquardt-noack.de

Blankeneser Landstr. 15
22587 Hamburg
Tel. 040 - 86 60 160
info@marquardt-noack.de

**Suche Häuser, Eigentumswohnungen,
Grundstücke in allen Preislagen
für solvente Kunden.
Keine Kosten für Verkäufer!**

Makler Norbert Oehlers
erfahren • kompetent • persönlich

service@immobilien-oehlers.de
Tel. 0170-9002545

Hörgeräte | Zacho

Qualität aus Meisterhand
• Hörberatung • Hörtest
• Hörgeräte • Hörschutz

Der Zacho-Hörtest:
Für ein besseres Hörvermögen.

**Haben Sie das Gefühl, dass
Menschen undeutlich oder zu
leise sprechen?**

Dann empfehlen wir Ihnen
den Zacho-Hörtest.

Minutenschnell prüfen wir mit
hochmodernen Hörtestcomputern
Ihr Hörvermögen.

Kostenlos und unverbindlich!

www.zacho.de • info@zacho.de

Kommen Sie mit dem Gutschein in eine
unserer Filialen, wir beraten Sie gerne.

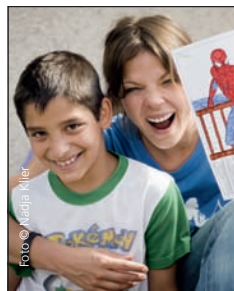
Filiale HH-Niendorf
Zum Markt 1
040-54 800 930

Filiale Rellingen
Am Rathausplatz 5
04101-37 68 84

Filiale HH-Othmarschen
Waltzstraße 29a
040-880 999 88

Filiale HH-Blankenese
Blankeneser Bahnhofstr. 12
040-86 57 13

GUTSCHEIN
Zacho
Hörtest
gratis!



**Wir garantieren: 100 % Ihrer
Spenden erreichen Kinder in Not.**

Spendenkonto 208 855 606
Postbank Frankfurt, BLZ 500 100 60
www.kinderzukunft.de



Helfen macht glücklich. Jessica Schwarz, Schauspielerin

STURZENBECHER + PARTNER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Gute Gespräche

**HAMBURGER
HAFEN
EMPFANG
2012**

DAS GROSSE JAHRESTREFFEN · DONNERSTAG, 1. MÄRZ 2012



Haspa Mercedes-Benz Marktforschung Hamburg Internationales Maritimes Museum Hamburg HPA Hamburg Port Authority

WERBEN SIE IN DEM GÄSTEHEFT 2012

Es ist das jährliche Gipfeltreffen der Hafenwirtschaft – der HAMBURGER HAFEN EMPFANG.

Am 1. März bittet der Klaus Schumann Verlag zum dritten Hamburger Hafen Empfang in das Internationale Maritime Museum Hamburg.

Präsentieren Sie sich und Ihr Unternehmen mit einer Anzeige im Gästeheft und erreichen Sie eine interessante Zielgruppe direkt und ohne Streuverluste.

Gern beraten Sie unsere Mitarbeiterinnen aus der Anzeigenabteilung persönlich unter 86 66 69-0.

KSV KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de

Stilvoller Altbau im Ortskern von Blankenese, aktive Mitgestaltung erwünscht – besonders geeignet für Freiberufler, Kanzlei, Praxis auch Bürogemeinschaft KM 1.200 Euro von Privat.
Tel. 040/86 17 95

Hamburg-Blankenese: Praxisraum, 18qm, zentrale Lage, ab sofort zu vermieten.
Tel. 040/88 94 19 00
od. 0177/88 95 359

Studio-Raum in Friseurgeschäft zu vermieten. 13qm lichtdurchflutet. 350 Euro.
Tel. 0172/45 66 608

Umzüge

Nah & Fern - Ausland / Lagerung preisw. - zuverlässig - sorgsam m. Voll-Service o. mit Selbsthilfe
TRUDAK's TRANSPORTS, Wedel
Tel./Fax (0 41 03) 8 36 16
Handy 01 77 - 2 29 50 43

**GREBAU
IMMOBILIEN**

**Bewertung
Vermietung
Verkauf**
86 21 21

AUTO & BOOT

Motorboot zu verk.: Wellcraft 233 Eclipse (1991) m. Trailer, Mercruiser 5,7 l (260 PS) Z-Antrieb, L 7,20 x B 2,59, GPS, UKW, Echo, sep. WC Kabine, Zul. 10 Pers. Preis 12.000 Euro.
e-mail Kontakt bonny-rja@t-online.de

DU & ICH

Noch flotte Sie, 58, sportl., schl., nicht unbedingt ortsgelunden, NR, vorzeigb. mit guten Instinkten, möchte gerne mit einem qualmfreien gleichgesinnten Herrn eine beständige Partnerschaft beginnen.
Tel. 0152/26 08 05 96

Single-Frau, 70/170, schlank, möchte kultiv. Mann kennenlernen um das kulturelle und kulinarische Hamburg zu zweit zu genießen.
Chiffre 11135

Witwe, Anf. 70 Jahre, NR, 168, möchte nicht mehr allein durchs Leben gehen, wünscht sich einen Partner für Spaziergänge, Konzerte, Reisen und für alle Dinge des Lebens zu zweit.
Chiffre 11136

KLEINANZEIGEN

**KLEINANZEIGEN IMMER BIS ZUM
18. DES VORMONATS ABGEBEN!**

Lebensfroher Mann mit Herz, liebenswert u. gescheit mit Lust auf Natur u. Kultur von Frau Mitte 60 gesucht.
Chiffre 11138

FLOHMARKT

Alte Armbanduhr gesucht! Ich suche eine alte Armbanduhr der Marke Zenith, Lange oder Heuer. Kann ruhig defekt sein. Christian Eggers,
Tel. 040/38 61 15 22

Wechselrahmen ab 10 Euro. Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen.
Tel. 81 38 51

Hole kostenlos von Geschirr bis Kleinmöbel für Frauen und Kinder in Not. Gemeinnütziger Verein Frauen und Kinder in Not.
Tel. 040/64 66 29 20

Kaufe antiquarische Bücher, alte Dokumenten- und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Othmarschen,
Tel. 040/79 30 50 14
od. 0171/21 24 160

Philosoph kauft Büchersammlungen aus den Gebieten Geschichte, Geisteswissenschaften, Geographie, Reise und Medizin.
Tel. 0170/23 26 211

Bücher sind meistens zu schade zum wegwerfen, ich hole kostenlos bei Ihnen ab (auch größere Mengen wegen Nachlass etc.)
Tel. 04122/92 93 10

Laser Farbdrucker OKI C3450, Scanner HP G4000, Fax/Kopierer Brother 2920 Drucker günstig abzugeben.
Tel. 0171/26 03 386

Hausflohmarkt! Gut erh. Möbel, Essz. 6 Stühle, 2 Sideboards, 1 Eckschrank (Altdt. Eiche), rd. Mahagonitisch, 4 Stühle, Couchtisch, 1 Sekretär Eiche, 1 Spinnrad, div. Kleinteile (Messing, Zinn, Kupfer) Sa. 18. Feb. 2012 v. 11-16 Uhr Schenef. Landstr. 88a

Schlagzeug zu verkaufen. Originalzustand von über 1.000 Euro, gut erhalten zum Liebhaberpreis.
Tel. 040/86 89 87

Perserteppiche günstig abzugeben bidjar 220 x140, hamadan 508 x 118, engelas 520 x 120. Erbitten Gebot.
Tel. 04101/47 34 34

Obrey-Damenarmbanduhr, silber, „Reiterlook“ VHB 100 Euro.
Tel. 040/830 70 98
oder 0173/24 27 587

Damen-Dufflecoat, Gr. 38 gut erhalten, dkl.blau von Ladage & Oelke günstig abzugeben.
Tel. 040/86 63 003 ab 19Uhr

Restaurieren und Reinigen Ihrer Bilder. M.von Wedel Gemälderestauratorin. Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen.
Tel. 81 38 51

Schreibtisch aus Sandelholz, seitlich je vier Schubladen, mit Teak eine Schublade ca. Ende 19. Jahrhundert, B 120, H 70, T 50cm; 2 Standkerzenhalter aus Eisen.
Tel. 040/88 00 494

Antiker Standspiegel, seilt. gedrechselte Säulen, Nussbaum, Originalglas, um 1900. Maße: HxBxT 200 x 87 x 14cm. Preis 900 Euro.
Tel. 040/48 84 96

Kunsthandel Helmrich

Schätze antiker Wertsachen kauft öffentliche versteigerte Jubiläumsgüter
Kunst & Antiquitäten
Schmuck, Münzen, Uhren, Silber, Gemälde, Skulpturen, Teppiche, Möbel, Bücher, Porzellan, Orden & Urkunden, Postkarten, Pelze.
Sofortige Barzahlung ist selbstverständlich
Hamburg 040 - 35 71 27 37
www.kunsthandel-helmrich.de

Verkaufe gut erhaltenen größeren Nussbaum Schreibtisch, aus dem Jahr 1957, 4 Schubladen und passenden Stuhl.
Tel. 040/81 99 17 40

2 Esche-Kojenbetten mit 6 bzw. 4 Schubladen, Tischlerarbeiten, inkl. Lattenrost sowie Matratzen auf Wunsch 90/210 = 300,- 80/190 = 250,- Euro; Ledersofa, schwarz, Zweisitzer, wie neu = 300 Euro.
Tel. 040/87 47 44

Schallplatten gesucht, Sammler kauft LPs und Singles der 50er, 60er, 70er & 80er Jahre. Jazz, Klassik, Rock, Beat, Soul. Ganze Sammlungen, Abholung, Barzahlung.
Tel. 040/81 99 41 22

FERIEN & RUHE

Sylt, Wenningstedt helle + ruhige 2-Zimmer-Maisonette-Wohnung, Südbalkon, 200m zum Strand, PKW-Parkplatz.
Tel. 040/82 41 39

www.ferienwohnung-paros.de Paros, Griechenland - die schönste Insel der Kykladen! Wir bieten drei Nichtraucher Studio-Apartments, direkt am Strand, sehr günstig von Privat an.
Tel. 04162/72 18

Sylt im Winter: Chillen am Kamin, Ruhe & Erholung in exkl. Haus, gehob. Ausstattung, nahe am Watt.
www.steenhues-sylt.de

Sylt im Herzen Westerland exkl. 2-Zimmer-NR-Komfort-App. (Fußgängerzone, nahe Kurpromenade) **www.strandnahsylv.de** Stichwort „Wohnung 4 - 9“
Tel. 04651/98 620

Westerland/Sylt v. Priv. - gemütliche 3-Zi-Fewo in ruhiger Lage (bis 4 Pers.) Strand/Zentrum in Fußnähe. Wenige freie Termine von April - Okt. Ausföhr. Infos: **www.immerwiedersylv.de** und
Tel. 04103/90 20 999

HH-Rissen Gästewhg.: romantisches Gartenhäuschen f. 1 - 3 Pers. Idyllische Elbstrandnähe, ruhig u. warm, D-Bad, Küche, PKW-Platz, tage-/wochenweise zu mieten.
Tel. 040/81 76 18

St.Peter Ording Wohlfühlwohnungen mit 2 Schlafzimmern am Golfplatz Deichgrafenhof. Green Fee - Ermäßigung! Der Haushund darf mit. **www.landquartier.de**
Tel. 04863/73 01

Appartement am Park, neu eingerichtete helle 3 Zi. Fewo. 65qm am Gossler Park in Blankenese zu vermieten. Infos **www.wiking-sylv.de**
Tel. 040/86 66 30 18

Gästeappartement für 1-2 Personen, Duschbad u. Miniküche, in HH-Rissen, Wedeler Landstr., zwei Min. zur S-Bahn und einkaufen.
Tel. 040/81 99 08 12

Lilly's Gästezimmer im sep. OG eines EFH für Urlauber, Geschäftsleute. Komfortable Zimmer in Elb- u. Parknähe in Blankenese ab 40 Euro inkl. Frühstück. **www.zimmer-in-hamburg.com**
Tel. 040/86 66 26 96

Reif für die Insel?
www.ferienhaeuserammee.de

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgest., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 36 Euro/Tag f.2Pers., 5 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt.
Tel. 04103/91 99 42

Westerland / Sylt konf. 2-Zi.App. m. Südloggia 2-4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnähe, Stellplatz, noch Termine frei **www.wiking-sylv.de**, Dr. Roß-Str. 20,
Tel. 04651/83 001

Gästeappartement für 1 - 2 Pers. mit Duschbad u. Miniküche, in HH-Blankenese, Blankenese Landstr., gegenüber Goßlerpark, 2 Min. zur S-Bahn, Bus, einkaufen,
Tel. 040/86 01 94

Entdecke Deine Insel! Ferienwohnungen im Kapitänshaus in Nebel auf Amrum, Ihr Nordsee-Urlaub **www.frieseninsel-amrum.de**,
Tel. 04682/739

HH-Othmarschen, ruhige DG-Ferienwhg., 2 Zi., Küche, Bad, Nähe S-Bahn, Bus + Elbe, 2-4 Pers., bei Bedarf Kinderbett + Hochstuhl, tage- u. wochenweise zu vermieten.
Tel. 040/82 89 05
od. 0170/801 79 46

Gästeapp. Elbchaussee u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugskonditionen bei Monatsanmietung.
Tel. 05223/69 93 72

HH Rissen, Kft. Appartm., separat in ruhigem Einzelhaus.
Tel. 040/81 60 45

Bed & Breakfast in Blankenese von privat in freundlicher Atmosphäre, mit separatem Eingang.
Tel. 040/87 97 12 43
oder 0173/63 50 699

Mallorca, Haus direkt am Meer, Portocolom - Südost, 5 Betten zu vermieten.
Tel. 0171/202 13 54

www.föhrlockend.de

Mallorca / Paguera, schöne 2 Zi. FEWO, 50qm, gr. Bk., gute ruhige Lage, Meerblick von der Dachterasse, Klima-Hzg., Pool, Strand- u. zentrumsnah, Kurz- oder Langzeitvermietung.
Tel. 040/87 55 63

Einen schönen Tagesausflug erleben! Jens Komm auf Touren chauffiert Sie komfortabel von Tür zu Tür zu Ihren Zielen. Auch als Geschenkidee für Ihre Lieben. Fragen Sie mich gerne! Ref. vorh.
Tel. 040/31 81 38 61

JOB & ARBEIT

Engagierte Frau sucht Nebentätigkeit in Büro, Praxis od. Empfang. Gute PC-Kenntnisse vorhanden.
Tel. 0172/42 26 877

Erf.Kinderfrau sucht ab April/Mai'12 auf 400 Euro-Basis eine neue Herausforderung. Bin für Ihr Kind (gerne auch Baby) genau die Richtige, mobil, zuverlässig, geduldig, kreativ, kultiviert, belastbar. Ref.
Tel. 0160/92 91 49 45

Bauunternehmen übernimmt: Instandsetzungsarbeiten an Fassaden, Mauerwerk, Decken, Wänden, Sanierung von Frostschäden und sonstigen Feuchtigkeitsschäden. **Stefan Hannemann Bauunternehmen**,
Tel. 040/86 64 55 17

Nette, zuverlässige Frau mit guten Referenzen sucht Arbeit (Büro- od. Praxisreinigung oder Küchentätigkeit). Früh- oder Nachtreinigung.
Tel. 040/78 89 34 95 o. 0176/20 93 00 68

Junges Team sucht Verstärkung
Für unseren Laden im HH-Westen suchen wir eine modeinteressierte, flexible und zuverlässige Mitarbeiterin in TZ (€ 400,-). Schriftliche Bewerbung bitte senden an: k.hartmeyer@web.de

Meyer's Mühle GARTEN MÖBEL
Ohechaussee 20
22848 Norderstedt
www.meyers-muehle.de
3.000 m² Ausstellung. Sofort vorrätig!

OSTSEE LODGES
komfortable Ferienwohnungen in **Niendorf/Timmendorfer Strand**
Wellnessbereich mit Sauna / Fitness
5 Gehminuten zum Strand und Hafen
oder Yachtcharter Sunseeker Portofino 47
Tel.: 040 -70 70 855-10
Internet: **www.ostsee-lodges.de**

Haushaltshilfedienst
Regelmäßig oder nach Bedarf.
Langjährige Erfahrung.
Zufriedener Kundenstamm.
Tel. 04103 / 803 81 61
Email: **hausservice@sprawa.de** **www.sprawa.de**

JOHANN ABELS MALEREIBETRIEB GMBH
ISFELDSTR. 1 • 22589 HAMBURG
87 72 62
FRISCH GESTRICHEN!
Dekorative Werterhaltung
Innen und Außen

Gutes Schlafen seit 1930

Daunendecken • Neu- und Aufarbeitung • Bettfederwaschanlage
Seniorenbetten • Karostepp und Kissen • Lattenroste und Matratzen
BETTEN FUCHS
Beerenweg 6 - 8 • 22761 Hamburg • Telefon 040 / 89 51 24 • **www.betten-fuchs.de**

Klaus-Uwe Stryi
Kundendienst • Neubau
Klingel- und Sprechanlagen
Beleuchtungsanlagen
Klaus-Uwe Stryi
Elbchaussee 589
Telefon 86 37 06

GEWERBLICHER ANZEIGENSCHLUSS
13. FEBRUAR 2012
Klönsschnack

REPARATUR-TISCHLER, vor Ort oder in Werkstatt. Türen, Fenster, Möbel - Stühle, Tische - Schränke, auch Antiquitäten. Möbelbeschläge, Scharniere jeder Art. Günstig. Garantie. Blankenese. Tel. 040/60 08 36 49 o. 0179/96 48 321

Hilfe und Pflege in Ihrer gewohnten Umgebung rund um die Uhr. Junge Frau mit guten Arbeitszeugnissen u. Erfahrung im Bereich Seniorenbetreuung sucht Arbeit. Tel. 040/88 12 89 51 od. 0157/76 54 03 51

Erf. Alltagsbegleiterin zertifiziert n. §87b sucht neue Herausforderung in priv. Haushalt. Meine Aufgabe: Motivation; 10Min. Aktivierung; Gymnastik; Gedächtnistraining; Förd.sozial.Kontakte; Einkäufe u.v.m. Tel. 0160/92 91 49 45

Handwerkerservice in den Elbvororten für die Elbvororte, gerne mit Referenzen, Hans-Martin Bachter, Tel. 040/25 48 49 86

Frau sucht Arbeit im Haushalt, selbstständig arbeitend, vormittags. Tel. 040/88 14 39 71 od. 0176/74 77 88 62

Zuverlässige Kinderfrau/Haushaltshilfe sucht neue Herausforderung in netter Familie für 20-40 Std./Woche. Langjährige Erfahrung, flexibel, sehr gute Zeugnisse. Tel. 0177/796 88 03

Trockenbau, Fliesenlegen, Pflasterarbeiten, Malen, Gartenarbeit, Zbigniew Kuczynski, Hamburg Blankenese Tel. 0152/03 79 20 74 oder 0157/83 55 31 20

Ich mache Sie mobil - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

Deutsche, flinke Frau bügelt gern Ihre Wäsche und reinigt Ihr Heim in Hamburgs Westen. Tel. 0151/59 11 39 87

Haushaltsauflösungen. Seriös und Zuverlässig. „Der externe Hausmeister“ Alexander Rasp aus Rissen. Tel./Fax: 81 53 48

Ihre alte Stand- (Wanduhr o. Pendule) defekt! Ich komme, restauriere, repariere, hole ab und bringe. Tel. 040/86 75 26

Krankenschwester 60 J. alt, mit langer Erfahrung in der ambulanten Pflege möchte gerne Aufgaben der Pflege, Betreuung sowie Hauswirtschaftliche Versorgung bei Senioren u. Seniorinnen privat in Ihrer häuslichen Umgebung übernehmen. Rufen Sie mich gerne an wenn Sie sich angesprochen fühlen und vereinbaren ein persönliches Gespräch. Tel. 0157/74 15 02 82

Fensterreinigung nach Hausfrauenart. Tel. 832 51 21

Dekonäherin näht Gardinen, Rollos, Kissen und vieles mehr, auch Hausbesuche, nach Ihren Wünschen. Tel. 04103/90 25 50

Kunstberatung. Pressearbeit und Profilierung für KünstlerInnen. Nachlassbetreuung, Beratung bei An- und Verkauf von Kunst und Antiquitäten für SammlerInnen und Laien. Tel. 040/29 89 80 08

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitätsgarantie. Tel. 040/87 93 25 39

Erfahrene, fröhliche Kinderfrau in Blankenese gesucht! Unser Sohn (9 Monate) freut sich auf Sie und möchte mit Ihnen die Nachmittage (Montag - Freitag, 14.30 bis ca. 18.30Uhr) verbringen. Tel. 0174/91 52 999

„Der externe Hausmeister“ Dach- und Regenrinnenreinigung, Gartenpflege, Baumpflege, Transporte und Handwerkervermittlung. Alexander Rasp aus Rissen, Tel. 040/81 53 48

Ehem. Chef-Assistentin sucht Tätigkeit, auch Heimarbeit/Datenpflege auf eig. PC, perf. Computer- u. Englisch-Kenntnis. USA Tel. 040/886 37 57

Salon Lohse
Wir suchen für unseren Salon in Nienstedten **eine/n Friseur/in** in Voll-/Teilzeit.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Salon Gisela Lohse
Tel. 040 /82 11 77

Öffnungszeiten: Di.&Do. 11-18 Uhr Sa. 9-14 Uhr
Verkauf Stimmen Reparatur Klaviere Bader
Elbchaussee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Tagesmutter u. Heilpädagogin in Sülldorf hat ab sofort noch einen Platz frei in Ihrer kl. Gruppe für ein Kind ab 12 Monaten, 8 - 16.30Uhr möglich. Tel. 040/87 08 06 89

Malerarbeiten aller Art. Tel. 0172/46 50 779

Familie mit drei Kindern in Blankenese sucht zuverlässige, vertrauensvolle und selbständige Reinigungshilfe auf Minijob-Basis. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0175/73 07 442

Kinderfrau sucht neue Beschäftigung. Die Kinder der Familie, die ich viele Jahre in Blankenese betreute studieren jetzt und ich habe Zeit für eine neue Aufgabe. Tel. 04142/81 00 65 oder 0176/64 33 09 07

Suche Gartenarbeit aller Art, Dauerpflege, Rollrasen, Bäume fällen, Heckenrückschnitt mit Abf. usw. Tel. u. Fax 04191/50 20 49, Mobil: 0170/48 24 911

Freundlicher Frührentner (Handwerker), als Ihr pers. Kümmerer für fast alle täglichen Belange an Haus, Hof und Garten. Ich komme nicht nur mit prof. Werkzeug, sondern biete Ihnen Fahrdienste mit meinem oder Ihrem PKW an, aber auch Begleitungen, Arztbesuche, Behördengänge u.v.m. diskret und zuverlässig. Beste Ref. nachweisbar. Neugierig geworden? Dann melden Sie sich bitte beim Klönschnack Chiffre 11134

Wir suchen eine liebevolle u. zuverlässige Betreuung von Haus + Hof + Hund - auch über Nacht - für ein Einzelhaus in Rissen, wenn die Hausfrau verreist ist. Tel. 040/81 51 97

Wir suchen Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für Altenbetreuung, z.B. Vorlesen, Brettspiele, Begleitung zum Arzt + Einkauf, kleine Handreichungen im Appartement. Sie bestimmen Ihre Arbeitszeit. STIFTUNG FÜR SENIOREN in der Kursana Residenz Wedel, Gorch-Fock-Str. 4 (5 Gehminuten vom S-Bahnhof) Kontakt: Otto Schade, 10 - 12h, Tel. 04103/120 404

Renovieren: Malen, sämtl. Bodenbeläge wie Teppich, Linoleum, PVC, Liefern und Verlegen. Tel. 04103/65 44 od. 0172/46 50 779

Junge Frau mit Erfahrung sucht Arbeit in Büro, Praxis oder Privathaushalt. Tel. 0162/96 26 823

Arbeit als Haushälterin gesucht, ab 20 Stunden, mit Erfahrung und guten Referenzen. Tel. 0160/57 96 039

Suche Reinigungsfee für 2 Std./Woche in Blankenese - keine Kinder, keine Tiere. 15 Euro/Std. Tel. 0176/10 43 85 81

Zuverl. Hausaufgaben- u. Mittagsbetreuung in Groß Flottbek gesucht für unseren Sohn (11 Jahre) Mo - Do jeweils 13.30 - 16Uhr. Tel. 0173/30 31 749

Autorin sucht ab sofort Haushaltshilfe für pflegeleichten Haushalt und eventuell auch am Computer. Max. 12 Stunden/Woche. Vertrauensstellung. Tel. 040/89 72 64 74 (8 - 12Uhr)

TISCHLER - INNENAUSBAU Dachboden, Keller, Einbauschränke, Bücherregale, Möbelrestaurierung, Beratung und Planung. Blankenese Tel. 040/60 08 36 49 od. 0179/96 48 321

Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten: Fahrdienste, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ref. vorh.- Ich freue mich auf Ihren Anruf Elbservice Andreas Rohde. Tel. 040/86 62 66 09

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 - Fax 866 267 88
mob. 0172-919 05 55

Othmarschen Haushaltshilfe gesucht, 1 x wöchentlich 4 - 5 Std. ab 1. April 2012. Tel. 040/86 74 76 od. 0160/71 07 812

Haushaltshilfe kommt zu Ihnen ins Haus, putzen (mit Schlüssel) auch Treppenhäuserreinigung Tel. 0176/71 90 89 98

Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std. Tel. 832 51 21

Sie suchen eine liebev. Betreuung für Ihre Kinder? Ich, Mitte 40, qualifizierte Tagesmutter komme gern Vollzeit zu Ihnen ins Haus. Ich würde mich freuen, mich als Familien-Managerin um alles zu kümmern. PKW vorh. Tel. 0179/51 16 993

Seriöse Dame mit eigenem PKW, flexibel, bietet Hilfe im täglichen Leben für Seniorenbetreuung (Tiere kein Problem) an. Tel. 040/83 24 709 od. 0152/09 28 53 88

Steuerfachkraft, zuverlässig und erfahren für Steuererklärungen sowie Betriebskostenabrechnungen gesucht ca. 8 Stunden / Monat im privaten Haushalt. Tel. 0151/56 30 94 82

Integrationshelfer für fröhlichen Grundschuljungen gesucht. Rissen / Vormittags. Tel. 040/81 99 46 76

Suche liebevolle u. mobile Leihoma f. meine 2 - 3 Jugendlichen. Tel. 0173/25 25 937

Baumfällung und Baumpflege, Kronenpflege, Einkürzen, Seilklettertechnik u. Müllentsorgung. Tel. 04103/189 56 34 od. 0176/49 18 61 38

KURS & KURSUS

Bridgeunterricht für Anfänger, Spieler und Wiedereinsteiger. Tel. 040/82 95 38

ENGLISCH-FRANZÖSISCH-NACHHILFE Einzeltraining, über 20 J. Erfahrung, professionell u. günstig, Probestunde / 10er Karte möglich, Wedel, Beatrice Schildknecht. Tel. 04103/14 668 AB

Endlich abnehmen ohne Hunger u. ohne JoJo-Effekt! - Mit Trennkost klappt es. Ich koche für Sie bzw. mit Ihnen nach dem Trennkostprinzip. barbara.maurer@t-online.de oder Tel. 040/88 15 08 58

Erfahrener Lehrer erteilt gründliche Nachhilfe in Latein, Englisch und Deutsch, Tel. 040/80 15 66

50 EUR-Gutschein*
*bei Vertragsanmeldung
81.-13. Klasse
• Neues Rechtsschreibtraining
• Günstige Hausaufgabenhilfe
• Professionelle Nachhilfe Nachhilfe in allen Hauptfächern
Easy Learning Schülerhilfe und mehr!
Luruper Hauptstr. 139 a 840 79 230
Osterstr. 42 40 188 424
www.easylearning-nachhilfe.de

Einzelnachhilfe - zu Hause -
Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten
Im gesamten Westen Hamburgs
• Über 17 Jahre Erfahrung
• Alle Fächer, alle Klassen
• Das Lernen lernen
• Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
• Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet
ABACUS Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de

HANSE VILLA

RECHTE HAND & LINKE GEHIRNHÄLFTE

Junges, kreatives Team sucht in Teilzeit Organisationstalent mit Sinn für Zahlen, Anträge, Abrechnungen und Ablage. Fit am Mac, nett am Telefon?

www.hansevilla.de (Jobs)



sucht

Passformmodell Größe 36/38

Für unser Musteratelier suchen wir für Passform-Anproben unserer Kollektion eine Dame mit folgenden Maßen:

Gewünschte Körpermaße:

Größe: 170 - 174cm
Oberweite: 88 - 90cm
Taillie: 74 cm
Hüfte: 98 cm
Oberschenkel: 54 - 56 cm
(jeweils an der stärksten Stelle gemessen)

Flexible Zeiteinteilung und Auto wären von Vorteil. Sollten diese Maße auf Sie zutreffen und Sie Interesse haben für Olsen zu arbeiten, melden Sie sich bitte bei Frau Parrhysius oder Frau Frölich unter Telefon: 040 85560-331.

Olsen GmbH & Co. KG
Schnackenburgallee 50
22525 Hamburg
olsenfashion.com

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen)
Tel. 040/25 06 694

Musikunterricht mit Spaß bei Ihnen zuhause. Klavierunterricht: Tel. 0176/60 84 82 97. Geigenunterricht: Tel. 0176/80 09 30 34

DEUTSCH, private Lessons, auch Nachhilfe/ Interpretationen. Komme ins Haus.
Tel. 040/880 33 46

Vorschullehrerin gibt Nachhilfe in allen Fächern inkl. 7. Klasse
Tel. 040/18 16 59 08

Spanisch-Unterricht von erf. Lehrkraft (Muttersprache aus Madrid), auch für Kinder, Schüler (Abi., Examen)
Tel. 040/88 30 17 67

Ihre Singstimme entdecken, können Sie bei qualifizierter Gesangspäd. u. Konzertsängerin, Einzelunterricht im Bereich Klassik, Pop, Musical etc. Vorkenntnisse nicht erf., Regelmäßige Studientage, Einzelunterricht f. Berufstätige, die Ihre Sprechstimme stark beanspruchen, wie Pastor/Innen, Lehrer/Innen etc. Unterrichtsorte in Othmarschen u. Winterhude.
Tel. 040/82 29 45 09

„LET'S TALK ENGLISH TOGETHER!“ in Rissen. Joan von Ehren's einzigartige Methode hilft Ihnen Sprachhemmungen zu überwinden - geschäftlich und privat!
Tel. 040/28 66 79 74

Malen und Zeichnen im Atelier
Gisela Fahrenberger
Tel.: 82 87 92
kleine Gruppen - alle Techniken
www.Atelier-Fahrenberger.de

COMPCARE GmbH
COMPUTER BERATUNG UND BETREUUNG
PC Probleme?
Wir haben was dagegen!
040/81 50 20
www.compcare.de
Schulung Verkauf Netzwerke Internet!

NEU ... in Blankenese

Qualifizierte und flexible Nachhilfe

für Sekundarstufe I + II in allen gängigen Schulfächern

Lassen Sie sich beraten und vereinbaren Sie eine kostenlose Probestunde. Reinschauen lohnt immer.



Alpha Lernstudio
Blankeneser Bahnhofstr. 2
22587 Hamburg
Tel. 040 - 20 23 61 65
Mo-Fr 15.00 bis 17.30 Uhr

Saxophon- und Querflötenunterricht erteilt Musiklehrer. Probestunde gratis.
Tel. 040/80 99 53 33

Saxophon- und Querflötenunterricht erteilt Musiklehrer. Probestunde gratis.
Tel. 040/80 99 53 33

Klavierunterricht erteilen Dipl. Pianistin Michèle Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Matthes - langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschullehrern.
Tel. 040/98 23 38 19

Gitarrenunterricht für kl. u. gr. Leute, Rock, Pop, Blues bis Klassik u. Liedbegleitung f. Anf., aber auch für Profis. Andreas Schädler, Moorweg 38a, 22880 Wedel. Kostenlose Probestd.
www.musikkontor-wedel.de
Tel. 04103/80 89 550

Le Français, c'est Facile! Französin erteilt Französischunterricht alle Stufen.
Tel. 040/86 66 20 69 (Othmarschen)
od. 0176/22 99 35 07

Englisch (KI.5-13) Promovierte Lehrerin (Universität London) mit vielseitiger Unterrichtserfahrung an Hamburger Schulen erteilt Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe u. Vorbereitungshilfe für Prüfungen aller Schulformen.
Tel. 040/86 15 40

Italienerin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen.
Tel. 040/81 52 15

www.gesangsunterrichthamburg.de Privater Pop-Rock- und Jazz-Gesangsunterricht für Profi und Hobbysänger im Westen Hamburgs. Effektives und individuelles Vocal Coaching von erfahrenem Dozenten. Moderne Methodik, Interpretationswege und Studioaufnahme-Möglichkeit. Dimitris Liatsos, Tel. 0176/48 13 57 29

Klavierunterricht

Erfahrene Lehrerin für jedes Alter. Klassisch & modern - mit Spaß & Disziplin. Gern auch bei Ihnen Zuhause.

Tel. (040) 870 821 09
www.KLAVIER-KLASSIK.de
Tanja Begovic (Otto-Ernst-Straße)

Ich freue mich auf Sie!

Duden Institut für Lerntherapie

Rechenschwäche
Lese-Rechtschreib-Schwäche
Englisch-Schwäche

Diagnosetage im Februar

- Beratung
- Diagnose
- Individuelle Lerntherapie
- Einzelbetreuung

Goßlers Park 4, 22587 Hamburg
Telefon: 040 70384745
blankenese.duden-institute.de

DUDEN

Heidecke Elektroinstallation GmbH

Kai Uwe Heidecke

Elektrotechnikermeister
Industriemeister Elektro-/Energietechnik
Tel: 040-81960808
Fax: 040-81960809

Elektroarbeiten aller Art Industrieservice EDV-Anlagen
22559 Hamburg/Rissen Brünscientwiete 11

Schlosserei

Frank Bockwoldt

METALLBAUMEISTER

Gitter • Geländer • Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen

Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76

www.schlosserei-bockwoldt.de

pieper
Heizungstechnik

Gas- u. Ölfeuerungsanlagen • Energieberatung
Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen

© 040-81 26 49
www.pieper-heizung.de

Wedeler Landstraße 107
22559 Hamburg - Rissen

Tischlerei Behn GbR
Bau- u. Möbeltischlerei

- Möbelbau • Fenster + Türen in Holz und Kunststoff
- Innenausbau • Aufarbeitung von Möbeln
- Einbruchsicherung • Fertigparkett/Laminat
- Verglasungen • Velux-Fenster • Reparaturen

rekord
FENSTER UND TÜREN

Guðrunstraße 31 • 22559 Hamburg-Rissen
Tel. 040 - 81 26 54 • Fax 040 - 811 97 58
www.tischlerei-behn.de



Niemann
BadKultur

Wedeler Landstr. 19
22559 Hamburg-Rissen

Telefon 040-81 27 47

www.sanitaertechnik-niemann.de

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE MÄRZ-AUSGABE

13. FEBRUAR 2012

Klönsschnack

Individueller Klavierunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene erteilt Dip.Musiklehrerin und Pianistin mit jahrelanger Unterrichtserfahrung.
Tel. 04103/90 31 524

Gitarrenunterricht für kleine und große Leute, jetzt auch in Blankenese in der Bugenhagenschule im Hespark. Info unter Tel. 04103/80 89 550

Erfahrene Legasthenie-Therapeutin hilft Kindern und Jugendlichen. Kostenlose Probestunden.
Tel. 040/82 17 99

ENGLISCH IN WEDEL Neue Englischkurse für jedes Niveau. Auch Business English & Nachhilfe. Ute Rohde - Diplom-Anglistin und erfahrene Sprachtrainerin.
Tel. 04103/703 55 04

Dänische Nachhilfe für 2 x die Woche gesucht.
Tel. 0173/62 00 577

Can you understand this? If you can, your English is good but it could be better. If you want to learn more English, please call me!
Phone: 0173/66 31 040

Lehrerin erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch, Klasse 1 - 13 sowie Hausaufgabenhilfe und Abiturvorbereitung.
Tel. 040/82 29 08 88

Deutsch für Ausländer! Individuellen Intensiv-Unterricht erteilt Lehrerin mit Zusatzstudium „Deutsch als Fremdsprache“
Tel. 040/82 29 08 88

Schularbeiten-Coaching, Klasse 1 bis 6 von erfahrener Lehrkraft (alle Fächer)
Tel. 0152/53 36 43 28

Nachhilfeunterricht in Deutsch, Geschichte u. PGW/WiPo, auch Hausaufgabenhilfe, Abiturvorbereitung. Habe ein mit sehr gut abgeschl. Lehrmittelsstudium (1.Staatsexam.) u. viel Erfahrung mit Nachhilfe.
Tel. 040/83 04 552

Spaß beim TÖPFERN
Frühjahrsferienkurse für Kinder
05.03. - 08.03.2012
12.03. - 15.03.2012
Kindergeburtstage
Ute Arndt
Telefon 870 39 43
www.utearndt.de

Haus-Unterricht
Qualitäts-Nachhilfe:
Auch Latein und Business-Englisch
TÜV-zertifiziertes QM
www.hauslehrer.de
Telefon 040-36 00 68 73

Blankeneser Step-Janz-
Studio A. Witt-Eggert
Irish Dance - Gymnastik
Jazz, Musical & Hip Hop
Tanz-Geburtstage
Karstenstr. 17 • Tel: 87 55 99

Prüfungsstress? Lampenfieber?

www.hamburg-pruefungsstress.de
Prüfungscoach
Susanne Hänsch
0151-5249 0938



Rentnerband-Gründer sucht Instrumental- u. Vocal-Amateure f. gem. Hausmusik. Klassik, Jazz, Pop, Oldies, mit u. ohne Noten. Einfach mal anrufen.
Tel. 040/87 02 513

Latein und Deutsch erteilt sehr erfahrene Lehrkraft.
Tel. 040/86 63 530

Tango Argentino! Welcher Herr hat Lust mit mir, wbl., 59, sportl., Tango zu tanzen? Kursbeginn Mitte März, nur 9 Euro/Monat, mobil
Tel. 0178/89 12 110

Schulprobleme, Rechtschreibschwäche, ADS? Erfahrene Lehrerin erteilt Nachhilfe alle Fächer bis Klasse 9.
Tel. mobil 0176/23 63 86 96

KIND & KEGEL

Suchen Sie einen besonderen Kindergarten? Der Kinderkreis 52 e.V. ist ein kleiner, familiärer Kindergarten in der Onckenstr. 1b in Groß Flottbek und hat ab Sommer 2012 noch 5h- und 6h (mit Mittagessen) -Plätze frei! www.kinderkreis52.de. Bei Interesse gerne melden bei Susan Risius unter
Tel. 0173/41 95 759

Tagesmutter in Blankenese hat in ihrer kleinen Kindergruppe einen Platz frei. Für einen ersten Eindruck schauen sie doch einmal auf www.tagesmutter-blankenese.de
Tel. 040/87 56 40

Geborgenheit u. Liebe für Ihr Kind? Erfahrene Tagesmutter (Omi) möchte ihr Kinderliebes Herz an ein (gern kleines) Kind verschenken. Wer braucht mich? Ich komme gern zu Ihnen.
Tel. 040/86 62 72 22

Kindertagespflegezusammenschluss Villa Schief hat wieder Plätze frei. Schauen Sie auf unsere Homepage www.villaschief.de oder rufen Sie mich an
Tel. 0163/66 55 889

Suche liebevolle und erfahrene Kinderfrau für unsere 3 Kinder (5 und 2 Jahre plus Nachwuchs im April). Wenn Sie zuverlässig, flexibel und über 40 Jahre alt sind, würden wir uns über Ihren Anruf sehr freuen. Neben guten Deutschkenntnissen ist uns Erfahrung mit Säuglingen sehr wichtig, ca. 10 Std. an 2 Nachmittagen pro Woche und gelegentlich Abends. Hilfe beim Einkaufen und der Wäsche wäre schön. In Sülldorf
Tel. 0160/96 27 82 92

KNÖPFCHEN & ANTON
Second Hand für Kinder
• Alle Top-Marken und Designer
• in riesiger Auswahl
• gepflegt und günstig
• Warenannahme jederzeit kostenlos - ohne Voranmeldung
• Parkplätze direkt vorm Haus!
22589 Hamburg-Sülldorf • Sülldorfer Landstraße 159
☎ 040/8705220 • 040/8706531 • www.knoepfchen-und-anton.de
Mo-Fr: 9⁰⁰-12⁰⁰ und 15⁰⁰-18⁰⁰ • Sa: 9⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

Wer hat ein gut erhaltenes Kinderspielhaus aus Holz für den Garten? Wir warten auf Ihren Anruf.
Tel. 040/82 29 30 90

Kindermöbel von CAR, Vollholz Kiefer, weiß + hellblau, Kastenbett BxTxH 212 x 100 x 105cm, Schränke Strandkabinen 60 x 52 x 215cm, div. Regale, 1/2 Neupreis.
Tel. 040/48 84 96

Integrationshelfer für fröhlichen Grundschuljungen gesucht. Rissen / Vormittags.
Tel. 040/81 99 46 76

Das Kind von damals lebt in jedem Erwachsenen von uns weiter. Das kann auch heute noch zu eingeschränkter Lebensqualität bis hin zu psychosom. Erkrank. führen. Praxis f. Psychotherapie Beate Bösch.
Tel. 040/870 43 97

KATZ' & HUND

Kleine Hundegruppe hat einen Betreuungsplatz Tages- od. Halbtags od. für Ihren Urlaub für weibl. kleinere Hündin frei. Betreuung Wittland.
Tel. 040/86 62 80 84

Cockerspaniel Welpen (Stammbaum) Mitte Februar zu verkaufen, 850 Euro.
Tel. 040/86 85 16

Erfahrene Familie (erwachsene Kinder) bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden.
Tel. 040/83 24 133

Ihr Cat-Sitter in den Elbvororten, kümmert sich liebevoll um Tiere und Pflanzen während Ihrer Abwesenheit.
Tel. 040/86 64 25 50

www.Tierluxus.de Purer Luxus für Ihre Lieb-linge.

Tabby-Cat-Katzensitterservice, ich umsorge Ihre Katze und/oder Ihr Heim, wenn Sie mal nicht da sind -sorgfältig und diskret. Tabby-Cat:
Tel. 04103/80 89 797

Hundesalon Dog-Style-Schneefeld: schere, trimme, schneide nach Rassestandard oder nach Ihren Wünschen. Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 040/83 01 96 60

SUCHE & FINDE

Mehrfamilienhaus m. ausbaufähigem DG od. freier Wohnung zu kaufen gesucht.
Tel. 0171/64 37 514

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf.
Tel. 040/86 85 01 oder mobil 0178/54 88 112

Kaufe, Orden, Uniform, Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Bücher, Militärspielzeug, WHW-Abzeichen u. alles von Heer/Luftwaffe, Marine auch Einzelstücke ab 18Uhr.
Tel. 04105/76418

Altes Spielzeug: Eisenbahnen, Dampfmaschinen, Blech- Wiking- Siku-Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer u. Soldaten aus Masse o. Kunststoff usw. auch Einzelstücke kauft ab 18Uhr.
Tel. 04105/76 418

Markenporzellan An- und Verkauf. Wir kaufen Service, Einzelteile u. Figuren. Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 Hamburg, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 18Uhr.
Tel. 040/80 06 406

Wir suchen für unser ansehnliches kl. Wohnmobil (L5,49, B:2,06, H:3,0) im HH Westen eine günstige Parkmöglichkeit, wie z.B. Auffahrt, Carport, Scheune o.ä. Wer hat eine Möglichkeit bzw. einen Tipp?
Tel. 0176/42 03 38 82

Märklin-Eisenbahn, älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht.
Tel. 040/85 15 97 95

Fussball: C-Jugend von SV Blankenese sucht engagierten Fußballtrainer. Infos unter
Tel. 0163/16 46 569

KOST' GAR NIX

Alte (auch kaputte) Armband- oder Taschenuhren ... irgendwo in der Schublade? Bitte nicht wegwerfen. Netter Uhrensammler freut sich sehr über Bastelnachschub. Christian Eggers
Tel. 040/38 61 15 22

Diverse Puzzle zu verschenken.
Tel. 040/81 51 65

Verschenke weißes Standregal 172 x 33 x 50cm.
Tel. 040/81 48 15

Vogelkäfig für Wellensittiche, gebraucht zu verschenken.
Tel. 040/87 05 306

Kleiner Tisch, Maße: Höhe 75cm, Breite 55 cm, Länge 75/ausgezogen 110 cm zu verschenken.
Tel. 86 64 59 51

NETZ & NETZE

www.grundschulegoosacker.de Informationen zur Vor- u. Grundschule Goosacker

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilin-guales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schule-schela.de
E-Mail: Schule.Schela@t-online.de

www.schule-iserburg.de

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaee.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.gymnasium-willhoeden.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

IHRE KLEINANZEIGE IM Klönschnack

ANZEIGENPREISE*

bis zu 5 Zeilen à 40 Zeichen

€ 15,- (privat)
€ 44,44 (gewerblich)
€ 30,- (privat)

bis zu 10 Zeilen à 40 Zeichen

in den Rubriken Ferien & Ruhe, Kurs & Kursus

bis zu 5 Zeilen à 40 Zeichen

€ 18,91 (halbgewerblich)

2 Zeilen-Eintrag in Netz & Netze

€ 15,- (privat)
€ 18,91 (gewerblich)

* Die Preise für Privatanzeigen verstehen sich inkl. und für gewerbliche Anzeigen exkl. MwSt. Preise gültig für 2011. Chiffre zzgl. € 10,-.

SIE HABEN NOCH FRAGEN ZU IHREM AUFTRAG?

Sülldorfer Kirchenweg 2 • 22587 Hamburg • Tel. 040/86 66 69 0
Fax 040/86 66 69 40 • E-Mail kleinanzeigen@kloenschnack.de

www.hh.schule.de/img - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankenese-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.gsbl-hh.de - Informationen und Nachrichten von der Gesamtschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

KÖRPER, GEIST & SEELE

Coaching, Reiki, ThetaHealing: Psychologin + Energietherapeutin hat noch Termine frei! Mobil bei Ihnen oder in meinem Raum. Infos auf www.soulassistant.de und telefonisch unter Tel. 0172/15 64 773

„Alltagswege zur Liebe“, Psychologische Einzel- und Paarberatung in Wedel, www.beratungspraxis-enterlein.de Tel. 04103/90 45 59

Gewichtsreduktion nach modernsten Konzepten mit Hilfe von objektiver Körpermessmethode und Einsatz von medizinisch hochwertigem Eiweiß ist meine Methode der Wahl, Ihnen beim Abnehmen behilflich zu sein. Dr. med. Claudia Drobik Tel. 040/86 66 27 98 www.ernaehrungspraxis-blankenese.de

DIESES & JENES

Erfahrene Privatsekretärin ordnet/verwaltet zuverlässig und diskret Ihre Unterlagen (auch im Trauerfall), Referenzen vorhanden. Tel. 04106/61 35 39 od. 0176/96 22 66 80

Schöner 20qm großer Raum für Yoga o. Pilates stundenweise nachmittags o. abends zu vermieten. Zentrale Lage in Blankenese. Tel. 040/86 66 27 10

Tango Argentino! Welcher Herr hat Lust mit mir, wbl., 59, sportl., Tango zu tanzen? Kursbeginn Mitte März, nur 9 Euro/Monat, mobil Tel. 0178/89 12 110

Alte Deutsche Schreibschriften (Sütterlin u.a.) übertrage ich für Sie in die heutige Schrift, Tel. 04106/61 35 39 od. 0176/96 22 66 80

Hochzeit 2012? Brautstylistin mit 1000 Beauty-Tipps zaubert Make-up und Frisur im Homeservice! Auch für die Begleitetinnen. Infos/Termine hochzeitsengel-hamburg.de, Petra Götsche Tel.: 040/87 21 76



Ihre Super 8 / N8, 16mm, 35mm Familienfilme als Video- oder DVD-Kopie. Ihre Familienchronik als Film auf DVD. Digitale Nachbearbeitung, Schnitt und Vertonung Ihres Video- und Filmmaterials übernimmt gerne Cineservice Hamburg Tel.: 040 - 87 71 85, cineservice@aol.com

Ausgezeichnet in der Kategorie

Bester Getränkemarkt Deutschlands GRAEFF



da, wo das Flugzeug parkt Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70 www.graeff-getraenke.de

JAEGER & DANCKER OPTIKER



NIENSTEDTENER STR. 1 NIENSTEDTEN

TELEFON: 82 60 30 TELEFAX: 82 43 56

DAS **Klönsschnack** UNTERNEHMENSPROFIL



PRÄSENTIEREN SIE IHR UNTERNEHMEN

Der Klaus Schümann Verlag bietet für Handel, Dienstleistung und Gewerbe eine neue und attraktive Werbeform an. Mit einer KLÖNSCHNACK-Titelseite (gekennzeichnet als Unternehmensdarstellung) können Firmen ihre Informationen „huckepack“ mit der beliebten Marke an ihre Leser bringen – transportiert in einer Aufmachung, die bei der Kundschaft bekannt und beliebt ist.

- Sie bestimmen die Inhalte
- Sie bestimmen Auflage und Umfang
- Sie bestimmen die Vertriebsform
- Wir übernehmen auf Wunsch die Redaktion
- Wir koordinieren die gesamte Produktion
- Wir geben Ihrem Unternehmen ein Profil

Ihr Ansprechpartner: Anne-Marie Schlag, Telefon: 86 66 69-61, anne.schlag@ksv-hamburg.de



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -40) · www.ksv-hamburg.de

KEINEN **Klönsschnack** BEKOMMEN?

TEL. 0800 86 86 006

KOSTENLOSE HOTLINE!

BITTE RUFEN SIE AN, WENN DER KLÖNSCHNACK NICHT REGELMÄSSIG IN IHREM BRIEFKASTEN STECKT!

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klönsschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber





MEIN ARBEITSPLATZ! ... im Blumenladen

MEIN ARBEITSPLATZ: „... ist eine farbenfrohe Mischung aus Blumengeschäft und Boutique – denn neben frischen Sträußen bietet Inhaberin Daniela Beckmann auch Übertöpfe, Kerzen, Schmuck, selbstgemachte Lampenschirme und Taschen an. Am Tag gehen hunderte Blumen, lose oder gebunden, über den Tresen. Auf 110 Quadratmetern versammelt sich Schönes zum Verschenken und Dekorieren.“

DANIELA BECKMANN, FLORISTIN

Glücksbringerin ...

Anemonen, Tulpen, Perlhyazinthen und natürlich Rosen werden bei „Flowers and more“ zu hübschen Sträußen gebunden. Inhaberin Daniela Beckmann sagt: „Jede Blume hat ihren eigenen Wuchs, dem folge ich beim Binden eines Straußes, so ergeben sich kleine Kunstwerke von ganz allein und die Natürlichkeit wird erhalten.“ Im Schnitt braucht sie für ein Gebinde fünf Minuten. Sie lernte Floristin in Blankenese und eröffnete im Alter von 23 Jahren ihr erstes eige-

nes Geschäft in Iserbrook. Neben frischen Blumen, die oft aus Vierlanden kommen, gibt es auch Nippes und Schönes – oft handgemacht von der Floristin persönlich. „Auf die Idee, auch Geschenkartikel und Accessoires zu verkaufen brachte mich eine Kundin. Sie war traurig, dass es kein nahegelegenes Pralinengeschäft gab, deswegen biete ich jetzt auch Pralinen und Schokolade mit Rosenblüten an.“ So entstand die bunte Mi-



Daniela Beckmanns (27) liebste Blumenart ist die Rose

schung aus Blumen und mehr. Auf dem Großmarkt kauft sie frühmorgens immer montags ganz frische Blumen. „Blumen sind Lebewesen und sollten liebevoll behandelt werden – sie brauchen immer frisches Wasser und sollten nicht stundenlang in der Verpackung bleiben.“ Im Geschäft werden die Bunde zwischen Kolonialmöbeln dekoriert oder zu Sträußen gebunden. „Zum Valentinstag gebe ich den Tipp, auch mal ungewöhnliches, wie Flieder oder Tulpen, zu verschenken – die Liebste wird sich freuen.“

MEIN ARBEITSPLATZ. Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de oder Telefon 86 66 69-12.

S
A
L
E

AB SOFORT BIS 12. FEBRUAR

So lange der Vorrat reicht.

Bis zu

30%
40%
50%



ShopHamburg

Think!

ShopHamburg



ShopHamburg



ShopHamburg

Riesige Auswahl an gesunden Schuhen – auch für lose Einlagen.

schockmann

Schuhe die passen

Amelungstraße 5 / Axel-Springer-Platz • 20354 HH
Telefon 040 - 413 49 85 - 0 • Mo. – Fr. 10 bis 19 Uhr
Sa. 10 bis 18 Uhr • www.schockmann-schuhe.de

Klönsschnack – DAS MÜSSEN SIE SEHEN!

schümannSCHNACKT

// WAHRES & UNWAHRES AUS HAMBURG

von **Klönsschnack** und **Hamburg 1**



DER HAMBURGER KLÖNSCHNACK IM TV:

UNBEDINGT EINSCHALTEN!

Sehen Sie sich an, was Hamburg auf den Parketts zu bieten hat. Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK und HAMBURG 1 sind mit der Kamera dabei, wenn sich Hanseaten treffen. Die neue Sendung SCHÜMANN SCHNACKT präsentiert auf HAMBURG 1 Kommunikatives aus der Stadt. Das Magazin läuft jeweils am ersten Sonntabend im Monat und wird dreimal wiederholt. Freuen Sie sich über Hamburg und seine Hamburger und verfolgen Sie das Geschehen rund um den Michel.

Ausstrahlungen „SCHÜMANN SCHNACKT“ im Februar

- ▶ **SAMSTAG, 4. FEBRUAR, 17.15 UHR**
- ▶ **SONNTAG, 5. FEBRUAR, 18.15 UHR**
- ▶ **FREITAG, 10. FEBRUAR, 22.45 UHR**
- ▶ **MONTAG, 13. FEBRUAR, 21.15 UHR**

präsentiert von der **Haspa**
Hamburger Sparkasse



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de



BMW
Niederlassung
Hamburg

www.
bmw-hamburg.de



Freude am Fahren

DER NEUE BMW 3er.

Komfort, Dynamik und Effizienz perfekt in Szene gesetzt: Der neue BMW 3er präsentiert sich in seiner sechsten Generation in absoluter Bestform. Erleben Sie das erfolgreichste Automobil im Premium Segment von BMW ab dem 11. Februar 2012 in der Filiale Elbvororte Ihrer BMW Niederlassung Hamburg.

IN BESTFORM.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

BMW Niederlassung Hamburg

www.bmw-hamburg.de

Filiale Elbvororte

Filialleiter Erik Matzke
Osdorfer Landstraße 50
22549 Hamburg
Telefon 040 / 55 301 - 5100

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,9–4,1 [7,2–4,1] l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 186–109 [169–109] g/km. Als Basis für die Verbrauchsermittlung gilt der ECE-Fahrzyklus. Werte in [] gelten für Fahrzeuge mit Automatic Getriebe. Energieeffizienzklasse: E–A [D–A]